

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Chris Günther (für den Rechnungsprüfungsausschuss) Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2021		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.03.2023	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit einer Bilanzsumme von 2.142.205.951,49 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 16.717.735,21 EUR wird mit den Einschränkungen gemäß des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 20. Februar 2023 festgestellt.
2. Der Oberbürgermeisterin wird gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung erteilt.

Beschlussvorschriften:

§ 60 Abs. 5 Satz 1 und 2 KV M-V

Sachverhalt:

Nr. 1

Gemäß § 60 KV M-V Abs. 5 Satz 1 hat die Bürgerschaft über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zu beschließen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 gemäß § 3a KPG M-V geprüft, das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes ergab folgende Einschränkungen:

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5 Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Bürgerschaft entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15. März 2023 beschlossen, der Bürgerschaft die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 in der Fassung vom 17. Februar 2023 zu empfehlen.

Die Bilanzsumme beträgt:	2.142.206 TEUR.
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen beträgt:	16.686 TEUR.
Das Jahresergebnis beträgt nach Veränderung der Rücklagen:	16.718 TEUR.
Die Finanzrechnung weist einen Finanzmittelüberschuss aus von:	6.917 TEUR.

Der Haushaltsausgleich ist gegeben.

Nr. 2

Gemäß § 60 Abs. 5 Satz2 KV M-V hat die Bürgerschaft mit der Feststellung des Jahresabschlusses in einem gesonderten Beschluss auch darüber zu entscheiden, ob der Oberbürgermeisterin Entlastung erteilt wird.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung der Oberbürgermeisterin durch die Bürgerschaft entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 15.03.2023 beschlossen, der Bürgerschaft die Entlastung der Oberbürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2021 zu empfehlen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Chris Günther

- Anlagen aufgrund des Umfangs ausschließlich im Allris -

Anlagen

1	Prüfungsbericht JAP 2021	öffentlich
2	Abschließender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes 2021	öffentlich
3	Abschließender Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses 2021	öffentlich



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Rechnungsprüfungsamt**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2021

Schlussbericht vom: 20. Februar 2023
Rechtsgrundlagen: §§ 1, 3, 3a KPG M-V
Prüfungszeit: 2. Mai 2022 bis 30. September 2022
(mit Unterbrechungen)

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	V
1. Allgemeine Vorbemerkungen	1
1.1 Prüfungsauftrag.....	1
1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung.....	2
1.3 Prüfungsdurchführung.....	3
1.4 Vorjahresabschluss.....	4
2. Grundsätzliche Feststellungen	5
2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses	5
2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	5
2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung	7
3. Haushaltsplan und -durchführung.....	8
3.1 Grundsätzliches	8
3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes.....	8
3.3 Vorläufige Haushaltsführung	9
3.4 Investitionskredite.....	9
3.5 Verpflichtungsermächtigungen	9
3.6 Kassenkredite	10
3.7 Stellenplan.....	10
3.8 Haushaltsausgleich.....	10
4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021.....	11
4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite.....	11
4.1.1 Anlagevermögen	11
4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	11
4.1.1.2 Sachanlagen.....	12
4.1.1.3 Finanzanlagen	14
4.1.2 Umlaufvermögen	17
4.1.2.1 Vorräte.....	17
4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18
4.1.2.3 Liquide Mittel	18
4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	19
4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite	19
4.2.1 Eigenkapital	19
4.2.2 Sonderposten	20
4.2.3 Rückstellungen.....	21

4.2.4	Verbindlichkeiten	23
4.2.5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	24
4.3	Ergebnisrechnung	24
4.3.1	Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung	24
4.3.2	Summe der Erträge	25
4.3.3	Summe der Aufwendungen.....	27
4.3.4	Jahresergebnis	29
4.4	Finanzrechnung	29
4.4.1	Entwicklung der Finanzrechnung	29
4.4.2	Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung	30
4.4.3	Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung	31
4.5	Übersicht über die Teilrechnungen.....	31
4.6	Anlagen zum Jahresabschluss.....	31
4.6.1	Anlagenübersicht.....	31
4.6.2	Forderungsübersicht	31
4.6.3	Verbindlichkeitenübersicht	31
4.6.4	Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen	32
4.6.5	Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite	32
5.	Kennzahlen.....	33
5.1	Grundkennzahlen.....	33
5.2	Vermögensstruktur	34
5.3	Kapitalstruktur.....	35
5.4	Liquidität.....	37
5.5	Ergebnisstruktur.....	37
6.	Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen.....	39
7.	Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen	40
7.1	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	40
7.2	Schlussbestimmungen.....	42

Anlagenverzeichnis

Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2021

1. Bilanz zum 31. Dezember 2021
2. Ergebnis- und Finanzrechnung
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen
4. Anhang
5. Anlagen
 - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen
 - II. Forderungsübersicht
 - III. Verbindlichkeitenübersicht
 - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
 - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2021
 - VI. Rückstellungsspiegel
 - VII. Investitionsprogramm

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Aktiva.....	11
Tabelle 2:	Passiva	19
Tabelle 3:	Summe der Erträge	25
Tabelle 4:	Summe der Aufwendungen	27

Hinweis:

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (TEUR, Prozent usw.) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

AGA	Allgemeine Geschäftsanweisung
BgA	Betriebe gewerblicher Art
EZB	Europäische Zentralbank
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
i. H. v.	in Höhe von
KOE	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern
KSR	Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern
SGB	Sozialgesetzbuch
TZRW	Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
u. a.	und anderem
vgl.	vergleiche
VM-V	Kommunaler Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern
WWAV	Warnow-Wasser-und Abwasserverband

1. Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus § 1 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften haben wir, das Rechnungsprüfungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den Jahresabschluss der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 3a Abs. 4 KPG M-V einen Prüfungsvermerk zu fertigen. Nach § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) ist der abschließende Prüfungsvermerk öffentlich bekannt zu machen.

Unsere Auftragsdurchführung erfolgte insbesondere auf der Grundlage der nachfolgenden Rechtsvorschriften:

- Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Kommunalprüfungsgesetz vom 6. April 1993 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Gemeindekassenverordnung-Doppik (GemKVO-Doppik) vom 25. Februar 2008 mit letzter Änderung vom 23. Juli 2019,
- Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushalts und -kassenverordnung - Doppik vom 8. Dezember 2008 mit letzter Änderung vom 26. November 2020 sowie

der uns durch die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bereitgestellten Unterlagen und erteilten Auskünfte.

Die Hauptprüfung wurde durch die Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes in den Räumen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock in einem Zeitraum von Mai 2022 bis September 2022 durchgeführt. Die Verwaltung legte dem Rechnungsprüfungsamt am 1. Juni 2022 einen ersten Entwurf zum Jahresabschluss 2021 vor. Der vollständige Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V wurde uns am 3. Juni 2022 zur Prüfung übergeben.

Bei unseren Prüfungshandlungen haben wir die Empfehlungen des Gemeinschaftsprojektes NKHR-MV zur Durchführung von Prüfungen des Jahresabschlusses berücksichtigt und postenbezogene Fragestellungen zu Grunde gelegt.

Über das Ergebnis unserer Prüfungsfeststellungen erstatten wir gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nachfolgenden Bericht.

1.2 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung war der von der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie die dem Jahresabschluss gemäß § 60 Abs. 3 KV M-V beizufügenden Anlagen. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und der beizufügenden Anlagen trägt die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock unter Gesamtverantwortung der Oberbürgermeisterin.

Unsere Aufgabe war es, die Bilanz sowie die Ergebnisrechnung dahingehend zu prüfen, ob die im Haushaltsjahr vollzogenen Geschäftsvorfälle sachgerecht in den gemäß §§ 47 und 44 GemHVO-Doppik auszuweisenden Posten abgebildet wurden und den maßgeblichen kommunalrechtlichen Ansatz- und Bewertungsvorschriften sowie den sie ergänzenden Satzungen und ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Die Finanzrechnung war dahingehend zu prüfen, ob die gemäß § 45 GemHVO-Doppik ausgewiesenen Posten im Einklang mit den korrespondierenden Posten der Bilanz und Ergebnisrechnung stehen.

Ferner waren Aussagen über die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen. In die Prüfung waren die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einzubeziehen.

Im Einzelnen wurden dem Rechnungsprüfungsamt für das Haushaltsjahr 2021 vorgelegt:

- Bilanz,
- Ergebnisrechnung,
- Finanzrechnung,
- Übersicht über die Teilrechnungen,
- Anhang.

Folgende Anlagen wurden beigefügt:

- Anlagenübersicht,
- Forderungsübersicht,
- Verbindlichkeitenübersicht,
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen,
- Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr.

Die zur Prüfung angeforderten buchungsbegründenden Belege wurden dem Rechnungsprüfungsamt zur Verfügung gestellt. Die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlichen Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

Ausgangspunkt für die Prüfung war der durch uns geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020, der mit eingeschränktem Bestätigungsvermerk testiert wurde.

Bei der Durchführung unserer Prüfung haben wir die Vorschriften der §§ 3 ff. KPG M-V und die Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung risikoorientiert angelegt, sodass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, erkennen konnten. Die Prüfungsplanung und die Prüfungsdurchführung haben wir so ausgerichtet, dass

diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden.

Die Prüfungshandlungen zur Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens haben wir schwerpunktmäßig in den Geschäftsprozessen der Bestandserfassung, der Bestandsfortschreibung und der Bewertung durchgeführt.

Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei der Verwaltung eingerichteten organisatorischen Maßnahmen von der Richtigkeit des zu prüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir die Untersuchung von Einzelvorgängen weitgehend eingeschränkt.

Da lediglich ein informelles internes Kontrollsystem eingerichtet ist, haben wir unter Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit hauptsächlich aussagebezogene Prüfungshandlungen zur Erlangung hinreichender Prüfungssicherheit durchgeführt.

Zur Prüfung der Posten des Jahresabschlusses haben wir u. a. Bankbelege, Zuwendungs- und Gebührenbescheide, Verträge, Rechnungen sowie sonstige Geschäftsunterlagen der Verwaltung eingesehen. Zur Prüfung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sowie der liquiden Mittel lagen die Kreditverträge und Kontoauszüge der kreditführenden Institute vor.

1.3 Prüfungsdurchführung

Die zu Beginn der Prüfungshandlungen ausgewiesenen Wertansätze in dem durch die Verwaltung erstellten Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer zur Festlegung der Wesentlichkeit und Toleranzwesentlichkeit geprüft.

Fehler bei der Anwendung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften der GemHVO-Doppik wurden unabhängig von den festgelegten Wesentlichkeitsgrenzen korrigiert, wenn eine Korrektur systembedingt möglich und wirtschaftlich war.

Die einzelnen Posten der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden auf Grundlage vorangegangener und unterjähriger Prüfungen einer Risikobeurteilung unterzogen. Basierend auf dieser Risikoeinschätzung erfolgten Plausibilitätsprüfungen und ergänzende Einzelfallprüfungen nach der Methode der bewussten Stichprobenauswahl. Unwesentliche Bilanzposten wurden einer analytischen Prüfung unterzogen. Nur im Einzelfall erfolgten weiterführende Prüfungshandlungen.

Die Schlussbilanzen der sechs städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2021 werden unabhängig von der Schlussbilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock geprüft und testiert. Da die Aufstellung und Prüfung der Sondervermögen laut Schreiben der Rechtsaufsicht vom 5. Juni 2018 für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung ist, durften die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden. Daher erfolgte keine Prüfung der mit dem städtebaulichen Sondervermögen korrespondierenden Konten.

Zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung wurde ein Fragenkatalog in Anlehnung an § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz angewendet. Diese Prüfung beinhaltet u. a. auch die Prüfung der Vergaben. Bei der Beurteilung der Einhaltung von Vergabevorschriften wurde sich auf die

Prüfungsergebnisse der in 2021 durchgeführten Vergabeprüfungen gestützt. Analog verhält es sich zu der Prüfung von Verwendungsnachweisen.

Bei der Prüfung der Pensionsrückstellungen sowie der Beteiligungen an den Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen haben die Berechnungen der Versorgungskasse vorgelegen.

1.4 Vorjahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde durch uns in der Zeit vom 21. Juni 2021 bis zum 1. Februar 2022 geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat in der Sitzung vom 23. November 2022 die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes bestätigt und einen Antrag zur Feststellung des Jahresabschlusses 2020 (Vorlage: 2022/AN/3837) in die Bürgerschaft eingebracht.

Die Bürgerschaft hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 am 7. Dezember 2022 festgestellt und dem Oberbürgermeister gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2020 Entlastung erteilt. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung des Jahresabschlusses erfolgte am 9. Januar 2023 auf der Internetseite der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 führte zu folgenden Einschränkungen:

1. „Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.“
2. „Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.“

„Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.“

Zum Zeitpunkt der Jahresabschlussprüfung 2021 waren die Prüfungsfeststellungen zum Anlagevermögen und zu den Sonderposten, die zu einer Einschränkung des Bestätigungsvermerks führten, noch nicht ausgeräumt. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen.

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses

Gemäß § 60 Abs. 4 und 5 KV M-V war der Jahresabschluss 2021 bis zum 31. Mai 2022 aufzustellen. Der vollständige Jahresabschluss wurde am 3. Juni 2022 vorgelegt. Die Frist für die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung zum 31. Dezember 2022 konnte nicht eingehalten werden.

Die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V waren vorhanden. Die Oberbürgermeisterin hat in ihrer Vollständigkeitserklärung die eingeschränkte Vollständigkeit des Jahresabschlusses erklärt.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden erläutert. Die Angaben stehen im Einklang mit den aus den Büchern abgeleiteten Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung.

Der Jahresabschluss 2021 enthält weitestgehend die Jahresabschlusszahlen der städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2014. Beim Sondervermögen *Sanierungsgebiet Stadtzentrum* sind für den Jahresabschluss 2014 noch abschließende Buchungen erforderlich, die nachgeholt werden, sobald der Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens geprüft wurde. Mit Zustimmung der Rechtsaufsicht werden auch die folgenden Jahresabschlüsse nach ihrer Aufstellung in den nächsten noch offenen Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einbezogen.

2.2 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gemäß den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19, 11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisungen ordnungsgemäß getroffen. Die getroffenen Regelungen zu den selbst bestimmbareren Verfahrensabläufen und Sicherheitsstandards sind angemessen.

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Teilhaushalte, Produkte und Konten sind in angemessener Anzahl eingerichtet worden. Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan verbindlichen Konten erfasst.

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entwickelt. Die Bücher wurden nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet. Der Ausweis eines Teils der Anlagen im Bau erfolgte nicht ordnungsgemäß. Wir verweisen auf Punkt 4.1.1.2.

Die Bücher, Kassenanordnungen und Belege wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben geprüft. In den geprüften Bereichen wurden die Bücher im Allgemeinen ordnungsgemäß geführt. Sie entsprachen den Mindestanforderungen zum Zahlungsverkehr. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anrechnungswesen wurden beachtet. Darüber hinaus erfolgten im Haushaltsjahr 2021 regelmäßige und unvermutete Kassenprüfungen gemäß

§ 3 Abs. 1 Nr. 6 ff. KPG M-V. Bei den durchgeführten Prüfungen gab es keine Beanstandungen zum Zahlungsverkehr.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden im Wesentlichen beachtet. Abweichungen gab es bzgl. des Grundsatzes der Vollständigkeit und dem Prinzip der Einzelbewertung.

Zum Bilanzstichtag gab es wie im Vorjahr noch mehrere Arbeitsvorgänge, insbesondere im Anlagevermögen, die noch nicht abschließend erfasst und bewertet werden konnten. Folglich sind auch die korrespondierenden Abschreibungen und die dazugehörigen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unvollständig. Hierzu verweisen wir auf unsere Ausführung im Kapitel 4.1.1.2 und auf die Erläuterungen im Anhang unter Abschnitt XII Ziffer 14.

Bei einigen Sachverhalten ist es durch die eingesetzte Finanzsoftware *H&H proDoppik* zu systembedingten Abweichungen bei der Abbildung spezifischer Geschäftsvorfälle gekommen, die im Wesentlichen auf Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemKVO-Doppik zurückzuführen sind. Erläuterungen hierzu werden im Anhang zum Jahresabschluss und in diesem Bericht an entsprechender Stelle vorgenommen.

Die Wertansätze des zu prüfenden Jahresabschlusses konnten mit Ausnahme der im Kapitel 7 genannten Einschränkungen durch die Vorlage der bestands- und wertbegründenden Belege nachvollzogen werden. Die Belegaufbewahrung erfolgt dezentral und ist geordnet. Das Belegwesen entspricht in den geprüften Bereichen im Allgemeinen den Rechtsvorschriften.

Für den Jahresabschluss 2021 erfolgten überwiegend Buch- bzw. Beleginventuren. Dies ist gemäß § 31 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich zulässig sofern sichergestellt wird, dass der Bestand auch ohne körperliche Inventur ordnungsgemäß ermittelt werden kann. Aufgrund der unvollständigen Erstinventur und der noch ausstehenden Erfassung und Bewertung einiger Vermögensgegenstände kann die Zuverlässigkeit der Buchinventur als Substitut für die körperlichen Bestandsaufnahmen nur eingeschränkt bestätigt werden. Folglich entspricht die Inventurdurchführung auch nicht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Inventur.

Vereinzelt wurden in einigen Bereichen neben den Buchinventuren auch körperliche Bestandsaufnahmen vorgenommen. Eine in Stichproben vorgenommene Prüfung der Zähllisten ergab keine Beanstandungen.

Für die mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände ist eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon sind die unter dem Vorratsvermögen ausgewiesenen Festwerte für die regelmäßig eine Inventur stattfindet sowie die Festwerte zum stehenden Holzvorrat. Für den Holzvorrat ist eine Anpassung nur alle zehn Jahre, nach Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes, erforderlich. Die mit Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände sind von nachrangiger Bedeutung.

Die rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffes zu gewährleisten. Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist nicht vorhanden. Wir empfehlen daher, das interne Kontrollsystem systematisch und flächendeckend zu entwickeln.

2.3 Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung

Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.

Von den in Punkt 2.1 und 2.2 genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.

In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.

Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2021 erfolgten unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.

Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie zur Kosten- und Leistungsrechnung wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Siehe hierzu Punkt 3.2 und 3.5. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.

Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtigen Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Der Versicherungsschutz wird als ausreichend eingeschätzt.

Die Vergaberegulungen wurden im Wesentlichen beachtet. Davon abgesehen zeigte sich für die in 2021 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau- und Ingenieurleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.

Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele.

3. Haushaltsplan und -durchführung

3.1 Grundsätzliches

Die Bürgerschaft hat in ihrer Sitzung am 2. Dezember 2020 einen Ergänzungsbeschluss (2020/BV/1591) zum Haushaltsplan 2021 nebst Anlagen gefasst. Der Vorlagetermin für die Haushaltssatzung 2021 gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V wurde eingehalten.

Am 20. Januar 2021 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung 2021 genehmigt. Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vom 30. Januar 2021 vorgenommen worden. Die öffentliche Auslegung erfolgte vom 1. bis zum 9. Februar 2021. Die Auslegungsfrist von mindestens 10 Arbeitstagen gemäß § 47 KV M-V i. V. m. § 4 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wurde dementsprechend nicht eingehalten.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat über die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wie folgt entschieden:

- „Gemäß § 52 Absatz 2 KV M-V wird der in § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen in Höhe von 39.257.200 Euro vollständig genehmigt.“
- „Gemäß § 54 Absatz 4 KV M-V wird der in § 3 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 92.068.900 Euro teilweise genehmigt in Höhe von 46.131.900 Euro.“

Der in der Haushaltssatzung festgesetzte Betrag der Kassenkredite war gemäß § 53 Abs. 3 KV M-V genehmigungsfrei. Auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes konnte verzichtet werden, da der Haushaltsausgleich gemäß § 16 GemHVO-Doppik gegeben war.

Die Gliederungen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes entsprachen den Gliederungsvorschriften der §§ 2 und 3 GemHVO-Doppik. Der Haushaltsplan enthielt die gemäß § 46 KV M-V vorgeschriebenen Bestandteile.

Der Haushaltsplan 2021 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 und GemHVO-Doppik. Es fehlte eine Maßnahmenkonkrete Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werden Auszahlungen. Zudem fehlten drei Wirtschaftspläne, ein geprüfter Jahresabschluss sowie drei Übersichten über die Wirtschaftslage von Unternehmen an denen die Gemeinde mit maßgeblichen Einfluss beteiligt ist.

Im Rahmen der Prüfung gab es keine Anhaltspunkte dafür, dass die Haushaltswirtschaft gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V nicht sparsam und wirtschaftlich geführt wurde.

3.2 Einhaltung des Haushaltsplanes

Die Abweichungen zwischen Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung sowie zwischen Finanzhaushalt und Finanzrechnung wurden im Anhang im ausreichenden Maß erläutert und sind plausibel.

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen i. H. v. 6.641 TEUR, Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 61.590 TEUR sowie Ermächtigungen für die

Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 29.409 TEUR zur Verfügung.

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes ergab, dass die Deckungskreise insgesamt um 4.258 TEUR überschritten wurden. Die Überschreitung entfällt überwiegend auf Abschreibungen i. H. v. 4.099 TEUR. Dass die Abschreibungen über dem Ansatz liegen, hat seine Ursache darin, dass zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch keine ausreichenden Erkenntnisse über das Sachanlagevermögen genutzt werden konnten, um eine präzise Berechnung der Abschreibungen durchzuführen (vgl. Anhang Abschnitt VII Ziffer 12). Die Überschreitungen stellt i. S. d. § 50 KV M-V keine über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen dar, sodass keine Bewilligung erforderlich war. Die restlichen Überschreitungen entfallen im Wesentlichen auf einen systembedingten Fehler im Zusammenhang mit der Finanzsoftware i. H. v. 127 TEUR und auf zu viel in Anspruch genommene Mittel im Rahmen eines geförderten Projektes i. H. v. 30 TEUR.

Auf Grundlage des Bürgerschaftsbeschlusses 2021/BV/2396 i. V. m. dem Änderungsantrag 03 wurden Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen i. H. v. 5.187 TEUR übertragen, um die Finanzierung von Verpflichtungen sicherzustellen, die sich aus der Änderung der KiföG-Satzung ergaben. Diese Mittel wurden für das Folgejahr nicht geplant. In diesen Fall liegt ein Verstoß gegen das Prinzip der Jährlichkeit gemäß § 45 KV M-V vor, da eine Planung der Mittel in 2022 erforderlich gewesen wäre.

Es gab außerplanmäßige Bewilligungen für nicht im Haushaltsplan veranschlagte Investitionen i. H. v. 3.578 TEUR. Eine Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 Abs. 2 Nr. 3 KV M-V i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung 2021 war somit nicht erforderlich.

3.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Haushaltssatzung 2021 ist am 31. Januar 2021 in Kraft getreten. Daher galten bis zu diesem Tag die Regelungen des § 49 KV M-V über die vorläufige Haushaltsführung.

Eine schwerpunktmäßige Prüfung, ob die Regelungen des § 49 KV M-V zur vorläufigen Haushaltsführung eingehalten wurden, erfolgte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht.

3.4 Investitionskredite

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gab es nicht. Umschuldungen wurden nicht durchgeführt. Der zulässige Gesamtbetrag für 2021 i. H. v. 39.257 TEUR wurde somit nicht überschritten. Aus dem Vorjahr standen zudem Kreditermächtigungen i. H. v. 29.409 TEUR zur Verfügung, welche ebenfalls nicht in Anspruch genommen wurden.

3.5 Verpflichtungsermächtigungen

Der durch die Rechtsaufsicht genehmigte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 46.132 TEUR wurde nicht überschritten. Insgesamt wurde die Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 18.857 TEUR beim Kämmereiamt beantragt und letztendlich ca. 442 TEUR bis zum Bilanzstichtag in Anspruch genommen. Die Beantragung der Freigabe der Verpflichtungsermächtigungen erfolgte ordnungsgemäß entsprechend der AGA zur Durchführung des Haushaltsplans. Zudem wurden Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 5.670 TEUR außer- bzw. überplanmäßig beantragt und durch die Bürgerschaft genehmigt. Dies war gemäß § 54 Abs. 1 KV M-V zulässig. Darüber hinaus wurde eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 100 TEUR durch den Hauptausschuss bewilligt. Dies verstößt gegen die Regelung

des § 54 Abs. 1 KV M-V, wonach die Entscheidungshoheit ausschließlich bei der Bürgerschaft liegt.

3.6 Kassenkredite

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock nahm im Berichtszeitraum durchgängig Festbetrags- und Kontokorrentkredite in unterschiedlicher Höhe in Anspruch. Der in der Haushaltssatzung 2021 festgesetzte Betrag für die Kassenkredite i. H. v. 69.000 TEUR wurde zu keinem Zeitpunkt überschritten. Der höchste in Anspruch genommene Betrag hat unterjährig 8.914 TEUR betragen. Zum Bilanzstichtag beliefen sich die Kassenkredite auf 5.000 TEUR.

Es erfolgte eine monatliche Auswertung über die Inanspruchnahme der Kassenkredite sowie eine vierteljährliche Liquiditätsvorschau.

Die Zahlungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock war im Haushaltsjahr 2021 gewährleistet.

3.7 Stellenplan

Der Gesamtstellenplan weist zum 1. Januar 2021 insgesamt 2.599 Stellen (2.551,46 VZÄ) aus und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 27 Stellen (34,32 VZÄ).

Die Erhöhungen resultieren u. a. aus der Einrichtung folgender Stellen:

- Amt für Jugend, Soziales und Asyl: Sachbearbeiter Sozialraum und Entgelte (5 Stellen)
- Amt für Digitalisierung und IT: Sachbearbeiter System Schulen, Datenverarbeitungstechniker Schulen, Sachbearbeiter Onlinezugangsgesetz (4 Stellen)
- Smile City: Leiter, Teilprojektleiter und Sachbearbeiter (5 Stellen)
- Hauptamt: Stellv. Leiter und Sachbearbeiter Zensus, Sachbearbeiter Aus- und Fortbildung, IT-Betreuer (4 Stellen)
- Brandschutz- und Rettungsamt: Umsetzung Feuerwehrtbedarfsplan (3 Stellen)
- Gesundheitsamt: Sachbearbeiter Infektionsschutz (3 Stellen)

Zum 31. Dezember 2021 war das Stammpersonal (Beschäftigte und Beamte) mit 2.504 Mitarbeitende (2.488,68 VZÄ) ausgewiesen und erhöhte sich im Vergleich zum Dezember 2020 somit um 83 Mitarbeitende.

3.8 Haushaltsausgleich

Durch den Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren i. H. v. 157.808 TEUR sowie einen Jahresüberschuss i. H. v. 16.718 TEUR waren Ergebnishaushalt und -rechnung gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik in der Planung und Rechnung ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt ist gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik formal nicht ausgeglichen, der Ausgleich wäre unter Berücksichtigung des vorläufigen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2020 jedoch erreicht. Der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist mit einem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres i. H. v. 47.488 TEUR gegeben.

Der gemäß § 43 Abs. 6 KV M-V vorgeschriebene Haushaltsgrundsatz eines ausgeglichenen Haushalts in Planung und Rechnung war somit nur teilweise erfüllt.

4. Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 2.142.206 TEUR (VJ: 2.122.195 TEUR). Das Gesamtvermögen erhöht sich um 20.011 TEUR.

4.1 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Aktivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Anlagevermögen	2.017.645.645,64 €	2.040.255.977,72 €	1,12%
Umlaufvermögen	93.077.445,47 €	88.562.489,99 €	-4,85%
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	11.472.156,82 €	13.387.483,78 €	16,70%
Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.122.195.247,93 €	2.142.205.951,49 €	0,94%

Tabelle 1: Aktiva

4.1.1 Anlagevermögen

31.12.2021	2.040.255.977,72 €
31.12.2020	2.017.645.645,64 €

Die Bilanzwerte zum 31. Dezember 2020 stimmen größtenteils mit den korrespondierenden Werten der Anlagenübersicht für 2020 überein. Die Abweichungen resultieren aus Korrekturen gemäß § 53a GemHVO-Doppik, sind systembedingt und unwesentlich.

4.1.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

31.12.2021	268.866.520,76 €
31.12.2020	266.684.092,39 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten u. Werten	1.754.378,22 €	1.692.886,69 €	-3,51%
Geleistete Zuwendungen	110.496.214,32 €	109.920.580,42 €	-0,52%
Gezahlte Investitionszuschüsse	51.757.428,93 €	60.969.193,88 €	17,80%
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	102.676.070,92 €	96.283.859,77 €	-6,23%

Die in Stichproben geprüften Zu- und Abgänge bestätigen die Ausführungen im Anhang zur Verfahrensweise. Es gibt jedoch häufig verspätete Aktivierungen bzw. Passivierungen durch Abarbeitungsrückstände oder weil die Inbetriebnahme der geförderten Maßnahmen der Anlagenbuchhaltung nicht rechtzeitig zur Kenntnis gelangten.

Im Übrigen wiesen alle geleisteten und ggf. weitergeleiteten Zuwendungen aus der Stichprobe eine, zumindest indirekt bestimmte, Zweckbindung bzw. Gegenleistungsverpflichtung aus und wurden, von den zuvor benannten Ausnahmen abgesehen, mit Beginn der Zweckbindung bzw. der Gegenleistungsverpflichtung des geförderten Vermögensgegenstandes aktiviert. Die Abschreibungen erfolgten ordnungsgemäß über die Zweckbindungsdauer, den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung bzw. der wirtschaftlichen Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes. Die korrespondierenden Sonderposten wurden entsprechend der jeweiligen Zweckbindungsfrist, Gegenleistungsverpflichtung bzw. Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst und folgten damit den Abschreibungszeiträumen der geleisteten Zuwendungen.

4.1.1.2 Sachanlagen

31.12.2021 **1.136.485.307,99 €**
 31.12.2020 1.132.605.287,50 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Wald, Forsten	31.495.452,94 €	31.494.229,67 €	0,00%
Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	243.876.049,39 €	245.812.985,16 €	0,79%
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	124.141.533,34 €	125.671.607,79 €	1,23%
Infrastrukturvermögen	551.671.450,08 €	557.466.002,12 €	1,05%
Kunstgegenstände, Denkmäler	3.992.826,83 €	3.901.861,63 €	-2,28%
Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	17.626.891,16 €	27.406.899,53 €	55,48%
Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.034.542,55 €	11.079.379,80 €	0,41%
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	148.766.541,21 €	133.652.342,29 €	-10,16%

Die Abschreibung, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden grundsätzlich entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Rechtlich zulässige Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle ergaben sich u. a. aufgrund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe und wurden im Anhang Abschnitt XII Ziffer 7 zutreffend erläutert.

Die Zu- und Abgänge der Positionen Wald, Forsten; Kunstgegenstände, Denkmäler; Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden in Stichproben geprüft. Die Prüfungen zu den o. g. Positionen ergaben keine Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben und Erläuterungen sind im Anhang Abschnitt V enthalten.

Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2021 **245.812.985,16 €**
 31.12.2020 243.876.049,39 €

Es wurden für den Verkauf vorgesehene Grundstücke i. H. v. 1.412 TEUR in das Umlaufvermögen umgebucht. Rückbuchungen durch den Wegfall der Verkaufsabsicht erfolgten i. H. v. 1.020 TEUR. Die Umbuchungen wurden in Stichproben geprüft. Für die Zu- und Abgänge erfolgten Plausibilitätsprüfungen. Die Prüfungen ergaben keine Beanstandungen. Die wesentlichen Veränderungen des Berichtsjahres sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.2.2 zutreffend dargestellt.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2021 **125.671.607,79 €**
 31.12.2020 124.141.533,34 €

Die Umbuchungen der zum Verkauf bestimmten bebauten Grundstücke und Gebäude i. H. v. 39 TEUR wurden in Stichproben geprüft. Für die Zu- und Abgänge erfolgten Plausibilitätsprüfungen. Die Prüfungen ergaben keine Beanstandungen.

Infrastrukturvermögen

31.12.2021 **557.466.002,12 €**
 31.12.2020 551.671.450,08 €

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Alle Zu- und Abgänge konnten ordnungsgemäß belegt werden. Darüber hinaus führen wir erneut die schon in den vorangegangenen Jahresabschlüssen gemachten Feststellungen auf:

- fehlende Aktivierung von bereits fertiggestellten Bauvorhaben und die damit einhergehende Prüfung auf Aktivierungsfähigkeit,
- Nachholen fehlender Erfassung diverser Verkehrsflächen,
- fehlende Übernahme von fertiggestellten Objekten aus den städtebaulichen Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock,
- ausstehende Erfassung von verschiedenartigen Inventargegenständen,
- fehlende Korrektur diverser Erfassungen (Tunnel Schwaaner Landstraße, ÖPNV-Verknüpfungspunkt, Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße),
- ausstehende Korrekturen von fehlerhaften Zuordnungen von Straßenkategorien,
- fehlende Erfassung von Vorhaben Dritter,
- ausstehende Erfassung von Zuschüssen an fremden Anlagen,
- ausstehende Prüfung der Ersterfassung der im Zuge der Straßenbahnnetzerweiterungsabschnitte hergestellten Vermögensgegenstände.

Bezüglich der Erfassung und Bewertung der Vermögensgegenstände des Infrastrukturvermögens verweisen wir auch auf die Angaben im Anhang Abschnitt XII Ziffer 14.

Aufgrund dieser Feststellungen sowie unserer Feststellungen zur fehlerhaften Ersterfassung und -bewertung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 und den daraus resultierenden Abweichungen von den tatsächlichen Gegebenheiten, kann eine Aussage zur Vollständigkeit des Postens nicht mit hinreichender Sicherheit getroffen werden. Bezüglich der dazu notwendigen Dokumentation liegt weiterhin ein Prüfungshemmnis vor. Die zuständigen Organisationseinheiten arbeiten jedoch stetig an der Abarbeitung der oben genannten Feststellungen.

Gegen das Prinzip der Einzelbewertung wurde im Zuge der Aktivierung des ÖPNV-Verknüpfungspunktes Warnemünde verstoßen. Das Volumen der Gesamtmaßnahme wurde lediglich auf das Brückenbauwerk gebucht, obwohl eine Vielzahl verschiedenartiger Inventare vorhanden sind die jeweils separat hätten aktiviert werden müssen. Die Aufarbeitung des Vorgangs erfolgt sukzessive. Insbesondere bei den Abschreibungen ist aufgrund falsch angesetzter Nutzungsdauern von Fehlern auszugehen.

Bei den hier getroffenen Prüfungsfeststellungen handelt es sich um Sachverhalte, die schon seit der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2012 bestanden. Die Aufarbeitung dieser Sachverhalte, die in der Regel sehr zeitintensiv in der Bearbeitung sind, wird noch längere Zeit in Anspruch nehmen, weshalb auch die künftigen Jahresabschlüsse von dieser Festlegung betroffen sein werden.

Es wird empfohlen, die Aufarbeitung der ausstehenden und fehlerhaften Vorhaben zu intensivieren, um die Ergebnisse ausstehender Jahresabschlüsse korrekt darstellen zu können.

Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	31.12.2021	133.652.342,29 €
	31.12.2020	148.766.541,21 €

Die in Stichproben vorgenommene Prüfung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften bei den Zu- und Abgängen des Haushaltsjahres ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Alle Zu- und Abgänge konnten ordnungsgemäß belegt werden.

Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Maßnahmen ist noch keine Aktivierung auf dem entsprechenden Anlagenkonto erfolgt. Der Ausweisfehler beträgt für die Anlagen im Bau

schätzungsweise 56.215 TEUR und für die dazugehörigen Anzahlungen auf Sonderposten 25.252 TEUR. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Ausweisfehler insgesamt um 29.384 TEUR vermindert, da mehrere größere Vorhaben die fertiggestellt waren, aktiviert werden konnten.

Eine Abstimmung mit den korrespondierenden Posten der städtebaulichen Sondervermögen konnte zum 31. Dezember 2021 nicht erfolgen, da diese mit den Werten aus 2013 bzw. 2014 fortgeschrieben wurden. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 2.1.

Neben diesen Feststellungen ergab die Prüfung keine weiteren Beanstandungen. Alle erforderlichen Angaben sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.2.8 enthalten.

4.1.1.3 Finanzanlagen

31.12.2021 **634.904.148,97 €**
31.12.2020 618.356.265,75 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.921.947,13 €	100.821.947,13 €	5,11%
Beteiligungen	44.947.925,02 €	44.947.925,02 €	0,00%
Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	411.730.719,28 €	419.004.638,75 €	1,77%
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	473.600,00 €	571.200,00 €	20,61%
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	64.744.316,45 €	68.974.710,29 €	6,53%
Sonstige Ausleihungen	537.757,87 €	583.727,78 €	8,55%

Im Anhang Abschnitt V Ziffer 1.3 und Abschnitt XII Ziffer 8 wurden die Finanzanlagen zutreffend dargestellt und die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr erläutert.

Anteile an verbundenen Unternehmen

31.12.2021 **100.821.947,13 €**
31.12.2020 95.921.947,13 €

Zum Bilanzstichtag werden folgende Anteile an verbundenen Unternehmen ausgewiesen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	59.999.900,00 €	59.999.900,00 €	0,00%
RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	27.609.250,29 €	32.509.250,29 €	17,75%
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	6.340.019,33 €	6.340.019,33 €	0,00%
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH	1.157.100,00 €	1.157.100,00 €	0,00%
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events	460.000,00 €	460.000,00 €	0,00%
Großmarkt Rostock GmbH	300.000,00 €	300.000,00 €	0,00%
IGA Rostock 2003 GmbH	30.677,51 €	30.677,51 €	0,00%
Volkstheater Rostock GmbH	25.000,00 €	25.000,00 €	0,00%

Der Ansatz und der Ausweis der Anteile an verbundenen Unternehmen erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften. Die Bewertung mit den Anschaffungskosten ist anhand der testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen nachvollziehbar und in der Anlagenbuchhaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ordnungsgemäß ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding gemäß Beschluss der Bürgerschaft zur stufenweisen Erhöhung des Eigenkapitals um 4.900 TEUR erhöht.

Beteiligungen

31.12.2021	44.947.925,02 €
31.12.2020	44.947.925,02 €

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hält Anteile an der *Rostock Port GmbH* i. H. v. 74,9 Prozent sowie Anteile an der *Technologiepark Warnemünde GmbH* i. H. v. 31 Prozent. Diese Anteile sind entsprechend den Landesvorschriften erfasst und bewertet. Gegenüber dem Vorjahr zeigten sich keine Veränderungen. In der Anlagenbuchhaltung sind die Bilanzwerte ordnungsgemäß ausgewiesen und anhand der testierten Jahresabschlüsse der Unternehmen nachvollziehbar belegt.

**Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände,
Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige
kommunale Stiftungen**

31.12.2021	419.004.638,75 €
31.12.2020	411.730.719,28 €

Die Bilanzposition setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Eigenbetriebe und städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	245.433.920,52 €	248.185.608,09 €	1,12%
Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock	67.986.573,54 €	72.629.619,10 €	6,83%
Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde	9.599.681,85 €	9.498.841,82 €	0,00%
Städtebauliche Sondervermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (sechs Sondervermögen)	1.936.154,44 €	1.916.180,81 €	-1,03%
Mitgliedschaften an Zweckverbänden oder gleichgestellten Verbänden			
Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV)	65.223.866,38 €	65.223.866,38 €	0,00%
Kommunales Studieninstitut M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
Elektronische Verwaltung in M-V	1,00 €	1,00 €	0,00%
Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock			
Rostocker Heimstiftung	21.300.520,55 €	21.300.520,55 €	0,00%
Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	250.000,00 €	250.000,00 €	0,00%

Beim Eigenbetrieb *Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock* (KOE) ist das Eigenkapital laut Jahresabschluss 2021 gegenüber dem Bilanzausweis der Hanse- und Universitätsstadt Rostock um 1.399 TEUR höher ausgewiesen. Die Abweichung resultiert u. a. daraus, dass übertragene Grundstücke beim Kernhaushalt und KOE unterschiedlich abgebildet wurden. Mit dem Jahresabschluss 2021 ist dazu keine Anpassung erfolgt. Gegenüber dem Vorjahr zeigt sich eine Erhöhung der Finanzanlage um 2.752 TEUR aufgrund des positiven Jahresergebnisses (4.457 TEUR), der Zuführung von Flächen (146 TEUR), aber auch der Gewinnausschüttung an den Haushalt laut Bürgerschaftsbeschluss zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke (1.851 TEUR).

Die Eigenbetriebe *Klinikum Südstadt Rostock* (KSR) und *Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde* (TZRW) wurden vorschriftsmäßig gemäß Eigenkapital-Spiegelbild-Methode in Höhe des jeweiligen Eigenkapitals laut Jahresabschluss 2021 der Eigenbetriebe bewertet. Beim Eigenbetrieb KSR zeigt sich gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung von 4.643 TEUR, die durch das positive Jahresergebnis von 7.143 TEUR und der Gewinnausschüttung i. H. v. 2.500 TEUR zustande kam.

Das Städtebauliche Sondervermögen *Stadtzentrum Rostock* hat sich durch die Übertragung und Rückübertragung von Flurstücken gegenüber dem Vorjahr um 19 TEUR erhöht. Der Bilanzwert ist jedoch weiterhin unvollständig, da die Jahresabschlüsse von 2014 bis 2021 nicht rechtzeitig erstellt werden konnten. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter 2.1. Die anderen fünf Städtebaulichen Sondervermögen wurden mit einem Erinnerungswert von 1 EUR bewertet.

Die Mitgliedschaften an Zweckverbänden und das Stiftungsvermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Wie im Vorjahr erfolgte die Bewertung der Mitgliedschaften am *Warnow-Wasser-Abwasserverband* sowie an den *Zweckverbänden Kommunales Studieninstitut M-V* und *Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern* im Einklang mit den landesrechtlichen Vorschriften.

Die Stiftungen bürgerlichen Rechts *Rostocker Heimstiftung* und *Stiftung zur Förderung von Theater und Kultur in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock* sind vorschriftsmäßig mit den Anschaffungskosten in Höhe des von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingebrachten Stiftungskapitals bewertet und ausgewiesen. Nachträgliche Anschaffungskosten sind nicht angefallen.

Die Geschäftsvorgänge sind anhand von Belegen ordnungsgemäß nachgewiesen.

Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	31.12.2021	571.200,00 €
	31.12.2020	473.600,00 €

Die Wertpapiere des Anlagevermögens setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Anteile an der <i>Rostocker Straßenbahn AG</i> (i. H. v. 2 Prozent am Gezeichneten Kapital)	440.000,00 €	540.000,00 €	22,73%
Anteile an der <i>Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH</i> (i. H. v. 6 Prozent des Stammkapitals)	18.000,00 €	18.000,00 €	0,00%
Kapitalmarktpapiere <i>Otto und Clara Gütschow-Stiftung</i> (Ansatz in Höhe des Sparbriefs)	230.080,51 €	0,00 €	-100,00%
Anteile an Wohnungsgenossenschaften (bewertet zu den Anschaffungskosten)	17.400,00 €	17.400,00 €	0,00%

Die Erfassung und der Ausweis der Sonstigen Wertpapiere des Anlagevermögens erfolgten im Einklang mit den landesrechtlichen Bestimmungen in Höhe der Anschaffungskosten. Die *Otto und Clara Gütschow-Stiftung* wurde zur Vermeidung von Verwahrensgelten als zinsloses Kündigungsgeld angelegt. Der Ausweis erfolgt beim Aktiva-Posten 2.4.

Die Anteile an sonstigen Unternehmen und Mitgliedschaften an Wohnungsgenossenschaften sind in der Anlagenbuchhaltung erfasst und anhand der Jahresabschlüsse bzw. den Nachweisen zu den Mitgliedschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Wohnungsgenossenschaften nachvollziehbar. Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr von 100 TEUR beinhaltet die Erhöhung der Anteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an der *Rostocker Straßenbahn AG* gemäß Beschluss der Bürgerschaft zur Stärkung des Eigenkapitals des Unternehmens.

Anteilige Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	31.12.2021	68.974.710,29 €
	31.12.2020	64.744.316,45 €

Die Höhe der anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen werden zu jedem Bilanzstichtag durch den Kommunalen Versorgungsverband M-V (VM-V) per Bescheid mitgeteilt.

Der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Rücklagen ist nach dem Verhältnis ihrer Pensionsrückstellungen zur Summe der Pensionsrückstellungen der Mitglieder des VM-V zu berechnen und beträgt zum 31. Dezember 2021 insgesamt 68.975 TEUR. Dies sind 17,93 Prozent der gesamten Rücklage des VM-V.

Sonstige Ausleihungen	31.12.2021	583.727,78 €
	31.12.2020	537.757,87 €

Die Bilanzierung der Darlehen gemäß Sozialgesetzbuch (SGB) XII wurde erst ab dem Jahr 2013 vorgenommen. Es erfolgte keine Abstimmung der einzelnen Darlehenskonten, da kein direkter Zusammenhang zwischen Ausreichung und Tilgung des jeweiligen Darlehens hergestellt wurde. Es konnte weiterhin keine Ordnungsmäßigkeit bescheinigt werden. Die notwendigen Korrekturbuchungen sind auch im Haushaltsjahr 2021 nicht erfolgt. Die Aufarbeitung der Darlehensbestände ist bis zum 28. Februar 2023 geplant.

4.1.2 Umlaufvermögen	31.12.2021	88.562.489,99 €
	31.12.2020	93.077.445,47 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Vorräte	3.193.742,10 €	3.310.334,84 €	3,65%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	42.339.558,45 €	44.740.946,63 €	5,67%
Liquide Mittel	47.544.144,92 €	40.511.208,52 €	-14,79%

4.1.2.1 Vorräte	31.12.2021	3.310.334,84 €
	31.12.2020	3.193.742,10 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	63.656,87 €	110.759,58 €	73,99%
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.739.103,01 €	1.493.851,75 €	-14,10%
Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.390.982,22 €	1.705.723,51 €	22,63%

Die Veränderung bei den Vorräten resultiert hauptsächlich aus Grundstücksverkäufen sowie aus Umbuchungen vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen und Rückbuchungen vom Umlaufvermögen in das Anlagevermögen auf Grund von Beschlussaufhebungen, Nachvermessungen oder Zerlegung von Flurstücken. Die Abstimmung der bilanziellen Veränderung mit den korrespondierenden Posten sowie die in Stichproben vorgenommene formelle Prüfung der Umbuchungen ergaben keine Beanstandungen.

Die Umbuchung der zum Verkauf bestimmten Grundstücke vom Anlagevermögen in das Umlaufvermögen erfolgte zulässigerweise als Aktivtausch. Die bei der Umbuchung entstandene Differenz in der Anlagenübersicht wurde im Interesse der Bilanzklarheit ordnungsgemäß durch einen entsprechenden Vermerk erläutert.

4.1.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

31.12.2021	44.740.946,63 €
31.12.2020	42.339.558,45 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	9.820.695,60 €	6.791.835,88 €	-30,84%
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.694.106,08 €	12.495.756,40 €	-1,56%
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	346.085,90 €	89.838,53 €	-74,04%
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	6.268,28 €	n/a
Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentl. Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	5.550.806,26 €	3.172.575,74 €	-42,84%
Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12.570.162,29 €	13.425.879,89 €	6,81%
Sonstige Vermögensgegenstände	1.357.702,32 €	8.758.791,91 €	545,12%

Die durchgeführten Prüfungshandlungen zeigten, dass die Forderungen zeitnah und vollständig nach ihrer Entstehung sowie unabhängig von ihrer Einbringlichkeit zum Nominalwert erfasst wurden. Die Forderungen sind entsprechend den Gliederungsvorschriften gemäß § 47 GemHVO-Doppik bei den zutreffenden Bilanzposten ausgewiesen.

Eine Abstimmung der Bilanzwerte mit der Debitorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden.

Die Bewertung der Forderungen ist im Anhang zutreffend erläutert und erfolgte zum beizulegenden Zeitwert. Die vollzogenen Wertberichtigungen und deren Korrekturen sind ordnungsgemäß belegt und erfolgten, wie die Bewertung der Forderungen, entsprechend den gesetzlichen Landesvorschriften.

Die zum Prüfungszeitpunkt (September 2022) noch offenen Forderungen wurden in Stichproben geprüft. Die Außenstände sind nachvollziehbar. Im Wesentlichen handelt es sich um eingeleitete Vollstreckungsmaßnahmen oder die Aussetzung der Vollziehung.

Die erheblichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind im Anhang Abschnitt V Ziffer 2.2 erläutert.

4.1.2.3 Liquide Mittel

31.12.2021	40.511.208,52 €
31.12.2020	47.544.144,92 €

Die liquiden Mittel weisen zum 31. Dezember 2021 einen Saldo von 40.511 TEUR (VJ: 47.544 TEUR) aus und sind damit gegenüber dem Vorjahr um 7.033 TEUR gesunken. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge zum 31. Dezember 2021 nachgewiesen und stimmt mit den bilanzierten Werten überein.

Nachweise zu Stiftungsgeldern und Festkrediten lagen vor. Es gab zum Stichtag keine Fremdwährungen, Devisen oder Schecks. Eine Saldierung von Guthaben und Verbindlichkeiten wurde nicht vorgenommen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel stimmt mit der Veränderung der Bilanz überein.

Der in den liquiden Mitteln enthaltene Barkassenbestand i. H. v. 76 TEUR ist um 2 TEUR zu hoch ausgewiesen. Eine Korrektur des betreffenden Kontos war aus technischen Gründen in der Finanzsoftware *proDoppik* nicht mehr möglich.

4.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2021	13.387.483,78 €
	31.12.2020	11.472.156,82 €

Insgesamt wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Gesamtbetrag von 13.387 TEUR (VJ: 11.472 TEUR) gebildet. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Vorauszahlung von Leistungen für die Eingliederungshilfe nach Teil zwei SGB IX i. H. v. 3.045 TEUR und den Vorauszahlungen der Umlage für das 1. Quartal 2022 an den Kommunalen Versorgungsverband i. H. v. 2.017 TEUR zusammen. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

4.2 Feststellungen zu den einzelnen Bilanzposten der Passivseite

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Eigenkapital	1.240.782.753,77 €	1.273.422.063,15 €	2,63%
Sonderposten	545.769.011,07 €	536.102.478,46 €	-1,77%
Rückstellungen	169.630.577,82 €	173.846.897,79 €	2,49%
Verbindlichkeiten	150.188.405,86 €	142.285.979,40 €	-5,26%
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.824.499,41 €	16.548.532,69 €	4,58%
Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00%
Bilanzsumme	2.122.195.247,93 €	2.142.205.951,49 €	0,94%

Tabelle 2: Passiva

4.2.1 Eigenkapital	31.12.2021	1.273.422.063,15 €
	31.12.2020	1.240.782.753,77 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Allgemeine Kapitalrücklage	937.854.801,89 €	937.751.926,44 €	-0,01%
Zweckgebundene Kapitalrücklage	145.119.528,97 €	161.143.978,59 €	11,04%
Ergebnisvortrag	161.904.737,73 €	157.808.422,91 €	-2,53%
Jahresüberschuss	-4.096.314,82 €	16.717.735,21 €	508,12%

Das Eigenkapital ist zum 31. Dezember 2021 um 32.639 TEUR auf 1.273.422 TEUR gestiegen. Die Veränderungen sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 1 zutreffend dargestellt.

Die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik sowie die Erträge und Aufwendungen gemäß § 18 Abs. 1 GemHVO-Doppik wurden in Stichproben geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Unentgeltliche Vermögensübertragung auf der Grundlage des Vermögenszuordnungsgesetzes gab es in 2021 keine.

Da bis zum 31. Dezember 2021 noch keine vollständige Erfassung des Anlagevermögens und der Sonderposten erfolgt ist, kann die zukünftige Korrektur dieser Sachverhalte im Rahmen des § 53a GemHVO-Doppik zu einer Erhöhung des Eigenkapitals führen.

Die Höhe der vom Land gemeldeten Zuwendungen für investive Zwecke stimmt mit dem in der Kapitalrücklage erfassten Betrag überein. Es wurden zulässigerweise nicht mehr als 4 Prozent der Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke verwendet. Neben den Schlüsselzuweisungen

erhält die Stadt gemäß § 23 FAG auch Zuweisungen für das Infrastrukturvermögen. Die Höhe der Zuweisungen, wird ebenfalls durch das Land bekanntgegeben. Die ordnungsgemäße Erfassung der Zuwendungen war gegeben.

Das Jahresergebnis zum 31. Dezember 2021 wird in Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung sachgerecht ausgewiesen. Der Jahresfehlbetrag 2020 wurde ordnungsgemäß mit dem Ergebnisvortrag verrechnet.

4.2.2 Sonderposten

31.12.2021	536.102.478,46 €
31.12.2020	545.769.011,07 €

Die Sonderposten setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Sonderposten zum Anlagevermögen	541.132.473,23 €	531.123.655,27 €	-1,85%
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	2.849.417,77 €	3.015.165,77 €	5,82%
Sonstige Sonderposten	1.787.120,07 €	1.963.657,42 €	9,88%

Sonderposten zum Anlagevermögen

31.12.2021	531.123.655,27 €
31.12.2020	541.132.473,23 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Sonderposten aus Zuwendungen	400.677.876,16 €	411.120.826,36 €	2,61%
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.641.675,12 €	11.388.506,89 €	31,79%
Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	131.812.921,95 €	108.614.322,02 €	-17,60%

Eine aktivistische Minderung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten durch Zuwendungen (Nettomethode) wurde gemäß § 47 Abs. 1 GemHVO-Doppik nicht vorgenommen. Hiervon ausgenommen sind die Betriebe gewerblicher Art (BGA) bei denen bis zum 31. Dezember 2019 noch die Nettomethode zur Anwendung kam. Wir verweisen auf den Anhang Abschnitt VI Ziffer 2.1.

Die laut Ergebnisrechnung ausgewiesenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen weichen um 992 TEUR von den in der Anlagenübersicht ausgewiesenen Beträgen ab. Die Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung sind unwesentlich und führten deshalb nicht zu einer Korrektur.

Die Prüfung der Sonderposten zum Anlagevermögen erfolgte korrespondierend mit Prüfung der Immateriellen Vermögensgegenstände und führte zu keinen wesentlichen Beanstandungen. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu Punkt 4.1.1.1.

Auf die Höhe des Sonderpostens wirkt sich die in Teilen fehlerhafte Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens korrespondierend aus. Bei den notwendigen Korrekturen zum Anlagevermögen sind die Sonderposten ebenfalls zu berücksichtigen.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

31.12.2021	3.015.165,77 €
31.12.2020	2.849.417,77 €

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	2.849.417,77 €	3.015.165,77 €	5,82%
davon:			
Rettungsdienst	2.408.532,78 €	2.408.532,78 €	0,00%
Abfallwirtschaft	440.884,99 €	606.632,99 €	37,59%

Für die kostenrechnende Einrichtung Rettungsdienst zeigte sich im Ergebnis des Haushaltsjahres 2021 keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr. Die endgültigen Ergebnisse der Jahre 2020 und 2021 aus der Betriebsabrechnung des Rettungsdienstes lagen zum Prüfungszeitpunkt noch nicht vor, so dass die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bildung bzw. Auslösung des Sonderpostens Rettungsdienst nicht beurteilt werden konnte.

In der Kalkulation der Abfallgebühren für 2021 wurden die anteiligen Kostenüberdeckungen der Jahre 2018 und 2019 i. H. v. 292 TEUR gemäß Beschluss der Bürgerschaft gebührenmindernd berücksichtigt. In dieser Höhe erfolgte im Haushaltsjahr 2021 beim Sonderposten Abfallwirtschaft eine erfolgswirksame Auflösung. Laut Nachkalkulation zu den Abfallgebühren des Jahres 2021 zeigte sich gegenüber dem Gebührenaufkommen eine Kostenüberdeckung von 458 TEUR. In dieser Höhe erfolgte eine Zuführung zum Sonderposten. Der Ausgleich der Kostenüberdeckung des Jahres 2021 ist mittels Minderung der Gebühren des Jahres 2023 vorgesehen.

Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat wie im Vorjahr keine Nachkalkulation stattgefunden, sodass die Vollständigkeit des Sonderpostens nicht beurteilt werden kann.

Die Veränderung des Bilanzwertes sowie die Erläuterungen im Anhang im Abschnitt VI Ziffer 2.2 sind zutreffend.

4.2.3 Rückstellungen

31.12.2021	173.846.897,79 €
31.12.2020	169.630.577,82 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	143.166.972,00 €	149.033.106,00 €	4,10%
Steuerrückstellungen	225.900,00 €	219.965,63 €	-2,63%
Sonstige Rückstellungen	26.237.705,82 €	24.593.826,16 €	-6,27%

Rückstellungen wurden i. H. v. 173.847 TEUR gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Sie sind im Wesentlichen zulässig und wertmäßig nicht zu beanstanden.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

31.12.2021	149.033.106,00 €
31.12.2020	143.166.972,00 €

Gemäß § 35 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen zu bilden. Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom VM-V, bei dem die Hanse- und Universitätsstadt Rostock Pflichtmitglied ist, durchgeführt. Bei der Bewertung wurden die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik (§ 6a Abs. 3 Satz 3 EStG) angewendet.

Die in den Rückstellungen enthaltenen Beihilferückstellungen i. H. v. 24.839 TEUR sind um 4.844 TEUR zu hoch ausgewiesen. Das Jahresergebnis ist somit zu niedrig, da eine ergebniswirksame Korrektur der Beihilferückstellung erforderlich gewesen wäre. Grund für die Differenz ist eine Änderung des Prozentsatzes für die Berechnung der Beihilferückstellungen. Dieser beträgt gemäß den Orientierungsdaten zum Kommunalen Finanzausgleich 2021 nur 16,10 Prozent der Pensionsrückstellungen. Für die Berechnung wurden 20 Prozent herangezogen. Die Pensionsrückstellungen i. H. v. 124.194 TEUR wurden ordnungsgemäß entsprechend des Bescheides vom VM-V gebildet.

Die Fachsoftware zur Berechnung der Pensionsrückstellungen weist bezogen auf das unterschiedliche Regelpensionsalter von Feuerwehr- und Verwaltungsbeamten einige Ungenauigkeiten aus und wird derzeit vom VM-V überarbeitet.

Steuerrückstellungen	31.12.2021	219.965,63 €
	31.12.2020	225.900,00 €

Nach Abschluss der Betriebsprüfung des BgA Hafenbau und Versorgung für die Jahre 2010 bis 2015 durch das Finanzamt, verringern sich die Steuerrückstellungen durch Inanspruchnahme um 6 TEUR gegenüber dem Vorjahr. Die verbleibenden Rückstellungen sind für die Betriebsprüfung der Jahre 2016 bis 2018. Die Prüfung ist abgeschlossen und der endgültige Steuerbescheid steht noch aus. Der Ansatz der Rückstellung erfolgte in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme. Die Prüfung der Berechnungsgrundlagen ergab keine Beanstandungen.

Sonstige Rückstellungen	31.12.2021	24.593.826,16 €
	31.12.2020	26.237.705,82 €

Die sonstigen Rückstellungen zum 31. Dezember 2021 setzten sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Rückstellungen für LOE, Honorare und ATZ	3.661.590,66 €	3.999.384,71 €	9,23%
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	12.804.450,89 €	12.028.505,06 €	-6,06%
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien und vorsorgenden Bodenschutz	2.182.521,04 €	2.111.361,86 €	-3,26%
Sonstige Rückstellungen	5.539.571,29 €	4.526.157,21 €	-18,29%
Aufwandsrückstellungen	2.049.571,94 €	1.928.417,32 €	-5,91%

Eine Prüfung der Berechnungsgrundlagen für die gebildeten Personalarückstellungen ergab keine Beanstandungen.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden ordnungsgemäß entsprechend § 35 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO-Doppik gebildet. Des Weiteren wurden Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren mit einem Betrag von 10.568 TEUR für mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ausgewiesen. Davon entfallen 10.256 TEUR (VJ: 10.925 TEUR) auf den Streitwert aus dem Klageverfahren des Kindertagespflegepersonals.

Für Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.311 TEUR und für die Sanierung von Altlasten i. H. v. 800 TEUR gebildet. Die Bildung der Rückstellungen erfolgte gemäß § 35 Abs.1 Nr. 5 GemHVO-Doppik ordnungsgemäß.

Die anderen sonstigen Rückstellungen verringerten sich auf 4.526 TEUR. Darin enthalten sind Rückstellung für die Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX i. H. v. 3.459 TEUR, welche sich durch Beschlüsse des Landesamtes für Gesundheit und Soziales M-V gegenüber dem Vorjahr um 457 TEUR verringert haben, sowie Rückstellungen für die Tageseinrichtungen nach SGB VIII von 377 TEUR und für die Hilfe zur Erziehung SGB VIII von 300 TEUR.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung überwiegend für Gemeindestraßen i. H. v. 1.542 TEUR gebildet.

4.2.4 Verbindlichkeiten

31.12.2021	142.285.979,40 €
31.12.2020	150.188.405,86 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	78.809.256,36 €	73.426.332,93 €	-6,83%
davon:			
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	73.808.985,90 €	68.426.332,16 €	-7,29%
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	5.000.270,46 €	5.000.000,77 €	-0,01%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.605.368,30 €	9.376.477,35 €	41,95%
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.863.610,91 €	4.201.394,24 €	46,72%
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	554.889,02 €	82.857,65 €	-85,07%
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	130.606,50 €	238.485,50 €	82,60%
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts	4.822.520,20 €	2.334.554,72 €	-51,59%
Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	48.844.646,09 €	45.463.064,46 €	-6,92%
Sonstige Verbindlichkeiten	7.557.508,48 €	7.162.309,48 €	-5,23%

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte vorschriftsmäßig zum Rückzahlungsbetrag. Die Verbindlichkeiten sind entsprechend den Gliederungsvorschriften gemäß § 47 GemHVO-Doppik bei den zutreffenden Bilanzposten ausgewiesen.

Eine Abstimmung der bilanzierten Verbindlichkeiten mit der dazugehörigen Kreditorenbuchhaltung konnte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nicht vorgenommen werden, da dies unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht möglich war. Damit konnte nicht beurteilt werden, ob die Daten aus der Nebenbuchhaltung ordnungsgemäß in die Hauptbuchhaltung übernommen wurden. Ausgenommen hiervon sind die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.397 TEUR getilgt. Es wurden keine neuen Kredite aufgenommen und auch keine Kredite umgeschuldet. Die in der Bilanz ausgewiesenen Restschulden sind anhand der Zins- und Tilgungspläne belegt, ordnungsgemäß gebucht und mit den Kontoauszügen abgestimmt.

Die Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten i. H. v. 5.000 TEUR blieben gegenüber dem Vorjahr konstant und waren anhand der Kreditverträge und Bankauszüge ordnungsgemäß nachgewiesen. Die Kreditaufnahmen haben den in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag nicht überschritten.

Die ungeklärten Zahlungseingänge i. H. v. 298 TEUR wurden ordnungsgemäß bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert und waren zum Prüfungszeitpunkt im Wesentlichen geklärt, ordnungsgemäß verbucht oder zurückerstattet. Die zum Jahresabschluss nicht ausgeglichenen durchlaufenden Gelder wurden vorschriftsmäßig bei den sonstigen Verbindlichkeiten sowie den Finanzrechnungskonten erfasst und waren nachvollziehbar und begründet.

Die festgestellten kreditorischen Debitoren von 1.654 TEUR wurden ebenfalls vorschriftsmäßig bei den sonstigen Verbindlichkeiten bilanziert und sind ordnungsgemäß nachgewiesen.

Die erheblichen Abweichungen der Bilanzwerte zum Vorjahr sind im Anhang Abschnitt VI Ziffer 4 zutreffend erläutert.

4.2.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2021	16.548.532,69 €
	31.12.2020	15.824.499,41 €

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Grabnutzungsentgelte	13.854.496,25 €	14.393.964,56 €	3,89%
Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.970.003,16 €	2.154.568,13 €	9,37%

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hatte passive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 16.6549 TEUR gebildet. Davon entfielen 14.394 TEUR auf Grabnutzungsentgelte, die über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst werden.

Die Erhöhung der weiteren sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 286 TEUR wurden für das Produkt *maritime Wirtschaft und Hafenausbau* gebildet. Die in Stichproben vorgenommene Prüfung von Ansatz, Ausweis und Bewertung ergab keine Beanstandungen.

4.3 Ergebnisrechnung

4.3.1 Grundsätzliche Feststellungen zur Ergebnisrechnung

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 12 in der Fassung vom 23. Juli 2019 zu § 44 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 2 GemHVO-Doppik eingehalten. Eine ausführliche Aufgliederung der einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen entsprechend des Musters 12a wurde dem Jahresabschluss beigelegt.

Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten erfasst. Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung mit den dazugehörigen Nebenbüchern und korrespondierenden Posten ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Lediglich die Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen stimmen nicht mit den Beträgen gemäß Anlagenübersicht überein.

Die Vollständigkeit der Erträge und Aufwendungen kann nicht in jedem Posten mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, da aufgrund der festgestellten fehlenden Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sowie von Sonderposten zum Anlagevermögen davon auszugehen ist, dass die dazugehörigen planmäßigen Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht in die Ergebnisrechnung eingeflossen sind. Siehe hierzu die Ausführungen unter Punkt 4.1.2.2 und 4.2.2.

Die periodengerechte Erfassung der Erträge und Aufwendungen war weitestgehend gegeben. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Aufwendungen und Erträgen stattgefunden hat, gab es nicht.

Alle geprüften Geschäftsvorfälle waren in der Regel ordnungsgemäß belegt und nachvollziehbar. Die Erträge wurden im Wesentlichen zeitnah geltend gemacht.

Erhebliche Abweichungen gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VII enthalten, zutreffend dargestellt und plausibel.

4.3.2 Summe der Erträge

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Erträge			
	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Steuern und ähnliche Abgaben	216.473.291,66 €	242.005.072,75 €	11,79%
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	268.368.375,39 €	270.315.594,19 €	0,73%
Erträge der sozialen Sicherung	115.370.287,62 €	119.398.268,18 €	3,49%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.769.391,36 €	56.827.660,16 €	1,90%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.344.359,76 €	10.976.850,34 €	31,55%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.337.567,66 €	16.376.691,93 €	58,42%
Andere aktivierte Eigenleistungen	914.163,83 €	478.820,82 €	-47,62%
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	23.089.776,25 €	39.809.813,71 €	72,41%
Sonstige Erträge	37.982.485,05 €	35.933.287,22 €	-5,40%
Summe der Erträge	736.649.698,58 €	792.122.059,30 €	7,53%

Tabelle 3: Summer der Erträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben haben im Vergleich zum Vorjahr wieder deutlich zugenommen. Insbesondere die Gewerbesteuer sowie der Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer sind gestiegen. Ursächlich hierfür ist, dass sich die wirtschaftliche Lage vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie deutlich schneller erholt hat, als prognostiziert. Die in Stichproben vorgenommenen Prüfungen der Grund- und Gewerbesteuer sowie des Gemeindeanteils an der Einkommens- und Umsatzsteuer ergaben keine Beanstandungen. Weitere wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden auf Plausibilität geprüft und waren nachvollziehbar.

Gemäß § 11 GemHVO-Doppik wurden die Aufwendungen ordnungsgemäß von den Erträgen abgesetzt und die Steuern und ähnliche Abgaben entsprechend des Kontenrahmenplans erfasst.

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Die Zuwendungen, Umlagen und Transfererträge wurden in Stichproben geprüft. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben. Die Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstigen allgemeinen Zuweisungen sowie die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke wurden zutreffend erfasst, vereinzelt aber erst nach Zahlungseingang als Ertrag gebucht.

Erträge der sozialen Sicherung

Das Jahr 2021 war geprägt von Gesetzesänderungen im SGB, der geänderten Erstattungspraxis des Landes im Bereich SGB XII i. V. m. Aufenthaltsgesetz, der Anpassung von Regelsätzen in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und der Umsetzung von Festlegungen aufgrund der Covid-19 Pandemie.

Der erhebliche Rückgang von unbegleiteten minderjährigen und jungen volljährigen Ausländern führte zur erheblichen Minderung der Kostenerstattungen durch das Land. Damit setzt sich die Entwicklung der Vorjahre in diesem Bereich fort.

Für die Erträge der sozialen Sicherung wurden analytische Prüfungshandlungen zur Einhaltung des Haushaltsrechts vorgenommen. Die Prüfung von Vorgangsakten erfolgte in einzelnen Fällen. Im Ergebnis der Stichprobenprüfung ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Abstimmung der Erträge mit den Satzungen und Verträgen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zeigte, dass die Veranlagung der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren vorschriftsmäßig erfolgte. Zu den Friedhofsgebühren wurde von der Verwaltung eine neue Kalkulation in Auftrag gegeben, die voraussichtlich bis Ende des Jahres 2022 vorliegen wird.

Die in Stichproben durchgeführte Belegprüfung zu den Abfallgebühren (19.063 TEUR) zeigte, dass diese laut Abfallgebührensatzung erhoben und unter Beachtung der Vorschriften der GemHVO-Doppik ordnungsgemäß abgerechnet wurden. Die ermittelte Kostenüberdeckung wurde dem Sonderposten zugeführt. Siehe dazu die Ausführungen im Punkt 4.2.2.

Die Entgelte des Rettungsdienstes (14.405 TEUR) wurden in den geprüften Fällen gemäß Rettungsdienstgesetz M-V erhoben und auf der Grundlage der Abrechnungen der Krankenkassen zu den Rettungsdienstleistungen abgerechnet. Die Vollständigkeit dieser Erträge und des korrespondierenden Sonderpostens Gebührenaussgleich kann nicht beurteilt werden, da die Endabrechnungen der Jahre 2020 und 2021 zum Prüfungszeitpunkt noch nicht vorlagen. Siehe dazu die Ausführungen im Punkt 4.2.2.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte entstehen im Wesentlichen in den Bereichen der Grundstücksverwaltung, des Hafen- und Seemannsamtes und der Sportstätten. Die analytischen Prüfungshandlungen ergaben keine Beanstandungen. Die Abweichungen sind geprägt von einmaligen Vorgängen, die nachvollzogen werden konnten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge im Bereich Schulen, soziale Hilfen und Bauordnung sind die wesentlichen Bestandteile der Kostenerstattungen und Kostenumlagen. Die Abweichungen zum Vorjahr konnten nachvollzogen werden. Die Kostenbeteiligung der Eltern für Lernmittel der Schüler und die dazugehörigen Aufwendungen und Auszahlungen werden entgegen der Grundsätze der Vollständigkeit und Haushaltswahrheit nicht geplant.

Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Die Zinserträge und sonstigen Finanzerträge i. H. v. 39.810 TEUR beinhalten hauptsächlich die Gewinnabführung des verbundenen Unternehmens *WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH* i. H. v. 13.295 TEUR, die Erträge aus den positiven Jahresergebnissen des *Warnow-Wasser-Abwasserverbandes* i. H. v. 9.364 TEUR, der Eigenbetriebe *KSR* i. H. v. 7.143 TEUR und *KOE* i. H. v. 4.457 TEUR, die Erträge aus der anteiligen Rücklage der Versorgungskassen des VM-V i. H. v. 4.192 TEUR sowie die Erträge aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer i. H. v. 1.130 TEUR.

Die Prüfung der Gewinnabführung, der Jahresergebnisse des Zweckverbandes und der Eigenbetriebe zeigte, dass diese ordnungsgemäß erfasst, gebucht und anhand von Belegen nachgewiesen wurden.

Sonstige Erträge

Bei den sonstigen Erträgen wurden neben Plausibilitätsprüfungen auch die den Geschäftsvorfällen zugrundeliegenden Belege sowie die ordnungsgemäße Erfassung der Erträge in der Buchführung in Stichproben geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

4.3.3 Summe der Aufwendungen

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Summe der Aufwendungen			
	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
Personalaufwendungen	147.129.258,45 €	149.425.726,64 €	1,56%
Versorgungsaufwendungen	9.734.987,08 €	10.574.816,19 €	8,63%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.223.914,40 €	93.677.285,20 €	7,40%
Abschreibungen	55.066.809,87 €	55.094.188,05 €	0,05%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	158.470.736,68 €	170.638.710,48 €	7,68%
Aufwendungen der sozialen Sicherung	206.778.399,33 €	215.072.558,45 €	4,01%
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	5.226.699,11 €	4.594.336,88 €	-12,10%
Sonstige Aufwendungen	68.855.684,04 €	76.358.518,60 €	10,90%
Summe der Aufwendungen	738.486.488,96 €	775.436.140,49 €	5,00%

Tabelle 4: Summe der Aufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Es wurden ausschließlich Personalaufwendungen gebucht, die nach dem verbindlichen Kontenrahmen dieser Position zuzuordnen waren. Eine Abstimmung der Personalaufwendungen mit den Angaben der Personalbuchhaltung führte zu keinen Beanstandungen.

Die in Stichproben geprüften Lohn- und Gehaltsabzüge wurden ordnungsgemäß auf der Grundlage von rechtlichen Vorgaben bzw. Vereinbarungen vorgenommen.

Die Personalaufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 2.296 TEUR.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Erhöhung der Aufwendungen zum Vorjahr ergibt sich im Wesentlichen bei den Betriebskosten, dem vertraglich vereinbarten Fehlbedarfsausgleich für den Sportpark Gehlsdorf und

die Sporthallen sowie dem zu zahlenden Schulkostenbeitrag. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr wurden in Stichproben geprüft, sind begründet und plausibel.

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die Vorgaben der vom Innenministerium herausgegebenen Abschreibungstabelle wurden grundsätzlich beachtet. Die Berechnung der Abschreibung erfolgte in den geprüften Bereichen in der Regel ordnungsgemäß. Die vollzogenen Abweichungen sind im Anhang Abschnitt XII Ziffer 7 erläutert. Die Prüfung der Abschreibungen zeigte keine Anhaltspunkte dafür, dass von der Möglichkeit, von der linearen Abschreibung abzuweichen, Gebrauch gemacht wurde.

Zuwendungen, Umlagen & Transferaufwendungen

Die Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen wurden stichprobenhaft geprüft.

Die Zuschüsse an Verbände und Vereine wurden vorrangig durch die zuständigen Ämter geprüft. Die jeweiligen Richtlinien wurden weitestgehend eingehalten. Es ergaben sich keine wesentlichen Feststellungen.

Die Prüfung der Gewerbesteuerumlage erfolgte am 24. März 2022 und ergab keine Beanstandungen.

Aufwendungen der sozialen Sicherung

Die Einführung des SGB IX, die Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes M-V und die Elternbeitragsfreiheit sowie die aufgrund der Covid-19-Pandemie erlassenen Regelungen wie das Sozialdienstleister-Einsatzgesetz und die Sozialschutzpakete hatten erheblichen Einfluss auf die Höhe der Aufwendungen. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr und den Ansätzen waren auch durch erhebliche Schwankungen bei der Anzahl der Leistungsempfänger nach dem SGB II, IX, VIII und dem AsylbLG sowie bei den durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen je Hilfe zu verzeichnen. Neuverhandlungen mit Trägern der Eingliederungshilfe zu Vergütungsvereinbarungen, die Regelsatzerhöhung in einzelnen Regelbedarfsstufen, die ungeplante Gewährung von Einmalzahlungen in der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung aufgrund der Covid-19-Pandemie sowie die stark gestiegenen Entgelte in Pflegeeinrichtungen beeinflussten ebenfalls das Jahresabschlussergebnis. Hervorzuheben sind die erheblich rückläufigen Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer.

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung wurden analytischen Prüfungen zur Einhaltung des Haushaltsrechts unterzogen. Im Ergebnis der Stichprobenprüfung wurde weitestgehend Ordnungsmäßigkeit bescheinigt. Im laufenden Haushaltsjahr erfolgten thematische Prüfungen in ausgewählten Produkten. Es ergaben sich keine Anhaltspunkte für Unregelmäßigkeiten. Eine Prüfung von Vorgangsakten einzelner Leistungsempfänger erfolgte nicht.

Die Prüfungen der Innenrevision des Amtes für Jugend, Soziales und Asyl für die neu angelegten Fälle im Fachverfahren OPEN PROSOZ zur Umsetzung des SGB IX und SGB XII sowie im Fachverfahren PROSOZ 14plus zum Vollzug des SGB VIII erfolgten ordnungsgemäß entsprechend der amtsinternen Verfahrensregelung. Zur Umsetzung des Asylbewerberleistungsgesetzes wurde aufgrund fehlender Kapazitäten im Fachamt keine systematische Neufallprüfung durchgeführt.

Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Zinsaufwendungen und sonstigen Finanzaufwendungen i. H. v. 4.594 TEUR beinhalten im Wesentlichen den Zuschuss zum Verlustausgleich an den Eigenbetrieb TZRW i. H. v. 2.019 TEUR, die Zinsen für die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgenommenen Kredite i. H. v. 1.795 TEUR sowie sonstige Finanzaufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer i. H. v. 762 TEUR.

Der Aufwand für den geplanten Verlustausgleich des Eigenbetriebes TZRW für das Jahr 2021 wurde nach Vorlage des Beschlusses der Bürgerschaft gebucht. Die notwendige Verrechnung mit dem tatsächlichen Verlust ist nach Vorlage des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebes und der Beschlussfassung der Bürgerschaft über das Jahresergebnis, voraussichtlich Ende des Jahres 2022 vorgesehen.

Die in Stichproben geprüften Zinsaufwendungen für die Kreditaufnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entsprachen den vertraglichen Regelungen und stimmten mit den Zins- und Tilgungsplänen überein. Wir verweisen auf Punkt 4.2.4.

Sonstige Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden auf Plausibilität und an Hand von begründenden Unterlagen in Stichproben geprüft. Höhere Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind begründet und plausibel.

4.3.4 Jahresergebnis

Zum Bilanzstichtag wird ein Jahresüberschuss i. H. v. 16.718 TEUR ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse beträgt der Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr insgesamt 174.526 TEUR. Die Prüfung des Jahresergebnisses ergab keine Beanstandungen.

4.4 Finanzrechnung

4.4.1 Entwicklung der Finanzrechnung

In 2021 sind die laufenden Einzahlungen gegenüber dem Vorjahr um 54.533 TEUR gestiegen, wohingegen bei den laufenden Auszahlungen nur ein Anstieg i. H. v. 42.935 TEUR zu verzeichnen ist. Durch die stärker gestiegenen Einzahlungen weist die Finanzrechnung 2021 im Vergleich zum Vorjahr mit 29.714 TEUR einen um 11.598 TEUR höheren jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus.

Insbesondere die Steuern und ähnlichen Abgaben sind gegenüber dem Vorjahr um 21.231 TEUR gestiegen. Der Anstieg entfällt im Wesentlichen auf die Gewerbesteuereinnahmen (+20.695 TEUR), da sich die Wirtschaft vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie besser entwickelte als erwartet. So wurden Gewerbesteuervorauszahlungen nach oben korrigiert und Stundungen aus dem Vorjahr fällig gestellt. Einen erheblichen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr i. H. v. 10.366 TEUR gab es auch bei den Zinseinzahlungen und sonstigen Finanzeinzahlungen, was insbesondere auf höhere Gewinnabführungen des *Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes* und der *WIRO Wohnungsgesellschaft mbH* zurückzuführen ist. Die Kostener-

stattungen und Kostenumlagen sind um 6.589 TEUR gestiegen. Ursächlich hierfür sind Kosten-erstattungen vom Land für den Betrieb des Impfzentrums (+5.068 TEUR) sowie Erstattungen der Kassenärztlichen Vereinigung für die Coronatests (+638 TEUR).

Den Einzahlungen standen unter anderem gestiegene Personalauszahlungen (+6.106 TEUR) aufgrund von Tarifierhöhungen gegenüber. Bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen gab es einen Anstieg von 11.477 TEUR was auf höhere Entgelte im Rahmen der Kindertagesförderung (+5.018 TEUR) sowie auf Zuwendungen zur Straßenbahnfinanzierung (+7.378 TEUR) zur Kompensation der Auswirkungen im ÖPNV aufgrund der Covid-19-Pandemie zurückzuführen ist. Gestiegen sind ebenfalls die sonstigen laufenden Auszahlungen (+9.090 TEUR), was im Wesentlichen aus dem Betrieb des Impfzentrums resultiert (+5.114 TEUR) sowie die Auszahlungen der sozialen Sicherung (+9.183 TEUR) was unter anderem auf Anpassungen des Regelsatzes oder neu geschlossenen Leistungsvereinbarungen zurückzuführen ist.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt zum Bilanzstichtag -22.797 TEUR (VJ: -16.010 TEUR). Siehe hierzu die Erläuterungen im Anhang Abschnitt VIII Ziffer 3 und 4. Die Ein- und Auszahlungen wurden korrespondierend mit dem Anlagevermögen geprüft.

4.4.2 Grundsätzliche Feststellungen zur Finanzrechnung

Die Gliederung in Staffelform entspricht dem Muster 13 in der Fassung vom 23. Juli 2019 zu § 45 GemHVO-Doppik. Damit wurden die Gliederungsvorschriften gemäß § 3 GemHVO-Doppik eingehalten.

Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan vorgesehenen Konten erfasst.

Die Finanzrechnung ist im doppelbuchhalterischen Buchungssystem integriert. Das heißt, bei der Buchung auf Bestands- bzw. Erfolgskonten werden die Finanzrechnungskonten automatisch mitgebucht. Diese Verfahrensweise ist laut GemHVO-Doppik zulässig.

Die Abstimmung der einzelnen Positionen der Finanzrechnung mit den korrespondierenden Posten ergab keine Beanstandungen. Abweichungen zwischen Erträgen und Einzahlungen sowie zwischen Aufwendungen und Auszahlungen waren plausibel. Hinweise darauf, dass eine unzulässige Saldierung von Einzahlungen und Auszahlungen stattgefunden hat, gab es nicht. Die Prüfung zeigte, dass die Ein- und Auszahlungen vollständig, getrennt voneinander und ordnungsgemäß ausgewiesen sind.

Erhebliche Abweichung gegenüber der Planung und/oder dem Vorjahr konnten im Rahmen der Prüfung begründet werden. Die erforderlichen Erläuterungen hierzu sind im Anhang Abschnitt VIII.

Der Zahlungsmittelbestand zum Beginn und Ende des Haushaltsjahres war nachgewiesen. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit führt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine angemessene und wirksame Liquiditätsplanung durch.

Die Zahlungen des Jahres 2021 wurden in der Regel rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht und die Einzahlungen waren grundsätzlich belegt.

Ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik wurde erreicht. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 3.8.

4.4.3 Abweichungen gegenüber der Ergebnisrechnung

Da sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus den korrespondierenden Posten der Ergebnisrechnung ableitet, verweisen wir auf unsere Ausführungen zur Ergebnisrechnung unter den Punkten 4.3.2 und 4.3.3. Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen sowie zwischen den Aufwendungen und den Auszahlungen waren plausibel und sind im Anhang zutreffend erläutert. Diese sind überwiegend auf nicht zahlungswirksame Vorgänge zurückzuführen.

4.5 Übersicht über die Teilrechnungen

Die Übersicht über die Teilrechnungen gemäß § 46 GemHVO-Doppik sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Die Mindestgliederung erfolgte gemäß § 4 Abs. 5 und 6 GemHVO-Doppik.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilhaushalte mit den Werten der Ergebnis- bzw. Finanzrechnung übereinstimmt. Die sich aus den internen Leistungsverrechnungen ergebenden Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen sind deckungsgleich.

4.6 Anlagen zum Jahresabschluss

4.6.1 Anlagenübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Anlagenübersicht. Diese entsprach dem Muster 16 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik. Die Gliederung des Anlagevermögens erfolgte analog zur Bilanz gemäß § 47 GemHVO-Doppik.

Die Anlagenübersicht wurde mit dem Jahresabschluss 2021 fortgeschrieben. In der Anlagenübersicht ist die Entwicklung des Anlagevermögens sowie der dazugehörigen Sonderposten zutreffend dargestellt. Wir verweisen auf unsere Ausführungen zu Punkt 4.1.1 und 4.1.2.1.

4.6.2 Forderungsübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Forderungsübersicht. Sie entsprach dem verbindlichen Muster 17 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthielt die notwendigen Angaben gemäß § 51 GemHVO-Doppik.

Die Werte der Forderungsübersicht stimmen mit den zutreffenden Bilanzwerten überein. Die Restlaufzeiten wurden durch die Finanzsoftware automatisch in die Übersicht übernommen. Ausgenommen hiervon ist die Aufteilung der Steuerforderungen in Grundsteuer, Gewerbesteuer und sonstige Steuern, die manuell erfolgte.

4.6.3 Verbindlichkeitenübersicht

Der Jahresabschluss enthielt die gemäß § 60 KV M-V beizufügende Verbindlichkeitenübersicht. Sie entsprach dem vorgeschriebenen Muster 18 gemäß § 61 Nr. 11 GemHVO-Doppik und enthielt die notwendigen Angaben gemäß § 52 GemHVO-Doppik.

Die in der Verbindlichkeitenübersicht ausgewiesenen Angaben stimmen mit den Bilanzwerten überein. Die Restlaufzeiten wurden durch die Finanzsoftware automatisch in die Übersicht übernommen. Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert waren, wurden nicht vermerkt.

4.6.4 Über das Haushaltsjahr hinaus geltende Haushaltsermächtigungen

Die Bildung von Haushaltsresten gemäß § 15 GemHVO-Doppik in Verbindung mit der AGA zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres wurde in Stichproben sowohl für die Aufwandsermächtigungen als auch für die laufenden Auszahlungen und die Investitionsauszahlungen geprüft.

Von 2021 in 2022 wurden Aufwandsermächtigungen i. H. v. 10.030 TEUR und Ermächtigungen für laufende Auszahlungen i. H. v. 12.306 TEUR übertragen. Bei den geprüften Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen gab es keine Anhaltspunkte dafür, dass die Übertragungen gegen § 15 GemHVO-Doppik verstoßen.

Die Prüfung der übertragenen Investitionsauszahlungen ergab keine Anhaltspunkte dafür, dass Mittel für noch nicht begonnene Maßnahmen für mehr als ein Jahr übertragen wurden. Bei fast allen übertragenen Mitteln lag ein Maßnahmebeginn oder eine Zweckbindung vor, womit die Übertragung auch zulässig war und im Einklang mit § 15 GemHVO-Doppik steht. Die Problematik, dass die Planansätze die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel übersteigen, bleibt bestehen. Insbesondere bei den Auszahlungen für Anlagevermögen übersteigen die Gesamtermächtigungen die tatsächlich in Anspruch genommenen Mittel von 2012 bis 2021 im Durchschnitt um 57.561 TEUR. Ob die Voraussetzungen für die Veranschlagungsreife von Investitionen gemäß § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik vorlagen, wurde im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2021 nicht geprüft.

Ermächtigungen für die Aufnahme von Investitionskrediten gelten i. H. v. 39.257 TEUR über das Jahr hinaus.

4.6.5 Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite

Die formelle Prüfung der Anlage zur Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite ergab keine Beanstandungen.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen i. H. v. 21.317 TEUR genügt, um die Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 8.397 TEUR zu decken.

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit weisen unter Berücksichtigung der Vorträge (10.827 TEUR) erstmals wieder einen negativen Saldo i. H. v. 11.970 TEUR aus. Der positive Vortrag resultiert überwiegend aus der frühzeitigen Aufnahme von Investitionskrediten in den Vorjahren, was insgesamt zu einer Verbesserung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite führte. Dies relativiert sich jetzt, indem die geplanten Auszahlungen für die Investitionen zahlungswirksam wurden. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen waren aufgrund der Liquiditätsreserven in 2021 dennoch nicht erforderlich, um die anfallenden Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu decken.

5. Kennzahlen

Für die Darstellung der Finanz-, Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt die Berechnung der Kennzahlen auf Grundlage des vom Landesrechnungshof veröffentlichten Kennzahlensets zur KommunalFinanzStrukturAnalyse (KoFiStA). Dieses Kennzahlenset soll einen interkommunalen Vergleich ermöglichen.

5.1 Grundkennzahlen

Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung

Das Rechnungsergebnis vor Veränderung der Rücklagen gibt den Ressourcenverbrauch und das -aufkommen im Haushaltsjahr wieder. Mit dieser Kennzahl kann die allgemeine aktuelle Haushaltslage bzw. wirtschaftliche Situation der Kommune bestimmt werden. Ferner verdeutlicht sie, ob die Kommune den Handlungsspielraum zukünftiger Generationen verringert bzw. einschränkt. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis.

	31.12.2020	31.12.2021
Jahresergebnis laut Ergebnisrechnung vor Veränderung der Rücklagen (in EUR)	= -1.836.790	16.685.919

In 2021 hat sich das Jahresergebnis gegenüber dem Vorjahr erheblich verbessert und weißt wieder einen Überschuss aus. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass sich die wirtschaftliche Lage vor dem Hintergrund der Covid-19-Pandemie deutlich schneller erholt hat, als erwartet. So stiegen die Steuererträge deutlich an und auch die Gewinnausschüttungen der Eigenbetriebe und verbundenen Unternehmen fielen gegenüber 2020 wieder höher aus.

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Die Kennzahl zeigt an, ob im Rechnungsjahr die entsprechenden Auszahlungen durch die Einzahlungen gedeckt wurden. Es wurde eine Ergänzung durch eine Pro-Kopf-Darstellung des Saldos vorgenommen. Anzustreben ist ein positiver Saldo mindestens in der Höhe der Auszahlungen für planmäßige Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Abs. 1 Nr. 32 GemHVO-Doppik).

	31.12.2020	31.12.2021
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (in EUR)	= 18.115.412	29.713.779

Saldo je Einwohner (in EUR je Einwohner)

Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung <hr style="width: 50%; margin: 0 auto;"/> Einwohnerzahl	=	86,65	142,58
--	---	-------	--------

Gegenüber dem Vorjahr ist bei diesem Saldo ein erheblicher Anstieg zu verzeichnen, was sich entsprechend auf den Saldo je Einwohner auswirkt. Zur Erklärung der Abweichung verweisen wir auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.4.1. Der in 2021 erzielte positive Saldo reicht aus, um die Auszahlungen für die planmäßigen Tilgungen von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zu decken.

5.2 Vermögensstruktur

Durchschnittliche Restnutzungsdauer

Die durchschnittliche Restnutzungsdauer gibt grundlegende Hinweise auf den Gesamtzustand des Vermögens. Dabei besitzt sie keine Aussagekraft hinsichtlich des spezifischen Zustandes einzelner und ggf. wesentlicher Gegenstände oder sonstiger Besonderheiten (z. B. Vermögensstruktur, spezifische Abschreibungszeiträume etc.). Vielmehr verdeutlicht die Kennzahl, ob die Kommune insbesondere im Zeitvergleich „auf Verschleiß fährt“. Anzustreben ist eine möglichst hohe und im Zeitablauf konstante Kennzahl.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Immaterielle Vermögensgegenstände + Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 25,41	25,51

Mit einem Ergebnis von 25,51 Jahren hat sich die durchschnittliche Restnutzungsdauer gegenüber dem Vorjahr wieder leicht verbessert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen insgesamt zwar zugenommen haben, der Zugang im Wesentlichen aber auf Grundstücke entfällt die keiner planmäßigen Abschreibungen unterliegen. Zugleich sind die Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr gesunken, sodass die Kennzahl einen leichten Anstieg verzeichnet.

Einen höheren Ausgabewert hat die Kennzahl, wenn nur die Sachanlagen in die Berechnung einbezogen werden, welche auch einer Abschreibung unterliegen.

Durchschnittliche Restnutzungsdauer (in Jahren)	31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Abschreibungsfähige Immaterielle Vermögensgegenstände + Sachanlagen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 12,27	12,76

Mit einem Ergebnis von 12,76 Jahren ist bei dieser Kennzahl ebenfalls ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Obwohl die abschreibungsfähigen immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen gegenüber dem Vorjahr abgenommen haben, da einige Investitionen nicht das abnutzbare Anlagevermögen berührten, sind die Abschreibungen in Relation dazu stärker gesunken, sodass es zu einem Anstieg bei dieser Kennzahl kommt.

Reinvestitionsquote

Die Reinvestitionsquote erlaubt Aussagen zum Investitionsverhalten unter Berücksichtigung des Werteverzehrs. Damit die Infrastruktur einer Kommune im Regelfall erhalten bleibt, ist ein Wert von mindestens 100 Prozent anzustreben. Bei Beseitigung einer überalterten Infrastruktur, dem Aufbau zusätzlicher Vermögenswerte oder Reinvestitionen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung liegt dieser Wert über 100 Prozent.

Reinvestitionsquote	31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Auszahlungen für Anlagevermögen}}{\text{Abschreibungen}}$	= 161,33%	122,04%

Die Reinvestitionsquote sinkt gegenüber dem Vorjahr um 39,29 Prozentpunkte, übersteigt mit 122,04 Prozent aber immer noch den anzustrebenden Wert von 100 Prozent. Der Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass die Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände stark

zurückgegangen sind, da insbesondere deutlich weniger Zuwendungen an die Rostock Port GmbH ausgereicht wurden. Dies wird auch nicht durch die gesunkenen Abschreibungen kompensiert, sodass sich die Quote gegenüber 2020 verschlechtert.

5.3 Kapitalstruktur

Eigenkapitalquote

Insbesondere der Entwicklungsverlauf dieser Kennzahl ist ein Indikator für die Nachhaltigkeit und die Generationengerechtigkeit. Ein gleichbleibender Wert ist Indiz für einen bewussten und sorgsamem Ressourceneinsatz. Anzustreben ist ein möglichst hoher und konstanter Wert.

Eigenkapitalquote		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}}$	=	58,47%	59,44%

Die Eigenkapitalquote hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert, was im Wesentlichen auf das positive Jahresergebnis zurückzuführen ist.

Eigenkapitalveränderungsquote

Die Eigenkapitalveränderungsquote stellt die Veränderung des Eigenkapitals in Bezug auf die Eröffnungsbilanz dar. Im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit ist ein Erhalt ihres Eigenkapitals und damit eine Quote von mindestens 100 Prozent anzustreben.

Eigenkapitalveränderungsquote		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Eigenkapital zur Eröffnungsbilanz}}$	=	99,88%	102,63%

Durch das positive Jahresergebnis und der damit einhergehenden Zunahme des Eigenkapitals konnte für 2021 eine Quote von über 100 Prozent erreicht werden.

Kreditquote

Die Kreditquote ist ein Indikator für den Grad der Verschuldung am Kreditmarkt. Diese Kennzahl wurde durch die Pro-Kopf-Verschuldung (in Euro/EW) ergänzt. Unberücksichtigt bleiben bei dieser Kennzahl u. a. die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich. Darunter fallen beispielsweise die Verbindlichkeiten gegenüber dem Kommunalen Aufbaufonds. Anzustreben ist eine möglichst niedrige und im Zeitablauf sinkende Quote.

Kreditquote		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Bilanzsumme}}$	=	3,71%	3,43%

Verbindlichkeiten je Einwohner (in EUR je Einwohner)

$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen oder gleichartig}}{\text{Einwohnerzahl}}$	=	376,97	352,33
--	---	--------	--------

Die Kreditquote ist gegenüber dem Vorjahr um 0,29 Prozentpunkte auf 3,43 Prozent gesunken. Grund hierfür ist die planmäßige Tilgung der Kredite bei gleichzeitiger nicht Inanspruchnahme der genehmigten Kreditermächtigungen, was insgesamt zu einer Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen führte. Die Verschuldung je Einwohner hat analog dazu ebenfalls abgenommen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse ist im Zeitablauf weiterhin eine sinkende Tendenz bei der Kreditquote zu verzeichnen.

Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer

Mit dieser Kennzahl wird im Ergebnis gezeigt, wie viel Jahre die Kommune bei gegenwärtiger Tilgungshöhe zum Abbau ihrer Schulden für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen benötigt. Dies verdeutlicht auch die mögliche Belastung zukünftiger Generationen. Die Kennzahl wurde für eine bessere Vergleichbarkeit um die Pro-Kopf-Tilgung (in Euro/EW) ergänzt. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Tilgungsdauer.

Durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer (in Jahren)		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Auszahlungen für Tilgungen}}$	=	8,58	8,15
Verbindlichkeiten je Einwohner (in EUR je Einwohner)		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Verb. aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen}}{\text{Einwohnerzahl}}$	=	353,05	328,34

Die Zeit bis zum Schuldenabbau hat sich um 0,43 Jahre auf 8,15 Jahre verkürzt. Da keine neuen Kredite aufgenommen wurden und die bestehenden weiter getilgt werden, kommt es zu einer Verkürzung der rechnerischen Tilgungsdauer. Durch die Abnahme der Investitionskredite gegenüber dem Vorjahr, sind auch die Verbindlichkeiten je Einwohner gesunken. Schwankungen in den Kennzahlen sind nicht ungewöhnlich. Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer hat seit 2015 kontinuierlich abgenommen und auch die Verbindlichkeiten je Einwohner sinken seit 2016, sodass insgesamt eine sinkende Tendenz bei diesen Kennzahlen festzustellen ist.

Das vom Landesrechnungshof veröffentlichte Kennzahlenset berücksichtigt nicht die Investitionskredite gegenüber dem Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern i. H. v. 27.854 TEUR, welche unter der Bilanzposition 4.10.2 (Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich) ausgewiesen werden. Unter Berücksichtigung dieser Investitionskredite beträgt die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer zum Bilanzstichtag noch 11,47 Jahre.

Kassenkreditquote

Die Quote zeigt das Verhältnis der Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten, welche hier mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten gleichgesetzt werden, zur Bilanzsumme. Die Aussagekraft

dieser Kennzahl ist vor allem in Zeitreihenanalysen hoch. Der Anstieg der Quote kann auf die rechtlich unzulässige Finanzierung von Haushaltsfehlbeträgen durch Kassenkredite hindeuten. Anzustreben ist ein niedriger Wert.

Kassenkreditquote		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}{\text{Bilanzsumme}}$	=	0,24%	0,23%

Der Wert blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert, da keine Reduzierung der Kassenkredite mehr stattgefunden hat und diese mit einem Bilanzwert von 5.000 TEUR gegenüber dem Vorjahr konstant bleiben.

5.4 Liquidität

Liquiditätsquote 1. Grades

Bei einer Quote ≥ 100 Prozent stehen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten werden in diesem Zusammenhang mit den Kassenkrediten gleichgesetzt. Die Aussagekraft dieser Kennzahl beschränkt sich auf die kurzfristige Zahlungsfähigkeit zum Stichtag. Daher ist ein Zeitreihenvergleich notwendig. Die Verwendung liquider Mittel hat Vorrang vor dem Einsatz von Kassenkrediten. Insoweit besitzt diese Kennzahl auch Aussagekraft zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und zur Qualität des Liquiditätsmanagements.

Liquiditätsquote 1. Grades		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{liquide Mittel}}{\text{Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten}}$	=	950,83%	810,22%

Die Liquiditätsquote weist zum Bilanzstichtag, wie schon im Vorjahr erneut einen Wert über 100 Prozent aus, sodass zum 31. Dezember 2021 genügend liquide Mittel zur Verfügung standen, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten zu decken.

5.5 Ergebnisstruktur

Eigenkapitalreichweite

Zur Berechnung der Eigenkapitalreichweite ist das Eigenkapital zum Absolutbetrag des Jahresfehlbetrags ins Verhältnis zu setzen. Die Eigenkapitalreichweite gibt an, wie viel Jahre das Eigenkapital bei konstanten Jahresfehlbeträgen fiktiv noch ausreicht und wie viel Jahre die Kommune damit von einer Überschuldung entfernt ist. Anzustreben ist ein positives Jahresergebnis bzw. ein Jahresüberschuss.

Eigenkapitalreichweite (in Jahren)		31.12.2020	31.12.2021
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen}}$	=	-675,52	n/a

Da 2021 wieder mit einem positiven Jahresergebnis abschließt, kann kein Zeitraum berechnet werden, in dem es zu einer Überschuldung kommt.

Zinsaufwandsquote

Die Zinsaufwandsquote verdeutlicht den Einfluss der Kredite auf die aktuelle Haushalts-situation. Eine hohe Zinsaufwandsquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Quote.

Zinsaufwandsquote	31.12.2020	31.12.2021
Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,71%	0,59%
----- Summe der Aufwendungen	=	

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zinsaufwandsquote verbessert. Dies resultiert aus geringeren Zinsaufwendungen für die Kredite und insbesondere aus den gesunkenen Aufwendungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer bei gleichzeitigem Anstieg der Summe der Aufwendungen. Generell haben die Zinsaufwendungen in 2021 jedoch nur einen geringen Anteil an der Summe der Aufwendungen.

Deckungsgrad der ordentlichen Verwaltungstätigkeit

Angezeigt wird der Grad der Deckung der Summe der Aufwendungen durch die Summe der Erträge. Diese Kennzahl verdeutlicht, ob die Kommune „über ihre Verhältnisse“ lebt und bildet damit ein Indiz für strukturelle Probleme. Anzustreben ist ein Wert über 100 Prozent.

Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit	31.12.2020	31.12.2021
Summe der Erträge	99,75%	102,15%
----- Summe der Aufwendungen	=	

Der Deckungsgrad der Verwaltungstätigkeit ist gegenüber dem Vorjahr um 2,40 Prozentpunkte gestiegen. Der laut Landesrechnungshof anzustrebende Wert von über 100 Prozent wurde erreicht. Bezogen auf den Stichtag lebt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock somit nicht über Ihre Verhältnisse.

6. Zusammenfassung relevanter Prüfungsfeststellungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergab, neben den unter Punkt 7.1 genannten Einschränkungen, noch folgende relevante Feststellungen:

1. Die Auslegungsfrist für den Haushaltsplan 2021 von mindestens 10 Arbeitstagen gemäß § 47 KV M-V i. V. m. § 4 Abs. 3 der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wurde nicht eingehalten.
2. Der Haushaltsplan 2021 enthielt nicht alle vorgeschriebenen Bestandteile gemäß § 1 Nr. 2, 7, 8 und 9 und GemHVO-Doppik. Siehe Punkt 3.1.
3. Die Deckungskreise wurden insgesamt um 4.258 TEUR überschritten. Ein Großteil entfiel hiervon auf die planmäßigen Abschreibungen i. H. v. 4.099 TEUR, wofür gemäß § 50 Abs. 4 KV M-V keine Bewilligung erforderlich war. Siehe Punkt 3.2.
4. Trotz Fertigstellung und Inbetriebnahme einzelner Baumaßnahmen erfolgt weiterhin ein Ausweis unter Anlagen im Bau. Dieser Fehler hat für die Anlagen im Bau schätzungsweise einen Wertumfang von 56.215 TEUR und für die dazugehörigen Sonderposten von 25.252 TEUR. Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter Punkt 4.1.1.2.
5. Die Finanzanlage für das Sondervermögen KOE ist gegenüber dem testierten Jahresabschluss um 1.399 TEUR niedriger ausgewiesen. Siehe Punkt 4.1.1.3.
6. Eine Abstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen und Verbindlichkeiten mit den dazugehörigen Nebenbüchern hat im Rahmen der Prüfung nicht stattgefunden, da diese unter einem vertretbaren Zeitaufwand nicht herbeizuführen war. Siehe Punkt 4.1.2.2 und 4.2.4.
7. Die liquiden Mittel sind um 2 TEUR zu hoch ausgewiesen. Siehe Punkt 4.1.2.3.
8. Die Beihilferückstellungen sind um 4.844 TEUR zu hoch ausgewiesen. Damit ist auch das Jahresergebnis zu niedrig. Siehe Punkt 4.2.3.
9. Für die Entgelte gemäß Friedhofsgebührensatzung hat keine Nachkalkulation stattgefunden. Siehe hierzu Punkt 4.2.2.
10. Die Vollständigkeit der Entgelte des Rettungsdienstes und des korrespondierenden Sonderpostens Gebührenaussgleich Rettungsdienst kann nicht beurteilt werden, da die Endabrechnungen der Jahre 2020 und 2021 zum Prüfungszeitpunkt noch nicht vorlagen. Siehe Punkt 4.2.2.
11. Eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme der mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände hat nicht stattgefunden. Siehe Punkt 2.2.
12. Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres wurden in einigen Fällen nicht beachtet.

7. Bestätigungsvermerk und Schlussbestimmungen

7.1 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, soweit ein solches eingerichtet ist. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss, bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, der Übersicht über die Teilrechnungen sowie den Anlagen zum Jahresabschluss, unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53a GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung der Oberbürgermeisterin erstellt.

Unsere Aufgabe war es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben und Aussagen zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu treffen.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des §§ 3, 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt wurden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat mit Ausnahme der **folgenden Einschränkungen** zu keinen Einwendungen geführt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend fest:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2021 2.142.206 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 59,44 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 40,56 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2021 beträgt 16.718 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 157.808 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2021 einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 29.714 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 21.317 TEUR.
- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2021 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 47.488 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite blieben gegenüber dem Vorjahr konstant.

Nach unserer Beurteilung und im Ergebnis unserer Prüfung war die dauernde Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 43 KV M-V zum 31. Dezember 2021 als gefährdet anzusehen. Ursächlich für die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr um eine Leistungsgruppe sind die hohen finanziellen Risiken im Rahmen der Covid-19-Pandemie.

7.2 Schlussbestimmungen

Eine Verwendung dieses Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf der vorherigen Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder der Anlagen zum Jahresabschluss in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor einer erneuten Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, sofern hierbei dieser Vermerk zitiert oder auf die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes hingewiesen wird.

Rostock, 20. Februar 2023

Ort/Datum

Kai Eggers
Rechnungsprüfungsamtsleiter

Anlagen

Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31. Dezember 2021



Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zum 31.12.2021



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

Aktenmappe - 53 von 345

Jahresabschluss 2021

1. Bilanz zum 31.12.2021 (Muster 15 zu § 47 GemHVO-Doppik M-V)
2. Ergebnis- und Finanzrechnung (Muster 12, 12a, 13 zu § 44, 45, 48 GemHVO-Doppik M-V)
3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen (Muster 14 zu §46 GemHVO-Doppik M-V)
4. Anhang
5. Anlagen
 - I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen (Muster 16 zu § 50 GemHVO-Doppik M-V)
 - II. Forderungsübersicht (Muster 17 zu § 51 GemHVO-Doppik M-V)
 - III. Verbindlichkeitenübersicht (Muster 18 zu § 52 GemHVO-Doppik M-V)
 - IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (Muster 19 zu § 53 GemHVO-Doppik M-V)
 - V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2021 (Muster 5a zu § 48 Absatz 2 GemHVO-Doppik M-V)
 - VI. Rückstellungsspiegel
 - VII. Investitionsübersicht

1. Bilanz zum 31.12.2021

Bilanz zum 31. Dezember 2021				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
		in €		
	AKTIVA			
1	Anlagevermögen	2.017.645.645,64	2.040.255.977,72	22.610.332,08
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	266.684.092,39	268.866.520,76	2.182.428,37
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.754.378,22	1.692.886,69	-61.491,53
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	110.496.214,32	109.920.580,42	-575.633,90
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	51.757.428,93	60.969.193,88	9.211.764,95
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	102.676.070,92	96.283.859,77	-6.392.211,15
1.2	Sachanlagen	1.132.605.287,50	1.136.485.307,99	3.880.020,49
1.2.1	Wald, Forsten	31.495.452,94	31.494.229,67	-1.223,27
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	243.876.049,39	245.812.985,16	1.936.935,77
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	124.141.533,34	125.671.607,79	1.530.074,45
1.2.4	Infrastrukturvermögen	551.671.450,08	557.466.002,12	5.794.552,04
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	3.992.826,83	3.901.861,63	-90.965,20
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	17.626.891,16	27.406.899,53	9.780.008,37
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.034.542,55	11.079.379,80	44.837,25
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	148.766.541,21	133.652.342,29	-15.114.198,92
1.3	Finanzanlagen	618.356.265,75	634.904.148,97	16.547.883,22
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	95.921.947,13	100.821.947,13	4.900.000,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	44.947.925,02	44.947.925,02	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	411.730.719,28	419.004.638,75	7.273.919,47
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	473.600,00	571.200,00	97.600,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	64.744.316,45	68.974.710,29	4.230.393,84
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	537.757,87	583.727,78	45.969,91
2	Umlaufvermögen	93.077.445,47	88.562.489,99	-4.514.955,48
2.1	Vorräte	3.193.742,10	3.310.334,84	116.592,74
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	63.656,87	110.759,58	47.102,71
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.739.103,01	1.493.851,75	-245.251,26
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.390.982,22	1.705.723,51	314.741,29
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	42.339.558,45	44.740.946,63	2.401.388,18
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	9.820.695,60	6.791.835,88	-3.028.859,72
2.2.1.1	Forderungen gesamt	23.548.140,42	21.481.350,13	-2.066.790,29
2.2.1.2	wertberichtigt	13.727.444,82	14.689.514,25	962.069,43
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.694.106,08	12.495.756,40	-198.349,68
2.2.2.1	Forderungen gesamt	14.365.723,46	14.387.731,19	22.007,73
2.2.2.2	wertberichtigt	1.671.617,38	1.891.974,79	220.357,41
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	346.085,90	89.838,53	-256.247,37
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	6.268,28	6.268,28
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	5.550.806,26	3.172.575,74	-2.378.230,52
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	12.570.162,29	13.425.879,89	855.717,60
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	12.570.162,29	13.425.879,89	855.717,60
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.357.702,32	8.758.791,91	7.401.089,59
2.2.7.1	Forderungen gesamt	1.398.790,98	8.794.740,98	7.395.950,00
2.2.7.2	wertberichtigt	41.088,66	35.949,07	-5.139,59
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	47.544.144,92	40.511.208,52	-7.032.936,40
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	11.472.156,82	13.387.483,78	1.915.326,96
3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	11.472.156,82	13.387.483,78	1.915.326,96
4.	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	2.122.195.247,93	2.142.205.951,49	20.010.703,56

Bilanz zum 31. Dezember 2021				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2020	31. Dezember 2021	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
		in €		
	PASSIVA			
1	Eigenkapital	1.240.782.753,77	1.273.422.063,15	32.639.309,38
1.1	Kapitalrücklage	1.082.974.330,86	1.098.895.905,03	15.921.574,17
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	937.854.801,89	937.751.926,44	-102.875,45
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	145.119.528,97	161.143.978,59	16.024.449,62
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	161.904.737,73	157.808.422,91	-4.096.314,82
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-4.096.314,82	16.717.735,21	20.814.050,03
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten	545.769.011,07	536.102.478,46	-9.666.532,61
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	541.132.473,23	531.123.655,27	-10.008.817,96
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	400.677.876,16	411.120.826,36	10.442.950,20
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.641.675,12	11.388.506,89	2.746.831,77
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	131.812.921,95	108.614.322,02	-23.198.599,93
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	2.849.417,77	3.015.165,77	165.748,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	1.787.120,07	1.963.657,42	176.537,35
3	Rückstellungen	169.630.577,82	173.846.897,79	4.216.319,97
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	143.166.972,00	149.033.106,00	5.866.134,00
3.2	Steuerrückstellungen	225.900,00	219.965,63	-5.934,37
3.3	Sonstige Rückstellungen	26.237.705,82	24.593.826,16	-1.643.879,66
4	Verbindlichkeiten	150.188.405,86	142.285.979,40	-7.902.426,46
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	78.809.256,36	73.426.332,93	-5.382.923,43
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	73.808.985,90	68.426.332,16	-5.382.653,74
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	5.000.270,46	5.000.000,77	-269,69
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	503,07	503,07
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.605.368,30	9.376.477,35	2.771.109,05
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.863.610,91	4.201.394,24	1.337.783,33
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	554.889,02	82.857,65	-472.031,37
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	130.606,50	238.485,50	107.879,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	4.822.520,20	2.334.554,72	-2.487.965,48
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	48.844.646,09	45.463.064,46	-3.381.581,63
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	214,49	214,49	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	48.844.431,60	45.462.849,97	-3.381.581,63
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	7.557.508,48	7.162.309,48	-395.199,00
5	Rechnungsabgrenzungsposten	15.824.499,41	16.548.532,69	724.033,28
5.1	Grabnutzungsentgelte	13.854.496,25	14.393.964,56	539.468,31
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige	1.970.003,16	2.154.568,13	184.564,97
6.	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	2.122.195.247,93	2.142.205.951,49	20.010.703,56

2. Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2021

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	234.285.354,44	0,00	234.285.354,44	242.005.072,75	-7.719.718,31	216.473.291,66	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	264.083.551,18	0,00	264.083.551,18	270.315.594,19	-6.232.043,01	268.368.375,39	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	122.645.331,37	0,00	122.645.331,37	119.398.268,18	3.247.063,19	115.370.287,62	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.801.600,00	0,00	54.801.600,00	56.827.660,16	-2.026.060,16	55.769.391,36	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.164.840,00	0,00	9.164.840,00	10.976.850,34	-1.812.010,34	8.344.359,76	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.244.198,11	0,00	10.244.198,11	16.376.691,93	-6.132.493,82	10.337.567,66	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	229.500,00	0,00	229.500,00	478.820,82	-249.320,82	914.163,83	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	38.329.400,00	0,00	38.329.400,00	39.809.813,71	-1.480.413,71	23.089.776,25	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	24.229.795,04	0,00	24.229.795,04	35.933.287,22	-11.703.492,18	37.982.485,05	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	758.013.570,14	0,00	758.013.570,14	792.122.059,30	-34.108.489,16	736.649.698,58	0,00	
11	- Personalaufwendungen	158.814.800,00	0,00	158.814.800,00	149.425.726,64	9.389.073,36	147.129.258,45	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	8.850.000,00	0,00	8.850.000,00	10.574.816,19	-1.724.816,19	9.734.987,08	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.961.111,02	2.147.797,11	101.108.908,13	93.677.285,20	7.431.622,93	87.223.914,40	2.168.239,02	52
14	- Abschreibungen	45.899.300,00	0,00	45.899.300,00	55.094.188,05	-9.194.888,05	55.066.809,87	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	170.576.296,37	744.560,57	171.320.856,94	170.638.710,48	682.146,46	158.470.736,68	5.739.802,87	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	215.289.441,80	1.721,44	215.291.163,24	215.072.558,45	218.604,79	206.778.399,33	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.818.078,97	0,00	4.818.078,97	4.594.336,88	223.742,09	5.226.699,11	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	68.912.841,98	3.746.785,71	72.659.627,69	76.358.518,60	-3.698.890,91	68.855.684,04	2.121.991,17	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	772.121.870,14	6.640.864,83	778.762.734,97	775.436.140,49	3.326.594,48	738.486.488,96	10.030.033,06	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-14.108.300,00	-6.640.864,83	-20.749.164,83	16.685.918,81	-37.435.083,64	-1.836.790,38	-10.030.033,06	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	24.503,29	-24.503,29	2.260.726,87	0,00	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	56.319,69	-56.319,69	1.202,43	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-14.108.300,00	-6.640.864,83	-20.749.164,83	16.717.735,21	-37.466.900,04	-4.096.314,82	-10.030.033,06	
	nachrichtlich:								
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				157.808.422,91				204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				174.526.158,12				

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	234.285.354,44	0,00	234.285.354,44	242.005.072,75	-7.719.718,31	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	63.900,00	0,00	63.900,00	69.710,38	-5.810,38	4011
	1.2 Grundsteuer B	23.470.000,00	0,00	23.470.000,00	23.835.535,05	-365.535,05	4012
	1.3 Gewerbesteuer	100.709.096,00	0,00	100.709.096,00	105.977.525,68	-5.268.429,68	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	66.470.800,00	0,00	66.470.800,00	72.484.218,56	-6.013.418,56	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	23.256.900,00	0,00	23.256.900,00	24.290.257,61	-1.033.357,61	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	3.746.000,00	0,00	3.746.000,00	2.835.306,83	910.693,17	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	56.491,80	-56.491,80	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	8.095.358,44	0,00	8.095.358,44	8.095.358,44	0,00	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	264.083.551,18	0,00	264.083.551,18	270.315.594,19	-6.232.043,01	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	112.375.800,00	0,00	112.375.800,00	112.343.881,25	31.918,75	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	41.457.500,00	0,00	41.457.500,00	41.408.547,31	48.952,69	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	83.274.351,18	0,00	83.274.351,18	83.440.885,70	-166.534,52	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	26.975.900,00	0,00	26.975.900,00	33.122.279,93	-6.146.379,93	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	122.645.331,37	0,00	122.645.331,37	119.398.268,18	3.247.063,19	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2.243.973,12	0,00	2.243.973,12	3.489.514,77	-1.245.541,65	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	2.460.653,44	0,00	2.460.653,44	2.446.824,70	13.828,74	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	33.531.000,00	0,00	33.531.000,00	34.710.959,88	-1.179.959,88	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	6.270.596,21	0,00	6.270.596,21	3.856.963,81	2.413.632,40	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	32.350.381,96	0,00	32.350.381,96	29.968.408,71	2.381.973,25	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	45.788.626,64	0,00	45.788.626,64	44.925.596,31	863.030,33	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.801.600,00	0,00	54.801.600,00	56.827.660,16	-2.026.060,16	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	7.526.300,00	0,00	7.526.300,00	8.778.972,35	-1.252.672,35	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	45.393.900,00	0,00	45.393.900,00	45.895.186,87	-501.286,87	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	396.900,00	0,00	396.900,00	829.501,97	-432.601,97	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.164.840,00	0,00	9.164.840,00	10.976.850,34	-1.812.010,34	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.130.340,00	0,00	9.130.340,00	10.942.288,25	-1.811.948,25	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.244.198,11	0,00	10.244.198,11	16.376.691,93	-6.132.493,82	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	229.500,00	0,00	229.500,00	478.820,82	-249.320,82	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	38.329.400,00	0,00	38.329.400,00	39.809.813,71	-1.480.413,71	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	96.400,00	0,00	96.400,00	218.152,18	-121.752,18	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	38.233.000,00	0,00	38.233.000,00	39.591.661,53	-1.358.661,53	473-479
9	+ Sonstige Erträge	24.229.795,04	0,00	24.229.795,04	35.933.287,22	-11.703.492,18	451, 46, 491
	darunter:						
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	7.502.000,00	0,00	7.502.000,00	4.186.958,98	3.315.041,02	461

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	100.000,00	0,00	100.000,00	10.818.643,29	-10.718.643,29	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	758.013.570,14	0,00	758.013.570,14	792.122.059,30	-34.108.489,16	
11	– Personalaufwendungen	158.814.800,00	0,00	158.814.800,00	149.425.726,64	9.389.073,36	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	5.959.485,77	3.690.014,23	507
12	– Versorgungsaufwendungen	8.850.000,00	0,00	8.850.000,00	10.574.816,19	-1.724.816,19	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.961.111,02	2.147.797,11	101.108.908,13	93.677.285,20	7.431.622,93	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	22.457.900,00	91,80	22.457.991,80	22.100.086,42	357.905,38	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	17.859.611,02	1.593.516,01	19.453.127,03	13.758.699,60	5.694.427,43	523
14	– Abschreibungen	45.899.300,00	0,00	45.899.300,00	55.094.188,05	-9.194.888,05	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	170.576.296,37	744.560,57	171.320.856,94	170.638.710,48	682.146,46	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	160.629.175,34	744.560,57	161.373.735,91	159.900.190,46	1.473.545,45	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	7.240.000,00	0,00	7.240.000,00	8.031.976,34	-791.976,34	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	1.400,00	0,00	1.400,00	822,65	577,35	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	215.289.441,80	1.721,44	215.291.163,24	215.072.558,45	218.604,79	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	47.608.200,00	0,00	47.608.200,00	45.229.343,71	2.378.856,29	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	40.787.000,00	0,00	40.787.000,00	44.959.729,67	-4.172.729,67	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	176.600,00	0,00	176.600,00	207.099,09	-30.499,09	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	51.090.700,00	0,00	51.090.700,00	52.563.756,54	-1.473.056,54	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	1.492.000,00	0,00	1.492.000,00	2.144.966,06	-652.966,06	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	63.591.841,80	1.721,44	63.593.563,24	61.356.174,32	2.237.388,92	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	4.678.100,00	0,00	4.678.100,00	3.382.238,61	1.295.861,39	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	5.865.000,00	0,00	5.865.000,00	5.229.250,45	635.749,55	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.818.078,97	0,00	4.818.078,97	4.594.336,88	223.742,09	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	3.859.078,97	0,00	3.859.078,97	3.817.543,39	41.535,58	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	959.000,00	0,00	959.000,00	776.793,49	182.206,51	579
18	– Sonstige Aufwendungen	68.912.841,98	3.746.785,71	72.659.627,69	76.358.518,60	-3.698.890,91	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	772.121.870,14	6.640.864,83	778.762.734,97	775.436.140,49	3.326.594,48	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-14.108.300,00	-6.640.864,83	-20.749.164,83	16.685.918,81	-37.435.083,64	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	24.503,29	-24.503,29	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	56.319,69	-56.319,69	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-14.108.300,00	-6.640.864,83	-20.749.164,83	16.717.735,21	-37.466.900,04	
	nachrichtlich:						
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				157.808.422,91		204
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				174.526.158,12		

Finanzrechnung									Erläuterung							
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer							
										in €						
										1	2	3	4	5	6	7
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	231.877.994,00	0,00	231.877.994,00	238.534.520,29	-6.656.526,29	217.303.221,67	0,00	60							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	237.183.805,84	0,00	237.183.805,84	235.838.923,98	1.344.881,86	234.719.403,05	0,00	61							
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	122.395.979,27	0,00	122.395.979,27	120.474.254,40	1.921.724,87	113.255.468,83	0,00	62							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.264.100,00	0,00	54.264.100,00	57.602.285,63	-3.338.185,63	54.080.705,44	0,00	63							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.277.840,00	0,00	9.277.840,00	11.333.680,56	-2.055.840,56	8.337.302,18	0,00	641							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.035.200,19	0,00	10.035.200,19	16.517.805,10	-6.482.604,91	9.928.452,95	0,00	642, 647-648							
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.862.400,00	0,00	31.862.400,00	26.687.122,42	5.175.277,58	16.321.026,75	0,00	67							
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	16.432.795,04	0,00	16.432.795,04	18.133.516,13	-1.700.721,09	16.643.182,11	0,00	651, 66							
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	713.330.114,34	0,00	713.330.114,34	725.122.108,51	-11.791.994,17	670.588.762,98	0,00								
10	- Personalauszahlungen	149.165.300,00	0,00	149.165.300,00	143.303.722,68	5.861.577,32	137.198.069,00	0,00	70							
11	- Versorgungsauszahlungen	8.850.000,00	0,00	8.850.000,00	12.447.330,80	-3.597.330,80	9.746.618,17	0,00	71							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	98.917.111,02	3.778.202,62	102.695.313,64	91.444.778,02	11.250.535,62	86.475.241,42	3.370.241,89	72							
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	170.941.113,96	796.929,97	171.738.043,93	169.442.518,91	2.295.525,02	157.966.015,04	6.203.540,85	74							
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	215.844.086,00	1.721,44	215.845.807,44	212.154.428,17	3.691.379,27	202.971.145,00	0,00	75							
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4.829.378,97	0,00	4.829.378,97	4.647.548,92	181.830,05	5.237.945,85	0,00	77							
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	64.268.124,39	4.310.143,28	68.578.267,67	61.968.002,10	6.610.265,57	52.878.316,20	2.732.309,80	76							
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	712.815.114,34	8.886.997,31	721.702.111,65	695.408.329,60	26.293.782,05	652.473.350,68	12.306.092,54								
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	515.000,00	-8.886.997,31	-8.371.997,31	29.713.778,91	-38.085.776,22	18.115.412,30	-12.306.092,54								
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	54.960.430,51	0,00	54.960.430,51	35.135.484,98	19.824.945,53	61.662.355,37	0,00	681, 6833							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.076.000,00	0,00	2.076.000,00	4.408.510,24	-2.332.510,24	4.103.967,38	0,00	682, 6830-6832, 6834-6839							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	19.613,46	0,00	19.613,46	930.345,53	-910.732,07	2.096.175,00	0,00	684-686							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	105.900,00	0,00	105.900,00	105.242,15	657,85	115.433,50	0,00	687							
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	7.500.000,00	0,00	7.500.000,00	4.368.074,84	3.131.925,16	5.140.617,84	0,00	688-689							
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	64.661.943,97	0,00	64.661.943,97	44.947.657,74	19.714.286,23	73.118.549,09	0,00								
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	97.958.443,97	52.703.483,27	150.661.927,24	67.234.870,55	83.427.056,69	88.837.168,48	47.117.081,36	781, 784-786							
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.300,00	0,00	182.300,00	177.940,14	4.359,86	172.542,42	0,00	787							
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.000,00	0,00	5.000,00	331.791,42	-326.791,42	118.669,76	68.000,00	788-789							
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	98.145.743,97	52.703.483,27	150.849.227,24	67.744.602,11	83.104.625,13	89.128.380,66	47.185.081,36								
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-33.483.800,00	-52.703.483,27	-86.187.283,27	-22.796.944,37	-63.390.338,90	-16.009.831,57	-47.185.081,36								
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-32.968.800,00	-61.590.480,58	-94.559.280,58	6.916.834,54	-101.476.115,12	2.105.580,73	-59.491.173,90								
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	33.369.300,00	0,00	33.369.300,00	0,00	33.369.300,00	0,00	0,00	691-692							
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.457.100,00	0,00	10.457.100,00	8.397.196,06	2.059.903,94	8.599.016,21	0,00	791, 7920000-79242100, 79242102-79251000, 79251002-79252000, 79252002-79299999							

Finanzrechnung									Erläuterung							
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer							
										in €						
										1	2	3	4	5	6	7
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79242101, 79251001, 79252001							
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	22.912.200,00	0,00	22.912.200,00	-8.397.196,06	31.309.396,06	-8.599.016,21	0,00								
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	-5.552.574,88	5.552.574,88	1.128.437,92	0,00								
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-10.056.600,00	-61.590.480,58	-71.647.080,58	-7.032.936,40	-64.614.144,18	-5.364.997,56	-59.491.173,90								
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-9.942.100,00	-8.886.997,31	-18.829.097,31	21.316.582,85	-40.145.680,16	9.516.396,09	-12.306.092,54								
	nachrichtlich:															
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			-20.957.088,27	26.171.013,29											
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			-39.786.185,58	47.487.596,14											
	darunter:															
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	0,00											
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			-1.404,96	0,00											

3. Übersichten über die Finanzdaten der Teilrechnungen

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Büro des Oberbürgermeisters 03		Amt für Digitalisierung und IT 06		Hauptamt 10	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	234.285.354,44	242.005.072,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	264.083.551,18	270.315.594,19	1.488.900,00	1.285.911,03	0,00	0,00	105.000,00	219.656,11
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	122.645.331,37	119.398.268,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.801.600,00	56.827.660,16	0,00	0,00	21.700,00	22.920,70	16.100,00	594,50
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.164.840,00	10.976.850,34	370.200,00	291.583,19	0,00	0,00	13.900,00	11.318,68
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.244.198,11	16.376.691,93	7.200,00	5.758,04	17.300,00	15.666,96	214.400,00	254.786,16
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	229.500,00	478.820,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	38.329.400,00	39.809.813,71	0,00	0,00	0,00	0,00	3.750.000,00	4.190.652,00
9	+ Sonstige Erträge	24.229.795,04	35.933.287,22	0,00	236.833,24	0,00	57,55	497.900,00	758.275,57
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	758.013.570,14	792.122.059,30	1.866.300,00	1.820.085,50	39.000,00	38.645,21	4.597.300,00	5.435.283,02
11	- Personalaufwendungen	158.814.800,00	149.425.726,64	4.491.000,00	4.351.684,12	2.886.900,00	3.429.572,03	20.022.500,00	12.453.758,55
12	- Versorgungsaufwendungen	8.850.000,00	10.574.816,19	0,00	0,00	0,00	0,00	8.798.000,00	10.564.655,64
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.108.908,13	93.677.285,20	280.000,00	221.016,66	122.100,00	110.701,60	831.816,04	662.028,09
14	- Abschreibungen	45.899.300,00	55.094.188,05	114.800,00	98.946,57	5.000,00	1.291.635,61	39.600,00	199.092,45
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	171.320.856,94	170.638.710,48	157.700,00	157.695,70	0,00	0,00	37.000,00	21.531,23
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	215.291.163,24	215.072.558,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	4.818.078,97	4.594.336,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	72.659.627,69	76.358.518,60	3.623.129,38	2.816.477,28	1.762.488,11	1.525.785,87	3.744.461,38	3.274.174,53
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	778.762.734,97	775.436.140,49	8.666.629,38	7.645.820,33	4.776.488,11	6.357.695,11	33.473.377,42	27.175.240,49
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-20.749.164,83	16.685.918,81	-6.800.329,38	-5.825.734,83	-4.737.488,11	-6.319.049,90	-28.876.077,42	-21.739.957,47
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	810.900,00	1.324.102,70	0,00	0,00	0,00	0,00	82.300,00	79.700,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	810.900,00	1.324.102,70	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	6.172,13
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-20.749.164,83	16.685.918,81	-6.800.329,38	-5.825.734,83	-4.737.488,11	-6.319.049,90	-28.813.777,42	-21.666.429,60

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechnungsprüfungsamt 14		Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15		Kämmereiamt 20		Finanzverwaltungsamt 22	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	13.731.000,00	19.004.661,69	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	5.433,00	1.300,00	1.612,10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	3.245,13	0,00	0,00	600,00	600,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	783,90	130.000,00	94.315,68
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	33.181.000,00	34.259.210,53	0,00	0,00	45.000,00	58.392,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	0,00	10.267.600,00	11.989.590,08	0,00	0,00	530.000,00	905.827,61
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.800,00	3.245,13	57.179.600,00	65.253.462,30	13.500,00	6.816,90	706.300,00	1.060.147,39
11	- Personalaufwendungen	980.900,00	937.319,97	1.082.900,00	1.057.128,64	3.122.200,00	3.075.972,79	4.168.800,00	4.037.235,82
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.100,00	14.487,41	724.500,00	702.633,66	14.000,00	49.794,35	106.400,00	53.345,94
14	- Abschreibungen	38.600,00	11.003,97	2.212.900,00	1.852.095,43	7.900,00	33.649,27	81.200,00	91.746,87
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	35.452.700,00	40.192.319,23	1.870.700,00	1.263.300,35	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	2.060.000,00	2.019.072,36	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	54.300,00	42.306,88	2.290.000,00	4.147.277,82	423.034,40	252.602,80	346.500,00	859.299,02
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.087.900,00	1.005.118,23	43.823.000,00	49.970.527,14	5.437.834,40	4.675.319,56	4.702.900,00	5.041.627,65
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.086.100,00	-1.001.873,10	13.356.600,00	15.282.935,16	-5.424.334,40	-4.668.502,66	-3.996.600,00	-3.981.480,26
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	469.600,00	469.600,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	783,90	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.086.100,00	-1.001.873,10	13.356.600,00	15.282.935,16	-5.425.234,40	-4.669.286,56	-3.527.000,00	-3.511.880,26

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Rechts- und Vergabeamt 30		Stadtamt 32		Brandschutz- und Rettungsdienstamt 37		Schulverwaltungsamt 40	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	125.000,00	130.880,85	560.800,00	814.067,66	492.800,00	1.576.625,57
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	54,37	3.721.600,00	4.290.993,45	13.961.700,00	14.728.827,95	2.158.900,00	1.405.443,92
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.500,00	19.959,58	6.900,00	9.338,14	49.600,00	257.619,40	344.300,00	334.645,89
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	418.000,00	387.445,63	445.700,00	6.285.785,33	4.638.000,00	4.957.894,75
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	100.100,00	193.503,13	4.095.300,00	3.932.224,12	0,00	182.969,23	0,00	1.215.371,58
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	125.700,00	213.517,08	8.366.800,00	8.750.882,19	15.017.800,00	22.269.269,57	7.634.000,00	9.489.981,71
11	- Personalaufwendungen	932.100,00	1.030.747,61	13.638.800,00	13.378.089,43	17.411.100,00	19.734.180,44	12.301.600,00	11.884.361,26
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	673,11
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.300,00	26.084,49	1.028.000,00	803.890,38	11.808.522,09	11.283.182,90	23.166.311,86	22.992.730,85
14	- Abschreibungen	5.000,00	5.035,98	406.800,00	461.746,30	2.517.200,00	2.778.555,00	2.129.500,00	2.780.955,79
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	827.500,00	547.555,71	7.200,00	24.299,02	4.777.500,00	4.749.184,92
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	280.500,00	311.455,56	3.007.700,00	3.330.339,99	9.347.275,86	9.780.584,92	18.788.517,62	17.841.988,48
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.247.900,00	1.373.323,64	18.908.800,00	18.521.621,81	41.091.297,95	43.600.802,28	61.163.429,48	60.249.894,41
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.122.200,00	-1.159.806,56	-10.542.000,00	-9.770.739,62	-26.073.497,95	-21.331.532,71	-53.529.429,48	-50.759.912,70
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	237.600,00	237.434,42	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	43.700,00	50.305,91	2.600,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.122.200,00	-1.159.806,56	-10.304.400,00	-9.533.305,20	-26.117.197,95	-21.381.838,62	-53.532.029,48	-50.759.912,70

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41		Stadtbibliothek 42		Volkshochschule 43		Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021
		1	2	3	4	5	6	7	8
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	177.413,00	296.933,89	77.100,00	85.265,80	793.400,00	688.677,37	317.900,00	321.709,01
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	727.900,00	483.018,15	0,00	0,00	15.200,00	28.157,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	790.400,00	537.516,83	59.100,00	32.160,87	451.400,00	105.861,56	831.100,00	808.049,21
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000,00	591,71	0,00	318,07	4.000,00	2.954,34	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	472.326,23	62.300,00	41.189,22	0,00	741,36	25.600,00	34.955,41
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.715.713,00	1.790.386,81	198.500,00	158.933,96	1.264.000,00	826.391,63	1.174.600,00	1.164.713,63
11	- Personalaufwendungen	159.100,00	187.193,49	2.620.500,00	2.317.711,56	2.128.700,00	1.559.165,07	2.265.800,00	2.044.702,41
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.842.587,26	5.092.276,21	496.200,00	476.295,20	308.200,00	283.857,23	202.000,00	219.408,54
14	- Abschreibungen	19.300,00	184.914,17	28.600,00	49.293,73	66.600,00	65.154,04	60.200,00	90.613,86
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.935.700,00	1.863.974,88	0,00	0,00	2.000,00	200,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	3.916.512,29	3.978.249,08	309.552,39	318.690,50	359.000,00	316.127,18	192.600,00	193.233,11
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	10.873.199,55	11.306.607,83	3.454.852,39	3.161.990,99	2.864.500,00	2.224.503,52	2.720.600,00	2.547.957,92
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-9.157.486,55	-9.516.221,02	-3.256.352,39	-3.003.057,03	-1.600.500,00	-1.398.111,89	-1.546.000,00	-1.383.244,29
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.542,92	0,00	0,00	20.000,00	6.172,13	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	22.000,00	22.000,00	33.600,00	35.232,92	45.200,00	45.200,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-9.157.486,55	-9.514.678,10	-3.278.352,39	-3.025.057,03	-1.614.100,00	-1.427.172,68	-1.591.200,00	-1.428.444,29

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45		Stadtarchiv Rostock 47		Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50		Gesundheitsamt 53	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	16.568.658,44	12.456.026,84	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	445.800,00	707.040,00	0,00	0,00	65.805.438,18	61.095.941,65	579.400,00	468.329,75
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	122.645.331,37	119.398.268,18	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000,00	11.412,19	0,00	0,00	4.100,00	2.645,93	511.500,00	343.887,55
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.900,00	14.027,28	8.200,00	7.119,85	0,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	944.298,11	821.319,93	100,00	3.752,39
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	725,60	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	12.500,00	4.387,59	10.000,00	5.349,34	4.095,04	3.924.948,14	200,00	1.968,32
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	532.200,00	736.867,06	18.200,00	12.469,19	205.972.921,14	197.699.876,27	1.091.300,00	817.938,01
11	- Personalaufwendungen	2.572.500,00	2.372.781,24	605.500,00	799.745,34	23.816.800,00	22.955.357,61	4.632.300,00	4.402.413,67
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	891.900,00	868.794,72	128.300,00	133.286,60	5.598.100,00	4.992.865,15	237.100,00	174.058,69
14	- Abschreibungen	126.900,00	154.923,56	11.100,00	15.065,56	662.200,00	966.427,39	11.000,00	106.917,72
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.360.643,14	4.185.760,56	0,00	0,00	108.973.623,13	103.936.303,18	3.591.210,23	3.603.836,36
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	215.291.163,24	215.072.558,45	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	571,66	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	1.626.967,77	1.541.336,05	176.500,00	164.320,11	4.260.700,00	5.237.612,20	443.900,00	441.290,63
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	9.578.910,91	9.123.596,13	921.400,00	1.112.417,61	358.655.586,37	353.161.695,64	8.915.510,23	8.728.517,07
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-9.046.710,91	-8.386.729,07	-903.200,00	-1.099.948,42	-152.682.665,23	-155.461.819,37	-7.824.210,23	-7.910.579,06
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	90,00	500,00	405,90	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.300,00	17.305,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-9.064.010,91	-8.403.944,97	-902.700,00	-1.099.542,52	-152.682.665,23	-155.461.819,37	-7.824.210,23	-7.910.579,06

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Bauamt 60		Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61		Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62		Tiefbauamt 66	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	282.400,00	2.421.596,46	0,00	3.361,26	14.003.300,00	16.612.271,34
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.703.300,00	2.874.570,82	30.600,00	20.036,83	261.000,00	292.542,46	3.304.400,00	3.967.375,30
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	4.115.400,00	4.889.646,96	14.300,00	9.695,85
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.905.000,00	1.853.386,61	0,00	4.689,27	80.000,00	73.964,97	495.800,00	101.754,07
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.652,08	73.000,00	281.900,41
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	400,00	204,89	0,00	0,00	1.000,00	6.583,37	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	3.000,00	78.455,43	51.600,00	51.678,60	7.511.300,00	5.856.126,18	60.000,00	578.291,41
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.611.700,00	4.806.617,75	364.600,00	2.498.001,16	11.968.700,00	11.123.877,28	17.950.800,00	21.551.288,38
11	- Personalaufwendungen	4.174.100,00	3.370.924,38	2.878.200,00	2.971.565,33	6.095.300,00	5.677.136,08	5.330.500,00	5.732.207,67
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.000,00	60.113,25	92.100,00	17.027,12	2.934.600,00	1.020.104,49	12.009.515,60	9.781.787,61
14	- Abschreibungen	28.100,00	34.403,65	36.600,00	2.106.465,85	93.700,00	310.106,36	22.344.700,00	27.388.092,01
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	42.200,00	42.387,60	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27,16
18	- Sonstige Aufwendungen	2.297.608,96	2.050.126,00	3.012.867,18	2.731.620,57	3.449.500,00	2.551.600,32	779.184,00	2.577.054,32
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	6.578.808,96	5.515.567,28	6.061.967,18	7.869.066,47	12.573.100,00	9.558.947,25	40.463.899,60	45.479.168,77
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.967.108,96	-708.949,53	-5.697.367,18	-5.371.065,31	-604.400,00	1.564.930,03	-22.513.099,60	-23.927.880,39
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	4.091,64	0,00	516.807,70
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	506.275,42	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.967.108,96	-708.949,53	-5.697.367,18	-5.371.065,31	-603.600,00	1.062.746,25	-22.513.099,60	-23.411.072,69

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67		Amt für Mobilität 68		Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73		Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	183.500,00	238.794,25	0,00	0,00	234.200,00	307.041,93	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.784.500,00	2.640.301,68	760.000,00	864.825,53	23.635.500,00	23.679.403,31	34.700,00	21.501,39
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	246.000,00	223.398,64	0,00	0,00	245.500,00	270.164,47	300,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.800,00	38.844,13	0,00	0,00	489.700,00	474.663,18	100,00	1,68
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	66.500,00	34.239,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	92.000,00	178.191,93	0,00	8.828,15	898.700,00	987.932,51	0,00	2.503,80
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.411.300,00	3.353.770,39	760.000,00	873.653,68	25.503.600,00	25.719.205,40	35.100,00	24.006,87
11	- Personalaufwendungen	10.415.300,00	10.210.951,95	1.425.300,00	1.144.120,69	3.342.200,00	3.608.636,62	1.023.400,00	1.103.313,23
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	6.494,36	0,00	0,00	0,00	2.993,08	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.708.104,68	3.013.172,14	21.800,00	20.275,26	28.499.408,71	28.006.711,54	436.300,00	329.502,82
14	- Abschreibungen	1.944.500,00	1.583.104,18	0,00	17.196,02	578.700,00	508.484,62	11.100,00	34.436,54
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	100.000,00	41.160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	5.000,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	920,22	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	3.853.985,21	2.922.868,54	563.300,00	398.487,54	872.211,24	688.604,53	67.100,00	55.292,24
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	20.021.889,89	17.777.751,17	2.010.400,00	1.580.079,51	33.292.519,95	32.816.350,61	1.547.000,00	1.527.544,83
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-16.610.589,89	-14.423.980,78	-1.250.400,00	-706.425,83	-7.788.919,95	-7.097.145,21	-1.511.900,00	-1.503.537,96
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.652,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.500,00	55.684,36	0,00	0,00	582.000,00	581.834,42	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-16.654.089,89	-14.478.013,06	-1.250.400,00	-706.425,83	-8.370.919,95	-7.678.979,63	-1.511.900,00	-1.503.537,96

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	217.716.696,00	229.549.045,91	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.700,00	38.408,30	10.832.300,00	10.235.442,93	153.839.200,00	153.762.977,34	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	219.300,00	300.629,94	901.200,00	841.472,09	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	443.800,00	743.486,71	1.088.540,00	2.407.412,10	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.957,44	393.900,00	995.877,69	0,00	180,00	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	2.432,49	90.000,00	158.596,08	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	1.351.000,00	1.294.045,32	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	2.500,00	17.921,12	100,00	430.396,48	5.000,00	3.842.207,10	0,00	236,79
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	674.300,00	1.104.836,00	13.306.040,00	15.069.197,37	372.911.896,00	388.448.455,67	0,00	236,79
11	- Personalaufwendungen	1.423.600,00	1.395.429,49	2.289.500,00	2.202.320,15	0,00	0,00	577.400,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.073.141,89	872.575,78	1.270.800,00	1.395.206,12	0,00	0,00	153.700,00	70,40
14	- Abschreibungen	120.000,00	162.300,06	12.197.500,00	11.652.760,16	0,00	0,00	0,00	59.065,33
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	276.080,44	312.225,40	7.240.000,00	8.031.976,34	1.660.000,00	1.660.000,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	3.860,00	2.757.078,97	2.569.672,69	0,00	212,79
18	- Sonstige Aufwendungen	218.947,00	258.100,38	613.684,90	667.737,21	1.450.000,00	4.754.539,30	527.600,00	329.335,64
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.835.688,89	2.688.405,71	16.647.565,34	16.234.109,04	11.447.078,97	15.356.188,33	2.918.700,00	2.048.684,16
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-2.161.388,89	-1.583.569,71	-3.341.525,34	-1.164.911,67	361.464.817,03	373.092.267,34	-2.918.700,00	-2.048.447,37
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	6.605,91	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	3.307,74	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-2.161.388,89	-1.583.569,71	-3.341.525,34	-1.161.613,50	361.464.817,03	373.092.267,34	-2.918.700,00	-2.048.447,37

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung															
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Büro des Oberbürgermeisters 03		Amt für Digitalisierung und IT 06		Hauptamt 10							
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021						
		in €								1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	231.877.994,00	238.534.520,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	237.183.805,84	235.838.923,98	1.568.100,00	1.285.282,25	0,00	0,00	105.000,00	213.011,61						
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	122.395.979,27	120.474.254,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.264.100,00	57.602.285,63	0,00	0,00	21.700,00	22.920,70	16.100,00	2.110,42						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.277.840,00	11.333.680,56	370.200,00	387.272,58	0,00	0,00	13.900,00	11.323,68						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.035.200,19	16.517.805,10	7.200,00	2.120,37	17.300,00	15.666,96	214.400,00	230.011,21						
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.862.400,00	26.687.122,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	16.432.795,04	18.133.516,13	0,00	0,00	0,00	0,00	497.900,00	696.155,10						
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	713.330.114,34	725.122.108,51	1.945.500,00	1.674.675,20	39.000,00	38.587,66	847.300,00	1.152.612,02						
10	- Personalauszahlungen	149.165.300,00	143.303.722,68	4.496.000,00	4.229.972,17	2.886.900,00	3.319.067,95	10.833.700,00	10.999.421,02						
11	- Versorgungsauszahlungen	8.850.000,00	12.447.330,80	0,00	0,00	0,00	0,00	8.798.000,00	12.436.968,26						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.695.313,64	91.444.778,02	280.000,00	220.768,45	122.100,00	110.701,60	831.816,04	664.338,03						
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	171.738.043,93	169.442.518,91	157.700,00	157.695,70	0,00	0,00	37.000,00	21.102,49						
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	215.845.807,44	212.154.428,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	4.829.378,97	4.647.548,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	68.578.267,67	61.968.002,10	3.528.602,53	2.791.975,15	1.762.488,11	1.479.918,77	3.777.057,34	3.141.644,69						
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	721.702.111,65	695.408.329,60	8.462.302,53	7.400.411,47	4.771.488,11	4.909.688,32	24.277.573,38	27.263.474,49						
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-8.371.997,31	29.713.778,91	-6.516.802,53	-5.725.736,27	-4.732.488,11	-4.871.100,66	-23.430.273,38	-26.110.862,47						
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.300,00	73.527,87						
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-8.371.997,31	29.713.778,91	-6.516.802,53	-5.725.736,27	-4.732.488,11	-4.871.100,66	-23.367.973,38	-26.037.334,60						
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	54.960.430,51	35.135.484,98	235.000,00	78.538,61	0,00	0,00	0,00	1.788,18						
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.076.000,00	4.408.510,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	19.613,46	930.345,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	105.900,00	105.242,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	7.500.000,00	4.368.074,84	0,00	20,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	64.661.943,97	44.947.657,74	235.000,00	78.558,61	0,00	0,00	0,00	1.788,18						
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	150.661.927,24	67.234.870,55	581.975,23	133.894,46	4.089.225,96	1.166.702,36	413.851,01	159.464,32						
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.300,00	177.940,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	5.000,00	331.791,42	5.000,00	4.402,46	0,00	0,00	0,00	0,00						
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	150.849.227,24	67.744.602,11	586.975,23	138.296,92	4.089.225,96	1.166.702,36	413.851,01	159.464,32						
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-86.187.283,27	-22.796.944,37	-351.975,23	-59.738,31	-4.089.225,96	-1.166.702,36	-413.851,01	-157.676,14						
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-94.559.280,58	6.916.834,54	-6.868.777,76	-5.785.474,58	-8.821.714,07	-6.037.803,02	-23.781.824,39	-26.195.010,74						
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	33.369.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.457.100,00	8.397.196,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	22.912.200,00	-8.397.196,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Rechnungsprüfungsamt 14		Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15		Kämmereiamt 20		Finanzverwaltungsamt 22	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	12.608.700,00	17.423.886,45	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00	5.433,00	1.300,00	1.598,10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800,00	3.245,13	0,00	0,00	600,00	600,00	0,00	-414,90
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	783,90	120.000,00	92.512,40
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	28.214.000,00	24.510.867,08	0,00	0,00	45.000,00	29.131,48
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	10.267.600,00	10.678.179,75	0,00	0,00	335.000,00	351.927,78
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.800,00	3.245,13	51.090.300,00	52.612.933,28	13.500,00	6.816,90	501.300,00	474.754,86
10	- Personalauszahlungen	980.900,00	912.057,93	1.082.900,00	1.033.308,42	3.126.200,00	3.010.588,59	4.169.100,00	3.859.206,92
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.100,00	14.487,41	724.500,00	702.633,66	14.000,00	49.794,35	106.400,00	53.770,59
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	35.452.700,00	40.192.319,23	1.870.700,00	1.263.300,35	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	2.060.000,00	2.059.743,01	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	73.200,00	40.964,74	2.290.000,00	2.246.291,96	422.934,40	265.383,26	346.500,00	270.930,44
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.068.200,00	967.510,08	41.610.100,00	46.234.296,28	5.433.834,40	4.589.066,55	4.622.000,00	4.183.907,95
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.066.400,00	-964.264,95	9.480.200,00	6.378.637,00	-5.420.334,40	-4.582.249,65	-4.120.700,00	-3.709.153,09
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-900,00	-783,90	469.600,00	469.600,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.066.400,00	-964.264,95	9.480.200,00	6.378.637,00	-5.421.234,40	-4.583.033,55	-3.651.100,00	-3.239.553,09
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	11.792,90	856.693,73	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	11.792,90	856.693,73	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	56.838,78	28.351,92	8.556.800,00	10.460.198,32	7.796.108,78	2.768.087,88	147.948,90	83.280,30
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	56.838,78	28.351,92	8.556.800,00	10.460.198,32	7.796.108,78	2.768.087,88	147.948,90	83.280,30
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-56.838,78	-28.351,92	-8.556.800,00	-7.310.198,32	-7.784.315,88	-1.911.394,15	-147.948,90	-83.280,30
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.123.238,78	-992.616,87	923.400,00	-931.561,32	-13.205.550,28	-6.494.427,70	-3.799.048,90	-3.322.833,39
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Rechts- und Vergabeamt 30		Stadtamt 32		Brandschutz- und Rettungsamt 37		Schulverwaltungsamt 40	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	125.000,00	128.399,97	149.700,00	21.086,90	472.700,00	307.907,38
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	11,00	3.721.600,00	4.133.752,11	13.815.800,00	15.947.948,99	2.158.900,00	1.430.566,66
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.500,00	18.561,98	6.900,00	9.338,14	49.600,00	258.169,40	344.300,00	351.072,12
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	418.000,00	399.111,49	445.700,00	6.406.234,42	4.441.000,00	4.947.951,70
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	100,00	43,37	4.095.300,00	3.639.071,82	0,00	65.861,18	0,00	716.820,82
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	25.700,00	18.616,35	8.366.800,00	8.309.673,53	14.460.800,00	22.699.300,89	7.416.900,00	7.754.318,68
10	- Personalauszahlungen	932.100,00	962.952,34	13.652.600,00	13.214.062,46	16.871.100,00	17.024.972,07	12.306.500,00	11.834.081,27
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	673,11
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.300,00	26.258,43	1.028.000,00	781.784,91	11.858.634,15	11.390.596,15	23.369.256,36	21.495.027,81
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	831.317,59	533.117,67	7.200,00	25.647,79	4.785.482,35	4.757.167,27
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	230.500,00	164.294,07	3.003.882,41	2.872.136,06	9.453.561,45	9.445.885,07	18.997.805,26	17.533.986,99
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	1.192.900,00	1.153.504,84	18.515.800,00	17.401.101,10	38.190.495,60	37.887.101,08	59.459.043,97	55.620.936,45
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.167.200,00	-1.134.888,49	-10.149.000,00	-9.091.427,57	-23.729.695,60	-15.187.800,19	-52.042.143,97	-47.866.617,77
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	237.600,00	237.434,42	-43.700,00	-50.305,91	-2.600,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.167.200,00	-1.134.888,49	-9.911.400,00	-8.853.993,15	-23.773.395,60	-15.238.106,10	-52.044.743,97	-47.866.617,77
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.407.400,00	2.355.007,05	1.596.700,00	209.831,54
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.675,90	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	0,00	0,00	0,00	1.407.400,00	2.372.682,95	1.596.700,00	209.831,54
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	6.900,00	701,48	417.661,78	256.010,89	9.331.110,47	6.280.632,00	9.076.711,27	3.978.425,82
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	6.900,00	701,48	417.661,78	256.010,89	9.331.110,47	6.280.632,00	9.076.711,27	3.978.425,82
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-6.900,00	-701,48	-417.661,78	-256.010,89	-7.923.710,47	-3.907.949,05	-7.480.011,27	-3.768.594,28
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.174.100,00	-1.135.589,97	-10.329.061,78	-9.110.004,04	-31.697.106,07	-19.146.055,15	-59.524.755,24	-51.635.212,05
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41		Stadtbibliothek 42		Volkshochschule 43		Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	177.413,00	270.138,09	77.000,00	69.474,00	793.400,00	679.990,89	317.700,00	308.450,07
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	727.900,00	465.493,07	0,00	0,00	15.200,00	29.132,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	790.400,00	500.089,10	59.100,00	32.160,87	451.400,00	123.771,13	831.100,00	801.052,35
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000,00	586,74	0,00	318,07	4.000,00	3.289,77	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	1.173.100,00	0,00	236.600,00	0,00	388.400,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	298.641,02	62.300,00	33.488,28	0,00	0,00	25.600,00	36.000,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.715.713,00	1.534.948,02	1.371.500,00	135.441,22	1.500.600,00	836.183,79	1.562.800,00	1.145.502,42
10	- Personalauszahlungen	159.100,00	186.807,12	2.620.500,00	2.320.158,20	2.128.700,00	1.398.757,93	2.265.800,00	2.043.685,96
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.827.270,54	5.091.544,18	496.200,00	479.974,05	308.200,00	283.433,13	202.000,00	216.352,57
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.949.348,50	1.397.689,76	0,00	0,00	2.000,00	1.920,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	3.950.512,29	3.771.268,54	309.647,39	305.628,24	359.000,00	308.126,35	192.600,00	191.636,10
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	10.886.231,33	10.447.309,60	3.426.347,39	3.105.760,49	2.797.900,00	1.992.237,41	2.660.400,00	2.451.674,63
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-9.170.518,33	-8.912.361,58	-2.054.847,39	-2.970.319,27	-1.297.300,00	-1.156.053,62	-1.097.600,00	-1.306.172,21
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.542,92	-22.000,00	-22.000,00	-13.600,00	-29.060,79	-45.200,00	-45.200,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-9.170.518,33	-8.910.818,66	-2.076.847,39	-2.992.319,27	-1.310.900,00	-1.185.114,41	-1.142.800,00	-1.351.372,21
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	25.000,00	39.558,00	0,00	0,00	18.200,00	14.870,33
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	2.361,35	0,00	403,99	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	2.361,35	25.000,00	39.961,99	0,00	0,00	18.200,00	14.870,33
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	932.378,10	433.903,96	78.757,81	78.741,41	59.694,72	28.919,14	170.648,15	90.593,27
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	932.378,10	433.903,96	78.757,81	78.741,41	59.694,72	28.919,14	170.648,15	90.593,27
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-932.378,10	-431.542,61	-53.757,81	-38.779,42	-59.694,72	-28.919,14	-152.448,15	-75.722,94
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-10.102.896,43	-9.342.361,27	-2.130.605,20	-3.031.098,69	-1.370.594,72	-1.214.033,55	-1.295.248,15	-1.427.095,15
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45		Stadtarchiv Rostock 47		Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50		Gesundheitsamt 53	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	15.042.100,00	12.456.026,84	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	445.800,00	707.040,00	0,00	0,00	65.365.192,84	59.723.542,38	579.400,00	393.136,44
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	122.395.979,27	120.474.254,40	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.000,00	9.312,19	0,00	0,00	4.100,00	1.004,60	511.500,00	351.081,80
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.900,00	14.135,90	8.200,00	7.031,25	0,00	0,00	100,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	942.300,19	837.579,00	100,00	4.965,17
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	701.900,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	739,97	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	12.500,00	4.334,00	10.000,00	5.325,42	4.095,04	3.945,04	200,00	1.410,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	1.234.100,00	734.822,09	18.200,00	12.356,67	203.754.767,34	193.497.092,23	1.091.300,00	750.593,41
10	- Personalauszahlungen	2.572.500,00	2.249.943,41	605.500,00	748.058,87	23.832.200,00	22.551.778,78	4.642.200,00	4.335.872,30
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	891.900,00	861.267,63	128.300,00	127.133,30	5.598.100,00	4.973.283,00	237.100,00	173.351,38
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.560.643,14	4.185.760,56	0,00	0,00	108.988.314,41	102.514.653,43	3.594.149,36	3.603.306,36
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	215.845.807,44	212.154.428,17	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	568,06	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.626.967,77	1.531.313,69	176.500,00	162.727,97	4.260.700,00	3.821.776,14	443.900,00	436.049,83
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	9.652.010,91	8.828.285,29	910.300,00	1.037.920,14	358.578.121,85	346.016.487,58	8.917.349,36	8.548.579,87
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-8.417.910,91	-8.093.463,20	-892.100,00	-1.025.563,47	-154.823.354,51	-152.519.395,35	-7.826.049,36	-7.797.986,46
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-17.300,00	-17.215,90	500,00	405,90	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-8.435.210,91	-8.110.679,10	-891.600,00	-1.025.157,57	-154.823.354,51	-152.519.395,35	-7.826.049,36	-7.797.986,46
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.000,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	1.862.741,95	0,00	115.978,01
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	105.900,00	105.242,15	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	20.000,00	0,00	0,00	0,00	200.900,00	1.967.984,10	0,00	116.978,01
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	2.015.752,58	1.342.580,09	8.443,91	4.685,92	921.375,21	2.146.563,24	26.095,11	133.739,76
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	182.300,00	177.940,14	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	22.832,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	2.015.752,58	1.365.412,93	8.443,91	4.685,92	1.103.675,21	2.324.503,38	26.095,11	133.739,76
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-1.995.752,58	-1.365.412,93	-8.443,91	-4.685,92	-902.775,21	-356.519,28	-26.095,11	-16.761,75
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-10.430.963,49	-9.476.092,03	-900.043,91	-1.029.843,49	-155.726.129,72	-152.875.914,63	-7.852.144,47	-7.814.748,21
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Bauamt 60		Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61		Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62		Tiefbauamt 66	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	282.400,00	221.990,83	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.703.300,00	2.775.280,88	30.600,00	19.300,52	261.000,00	291.526,81	2.907.500,00	3.127.334,53
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	4.115.400,00	4.883.761,63	14.300,00	8.718,31
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.905.000,00	1.866.212,23	0,00	4.689,27	80.000,00	52.174,54	495.800,00	105.642,91
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	400,00	204,89	0,00	0,00	1.000,00	246.172,48	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	3.000,00	0,00	51.600,00	51.665,00	11.300,00	82.550,05	60.000,00	84.555,23
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	3.611.700,00	4.641.698,00	364.600,00	297.645,62	4.468.700,00	5.556.185,51	3.477.600,00	3.326.250,98
10	- Personalauszahlungen	4.174.100,00	3.247.870,31	2.878.200,00	2.935.076,70	6.100.400,00	5.639.059,30	5.335.200,00	5.841.728,46
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79.000,00	60.126,46	92.100,00	17.027,12	2.934.600,00	1.039.962,63	12.424.011,11	9.326.663,49
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	192.200,00	42.387,60	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25,16
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.518.452,77	2.100.677,55	3.156.184,92	2.735.573,78	629.500,00	634.230,89	779.184,00	710.580,29
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	6.771.552,77	5.408.674,32	6.318.684,92	5.730.065,20	9.664.500,00	7.313.252,82	18.538.395,11	15.878.997,40
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-3.159.852,77	-766.976,32	-5.954.084,92	-5.432.419,58	-5.195.800,00	-1.757.067,31	-15.060.795,11	-12.552.746,42
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	-502.183,78	0,00	516.807,70
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-3.159.852,77	-766.976,32	-5.954.084,92	-5.432.419,58	-5.195.000,00	-2.259.251,09	-15.060.795,11	-12.035.938,72
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	5.185.000,00	343.589,88	0,00	0,00	645.000,00	2.195.865,67
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.076.000,00	4.408.510,24
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.820,56	5.820,56
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500.000,00	4.349.089,64	0,00	1.383,66
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	0,00	2.400,00	5.185.000,00	343.589,88	7.500.000,00	4.349.089,64	2.726.820,56	6.611.580,13
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	42.685,96	30.120,04	5.210.910,07	489.863,41	7.900.879,77	2.967.887,02	31.950.756,97	15.582.344,15
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	109.230,00	0,00	7,99
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	42.685,96	30.120,04	5.210.910,07	489.863,41	7.900.879,77	3.077.117,02	31.950.756,97	15.582.352,14
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-42.685,96	-27.720,04	-25.910,07	-146.273,53	-400.879,77	1.271.972,62	-29.223.936,41	-8.970.772,01
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-3.202.538,73	-794.696,36	-5.979.994,99	-5.578.693,11	-5.595.879,77	-987.278,47	-44.284.731,52	-21.006.710,73
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Amt für Stadgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67		Amt für Mobilität 68		Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73		Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	113.100,00	119.143,72	0,00	0,00	146.800,00	167.414,13	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.936.200,00	2.857.211,39	760.000,00	936.398,45	23.343.100,00	23.806.109,37	34.700,00	23.952,92
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	222.500,00	184.679,88	0,00	0,00	245.500,00	277.488,64	300,00	89,75
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.800,00	103.144,13	0,00	0,00	489.700,00	474.484,46	100,00	1,68
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85,20	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	90.000,00	92.687,09	0,00	0,00	898.700,00	859.207,51	0,00	1.627,70
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	3.400.600,00	3.356.866,21	760.000,00	936.398,45	25.123.800,00	25.584.789,31	35.100,00	25.672,05
10	– Personalauszahlungen	10.427.700,00	10.198.429,42	1.429.100,00	1.151.533,10	3.342.200,00	3.473.154,23	1.023.400,00	1.050.994,70
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	6.494,36	0,00	0,00	0,00	3.195,07	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.709.430,36	2.734.384,07	21.800,00	20.176,09	28.644.264,23	27.957.740,12	436.300,00	330.220,86
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	100.000,00	41.160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.100,00	5.000,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	920,22	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.357.785,21	2.678.607,07	560.800,00	405.366,31	933.211,24	710.380,88	67.100,00	55.625,42
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	17.594.915,57	15.659.074,92	2.011.700,00	1.577.075,50	32.919.675,47	32.145.390,52	1.535.900,00	1.441.840,98
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-14.194.315,57	-12.302.208,71	-1.251.700,00	-640.677,05	-7.795.875,47	-6.560.601,21	-1.500.800,00	-1.416.168,93
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-43.500,00	-54.032,28	0,00	0,00	-582.000,00	-581.834,42	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-14.237.815,57	-12.356.240,99	-1.251.700,00	-640.677,05	-8.377.875,47	-7.142.435,63	-1.500.800,00	-1.416.168,93
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	40.000,00	142.194,55	0,00	0,00	0,00	37.850,94	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.000,00	43.090,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	17.581,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	42.000,00	202.866,09	0,00	0,00	0,00	37.850,94	0,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	5.871.837,82	2.879.334,01	15.880,00	14.522,54	3.404.631,91	1.047.859,91	78.706,86	125.699,57
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	21.968,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	5.871.837,82	2.901.302,84	15.880,00	14.522,54	3.404.631,91	1.047.859,91	78.706,86	125.699,57
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-5.829.837,82	-2.698.436,75	-15.880,00	-14.522,54	-3.404.631,91	-1.010.008,97	-78.706,86	-125.699,57
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-20.067.653,39	-15.054.677,74	-1.267.580,00	-655.199,59	-11.782.507,38	-8.152.444,60	-1.579.506,86	-1.541.868,50
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Stadtforstamt 82		Hafen- und Seemannsamt 83		Zentrale Finanzdienstleistungen 90		Bundesgartenschau (BUGA) 99	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis 2021
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	216.835.894,00	226.078.493,45	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	8.700,00	74.027,20	8.500,00	0,00	153.839.200,00	153.725.001,67	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	365.300,00	577.156,36	901.200,00	787.649,76	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	430.300,00	758.017,55	1.238.540,00	2.703.516,07	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.957,44	393.900,00	968.187,24	0,00	180,00	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.101.000,00	1.899.921,32	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	2.500,00	1.624,24	100,00	395.501,13	5.000,00	32.894,60	0,00	0,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	806.800,00	1.412.782,79	2.542.240,00	4.854.854,20	371.781.094,00	381.736.491,04	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	1.423.600,00	1.355.180,48	2.289.500,00	2.175.942,27	0,00	0,00	577.400,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.072.061,54	873.791,26	2.059.869,31	1.367.935,60	0,00	0,00	153.700,00	249,69
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	300.188,58	303.438,83	7.240.000,00	8.736.851,87	1.660.000,00	1.660.000,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	3.860,00	2.768.378,97	2.582.219,68	0,00	212,79
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	184.094,80	214.728,56	657.995,78	589.475,67	0,00	180,00	527.600,00	350.637,62
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.679.756,34	2.443.700,30	5.307.553,67	4.440.652,37	10.008.378,97	11.319.251,55	2.918.700,00	2.011.100,10
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-1.872.956,34	-1.030.917,51	-2.765.313,67	414.201,83	361.772.715,03	370.417.239,49	-2.918.700,00	-2.011.100,10
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	3.298,17	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-1.872.956,34	-1.030.917,51	-2.765.313,67	417.500,00	361.772.715,03	370.417.239,49	-2.918.700,00	-2.011.100,10
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	180.000,00	627.848,80	28.987.530,51	6.249.767,20	16.025.600,00	16.024.449,62	500.000,00	1.685.604,65
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	180.000,00	628.748,80	28.987.530,51	6.249.767,20	16.025.600,00	16.024.449,62	500.000,00	1.685.604,65
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.698.100,00	644.127,36	42.788.455,50	10.747.485,25	0,00	0,00	7.010.804,61	3.130.150,75
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	18.753,16	0,00	154.596,14	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	1.698.100,00	662.880,52	42.788.455,50	10.902.081,39	0,00	0,00	7.010.804,61	3.130.150,75
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-1.518.100,00	-34.131,72	-13.800.924,99	-4.652.314,19	16.025.600,00	16.024.449,62	-6.510.804,61	-1.444.546,10
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-3.391.056,34	-1.065.049,23	-16.566.238,66	-4.234.814,19	377.798.315,03	386.441.689,11	-9.429.504,61	-3.455.646,20
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	33.369.300,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	10.457.100,00	8.397.196,06	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	22.912.200,00	-8.397.196,06	0,00	0,00

4. Anhang

I. Rechtsgrundlagen	5
II. Gliederung des Jahresabschlusses	5
III. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	5
IV. Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage.....	9
1. Bilanz.....	9
1.1. Übersicht über die Bilanz.....	9
1.2. Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen	11
2. Ergebnisrechnung.....	20
2.1 Übersicht über die Ergebnisrechnung.....	20
2.2 Kennzahlen	20
3. Finanzrechnung.....	25
3.1 Übersicht über die Finanzrechnung	25
4. Verlauf der Haushaltswirtschaft	26
5. Haushaltsausgleich.....	26
V. Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz	27
1. Anlagevermögen	27
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	27
1.2. Sachanlagen	31
1.3. Finanzanlagen.....	50
2. Umlaufvermögen	54
2.1. Vorräte	54
2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	55
2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens.....	57
2.4. Guthaben bei Kreditinstituten.....	57
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	58
VI. Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz.....	59
1. Eigenkapital	59
1.1. Allgemeine Kapitalrücklage.....	59
1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage	59
1.3. Ergebnisvortrag	59
1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	59
2. Sonderposten	60
2.1. Sonderposten des Anlagevermögens	60
2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	60
2.3. Sonderposten mit Rücklagenanteil	61

2.4.	Sonstige Sonderposten	61
2.5.	Entwicklung der Sonderposten	61
3.	Rückstellungen	68
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	68
3.2.	Steuerrückstellungen	68
3.3.	Sonstige Rückstellungen	68
4.	Verbindlichkeiten	70
4.1.	Anleihen	70
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.....	70
4.3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	71
4.4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	71
4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71
4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	71
4.7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	71
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	71
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	72
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	72
4.11.	Sonstige Verbindlichkeiten.....	73
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	73
5.1.	Grabnutzungsentgelte	73
5.2.	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	73
5.3.	Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	74
VII.	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	75
1.	Steuern und ähnliche Abgaben.....	76
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	78
3.	Erträge der sozialen Sicherung.....	80
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	84
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86
7.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge.....	87
8.	Sonstige Erträge.....	88
9.	Personalaufwendungen	90

10.	Versorgungsaufwendungen	91
11.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92
12.	Abschreibungen.....	94
13.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	95
14.	Aufwendungen der sozialen Sicherung.....	97
15.	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen.....	99
16.	Sonstige Aufwendungen	100
VIII.	Erläuterungen zur Finanzrechnung.....	102
1.	Wesentliche Unterschiede	102
2.	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	104
3.	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	107
4.	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit.....	111
IX.	Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte.....	113
X.	Investitionsprogramm	119
XI.	Über- und außerplanmäßige Bewilligungen durch das Kämmereiamt und den Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung.....	125
1.	Gesamtübersicht	125
2.	Bewilligungen im Rahmen der Verwaltungstätigkeit.....	126
3.	Bewilligungen im Rahmen der Investitionstätigkeit.....	128
XII.	Sonstige Angaben	129
1.	Trägerschaften bei Sparkassen	129
2.	Einschränkungen von Grundbesitzrechten	129
3.	Konzessionsverträge	130
4.	Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen.....	131
5.	Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	131
6.	Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Beschäftigten	132
7.	Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle	133
8.	Beteiligungen.....	136
9.	Sonstige wesentliche Verträge.....	137
9.1.	Verpflichtende Verträge	137
9.2.	Berechtigende Verträge.....	144
9.3.	Erschließungsverträge.....	147
10.	Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben.....	148
11.	Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Stammpersonal).....	150

12. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre
Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage..... 151
13. Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung152
14. Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen 152

I. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V erstellt. Die §§ 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 43 Abs. 1 bis 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46; 47 Abs. 2; 48 GemHVO-Doppik M-V vom 25. Februar 2008 einschließlich der Änderung vom 23. Juli 2019 wurden dabei angewandt. Der Jahresabschluss 2021 wurde fristgerecht aufgestellt.

II. Gliederung des Jahresabschlusses

I. S. d. § 63 GemHVO-Doppik M-V fanden die Gliederungsvorschriften nach der seit dem 1. August 2019 geltenden Fassung der GemHVO-Doppik M-V uneingeschränkt Beachtung. Demnach besteht der Jahresabschluss aus der Bilanz zum 31.12.2021, der Ergebnis- und Finanzrechnung für das Jahr 2021, der Übersicht über die Teilrechnungen, dem Anhang sowie den im § 60 Abs. 3 KV M-V genannten Anlagen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach § 43 GemHVO-Doppik M-V sowie der §§ 44 Abs. 2, 45 Abs. 2, 46 GemHVO-Doppik M-V. Die Gliederung der Bilanz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock richtet sich nach der Mindestgliederung des § 47 Abs. 4 und Abs. 5 GemHVO-Doppik M-V. Es wurden demnach keine zusätzlichen Bilanzpositionen eingefügt oder umbenannt.

Die Werte im Jahresabschluss sind in EUR ausgewiesen.

III. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses bestand die Aufgabe darin, das Vermögen und die Schulden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu erfassen und zu bewerten. Hierbei waren Ansatz- und Bewertungsvorschriften zu beachten und zu unterscheiden. Die Ansatzvorschriften legen fest, ob ein Vermögensgegenstand oder eine Schuld dem Grunde nach ausgewiesen werden muss. Die Bewertungsvorschriften regeln, mit welchem Wert der Ansatz erfolgen muss.

Die Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten für den Jahresabschluss erfolgten nach den Bestimmungen des § 60 KV M-V und der GemHVO-Doppik M-V.

Bei den Betrieben gewerblicher Art (BgA) erfolgte die Bewertung der Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten nach dem Steuerrecht. Die Wertansätze, steuerlichen Abschreibungssätze und -verfahren wurden i. S. d. § 41 GemHVO-Doppik M-V berücksichtigt.

Neben den gesetzlichen Regelungen waren ebenfalls die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Inventur zu beachten. Die Grundsätze für die Ordnungsmäßigkeit der laufenden Buchführung und Inventur sollen sicherstellen, dass sich sachverständige Dritte in angemessener Zeit einen Überblick über die Aufzeichnung von Buchungsvorfällen und die Aufzeichnung von Vermögens- und Schuldenpositionen verschaffen können und Manipulationsmöglichkeiten verhindert werden.

Gemäß § 30 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V wurde vor der Aufstellung des Jahresabschlusses eine Inventur nach § 31 GemHVO-Doppik M-V durchgeführt und ein Inventar mit allen Vermögensgegenständen und Schulden aufgestellt.

Nach der geltenden Geschäftsanweisung zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie der Inventurrichtlinie der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird die Fortschreibung der Vermögenswerte und der damit verbundenen Sonderposten auf der Grundlage der GemHVO-Doppik M-V und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften bis zum Stichtag des Jahresabschlusses gewährleistet.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt i. S. d. § 33 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen. Somit stellen diese die wertmäßige Obergrenze dar.

Gemäß dem § 34 Abs. 2 GemHVO Doppik M-V wurde grundsätzlich für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen die vom Ministerium für Inneres und Europa bekannt gegebene Abschreibungstabelle zu Grunde gelegt.

Vermögensgegenstände wurden in dem Jahresabschluss nur aufgenommen, wenn der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mindestens das wirtschaftliche Eigentum zustand. Wirtschaftlicher Eigentümer ist derjenige, der die tatsächliche Sachherrschaft über einen Vermögensgegenstand in einer Weise ausübt, dass dadurch ein Dritter, z.B. der Eigentümer

nach bürgerlichem Recht, wirtschaftlich auf Dauer von der Einwirkung ausgeschlossen ist (§ 39 Abs. 2 Nr. 1 AO). Die tatsächliche Sachherrschaft über den Vermögensgegenstand hat in der Regel derjenige, bei dem Besitz, Gefahr, Nutzen und Lasten der Sache liegen.

Dem Bewertungsgrundsatz des Prinzips der Einzelbewertung folgend, wurden grundsätzlich das Vermögen und die Schulden einzeln bewertet.

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Unter Beachtung der Regelungen des § 31 GemHVO-Doppik M-V wurden Bewertungsvereinfachungsverfahren zur Anwendung gebracht. Zur Anwendung weiterer Wertermittlungsverfahren oder besonderer Bewertungsvorschriften sowie weiterer Angaben wird auf die Abschnitte „Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz“ und „Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz“ verwiesen.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im Finanzsoftwaresystem proDoppik integrierten Anlagenbuchhaltung.

Gemäß dem § 53a GemHVO M-V wurden Änderungen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen, wenn in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände, Sonderposten, Verbindlichkeiten oder Rückstellungen nicht oder fehlerhaft angesetzt worden waren. Die unterlassenen Wertansätze wurden nachgeholt oder entsprechend berichtigt. Einzeldarstellungen im Anhang zu den Änderungen erfolgen für Wertansätze ab 50 TEUR.

Die ausgewiesenen Bestände der Bilanz und der Anlagenübersicht stimmen zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 überein. Die Werte der Bilanz zum Jahresabschluss 2020 wurden als Vorjahreswerte der Bilanz zum 31.12.2021 übernommen. Änderungen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO M-V wurden unterjährig vorgenommen, wodurch die Vorjahreswerte nicht verändert wurden. Im Gegensatz dazu weist die Anlagenübersicht aufgrund der tatsächlichen bzw. geschätzten Anschaffungs- und Herstellungsdaten der einzelnen Vermögensgegenstände und Sonderposten auch die Änderungen in den Vorjahren einschließlich Abschreibungen aus. Daher stimmen die Vorjahreswerte der

Jahresabschluss 2021

Anlagenübersicht zum Jahresabschluss 2021 systembedingt nicht mit der Anlagenübersicht zur Bilanz zum Jahresabschluss 2020 überein.

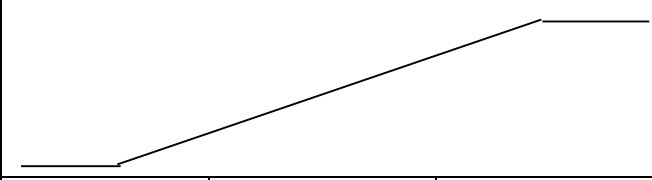
Bei den Erläuterungen zu den Bilanzpositionen im Abschnitt IV. wird auf die Werte der Bilanz abgestellt. Die Aufsummierung einzelner Unterpositionen kann aufgrund von Rundungsdifferenzen abweichen.

IV. Analyse der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage

1. Bilanz

1.1. Übersicht über die Bilanz

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres weist ein positives Eigenkapital in Höhe von 1.273.422 TEUR aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr um 32.639 TEUR erhöht. Die Veränderungen der einzelnen Bilanzposten sind im Anhang ausführlich erläutert.

Aktiva	31.12.2020 - EUR -	31.12.2021 - EUR -	Passiva	31.12.2020 - EUR -	31.12.2021 - EUR -
Anlage- vermögen	2.017.645.646	2.040.255.978	Eigenkapital	1.240.782.754	1.273.422.063
			Sonderposten	545.769.011	536.102.478
Umlauf- vermögen	93.077.445	88.562.490	Rückstellungen	169.630.578	173.846.898
			Verbindlich- keiten	150.188.406	142.285.979
Rechnungs- abgrenzungs- posten	11.472.157	13.387.484	Rechnungs- abgrenzungs- posten	15.824.499	16.548.533
Aktive latente Steuern	0,00	0,00	Passive latente Steuern	0,00	0,00
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00			
Bilanzsumme	2.122.195.248	2.142.205.951	Bilanzsumme	2.122.195.248	2.142.205.951

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 22.610 TEUR erhöht. Abschreibungen auf das Anlagevermögen verminderten dieses im Jahr 2021 um 54.955 TEUR. Demgegenüber standen die Erhöhung von gezahlten Investitionszuschüssen (+ 9.212 TEUR) und Maschinen und technischen Anlagen (+9.780 TEUR) sowie der Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige kommunale Stiftungen (+7.274 TEUR).

Das Umlaufvermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 4.515 TEUR vermindert. Dies resultierte hauptsächlich aus der Reduzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen um 3.029 TEUR und den liquiden Mittel um 7.033 TEUR.

Die Sonderposten minderten sich zum 31.12.2021 um 9.667 TEUR. Ursächlich hierfür sind insbesondere die Verringerung der Sonderposten aus Anzahlungen um 23.199 TEUR sowie die Erhöhung der Sonderposten aus Zuwendungen um 10.443 TEUR.

Die Rückstellungen wurden um 4.216 TEUR erhöht. Von finanzieller Bedeutung sind hier:

- Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen + 5.866 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für Streitwerte für
Gerichtsverfahren - 728 TEUR
- Sonstige Rückstellungen für Schlichtungsverfahren - 980 TEUR

Die Verbindlichkeiten konnten um 7.902 TEUR gemindert werden. Dies liegt größtenteils am Abbau von Investitionskrediten gegenüber dem öffentlichen Bereich i. H. v. 3.024 TEUR und gegenüber dem inländischen Geldmarkt i. H. v. 5.383 TEUR.

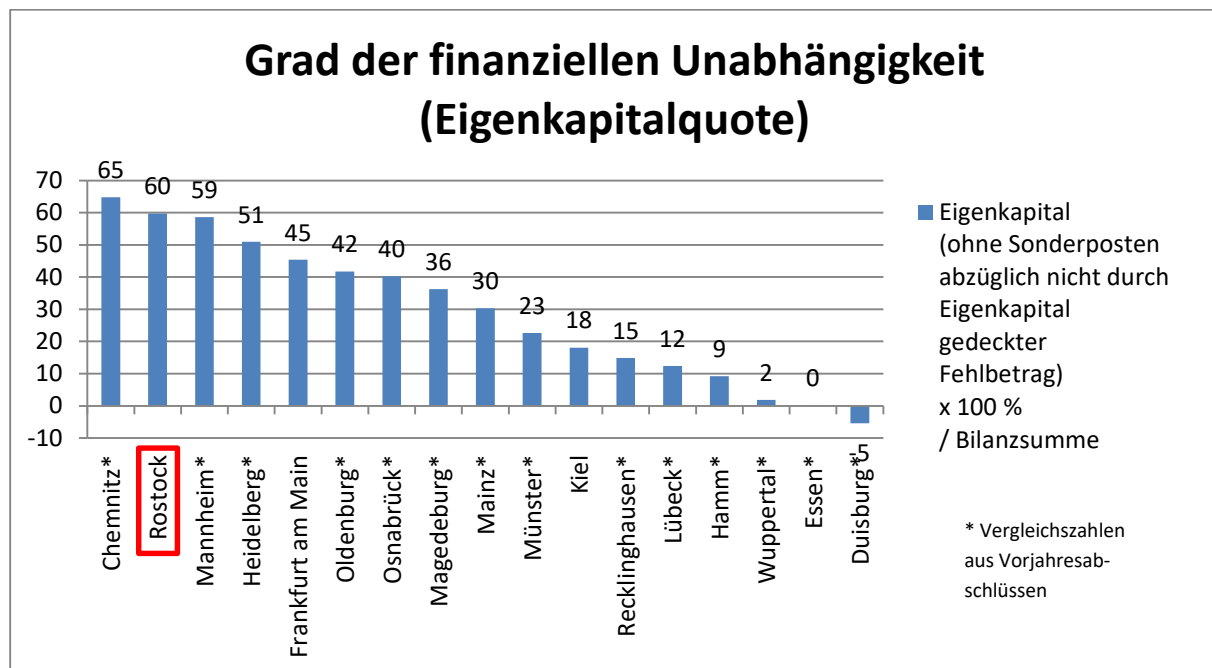
1.2. Vermögens- und Kapitalstruktur in Kennzahlen

Die Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage spiegelt sich in der Bilanz wieder. In der Bilanz werden die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten des Haushaltsjahres dargestellt und anhand der nachfolgenden Kennzahlen analysiert. Dadurch können Aussagen zu den Bestandteilen des Vermögens und der Verbindlichkeiten, möglichen Risiken u. Ä. sowie zu gegebenenfalls zu ergreifende Gegenmaßnahmen getroffen werden.

1.2.1. Grad der Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)

Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil kann es nicht geben.

	31.12.2020	31.12.2021
Grad der finanziellen Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)	58,47%	59,44%
= $\frac{\text{Eigenkapital} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.240.782.753,77}{2.122.195.247,93}$	$\frac{1.273.422.063,15}{2.142.205.951,49}$

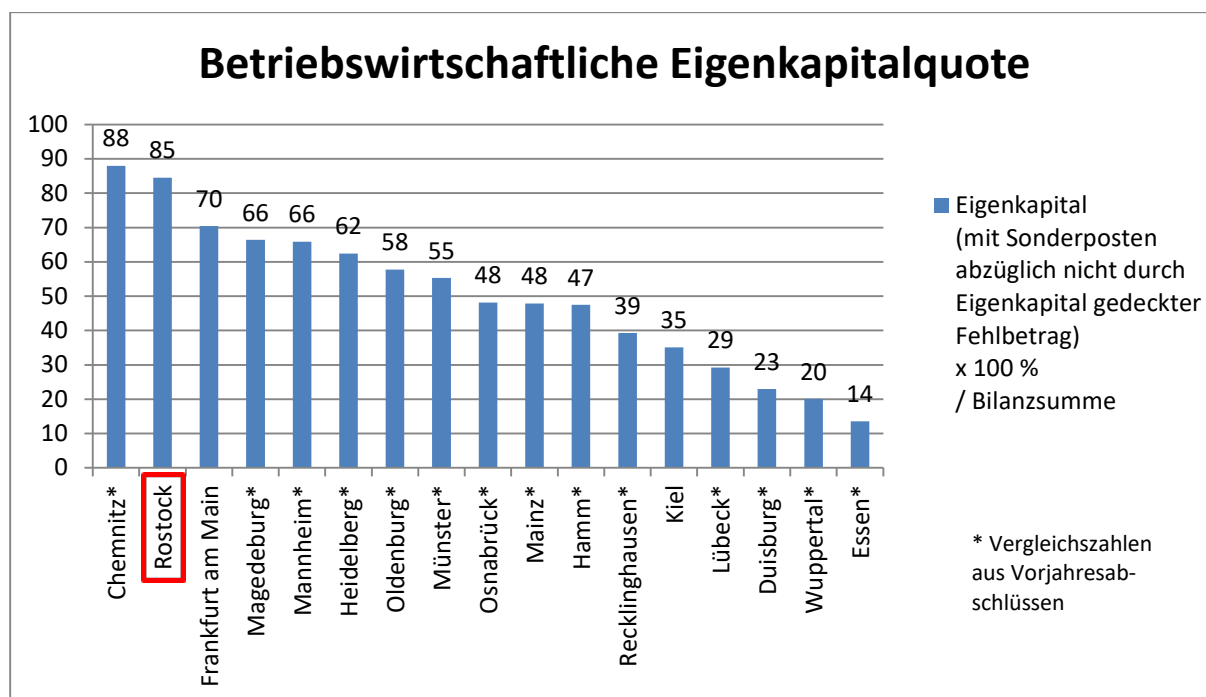


Grundlegend kann gesagt werden, dass die wirtschaftliche und finanzielle Stabilität einer Kommune umso größer ist, je höher der Eigenkapitalanteil ist. Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital drückt somit den Grad der finanziellen Unabhängigkeit aus und ist

zugleich Maßstab für eine Kreditwürdigkeit und Krisenfestigkeit der Kommune. Ein verbindliches Mindesteigenkapital ist nicht geregelt.

Bei der betriebswirtschaftlichen Eigenkapitalquote werden dem Eigenkapital auch die Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen zugerechnet, da es sich um grundsätzlich nichtrückzahlbares Fremdkapital handelt. Als überschuldet ist eine Kommune anzusehen, deren betriebswirtschaftliches Eigenkapital negativ ist.

	31.12.2020	31.12.2021
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote unter Berücksichtigung der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen	84,18%	84,47%
$= \frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100\%$	$\frac{1.786.551.764,84}{2.122.195.247,93}$	$\frac{1.809.524.541,61}{2.142.205.951,49}$



1.2.2. Beurteilung der Anlagenfinanzierung (Investierung)

1.2.2.1. Anlagendeckungsgrad

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) und durch das gesamte langfristige Kapital, also durch Eigen- und langfristiges Fremdkapital (Deckungsgrad II), ist zugleich ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung der Kapitalausstattung und damit der finanziellen Stabilität.

Die finanzielle Stabilität kann als sehr gut bezeichnet werden, wenn das Anlagevermögen voll durch Eigenkapital (Deckungsgrad I) gedeckt ist. Reicht das Eigenkapital dazu nicht aus, so darf zusätzlich nur langfristiges Kapital herangezogen werden. Der Deckungsgrad II sollte dann mindestens 100 % betragen.

	31.12.2020	31.12.2021
Deckungsgrad I	88,55%	88,69%
= $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \%$	$\frac{1.786.551.764,84}{2.017.645.645,64}$	$\frac{1.809.524.541,61}{2.040.255.977,72}$
Deckungsgrad II	100,83%	100,71%
= $\frac{\text{Langfr. Kap.} + \text{Eigenkap.} + \text{Sonderp.}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100 \%$	$\frac{2.034.407.356,83}{2.017.645.645,64}$	$\frac{2.054.837.812,01}{2.040.255.977,72}$

Im Vergleich zum Vorjahr sind beide Deckungsgrade nahezu gleichgeblieben.

1.2.2.2. Anlagenintensität

Die Anlagenintensität ermittelt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Bei der Beurteilung der Kennzahl muss beachtet werden, dass im kommunalen Bereich der anlageintensive Teil des Infrastrukturvermögens die Kennzahl der Anlagenintensität erheblich beeinflusst, so dass für die Kommunen regelmäßig ein hoher Wert zu erwarten ist. Das Waldvermögen (Stehendes Holz und Waldgrundstücke) sollte unberücksichtigt bleiben, da dieses die interkommunale Vergleichbarkeit einschränkt. Die Nettoanlagenintensität stellt das nicht durch Zuwendungen, Beiträge und sonstige Förderungen finanzierte Anlagevermögen im Verhältnis zur Bilanzsumme dar.

	31.12.2020	31.12.2021
Anlagenintensität	95,07%	95,24%
= $\frac{\text{Anlagevermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{2.017.645.645,64}{2.122.195.247,93}$	$\frac{2.040.255.977,72}{2.142.205.951,49}$
Anlagenintensität (ohne Wald)	93,59%	93,77%
= $\frac{\text{Anlagevermögen (ohne Wald)} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.986.150.192,70}{2.122.195.247,93}$	$\frac{2.008.761.748,05}{2.142.205.951,49}$
Nettoanlagenintensität	69,36%	70,22%
= $\frac{\text{Anlagevermögen} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.471.876.634,57}{2.122.195.247,93}$	$\frac{1.504.153.499,26}{2.142.205.951,49}$
Nettoanlagenintensität (ohne Wald)	67,87%	68,74%
= $\frac{\text{AV (ohne Wald)} - \text{Sonderposten} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{1.440.381.181,63}{2.122.195.247,93}$	$\frac{1.472.659.269,59}{2.142.205.951,49}$

Wie für Kommunen typisch, hat auch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weitgehend in langlebiges Vermögen, wie z.B. Gebäude, Straßen, Wege und Plätze, investiert. Die Anlagenintensität ist gegenüber dem Vorjahr annähernd konstant geblieben.

Die Nettoanlagenintensität ist im Vergleich zum Vorjahr nur leicht gestiegen. Ursächlich dafür ist eine geringere Förderquote für die Neuanschaffung von Anlagevermögen. Anfang der 90er Jahre lag die allgemeine Förderquote erheblich höher als heute, da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock an vielen Sonderprogrammen, z.B. Kommunale Investitionspauschale, im Rahmen der Wiedervereinigung und der Angleichung des Ostniveaus an das Westniveau partizipierte. Durch das Auslaufen dieser Programme sank die allgemeine Förderquote folglich kontinuierlich.

1.2.2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungsquote gibt das Verhältnis zwischen Abschreibungen und dem Anlagevermögen an. Diese Kennzahl lässt Schlüsse über die Nutzungsdauern und den Erneuerungszyklus des Anlagevermögens zu. Ein niedriger Prozentsatz entspricht einer Anlagevermögensstruktur mit einer langen Nutzungsdauer.

Der Anlagenabnutzungsgrad beschreibt den Anteil des Sachanlagevermögens, der bereits abgeschrieben wurde. Ein hoher Anlagenabnutzungsgrad deutet darauf hin, dass in naher Zukunft Investitionen anstehen, wenn das Sachanlagevermögen dauerhaft erhalten werden soll.

Das Verhältnis zwischen Abschreibungen und Neuinvestitionen sollte ausgeglichen sein. Wenn die Abschreibungen größer sind als die Neuinvestitionen sinkt der Gesamtwert des Anlagevermögens.

	31.12.2020	31.12.2021
Abschreibungsquote	2,47%	2,51%
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Anlagevermögen}}$	$\frac{49.740.950,99}{2.017.645.645,64}$	$\frac{51.243.609,01}{2.040.255.977,72}$
Anlagenabnutzungsgrad des abnutzbaren Sachanlagevermögens	56,77%	56,97%
= $\frac{\text{Abschr. auf Sachanlagen} \times 100 \%}{\text{AHK des abnutzbaren Sachanlagevermögens}}$	$\frac{690.796.228,39}{1.216.904.521,64}$	$\frac{720.757.991,78}{1.265.083.258,55}$
Abschreibungen zu Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55,81%	75,64%
= $\frac{\text{planmäßige AfA} \times 100 \%}{\text{Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit}}$	$\frac{49.740.950,99}{89.128.380,66}$	$\frac{51.243.609,01}{67.744.602,11}$

Die Abschreibungsquote zeigt, dass die Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Wesentlichen langlebige Vermögensgegenstände im Anlagevermögen führt.

Der zunehmende Anlagenabnutzungsgrad und das Verhältnis zwischen den planmäßigen Abschreibungen und der Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verdeutlicht, dass künftig verstärkt in das Anlagevermögen investiert werden muss. Wichtig ist dabei neben den Neuinvestitionen auch eine erhöhte Ersatzinvestitionsquote.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Abschreibung nur leicht gestiegen, jedoch sanken die Auszahlungen für Investitionstätigkeit um 21.384 TEUR.

1.2.3. Beurteilung des Vermögensaufbaus (Konstitution)

Bei der Beurteilung des Vermögensaufbaus wird das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen betrachtet. Anlagen binden langfristig Kapital und verursachen erhebliche fixe Kosten, wie Abschreibungen, Instandhaltungen und andere, die unabhängig von der Erfolgslage anfallen.

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen wird bei Kommunen mit ihrem hohen Anteil an Grundstücken, Gebäuden und Infrastruktur jedoch immer zugunsten des Anlagevermögens ausfallen. Die Kennzahlen Anlagenintensität und Umlaufvermögen sind deshalb typisch.

	31.12.2020	31.12.2021
Anteil des Umlaufvermögens	4,39%	4,13%
= $\frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{93.077.445,47}{2.122.195.247,93}$	$\frac{88.562.489,99}{2.142.205.951,49}$
Forderungsquote	2,00%	2,09%
= $\frac{\text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{42.339.558,45}{2.122.195.247,93}$	$\frac{44.740.946,63}{2.142.205.951,49}$
Anteil der liquiden Mittel	2,24%	1,89%
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{47.544.144,92}{2.122.195.247,93}$	$\frac{40.511.208,52}{2.142.205.951,49}$
Anteil der Vorräte	0,15%	0,15%
= $\frac{\text{Vorräte} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{3.193.742,10}{2.122.195.247,93}$	$\frac{3.310.334,84}{2.142.205.951,49}$
Anteil des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	0,54%	0,63%
= $\frac{\text{akt. Rechnungsabgrenzung} \times 100 \%}{\text{Bilanzsumme}}$	$\frac{11.472.156,82}{2.122.195.247,93}$	$\frac{13.387.483,78}{2.142.205.951,49}$

1.2.4. Beurteilung der Zahlungsfähigkeit (Liquidität)

Die Zahlungsfähigkeit lässt sich aus dem Verhältnis der liquiden Mittel zu den fälligen Verbindlichkeiten ermitteln. Es ist zu prüfen, ob die liquiden Mittel ausreichen um das kurzfristig fällige Fremdkapital zu decken. Es gilt nicht: „Je höher die Liquidität, desto besser“.

	31.12.2020	31.12.2021
Liquidität I	88,00%	74,81%
= $\frac{\text{liquide Mittel} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	$\frac{47.544.144,92}{54.028.267,56}$	$\frac{40.511.208,52}{54.149.850,66}$
Liquidität II	166,36%	157,44%
= $\frac{\text{liquide Mittel} + \text{Forderungen} \times 100 \%}{\text{kurzfr. Fremdkapital}}$	$\frac{89.883.703,37}{54.028.267,56}$	$\frac{85.252.155,15}{54.149.850,66}$

In Bezug auf die Zahlungsfähigkeit einer Kommune ist zu beachten, dass im Rahmen der genehmigten Haushaltssatzung jederzeit Kassenkredite aufgenommen werden können. In der Haushaltssatzung 2020 / 2021 der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 69.000 TEUR festgesetzt. Zum 31.12.2021 wurden 5.000 TEUR dieser Kredite in Anspruch genommen. Die Zahlungsfähigkeit war zu jeder Zeit gewährleistet.

	31.12.2020	31.12.2021
Liquidität I (abzgl. Kassenkredite)	96,97%	82,42%
= <u>liquide Mittel x 100 %</u> kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)	<u>47.544.144,92</u> 49.027.997,10	<u>40.511.208,52</u> 49.149.849,89
Liquidität II (abzgl. Kassenkredite)	183,33%	173,45%
= <u>liquide Mittel + Forderungen x 100 %</u> kurzfr. Fremdkapital (abzgl. genehm. Kassenkredite)	<u>89.883.703,37</u> 49.027.997,10	<u>85.252.155,15</u> 49.149.849,89

1.2.5. Grad der Verschuldung

Der Grad der Verschuldung einer Kommune kommt durch den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital zum Ausdruck. Zu hohes Fremdkapital bedeutet eine erhebliche Einengung der Selbständigkeit. Für die Beurteilung der Finanzierung ist vor allem auch die Zusammensetzung des Fremdkapitals von Bedeutung. Ein relativ hohes kurzfristiges Fremdkapital bedingt eine kurzfristige Bereitstellung von entsprechend hohen liquiden Mitteln und führt daher zu einer besonderen Belastung der Liquidität.

Der Verschuldungskoeffizient und der Grad der Verschuldung geben die Relation von Fremdkapital zum Eigenkapital bzw. zum Gesamtkapital wieder und werden durch eine ständige Kreditaufnahme gesteigert. Der Verschuldungsgrad zeigt die Abhängigkeit der Kommune von ihren Gläubigern.

Ein hoher Verschuldungskoeffizient würde die Kommune bei der Vielfalt ihrer Aufgabenerfüllung einschränken.

	31.12.2020	31.12.2021
Verschuldungskoeffizient	18,79%	18,39%
= <u>Fremdkapital ohne Sonderposten x 100 %</u> Eigenkapital + Sonderposten	<u>335.643.483,09</u> 1.786.551.764,84	<u>332.681.409,88</u> 1.809.524.541,61

	31.12.2020	31.12.2021
Grad der Verschuldung (Fremdkapitalquote)	15,82%	15,53%
= $\frac{\text{Fremdkapital ohne Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100 \%$	$\frac{335.643.483,09}{2.122.195.247,93}$	$\frac{332.681.409,88}{2.142.205.951,49}$

Der relativ moderate Verschuldungsgrad ist positiv zu bewerten.

Die Nettoverschuldung zeigt die Höhe der Verschuldung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an. Der Entschuldungsgrad gibt Auskunft darüber, inwieweit die laufenden Einzahlungsüberschüsse eines Haushaltsjahres zur Abdeckung der Schulden beitragen. Die durchschnittliche Tilgungsdauer zeigt den Zeitraum an, der zur Rückzahlung der Verbindlichkeiten benötigt wird, soweit keine weiteren Verbindlichkeiten eingegangen werden.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Nettoverschuldung etwas erhöht. Dies lag an der Verminderung der liquiden Mittel. Bei Betrachtung der Nettoverschuldung inkl. Sonderposten zeigt sich ein Rückgang der Nettoverschuldung aufgrund einer Minderung der Sonderposten. Durch den stark gestiegenen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung sowie die im Vergleich zum Vorjahr geringeren Verbindlichkeiten, konnte der Entschuldungsgrad um knapp 10% gesteigert werden.

	31.12.2020	31.12.2021
Nettoverschuldung	288.099.338,17	292.170.201,36
= Fremdkapital ohne Sonderposten - liquide Mittel	335.643.483,09 - 47.544.144,92	332.681.409,88 - 40.511.208,52
Nettoverschuldung inkl. Sonderposten	833.868.349,24	828.272.679,82
= Fremdkapital - liquide Mittel	881.412.494,16 - 47.544.144,92	868.783.888,34 - 40.511.208,52
Entschuldungsgrad	12,06%	20,88%
= $\frac{\text{Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung}}{\text{Verbindlichkeiten}}$	$\frac{18.115.412,30}{150.188.405,86}$	$\frac{29.713.778,91}{142.285.979,40}$

	31.12.2020	31.12.2021
Nettotilgung von Kassenkrediten	0,00%	0,00%
= Ausz. zur Tilgung von Kassenkred. – <u>Einz. aus der Aufnahme von Kassenkred.</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	5.000.270,46	5.000.000,77
Zinsaufwand je EW	25,00 € je EW	22,05 € je EW
= <u>Zinsaufwand</u> EW	<u>5.226.699,11</u> 209.061	<u>4.594.336,88</u> 208.400

Die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sollte möglichst niedrig gehalten werden. Eine lange Schuldentilgungsdauer bedeutet ebenfalls eine länger werdende Zinsbelastung. Da, wie auch im Vorjahr keine neuen Kredite aufgenommen wurden, sinkt die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer.

	31.12.2020	31.12.2021
Durchschnittliche Schuldentilgungsdauer für Kredite für Investitionen und Investitionsför- derungsmaßnahmen (Kr.f.l. u. l.)	12 Jahre	11 Jahre
= <u>Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten</u>	<u>104.688.619,99</u>	<u>96.280.164,40</u>
Ausz. für planmäßigen Tilg. von Kr.f.l. u. l.	8.599.016,21	8.397.196,06

2. Ergebnisrechnung

2.1 Übersicht über die Ergebnisrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2021	Ergebnis 2020	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
Summe der Erträge	758.013.570,14	792.122.059,30	34.108.489,16	736.649.698,58	55.472.360,72
Summe der Aufwendungen	778.762.734,97	775.436.140,49	-3.326.594,48	738.486.488,96	36.949.651,53
Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-20.749.164,83	16.685.918,81	37.435.083,64	-1.836.790,38	18.522.709,19
Jahresergebnis	-20.749.164,83	16.717.735,21	37.466.900,04	-4.096.314,82	20.814.050,03

Das Jahresergebnis ist gegenüber dem Vorjahr auf 16.718 TEUR gestiegen. Ausschlaggebend sind hierfür insbesondere ein Anstieg der Erträge um 55.472 TEUR sowie eine nicht so starke Erhöhung der Aufwendungen um 36.950 TEUR.

2.2 Kennzahlen

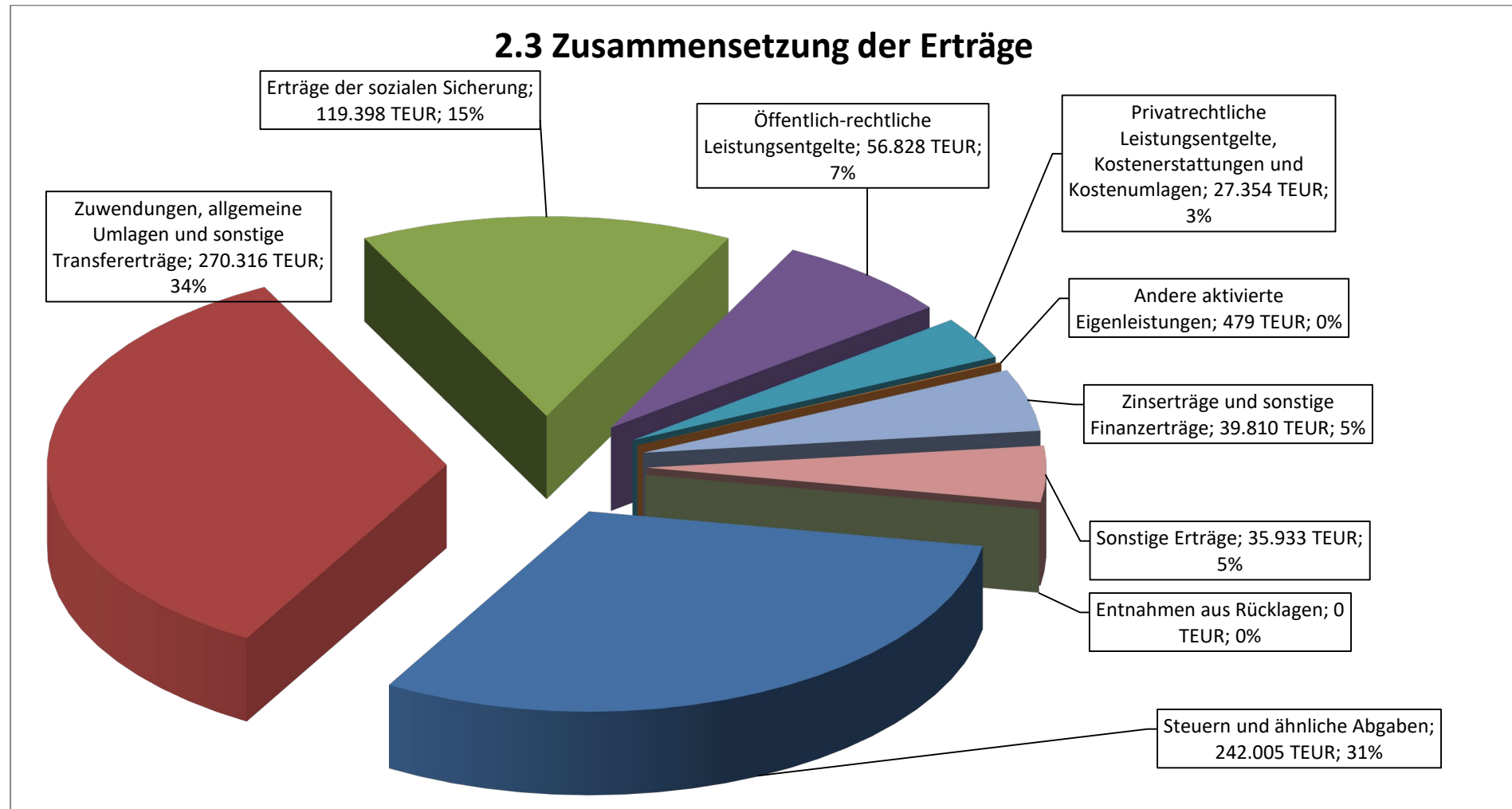
Um eine interkommunale Vergleichbarkeit zu erreichen, können einzelne Ertrags- und Aufwandsarten ins Verhältnis zu den Einwohnern oder zu den gesamten Aufwendungen bzw. Erträgen gesetzt werden.

	31.12.2020	31.12.2021
Steuern u. Ä. je EW	1.035,46 € je EW	1.161,25 € je EW
= <u>Steuern und ä. Abgaben</u> EW	<u>216.473.291,66</u> 209.061	<u>242.005.072,75</u> 208.400
Steuern u. Ä. zu lfd. Erträgen	29,39%	30,55%
= <u>Steuern und ä. Abgaben x 100%</u> Summe der Erträge	<u>216.473.291,66</u> 736.649.698,58	<u>242.005.072,75</u> 792.122.059,30
Zuweisungen je EW	1.125,99 € je EW	1.138,16 € je EW
= <u>Zuweisungen (411 - 414)</u> EW	<u>235.401.106,22</u> 209.061	<u>237.193.314,26</u> 208.400
Zuweisungen zu lfd. Erträgen	31,96%	29,94%
= <u>Zuweisungen (411 - 414) x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>235.401.106,22</u> 736.649.698,58	<u>237.193.314,26</u> 792.122.059,30
Anteil der soz. Sicherung am Ertrag	15,66%	15,07%
= <u>Erträge der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>115.370.287,62</u> 736.649.698,58	<u>119.398.268,18</u> 792.122.059,30
Anteil der soz. Sicherung am Aufwand	28,00%	27,74%
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> Summe der Aufwendungen	<u>206.778.399,33</u> 738.486.488,96	<u>215.072.558,45</u> 775.436.140,49
Anteil der soz. Sicherung Ertrag je EW	551,85 € je EW	572,93 € je EW
= <u>Erträge der soz. Sicherung</u> EW	<u>115.370.287,62</u> 209.061	<u>119.398.268,18</u> 208.400
Anteil der soz. Sicherung Aufwand je EW	989,08 € je EW	1.032,02 € je EW
= <u>Aufwand der soz. Sicherung x 100 %</u> EW	<u>206.778.399,33</u> 209.061	<u>215.072.558,45</u> 208.400
Personalintensität	19,97%	18,86%
= <u>Personalaufwand x 100 %</u> Summe der Erträge	<u>147.129.258,45</u> 736.649.698,58	<u>149.425.726,64</u> 792.122.059,30

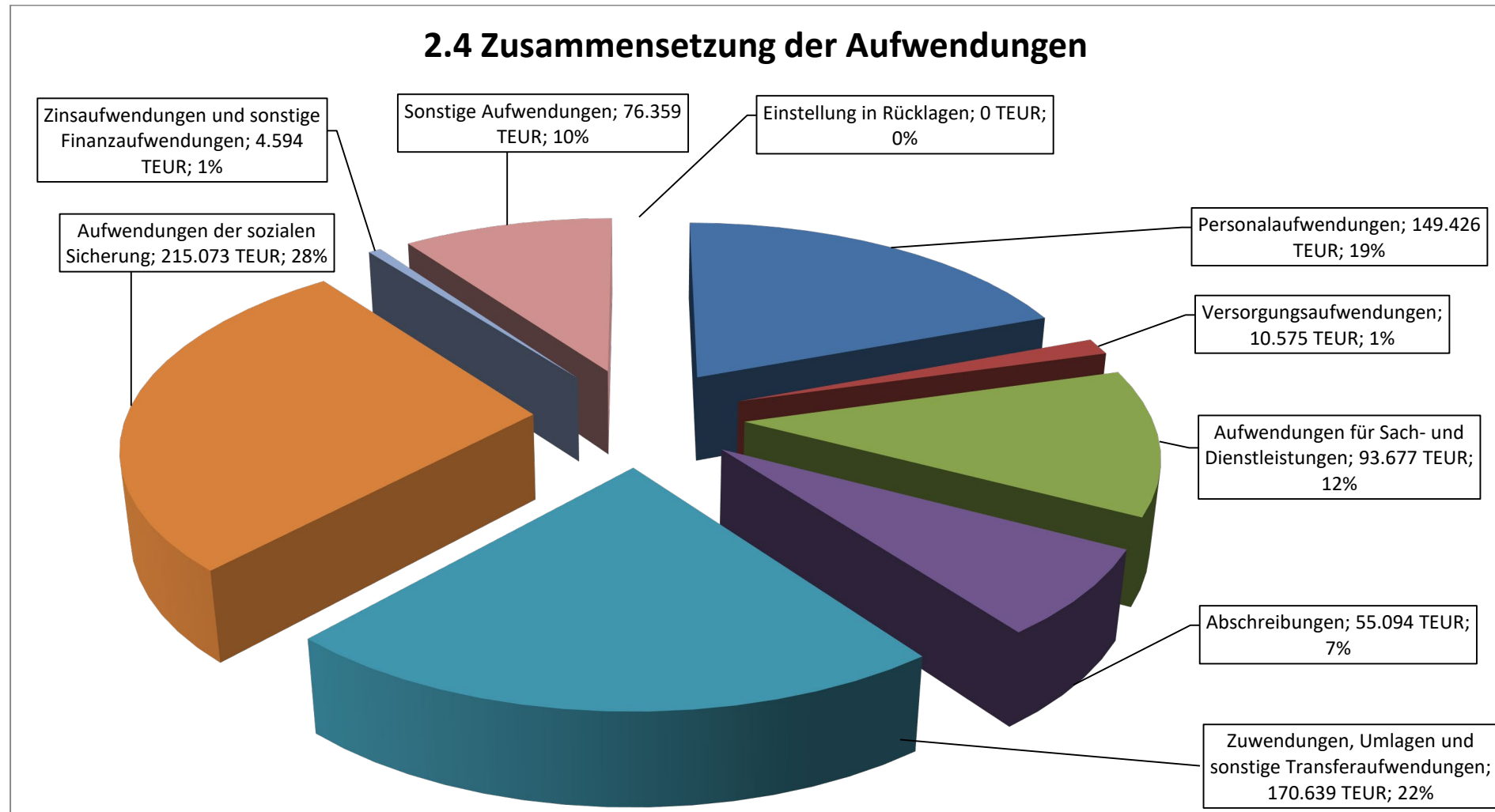
Anhand der Kennzahlen wird ersichtlich, dass die Steuererträge sowohl absolut als auch in Bezug auf die gesamten Erträge und die Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr wieder anstiegen. Durch Auflösung der wirtschaftlichen Einschränkungen durch die Covid-19 Pandemie gilt es die Steuererträge in den Folgejahren auf einem hohen Niveau zu halten und möglichst weiter auszubauen, damit der Anteil der Zuweisungen an den gesamten Erträgen perspektivisch verringert werden kann. Dieser Anteil ist im Jahr 2021 annähernd konstant geblieben.

Trotz der gestiegenen Personalaufwendungen, welche insbesondere durch Tarifierhöhung und Stellenausbau hervorgerufen wurden, ist bei steigenden Erträgen die Personalintensität gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

2.3 Zusammensetzung der Erträge



2.4 Zusammensetzung der Aufwendungen



3. Finanzrechnung

3.1 Übersicht über die Finanzrechnung

	Gesamt- ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung zur Gesamt- ermächtigung 2020	Ergebnis 2020	Abweichung zum Vorjahres- ergebnis
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-8.371.997,31	29.713.778,91	38.085.776,22	18.115.412,30	11.598.366,61
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	54.960.430,51	35.135.484,98	-19.824.945,53	61.662.355,37	-26.526.870,39
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.076.000,00	4.408.510,24	2.332.510,24	4.103.967,38	304.542,86
Einzahlungen aus Anlagevermögen	19.613,46	930.345,53	910.732,07	2.096.175,00	-1.165.829,47
Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	105.900,00	105.242,15	-657,85	115.433,50	-10.191,35
Sonstige Investitionseinzahlungen	7.500.000,00	4.368.074,84	-3.131.925,16	5.140.617,84	-772.543,00
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	64.661.943,97	44.947.657,74	-19.714.286,23	73.118.549,09	-28.170.891,35
Auszahlungen für Anlagevermögen	150.661.927,24	67.234.870,55	-83.427.056,69	88.837.168,48	-21.602.297,93
Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	182.300,00	177.940,14	-4.359,86	172.542,42	5.397,72
Sonstige Investitions- auszahlungen	5.000,00	331.791,42	326.791,42	118.669,76	213.121,66
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	150.849.227,24	67.744.602,11	-83.104.625,13	89.128.380,66	-21.383.778,55
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-86.187.283,27	-22.796.944,37	63.390.338,90	-16.009.831,57	-6.787.112,80
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-94.559.280,58	6.916.834,54	101.476.115,12	2.105.580,73	4.811.253,81

Die Finanzrechnung weist einen Überschuss von 6.917 TEUR auf. Dieser begründet sich aus dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen i. H. v. 29.713 TEUR und dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit i. H. v. -22.797 TEUR. Bei den laufenden Einzahlungen erhöhten sich vor allem die Steuern und ähnlichen Abgaben (+21.231 TEUR) sowie die Zins- und sonstigen Finanzeinzahlungen (+10.366 TEUR). Die laufenden Auszahlungen stiegen insbesondere bei den Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen (+11.476 TEUR), den Auszahlungen der sozialen Sicherung (+ 9.183 TEUR) und den sonstigen laufenden Auszahlungen (+9.090 TEUR).

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit veränderten sich durch einen starken Rückgang der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen i. H. v. – 26.527 TEUR. Dies zeigt sich auch bei den Auszahlungen für Anlagevermögen mit einer Verringerung i. H. v. 21.602 TEUR.

4. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Die Haushaltssatzung 2020/2021 (Beschluss-Nr. 2020/BV/1591) wurde mit rechtsaufsichtlichen Entscheidungen am 20.01.2021 genehmigt und trat mit Bekanntmachung am 31.01.2021 im Städtischen Anzeiger in Kraft.

Über- und außerplanmäßige Bewilligungen wurden für Erträge Steuern und ähnliche Abgaben (3.136 TEUR), Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge (5.380 TEUR) und Erträge der sozialen Sicherung (4.430 TEUR) vorgenommen. Für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (5.657 TEUR), Aufwendungen der sozialen Sicherung (8.276 TEUR) und sonstige Aufwendungen (4.802 TEUR) wurden ebenfalls über- und außerplanmäßige Bewilligungen eingestellt.

Das Haushalts sicherungskonzept für den Zeitraum 2015 – 2030 mit Beschluss 2015/BV/1066 wurde durch die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2017-2021 mit Beschluss 2016/BV/2258 abgelöst. Durch die positiven Entwicklungen aufgrund des Haushaltssicherungskonzeptes, das erhöhte Steueraufkommen sowie Ausschüttungen von Tochterorganisationen entfällt seit dem Jahr 2018 die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes, da die dauernde Leistungsfähigkeit wiederhergestellt wurde.

5. Haushaltsausgleich

Im Haushaltsjahr 2021 konnte ein Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V in der Ergebnisrechnung erreicht werden.

In der Finanzrechnung wurde Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V ebenso erreicht

V. Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz

1. Anlagevermögen

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen angesetzt. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Geleistete Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen von Dritten mit einer mehrjährigen Zweckbindung wurden linear über den Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. Diese wurden an die Rostock Port GmbH, die Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH, die IGA Rostock 2003 GmbH, die Rostocker Straßenbahn AG, die Flughafen Rostock-Laage-Güstrow GmbH und die Technologiepark Warnemünde GmbH gewährt. An diesen Unternehmen ist die Hanse- und Universitätsstadt Rostock direkt oder indirekt beteiligt.

Geleistete Investitionszuwendungen an Dritte mit mehrjähriger Gegenleistungsverpflichtung wurden längstens über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes bzw. - falls diese kürzer war - über den Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung abgeschrieben. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege im Rahmen der Kindertagespflege, für Löschwasserleitungen und Regenwasserkanäle an die Eurawasser Nord GmbH / Nordwasser GmbH bzw. den Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV) und an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die als Standardsoftware und mit Anschaffungskosten zwischen 60,01 EUR und 800,00 EUR ohne Umsatzsteuer deklariert waren, wurden wie geringwertige Vermögensgegenstände behandelt und im Inventarverzeichnis erfasst. Zum Jahresabschluss wurden sie vollständig abgeschrieben und in Abgang gestellt.

Immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben oder die selbst hergestellt wurden, wurden nicht bilanziert.

Die geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände beziehen sich auf gewährte Zuwendungen an Unternehmen, Eigenbetriebe und Zweckverbände, an denen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock beteiligt ist, an Träger von Kindertagesstätten oder der Tagespflege und an die Städtebaulichen Sondervermögen. Über deren Verwendung wurde noch keine abschließende Feststellung getroffen, deren damit finanzierte Vermögensgegenstände wurden noch nicht fertig gestellt oder die Zweckbindungsfrist oder der Zeitraum der Gegenleistungsverpflichtung hat noch nicht begonnen.

Zum Jahresabschluss 2021 setzen sich die immateriellen Vermögensgegenstände folgendermaßen zusammen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.754	1.693	-61
Geleistete Zuwendungen	110.496	109.921	-575
Geleistete Investitionszuschüsse	51.757	60.969	+9.212
Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	102.676	96.284	-6.392
Gesamt	266.683	268.867	+2.184

Auf Abschreibungen auf gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten entfielen 1.082 TEUR. Darüber hinaus kam es zu außerplanmäßigen Abschreibungen i. H. v. 10.165,46 EUR, die auf eine Korrekturbuchung und einer dadurch bedingten Verkürzung der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes zurückzuführen ist. Wesentliche Anschaffungen erfolgten im Rahmen von Software für Office-Produkte i. H. v. 87 TEUR.

Zugänge bei den geleisteten Zuwendungen entstanden insbesondere durch die Förderung zur Erweiterung des Seetouristisches Informations- und Organisationszentrum am

Liegeplatz 8 in Rostock Warnemünde inklusive Komponenten eines Kabelziehsystems i. H. v. 13.613 TEU und der Höherlegung eines Düngemittelbandes an die Rostock Port GmbH i. H. v. 278 TEUR. Darüber hinaus kam es zu Umgliederungen von geleisteten Zuwendungen hin zu geleisteten Investitionszuschüssen für den Zweck der Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs an die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH. i. H. v. 3.042 TEUR. Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen erfolgten i. H. v. 11.456 TEUR. Hinzu kamen außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 19.673,31 EUR für die verspätete Aktivierung eines Teils von Städtebaufördermitteln zur Umverlegung von Gleisen der Rostocker Straßenbahn AG und Komponenten des Kabelziehsystems.

Abschreibungen auf geleisteten Investitionszuschüsse wurden i. H. v. 2.722 TEUR vorgenommen. Es erfolgten im Wesentlichen Aktivierungen von geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände als geleistete Investitionskostenzuschüsse an den Warnow-Wasser- und Abwasserverband i. H. v. 4.307 TEUR für die Erneuerung der Mischwasseranlagen in der Hamburger Straße, an die Evangelische Stiftung Michaelshof für den Teilumbau der Kindertagesstätte „Lotsenkinder“ i. H. v. 226 TEUR., an die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde für die Erneuerung der WC-Anlage in der Heinrich-Heine-Straße i. H. v. 224 TEUR sowie an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Neubau eines Carports an der Feuerwache II i. H. v. 183 TEUR. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Bereich der geleisteten Investitionszuschüsse i. H. v. 239.946,37 EUR vorgenommen. Diese sind im Wesentlichen auf die verspäteten Aktivierungen des Regenwasserkanals Hamburger Straße und die der WC-Anlage Heinrich-Heine-Straße und Warnemünde zurückzuführen. Zugänge auf geleistete Investitionszuschüsse resultierten aus der Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs an die Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH für 2021 i. H. v. 3.150 TEUR sowie der Umgliederungen von geleisteten Zuwendungen hin zu geleisteten Investitionszuschüssen 2021 i. H. v. 3.042 TEUR

Wesentliche Zugänge auf Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände waren:

- 2.564 TEUR SSV Stadtzentrum
- 1.500 TEUR Neubau Feuer- und Rettungswache III

Jahresabschluss 2021

- 1.306 TEUR Traditionsschiff - 2. Bauabschnitt
- 630 TEUR Neubau / Sanierung Feuerwache I
- 602 TEUR Förderung Kita Neubau Biestow "Weidengrund" - VS Rostock Stadt e.V.
- 581 TEUR SSV Toitenwinkel
- 524 TEUR Mischwasserkanal Margaretenstr.
- 518 TEUR Förderung Hortneubau "Veermaster" - VS KV Rostock e.V.
- 500 TEUR Zuschuss für Linkskatheterlabor und Hybrid-OPs
- 500 TEUR Bau Robbenanlage
- 495 TEUR Modernisierung Traditionsschiff und seines Eingangsbereiches
- 460 TEUR Entwässerungsleitachse Doberaner Str.
- 450 TEUR SSV Schmarl
- 444 TEUR Breitbandförderung-Infrastrukturprojekt
- 281 TEUR SSV Dierkow
- 278 TEUR Düngemittelband Rostock Port
- 276 TEUR Förderung Erweiterungsbau Kita "Gewächshaus" - ILL e.V.
- 253 TEUR Regenwasserkanal S-Bahn-Unterführung Parkstr.
- 226 TEUR Förderung Kita "Ev. Stiftung Michaelshof"
- 225 TEUR Stellplatzablöse Sanierungsgebiet RGS
- 210 TEUR Neubau Michaelschule inkl. Sporthalle – 3. Bauabschnitt
- 135 TEUR Förderung Kita "Buntes Kinderhaus" - ASB KV Rostock e.V.
- 128 TEUR Förderung Hort der Michaelsschule – Ev. Stiftung Michaelshof
- 125 TEUR Feuerwache II
- 122 TEUR SIO Rostock Port GmbH
- 121 TEUR Ausbau LP 27 Rostocker Fischereihafen
- 110 TEUR Regenwasserkanal Satower Str.
- 100 TEUR Regenwasserkanal R.-Wagner-Str.

- 100 TEUR Mischwasserkanal Bahnhofstr.
- 100 TEUR Regenwasserkanal Am Strom
- 100 TEUR Investitionszuschüsse Verein Rostocker Nasenbären
- 90 TEUR SSV Lichtenhagen
- 87 TEUR Regenwasserkanal Seestr. / Am Leuchtturm Warnemünde WWAV
- 50 TEUR Regenwasserkanal Satower Str. - 1. Bauabschnitt

1.2. Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger linearer und außerplanmäßiger Abschreibungen bewertet. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen wie Skonti, Boni oder sonstige Nachlässe wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Als Abschreibungsverfahren wurde generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Grundsätzlich wurde das Sachanlagevermögen zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst.

Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätze sowie nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (Straßenbäume, Bäume in Park- und Grünanlagen) werden zusätzlich im geographischen Informationssystem geführt.

1.2.1. Wald, Forsten

Die Waldbewertungen für Aufwuchs und Holzbestand erfolgten im Rahmen des zweiten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dipl.-Forsting. Wolfgang Reich vom 14.12.2011. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.948 ha wurde ein Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) von 21.612 TEUR ermittelt. Dieser wurde unverändert fortgeführt. Es wurde das dritte Forsteinrichtungswerk fertiggestellt, jedoch lagen die Werte zur Anpassung des Festwertes zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Anhanges noch nicht vor. Der restliche Bilanzwert entfällt auf die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte. Die Waldwege werden als Infrastruktur ausgewiesen.

Wald, Forsten	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.862	9.862	0
Festwert Kommunalwald	21.612	21.612	0
Wald - Grundstückseinrichtungen	22	20	-2
Gesamt	31.496	31.494	-2

Es erfolgten Umgliederungen von Flurstücken in das Umlaufvermögen i. H. v. 1 TEUR.

1.2.2. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Dieser Posten beinhaltet u. a.:

- Park- und Grünanlagen
- Friedhöfe
- Spielplätze

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinfläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)
	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)
	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer

	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter
	Baumscheibenabdeckungen
	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Festwerte waren im Wesentlichen nicht anzupassen, da die Veränderungen die Wertanpassungsgrenze jeweils nicht überschritten. Durch eine Übertragung kam es jedoch im Bereich des Festwertes der Sträucher zu einer unwesentlichen Anpassung des Wertes in diesem Bereich.

Alle anderen unbebauten Grundstücke beinhalten grundsätzlich nur die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte.

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Grünflächen	179.930	182.171	+2.241
Ackerland	26.987	27.092	+105
Schutzflächen	278	278	0
Gewässer	8.320	8.237	-83
Strand	736	712	-24
Sonstige unbebaute Grundstücke	27.625	27.324	-301
Gesamt	243.876	245.812	+1.938

Es erfolgten Umgliederungen von Kleingartenanlagen, Gartenland zu Sonstigen Grünflächen i. H. v. 19 TEUR und von Grünland hin zu Ackerland i. H. v. 31 TEUR. Weitere Umgliederungen erfolgten aus dem Bereich der Sonstigen unbebauten Grundstücke zu Splitterparzellen an Drittgrundstücken i. H. v. 24 TEUR. Des Weiteren wurden Flurstücke und Bäume i. H. v. 16 TEUR in das Infrastrukturvermögen umgegliedert, zurück kamen 1 TEUR.

Im Jahr 2021 wurden Anlagen im Bau i. H. v. 2.488 TEUR im Bereich der unbebauten Grundstücke und grundstückgleichen Rechte aktiviert. Diese erfolgten im Wesentlichen für Kleingartenanlagen, Gartenland i. H. v. 2.278 TEUR und für Grünland i. H. v. 87 TEUR. Zusätzlich kam es zu Umbuchungen von unbebaute Grundstücke und grundstücksgleichen Rechten in die Vorräte i. H. v. 1.412 TEUR. Entgegengesetzt wurden 1.020 TEUR gebucht. Darüber hinaus kam es zu einer Übertragung einer Teilfläche eines Flurstückes vom Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock hin zu Ackerland i. H. v. 1 TEUR. Abschreibungen wurden i. H. v. 266 TEUR vorgenommen. Hinzu kamen außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 133.404,80 EUR.

1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Ausgewiesen werden in diesem Bilanzposten die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte, Gebäude und Außenanlagen.

Gebäude und sonstige Bauten wurden nach dem Gebäude-Sachwertverfahren (Wertermittlungsrichtlinien 2002 des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen) auf der Grundlage der Normalherstellungskosten 2000 zuzüglich eines Zuschlags für Baunebenkosten und abzüglich der planmäßigen Wertminderung (planmäßige Abschreibung) für die Nutzung bis zum Bewertungsstichtag sowie eines Abzugs wegen dauernder Wertminderung für Baumängel und Bauschäden (außerplanmäßige Abschreibung) bewertet. Der Modernisierungsgrad der einzelnen Objekte wurde bei der Bestimmung der Restnutzungsdauer entsprechend berücksichtigt. Die auf Basis der Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Werte waren auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Der Wert der Außenanlagen wurde in Prozent des Gebäudewertes sachgerecht geschätzt. Bezogen wurde die Wertermittlung der Außenanlagen mit Prozentwerten von 1 % bis 16 % vom Gebäudewert auf die gemäß Normalherstellungskosten 2000 ermittelten Ausstattungsstandards nach den verschiedenen Gebäudetypen. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben. Zugänge erfolgten zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	7.822	7.801	-21
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sozialen Einrichtungen	10.690	10.690	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	1.740	1.740	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Kulturanlagen	6.605	6.605	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Sportanlagen	3.335	3.335	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen	70.835	70.824	-11
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Verwaltungsgebäuden	166	166	0
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	22.949	24.511	+1.562
Gesamt	124.142	125.672	+1.530

Aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen und des Bodenordnungsverfahren Poppendorf wurden bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte i. H. v. 39 TEUR in das Umlaufvermögen umgegliedert. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Übertragungen von bebauten Grundstücken und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten i. H. v. 21 TEUR und von bebauten Grundstücken und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen i. H. v. 18 TEUR hin zum Umlaufvermögen. Darüber hinaus kam es zu Umgliederungen von bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden i. H. v. 19 TEUR hin zum Infrastrukturvermögen. Anlagen im Bau wurden i. H. v. 1.726 TEUR aktiviert, welche alle bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden entfielen. Davon entfielen insbesondere auf den Neubau einzelner Komponenten der Landstromanlage i. H. v. 1.254 TEUR sowie zweier öffentlicher Bedürfnisanstalten in Warnmünde am Strandaufgang 1 und Strandaufgang 3

i. H. v. 168 TEUR und 159 TEUR. Die planmäßigen Abschreibungen betragen 115 TEUR. Hinzu kamen außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 47.916,20 EUR.

1.2.4. Infrastrukturvermögen

Dieser Posten beinhaltet neben den Werten für die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte im Wesentlichen:

- Straßen, Wege, Plätze
- Brücken
- sonstiges Infrastrukturvermögen

Zu dem sonstigen Infrastrukturvermögen zählen überwiegend Bushaltestellen, Uferbefestigungen, Schiffsliegplätze, Gräben, Gewässerverrohrungen, Löschwasserleitungen, Löschwasserteiche und sonstige wasserbauliche Anlagen.

Im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde für die Straßen, Wege und Plätze sowie deren Zubehör und Nebenanlagen eine Bestands- und Zustandserfassung durchgeführt. Es wurden sechs verschiedene Schadensmerkmale eines Straßenkörpers durch zerstörungsfreie Inaugenscheinnahme begutachtet, aus deren Ausprägungen eine Gesamtzustandskennziffer ermittelt wurde. Daraus ließ sich das fiktive Baujahr der Straßen bestimmen. Die Grundlage der Wertermittlung war ein städtischer Baupreiskatalog, der für die verschiedenen Bauklassen und Materialarten Preise vorgab. Die ermittelten Werte waren unter Verwendung des Preisindizes für „Sonstige Bauwerke einschließlich Infrastrukturvermögen“ auf den fiktiven Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt zurück zu indizieren, längstens jedoch bis auf das Jahr 1946. Die Straßenbeleuchtung wurde unter zur Hilfenahme der Katasterdaten der Stadtwerke Rostock AG, die für die Bewirtschaftung dieses Vermögens zuständig sind, bewertet. Die Brücken wurden durch ein Ingenieurbüro erfasst und bewertet. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeführt. Zugänge erfolgten zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Infrastrukturvermögen	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	61.020	68.102	+7.082
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	1.896	1.903	+7
Stromversorgungsanlagen	152	4.681	+4.529

Gasversorgungsanlagen	39	39	0
Wasserversorgungsanlagen	92	225	+133
Abfallbeseitigungsanlagen	329	297	-32
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	155	154	-1
Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	447.734	441.354	-6.380
Sonstige Infrastrukturvermögen	40.253	40.711	+458
Gesamt	551.670	557.466	+5.796

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 26.267 TEUR. Es wurden Vermögensgegenstände i. H. v. 1.275 TEUR in Abgang gestellt. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 3.092.599,48 EUR. Davon entfielen im Wesentlichen:

- 619.200,94 EUR Neptunblick
- 296.298,16 EUR BW 102 - Rövershäger Chaussee - Vorpommernbrücke
- 149.005,42 EUR Stützbauwerk 34 Bahnhofsstraße
- 102.405,02 EUR BW 137/1 - Warnowallee Kreuzungsbauwerk Lütten Klein, Nord
- 97.513,32 EUR Industriestr.
- 87.846,09 EUR Sievershäger Weg
- 87.180,29 EUR Tannenweg / Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m östl. bis Rennbahnallee
- 82.063,75 EUR Seestr. Kurhausstr. H.-Heine-Str. FB
- 72.535,00 EUR BW 137/2 - Warnowallee Südüberbau Busbahnhof Lütten Klein
- 70.440,20 EUR BW 115 - Rövershäger Chaussee – Moorbrücke West
- 69.049,71 EUR Tannenweg 22a bis Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m
- 68.965,80 EUR Am Dorfteich - Biestower Damm zwischen Kirche und Klein Stover Weg
- 68.168,65 EUR An der Jägerbäk
- 68.099,63 EUR BW 151 – Stromgrabenbrücke A

- 61.572,68 EUR Budapester Straße
- 56.589,28 EUR BW 114 - Rövershäger Chaussee – Moorbrücke Ost
- 56.013,79 EUR BW 129 – Stromgrabenbrücke C
- 53.996,82 EUR Zum Laakkanal

Es wurden Anlagen im Bau i. H. v. 35.828 TEUR aktiviert. Besonderen Anteil daran hatten:

- 4.411 TEUR Fahrbahn Neptunblick
- 3.393 TEUR Übergabestation Netzversorger inkl. Wandlerzählung und Niederspannungsübergabe - Landstromanlage
- 1.432 TEUR BW 129 - Stromgrabenbrücke C
- 1.429 TEUR BW 137/1 - Warnowallee Kreuzungsbauwerk Lütten Klein Nord
- 1.429 TEUR BW 137/2 - Warnowallee Südüberbau Busbahnhof Lütten Klein
- 1.407 TEUR Stützbauwerk 34 – Bahnhofsstraße
- 1.344 TEUR Elektronische Komponenten (Kabel) - Landstromanlage
- 1.337 TEUR Fußgängerzone Georginenstraße / Georginenplatz
- 1.303 TEUR Tannenweg / Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m östlich bis Rennbahnallee
- 948 TEUR BW 151 - Stromgrabenbrücke A
- 827 TEUR Spundwand 52m - Alter Strom Bahnhofsbrücke
- 713 TEUR Fahrbahn Tannenweg - Tannenweg 22a bis Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m
- 670 TEUR Buhnensystem Rostocker Heide
- 606 TEUR Fahrbahn Sievershäger Weg
- 585 TEUR Fahrbahn Seestr. - Kurhausstr. bis H.-Heine-Str.
- 476 TEUR Fahrbahn Am Dorfteich - Biestower Damm zwischen Kirche und Klein Stover Weg
- 442 TEUR Fahrbahn Industriestraße - Höhe RSAG bis Ende HCC
- 409 TEUR Straßenabläufe Tannenweg - Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m östlich bis Rennbahnallee
- 340 TEUR Spundwand 13m - Am Strom Stromdurchlass Lückenschluss Süd
- 324 TEUR Regenwasserkanal Tannenweg - Tannenweg 27 bis Knotenpunkt Am Richtfunkturm + 228m
- 309 TEUR Betonholm Kantenschutz 52 m - Bahnhofsbrücke und Sturmflutschutzanlage

- 299 TEUR Flächenbefestigung Ufereinfassung Neptunwerft 3. Bauabschnitt
- 296 TEUR Regenwasserkanal Neptunblick
- 295 TEUR Gehweg Budapester Straße
- 289 TEUR Betonboard Ufereinfassung Neptunwerft 3. Bauabschnitt
- 287 TEUR BW 008 - Geh- und Radwegbrücke neben St.-Petersburger-Str.
- 281 TEUR Gehweg Tannenweg - Am Richtfunkturm + 228m östlich bis Rennbahnallee
- 279 TEUR Radwege Werftstraße
- 258 TEUR Fahrbahn Bahnhof - Höhe Am Strom Richtung Bahnhof Warnemünde
- 254 TEUR Gehweg Seestr. - Kurhausstr. bis H.-Heine-Str.
- 232 TEUR Fahrbahn Pressentinstraße - Stichstraße zum Zollamt
- 215 TEUR Gehweg Neptunblick
- 211 TEUR Fahrbahn An der Jägerbäk
- 190 TEUR Kombiniertes Geh- und Radweg Tannenweg - Tannenweg 22a bis Am Richtfunkturm + 228m
- 173 TEUR Gehweg Robert-Koch-Str.
- 173 TEUR Parkplatz Industriestraße Buswendeschleife
- 168 TEUR Fahrbahn Am Passagierkai K43 - Höhe Am Strom bis Einfahrt Parkplatz
- 154 TEUR Stützbauwerk 34 - Am Güterbahnhof
- 150 TEUR Gehweg Sievershäger Weg
- 149 TEUR Gehweg Zum Laakkanal
- 145 TEUR Ortsfestes Fundament LP 82 Petersdorfer Kran
- 136 TEUR Stützbauwerk 49 - Am Bahnhof / Flügel Nordwest
- 132 TEUR Radweg Rostocker Heide - 1. Bauabschnitt Blocksbrückenweg
- 124 TEUR Regenwasserkanal Sievershäger Weg
- 119 TEUR Fahrbahn Lübecker Straße - Knoten Kabutzenhof
- 118 TEUR Löschwasserbehälter Torfbrücke
- 115 TEUR Verkehrsberuhigung Am Kringelgraben - Kreuzung Biestower Damm / Robert-Koch-Str.
- 114 TEUR Karlshöfer Weg - Flurstück: 2241 - 4 - 1732/1
- 113 TEUR Regenwasserkanal Am Dorfteich - Biestower Damm zwischen Kirche und Klein Stover Weg

- 112 TEUR Fahrbahn Warnowufer - Knoten Kabutzenhof
- 109 TEUR Rohrleitungen Gewässer Gänsewiese
- 109 TEUR Gehweg Am Dorfteich - Biestower Damm zwischen Kirche und Klein Stover Weg
- 108 TEUR Fahrbahn Hermannstraße - Friedrich-Franz-Straße / Neubau Straßenzug Georginenplatz
- 107 TEUR Spundwandprofile LP 82 - Lückenschluss
- 105 TEUR Lichtsignalanlage 282 - Werftstraße
- 104 TEUR Fahrbahn Industriestraße Buswendeschleife
- 100 TEUR Stützbauwerk 48 - Am Bahnhof / Flügel Südwest
- 98 TEUR Gehweg Am Kringelgraben
- 88 TEUR Flächenbefestigung / Pflasterung LP 82 Petersdorfer Kran
- 87 TEUR Lichtsignalanlage 100 - Rennbahnallee / Tannenweg
- 85 TEUR Versenkpolleranlage Georginenplatz
- 76 TEUR Betonholm 31 m Stromdurchlass Lückenschluss Süd
- 72 TEUR Radweg Rostocker Heide - 1. Bauabschnitt Scheidenschneise
- 63 TEUR Spundwand LP 82 - Lückenschluss Petersdorfer Kran
- 61 TEUR Erich-Schlesinger-Str.- Flurstück: 22242 – 1 -96/9
- 58 TEUR Gehweg Pressentinstraße Stichstraße zum Zollamt
- 57 TEUR Gehweg Industriestraße Buswendeschleife
- 54 TEUR Radweg Rostocker Heide - 1. Bauabschnitt Müggenburger Weg
- 53 TEUR Haltestelle Industriestraße Buswendeschleife Richtung Lütten Klein / Thomas-Morus-Str.
- 53 TEUR Parkplätze Seestr.

Aufgrund von Bürgerschaftsbeschlüssen wurden zur Veräußerung von Grundstücken und Infrastruktur sowie Zerlegungen 24 TEUR in die Vorräte umbucht. Es wurden Flurstücke und Bäume i. H. v. 15 TEUR von den unbebauten Grundstücken umgegliedert, zurück gingen 1 TEUR. Des Weiteren kam es zu Übertragungen von bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden i. H. v. 19 TEUR in das Infrastrukturvermögen.

An den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden zudem Teilflurstücke mit einem Wert von 41 TEUR übergeben, wohingegen Flurstücke i. H. v. 53 TEUR an den Kernhaushalt zurückgeführt

wurden. Die daraus resultierende Erhöhung der Grundstücke des Infrastrukturvermögens führte zu einer gleichzeitigen Minderung der entsprechenden Finanzanlage.

Darüber hinaus wurde ein Flurstück mit einem Wert i. H. v. 2 TEUR aus dem Städtebaulichen Sondervermögen an den Kernhaushalt zurückgegeben.

Es wurden Werterhöhungen i. H. v. 2 TEUR und Wertminderungen i. H. v. 144 TEUR aufgrund von Korrekturen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen.

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung in EUR
Fahrbahn An der Jägerbäk	1.2.4	-50.124,54

1.2.5. Kunstgegenstände

Kunstgegenstände befinden sich hauptsächlich im Kulturhistorischen Museum, Schifffahrtsmuseum und Heimatmuseum Warnemünde.

Da zur Eröffnungsbilanz weder Anschaffungs- und Herstellungskosten noch Gutachten oder Versicherungswerte vorlagen, wurden diese mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR ausgewiesen. Die einzelnen Kunstgegenstände wurden zu Sammlungen zusammengefasst.

Denkmäler und Skulpturen im öffentlichen Raum wurden in dem Jahresabschluss entsprechend der Eröffnungsbilanz grundsätzlich mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Lagen keine Werte vor, wurden diese Objekte mit einem Erinnerungswert i. H. v. 1 EUR übernommen.

Zugänge erfolgten für Kunstgegenstände und Denkmäler zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die Bestände wurden mit ihren fortgeführten tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Kunstgegenstände	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Kunstgegenstände	2.360	2.404	+44
Denkmäler	1.633	1.498	-135
Gesamt	3.993	3.902	-91

Im Bereich der Kunstgegenstände kam es zur Aktivierung einer Skulptur i. H. v. 41 TEUER. Auf Denkmäler erfolgten Abschreibungen i. H. v. 132 TEUR, auf Kunstgegenstände hingegen keine. Durch Anpassungen kam es zu einer Übertragung i. H. v. 2 TEUR von Denkmälern hin zu Kunstgegenständen.

1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Die bedeutendsten Positionen stellen die Fahrzeuge der Feuerwehr und des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege sowie die Betriebstechnik, die Maschinen und technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes dar.

Die Bewertung erfolgte überwiegend mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Der Brandschutz erwarb zwei Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge vom Typ 10, ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug vom Typ 20 sowie einen Mannschaftstransportwagen für insgesamt 1.348 TEUR. Im Bereich des Rettungsdienstes wurden vier Rettungswagen, zwei Krankentransportwagen und ein Noteinsatzfahrzeug für 870 TEUR nebst Nebenkosten erworben. In den Produkten Stadtgrün, Friedhofswesen, Bestattungen und Grabpflege wurden i. H. v. 500 TEUR vier Transporter, ein Gräftebagger, ein Mähcontainer, ein Kompaktschlepper, Zusatzgeräte für Fahrzeuge und Nebenleistungen sowie 45 2,5m³-Container und drei E-Bikes inklusive Zubehör gekauft. Für den BgA Sportstätten wurden Anschaffungen für Fahrzeuge und Zusatzgeräte u.a. eine Eismaschine und ein Pritschenwagen i. H. v. 171 TEUR getätigt. Für das Produkt Gemeindestraßen wurden ein Radlader, ein Transporter, ein PKW und ein Baumaschinenanhänger sowie diverse Hydranten i. H. v. 203 TEUR angeschafft.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Fahrzeuge	12.539	15.524	+2.985
Maschinen und technische Anlagen	4.466	11.276	+6.810
Betriebsvorrichtungen	621	607	-14
Gesamt	17.626	27.407	+9.781

Die Veränderungen ergaben sich im Wesentlichen durch die Anschaffungen i. H. v. 3.292 TEUR, die Aktivierungen von Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau i. H. v. 9.644 TEUR, die Abschreibungen i. H. v. 2.840 TEUR und Abgänge

i. H. v. 52 TEUR. Hinzu kamen Umgliederungen i. H. v. 93 TEUR, welche größtenteils auf die Ämtertrennung von Schulverwaltungsamt und dem Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt zurückzuführen ist sowie auf Umgliederungen von Fahrzeugen des Brandschutzes hin zu Maschinen und technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 142.535,93 EUR.

1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel der Schulen und Sporthallen. Weiterhin sind auch die Ausstattungen der Verwaltungsräume, der Werkstätten, der Bauhöfe sowie Spielgeräte von Spielplätzen enthalten.

Die Bewertung der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte grundsätzlich zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abschreibungen.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer betragen, wurden sofort als Aufwand behandelt.

Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt. Die Vermögensgegenstände der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt.

Es wurden für alle Bereiche Werkzeuge, Möbel, Hardware, Instrumente, Geräte und Einsatzkleidung i. H. v. 6.160 TEUR beschafft. Es erfolgten Umgliederungen i. H. v. 163 TEUR von Fahrzeugbeladungen des Brandschutzes von Fahrzeugen hin zur Betriebsausstattung und 29 TEUR zurück. Die weiteren Veränderungen wurden im Wesentlichen durch planmäßigen Abschreibungen i. H. v. 6.365 TEUR, Aktivierung von Anzahlungen und Anlagen im Bau i. H. v. 89 TEUR sowie Abgänge i. H. v. 44 TEUR verursacht. Es erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen i. H. v. 15.537,56 EUR.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Betriebsausstattung	2.739	2.698	-41
Geschäftsausstattung	4.724	4.694	-30

Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände, Rettungsdienstgeräte	668	731	+63
Schuleinrichtungen	1.628	1.620	-8
Musikinstrumente	263	261	-2
Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)	62	67	+5
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	950	1.009	+59
Gesamt	11.034	11.080	+46

1.2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Dieser Posten beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen im Wesentlichen den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Diese wurden mit den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Ausgaben aktiviert.

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen fortgeführt:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	Zugang 2021 TEUR
Neu- und Ersatzneubau Sportboothafen	4.726
BUGA-Teilprojekt Warnowbrücke	1.341
Ausbau Knotenpunkt L29 - Tessiner Str. / Timmermannsstrat	1.189
Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst	1.074
Kreuzungsbauwerk Evershagen	981
Radschnellweg Dr. Lorenz-Weg - Satower Straße / Anschluss an Radschnellweg Südstadtcampus	931
Sanierung und Umgestaltung Ulmenstraße	880
Neugestaltung Steintor	805
Ausbau Geh- und Radweg Parkstraße Warnemünde	703
BUGA-Teilprojekt Stadthafen	659
Umbau Kreuzung Grünes Tor	571

Sanierung Platz am Brinckmanbrunnen am Weißen Kreuz	552
BUGA-Teilprojekt Nördliches Warnowrund	530
BUGA-Teilprojekt Modellvorhaben Warnowquartier	424
Erneuerung "Alter Graaler Landweg"	407
Generationenpark Rostock	342
Dauerausstellung Stadtgeschichte	290
Rohrleitung 10/1 einschließlich Schachtbauwerk OT Brinckmansdorf	273
Erneuerung Gehweg Mathias-Thesen-Str.	262
Ausbau Fahrbahn Erich-Schlesinger-Str. vom Kreisverkehr bis zur Rampe Radschnellweg	238
BUGA-Teilprojekt Fährberg	230
Ausbau Petersdorfer Str.	218
Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee	205
Zufahrt Kita Tierhäuschen Fritz-Tiddelfitz-Weg	194
Ersatzneubau Geh- und Radwegbrücke BW 033	192
Satower Straße 1. Bauabschnitt - Kiefernweg bis Rennbahnallee mit Medienumverlegung	180
Restaurierung "Matrosendenkmal"	179
Sicherheitspolleranlage Motel One / Kröpeliner Tor	175
Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf / Kabutzenhof	166
Erneuerung Lärmschutzwand 05 zwischen Gewerbegebiet "Am Hechtgraben" u. Wohngebiet "Weizenweg"	166
Radschnellweg Erich-Schlesinger-Str. bis Hauptbahnhof	158
Komplexsanierung Großspielplatz Gerberbruch	155
Spülfeld Radelsee	154
Kostenteilung RSAG / Gleisbau Rosa-Luxemburg-Str. / Wilhelm-Külz-Platz	124
Neugestaltung Lagerplatz Tannenweg	114

Investitionsstauabbau OT Dierkow West	112
Großspielplatz Am Heidehaus	109
taktile Leiteinrichtungen Neuer Markt im Bereich Straßenbahnhaltestelle	103
Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee BW 121	101
Straßenbau Petridamm	100
Ersatzneubau Brücke BW 131 über die DB-Gleise Schmarler Damm	84
Fahrradabstellanlage Haltestelle Reutershagen	84
Fußgängerüberweg Helsinkier Str.	84
Weiterentwicklung Verkehrsrechner & Entwicklung bedarfsgerechter Grüner Welle auf L22	76
Aufwertung Turkuer Str.	72
grundhafte Erneuerung Ziolkowskistraße	68
Neugestaltung und Erweiterung Großspielplatz Sassnitzer Str.	66
Knotenausbau B105 / Messestraße	63
Jugendfreizeit Evershagen	60
Erneuerung Straßenbeleuchtung Anton-Makarenko-Straße	59
Wasserlos Polder 1 am Radelsee	57
Restaurierung Figurengruppe "Heimkehr des Seemanns"	55
Erneuerung Geh- und Radweg St.-Petersburger Str. / B.-Brecht-Str.	52

Es wurden folgende große Baumaßnahmen oder Anzahlungen auf Sachanlagen begonnen und noch nicht fertig gestellt:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	TEUR
Anlegestellen Fährverbindung Gehlsdorf / Kabutzenhof	1.735
Gewerbegebiet Petridamm	224
Hägglund Amphibien-Fahrzeug	200

Lichtsignalanlage 343 Doberaner Str. / Kabutzenhof	192
Elektroanlagen Fischerkai Warnemünde	175
Ganzglashochvitrine H 12 - Dauerausstellung Stadtgeschichte	113
Notruf- und Funkabfragesystem Leitstelle	113
Wegebau Kringelgrabenpark	110
21 Solarpapierkörbe	97
Erneuerung Einäscherungsöfen 1 im Krematorium	80
Rückbau von Unterflursystemen Innenstadt	79
taktile Leiteinrichtungen - Knoten Doberaner Str. / Am Kabutzenhof	79
Aufwertung des denkmalgeschützten Jacobihofes	78
Erneuerung Straßenbeleuchtung Rügener Str. 1 bis 19	78
Erneuerung Straßenbeleuchtung Rügener Str. 20 bis 37	68
Sanierung Brunnen "Seesterne" am Vögenteichplatz	58
Errichtung einer provisorischen Anlegestelle im Hafen "Schnatermann"	53
Spielgeräte Spielplatz Schwaaner Landstraße	53
Geh- und Radwegreparaturen östl. Stadtgebiet Klaus-Groth-Str.	52

Es wurden folgende große Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau ganz oder teilweise aktiviert:

Anzahlungen auf Sachanlagen / Anlagen im Bau	Aktivierung 2021 TEUR
Landstromanlage LP 7/8	15.122
Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein Straßenbau	5.050
Tannenweg	3.521
Grundsanierung Spüldurchlass Alter Strom	3.139
Erneuerung Zugbänder Kreuzungsbauwerk Lütten Klein	2.858

Rekonstruktion Vorpommernbrücke	2.629
Restkaufpreis Erwerb Flurstück Pütterweg, Erich-Schlesinger-Str.	2.300
Georginenstraße inkl. Straßenzug Georginenplatz	1.731
Stützbauwerk 34 - Bahnhofstraße / Am Güterbahnhof	1.592
Buhnenbau Rostocker Heide	1.360
Sturmflutschutz Lückenschluss Nord Bahnhofsbrücke und Sturmflutschutzanlage	1.163
Seestraße	1.020
Erneuerung Buswendeschleife Industriestraße Schmarl	995
grundhafte Erneuerung Sievershäger Weg	974
Ausbau Biestower Damm zwischen Kirche und Klein Stover Weg	726
Lückenschluss Geh- und Radweg Werftstraße	504
LP 82/83 - Petersdorfer Kran	444
Ufersicherung Alter Strom Lückenschluss Stromdurchlass Lückenschluss Süd	431
Beschaffung neue Parkscheinautomaten	389
Zufahrt Schule / Zollamt Gehlsdorf	369
Gehweg Budapester Straße	348
Erneuerung Uferpromenade Neptunwerft 3. Bauabschnitt	327
Neubau WC Warnemünde, Am Leuchtturm 1a	318
Geh- und Radwegbrücke St.-Petersburger Str. BW 008	313
Gehwegerneuerung "Am Kringelgraben"	260
Radweg Rostocker Heide 1. Bauabschnitt (Wiesenweg - L22)	259
Deckenerneuerung "An der Jägerbäk"	232
Fahrbahnsanierung Knoten Kabutzenhof	231
Neubau WC Warnemünde, Luisenstr.	229
Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee	204

Gewässer Gänsewiese	151
Löschwasserversorgung Torfbrücke	149
Erwerb Flurstück 2241 - 4 - 1732/1, Karlshöfer Weg	114
Erneuerung Straßenbeleuchtung Strindbergstraße	110
Wasserlos Polder 1 Radelsee	109
Straßenbeleuchtung Ostseeallee 1-10	76
Erwerb Flurstück 2219 - 2 - 95/15	76
Gehwegerneuerung Robert-Koch-Str.	75
Straßenbeleuchtung Ostseeallee 16-25	72
Straßenbeleuchtung Osloer Str. 37-45	70
Straßenbeleuchtung Osloer Str. 13-28	67
Georginenplatz Seebad Warnemünde	64
Park + Ride Fahrradabstellanlage - An der See Hohe Düne	60
Erneuerung Straßenbeleuchtung Rigaer Str. 15- 20	53
Beschaffung Parkscheinautomaten	53
Erneuerung Straßenbeleuchtung Boleslaw-Prus-Str. 1-6	52
Erschließung Wagenplatz - Kleingartenanlage Satower Str.	50

Die Veränderungen gegenüber 2020 resultieren neben den Zugängen für Baumaßnahmen und Anzahlungen auf Sachanlagen aus den Aktivierungen nach Fertigstellung.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	1.435	3.387	+1.952
Anlagen im Bau	147.331	130.265	-17.066
Gesamt	148.766	133.652	-15.114

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO-Doppik M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung EUR
Geh- und Radweg Klenowtor	1.2.10	-204.900,81

1.3. Finanzanlagen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Schlussbilanzstichtag an folgenden Organisationen beteiligt:

Beteiligungsgesellschaften der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Anteil in %
RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH	100,0
Rostocker Straßenbahn AG	2,0
Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH	6,0
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH	100,0
Rostock Port GmbH	74,9
Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung mbH	100,0
Großmarkt Rostock GmbH	100,0
inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events	100,0
Zoologischer Garten Rostock gGmbH	99,6
Technologiepark Warnemünde	31,0
IGA Rostock 2003 GmbH	100,0
Volkstheater Rostock GmbH	100,0

Nach einer Einigung mit dem zweiten Gesellschafter, dem Land Mecklenburg-Vorpommern, übt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aufgrund einer Regelung im Gesellschaftsvertrag statt beherrschendem nur maßgeblichen Einfluss auf die Rostock Port mbH aus. Folglich wird diese nicht als verbundenes Unternehmen, sondern als Beteiligung ausgewiesen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Jahresabschluss folgende Eigenbetriebe auf:

- Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
- Klinikum Südstadt Rostock

Daneben werden sechs Städtebauliche Sondervermögen bilanziert.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Beleginventur erfasst.

Die Bürgerschaft hat mit Beschluss am 02.12.2020 (2020/BV/1699) beschlossen, dass das Eigenkapital der RVV stufenweise jährlich um 5.000 TEUR aufgestockt wird. Die Eigenkapitalzuführung wurde zum 31.03.2021 bei den Finanzanlagen RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH i. H. v. 4.900 TEUR und RSAG Nichtbörsennotierte Anteile i. H. v. 100 TEUR durchgeführt, da die Anteile an der RSAG zu 98 Prozent der RVV und zu 2 Prozent direkt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gehören.

Sondervermögen (Städtebauliches Sondervermögen, Eigenbetriebe) wurden im Rahmen der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode mit ihrem Eigenkapital bewertet und ausgewiesen. Sofern diese kein Eigenkapital ausweisen, wurden sie mit dem Erinnerungswert von 1 EUR angesetzt.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied in den Zweckverbänden Warnow-Wasser-Abwasser-Verband (WWAV), Kommunales Studieninstitut M-V und Elektronische Verwaltung (eGo-MV).

Die Bewertung der Unternehmen und Zweckverbände, die kein Sondervermögen darstellen, erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungskosten oder mit dem Erinnerungswert von 1 EUR. Die Ausnahme bildet der WWAV. Der anteilige Bilanzwert der Mitgliedschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 81 Prozent am Eigenkapital des WWAV wurde durch ein Gutachten mit einem Ersatzwert bewertet und bilanziert. Als Aufteilungsmaßstab für die Mitglieder des Zweckverbandes wurden die Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2012 zugrunde gelegt. Im Jahr 2017 wurde der Bilanzwert aufgrund einer Kapitalherabsetzung um 19.974 TEUR reduziert.

Die anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse zur Abdeckung der Pensionsverpflichtungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden durch Dienstherrnwechsel und Bescheid des Kommunalen Versorgungsverbandes M-V unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschriften zu §§ 35 und 37 GemHVO-Doppik M-V festgestellt und um 4.230 TEUR erhöht.

Das Stiftungskapital der Rostocker Heimstiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 21.301 TEUR wird als rechtsfähige kommunale Stiftung bilanziert. Obwohl es sich um eine Stiftung bürgerlichen Rechts handelt, erfolgte die Zuordnung als rechtsfähige kommunale Stiftung, da das Stiftungsvermögen von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus ihrem Vermögen aufgebracht wurde und das Stiftungsvermögen bei einem Erlöschen der Stiftung wieder der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zufallen würde. Da die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Verwaltung der Stiftung nicht übernommen hat, ist ein entsprechender Ausweis in der Bilanz bei den Finanzanlagen gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 1.3.5 GemHVO-Doppik M-V wie bei einer rechtsfähigen kommunalen Stiftung vorgeschrieben.

Die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurde gemeinsam mit der Ostseesparkasse Rostock gegründet. Das Stiftungskapital wurde von beiden je zur Hälfte eingebracht. Für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergab dies Anschaffungskosten i. H. v. 250 TEUR.

Der Stiftungsstock der Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit Anschaffungskosten i. H. v. 230 TEUR war bis zum 02.02.2019 mit positiver Verzinsung fest angelegt. Zur Vermeidung von Negativzinsen wurde der Stiftungsstock als zinsloses Kündigungsgeld angelegt.

Des Weiteren wurden Sozialdarlehen i. H. v. 584 TEUR ausgewiesen. Dies stellt eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 46 TEUR dar.

Nicht bilanziert wurden die sondergesetzlich gegründeten Zweckverbände Wasser- und Bodenverband „Untere Warnow / Küste“ und Planungsverband „Mittleres Mecklenburg“.

Die Veränderung der Sondervermögen mit Sonderrechnung wurde durch die Jahresergebnisse, Vermögensübertragungen und Gewinnausschüttung verursacht. Das positive vorläufige Jahresergebnis des Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 4.456 TEUR. Es erfolgten Übertragungen von Flurstücken und Bäumen i. H. v. 202 TEUR an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt

Rostock und zurück an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock i. H. v. 56 TEUR. Des Weiteren wurde eine Gewinnausschüttung i. H. v. 1.851 TEUR durch den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vorgenommen. Die Finanzanlage Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde verringerte sich um 101 TEUR, da der Jahresfehlbetrag von 2021 i. H. v. 2.019 TEUR den Ausgleich des Jahresfehlbetrages aus dem Jahr 2020 durch den Kernhaushalt i. H. v. 1.918 TEUR überstieg. Das positive vorläufige Jahresergebnis des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt Rostock betrug 7.143 TEUR. Darüber hinaus wurden 2.500 TEUR gemäß Beschluss der Bürgerschaft für an den Kernhaushalt ausgeschüttet. Das Städtebauliche Sondervermögen Stadtzentrum Rostock erhöhte sich um 13 TEUR aufgrund von Übertragungen und verringerte sich um 33 TEUR aufgrund von Rückübertragungen von Flurstücken. Aufgrund der ausstehenden Jahresabschlüsse für die Städtebaulichen Sondervermögen ist der Wert für dieses Städtebauliche Sondervermögen unvollständig.

Finanzanlagen	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.922	100.822	+4.900
Beteiligungen	44.948	44.948	0
Sondervermögen mit Sonderrechnung	324.956	332.230	+7.274
Zweckverbände und Ausleihungen an Zweckverbände	65.224	65.224	0
Rechtsfähige kommunale Stiftungen und Ausleihungen an solche	21.551	21.551	0
Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	474	571	+97
Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	64.744	68.975	+4.231
Sonstige Ausleihungen	538	584	+46
Gesamt	618.357	634.905	+16.548

2. Umlaufvermögen

2.1. Vorräte

Die Vorräte wurden zum Jahresabschlussstichtag grundsätzlich durch eine Buchinventur erfasst.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V bewertet, soweit Herstellungsprozesse vorlagen. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten. Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Für folgende Vermögensgegenstände wurden zulässigerweise Festwerte gebildet:

- Medikamentenlager
- Verbrauchsmaterial / Medizinisches Zentrallager
- Katastrophenschutzlager

Die Veränderungen gegenüber 2020 resultieren im Wesentlichen aus der Umgliederung von zur Veräußerung vorgesehenen Grundstücken in das Umlaufvermögen und deren Verkauf. Diese wurden nach entsprechenden Bürgerschaftsbeschlüssen durch Aktivtausch umgebucht, da eine Umgliederung über die Ergebnisrechnung zum Verlust der bisherigen Inventarnummern in der Anlagenbuchhaltung führen würde. Diese Inventarnummern sind jedoch auch im Liegenschaftsverfahren Archikart das Ordnungsmerkmal. Daher ist es erforderlich, die bisherigen Inventarnummern beizubehalten, da ansonsten die Anlagenbuchhaltung und das Liegenschaftsverfahren in den Bezügen zueinander nicht mehr übereinstimmen würden.

Vorräte	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	64	111	+47
unfertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.739	1.494	-245
fertige zum Verkauf stehende Grundstücke	1.391	1.706	+315
Gesamt	3.194	3.311	+117

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Forderungen gegen das Land aus der Zuschussgewährung wurden durch Bescheide nachgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert (Nominalwert) angesetzt. Die Aufgliederung nach Restlaufzeiten können der Forderungsübersicht entnommen werden.

Die Bestände der befristet niedergeschlagenen Forderungen in den Bilanzpositionen 2.2.1 „öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen“ sowie 2.2.2 „privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ wurden im Jahresabschluss 2021 neu ermittelt und eingebucht.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen 21.481 TEUR. Die privatrechtlichen Forderungen weisen einen Wert i. H. v. 14.388 TEUR auf. Darin enthalten sind Forderungen gegen den privaten Bereich aus Unterhaltsvorschusszahlungen gemäß § 7 Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 11.246 TEUR, die nicht wertberichtigt werden, da diese im eigenen Namen aber für fremde Rechnung, in diesem Fall das Land Mecklenburg-Vorpommern, erhoben werden.

Zeitlich befristet niedergeschlagene Forderungen wurden einzeln wertberichtigt. Sie wurden zu 100 vom Hundert wertberichtigt. Zeitlich unbefristet niedergeschlagene Forderungen wurden nicht bilanziert.

Zweifelhafte Forderungen wurden gemäß § 32 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 34 Abs. 7 GemHVO-Doppik M-V in Höhe des zu erwartenden Zahlungsausfalls einzeln wertberichtigt und im Zweifelsfall in voller Höhe wertberichtigt. Bei Einzelforderungen von weniger als 5 TEUR erfolgte die Einzelwertberichtigung nach Fälligkeit. Folgende Prozentwerte wurden bei der Bewertung dieser Forderungen veranschlagt:

Fälligkeit	Einzelwertberichtigung
>= 01.12. des letzten Haushaltsjahres	keine Wertberichtigung
01.10.-30.11. des letzten Haushaltsjahres	10 %
01.07.-31.08. des letzten Haushaltsjahres	25 %

01.04.-30.06. des letzten Haushaltsjahres	50 %
01.01.-31.03. des letzten Haushaltsjahres	75 %
alle Fälligkeiten davor	100 %

Zur Berücksichtigung des allgemeinen Ausfall- und Kreditrisikos wurde eine Pauschalwertberichtigung gebildet. Zu beachten war, dass die Forderungen, die gegenüber öffentlich-rechtlichen Körperschaften bestehen, grundsätzlich keinem Ausfallrisiko wegen mangelnder Bonität unterliegen. Die Höhe des Pauschalwertberichtigungssatzes richtet sich nach den Erfahrungswerten der letzten drei Jahre und wurde mit 1,5 % angesetzt. Einzelwertberichtigte Forderungen wurden nicht pauschal wertberichtigt.

Die Wertberichtigungen für die zweifelhaften Forderungen und die Pauschalwertberichtigungen der Vorjahre wurden 2021 aufgelöst und neu ermittelt.

Zum Jahresabschluss wurden öffentlich-rechtliche Forderungen i. H. v. insgesamt 14.690 TEUR wertberichtigt. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden i. H. v. insgesamt 1.892 TEUR wertberichtigt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 3.029 TEUR an.

Im Bereich der Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten kam es zu einem erheblichen Rückgang der Forderungen aufgrund der Pandemiemaßnahmen.

Die Transferforderungen gegen den privaten Bereich- private Unternehmen verringerten sich zum Vorjahr aufgrund der Begleichung von Rechnungen aus dem Vorjahr.

Weiterhin fielen zum einen die Nachzahlungszinsen der Gewerbesteuerfestsetzung durch die Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO geringer aus als im Vorjahr und zum anderen sanken die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen.

Die Erhöhung der Bilanzposition 2.2.2.1 um 22 TEUR entstand hauptsächlich durch Forderungen im Bereich der Unterhaltsvorschussleistungen insbesondere durch die Einbuchung der befristeten niedergeschlagenen Forderungen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 256 TEUR aufgrund der Begleichung der Rechnung.

Die Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähige Stiftungen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 2.378 TEUR und beruhen u.a. auf die Verrechnung der bereits in 2020 geleisteten Abschlagszahlung an die TZRW die im aktuellen Haushaltsjahr in den Abgang gestellt wurde.

Die Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich erhöhten sich um 856 TEUR.

Diese Erhöhung resultiert u.a. aus der Steuerforderungen gegen den öffentlichen Bereich gegen das Land und bezieht sich auf die ausstehende Forderung bei der Gewerbesteuerumlage des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und des Saldos sowie des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer für das 4. Quartal 2021, welche im Folgejahr beglichen wird.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit einem Wert i. H. v. 8.759 TEUR bilanziert. Die Erhöhung zum Vorjahr beruht im Wesentlichen auf debitorischen Kreditoren und gekippten Konten.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Jahresabschluss postenweise in einer Forderungsübersicht gemäß § 51 GemHVO-Doppik M-V beigefügt.

Im Jahr 2021 ergaben sich debitorische Kreditoren i. H. v. 5.904 TEUR.

2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Zum Jahresabschluss 2021 sind keine Wertpapiere im Umlaufvermögen auszuweisen.

2.4. Guthaben bei Kreditinstituten

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt. Es gibt keine Bestände in Fremdwährungen und Devisen.

Der in der Schlussbilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Stichtag überein. Geldanlagen sind zum Bilanzstichtag nicht vorhanden.

Die liquiden Mittel der Hanse- und Universitätsstadt Rostock belaufen sich zum 31.12.2021 auf einen positiven Saldo i. H. v. 40.511 TEUR.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum Stichtag des Jahresabschlusses gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V sonstige aktive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 13.387 TEUR aus. Diese setzen sich im Wesentlichen aus den Vorauszahlungen für die Eingliederungshilfen nach Teil zwei SGB IX und den Vorauszahlungen des Kommunalen Versorgungsverband M-V.

VI. Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

1. Eigenkapital

1.1. Allgemeine Kapitalrücklage

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die allgemeine Kapitalrücklage beträgt 937.752 TEUR und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 103 TEUR.

Die Abweichung ergab sich u. a. durch die Korrekturbuchungen zur Eröffnungsbilanz gemäß § 53a GemHVO-Doppik M-V um 71 TEUR.

Durch Entscheidungen nach dem Vermögenszuordnungsgesetz wurden der Hanse- und Universitätsstadt Rostock keine Grundstücke im Jahr 2021 zugeordnet und in die allgemeine Kapitalrücklage eingestellt.

Im Rahmen von Dienstherrenwechseln von Beamten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu anderen Dienstherren wurden 25 TEUR Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen aufgelöst und in die Allgemeine Kapitalrücklage eingestellt. Bei Dienstherrenwechseln von Beamten anderer Dienstherren zur Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen i. H. v. 56 TEUR gebildet und aus der Allgemeinen Kapitalrücklage entnommen.

1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage

Die Zweckgebundene Kapitalrücklage wird i. H. v. 161.144 TEUR ausgewiesen. Darin enthalten ist die Rostocker Heimstiftung mit einem Wert i. H. v. 21.301 TEUR und die Stiftung zur Förderung von Kultur und Theater i. H. v. 250 TEUR. Der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind im Jahr 2021 investiv gebundene Zuweisungen aus dem Finanzausgleichsgesetz M-V i. H. v. 4.681 TEUR sowie aus der Infrastrukturpauschale nach §§ 23, 24 FAG M-V i. H. v. 11.343 TEUR zugeflossen.

1.3. Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag i. H. v. 157.808 TEUR ergibt sich aus den Ergebnissen der Vorjahre.

1.4. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Für das Haushaltsjahr 2021 beträgt der Jahresüberschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 16.718 TEUR.

2. Sonderposten

2.1. Sonderposten des Anlagevermögens

Nicht rückzahlbare Finanzmittel Dritter zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden als Sonderposten gemäß der Brutto-Methode zur Bilanzierung ausgewiesen. Dabei wurden die gesamten aktivierungsfähigen Auszahlungen im Rahmen der Anschaffung oder Herstellung aktiviert und auf der Passivseite der Bilanz Sonderposten in Höhe der fremden nicht rückzahlbaren Finanzmittel bilanziert. Ab dem Jahr 2020 wird bei den Betrieben gewerblicher Art ebenfalls die Brutto-Methode angewandt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgte ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Wenn die tatsächlichen Sonderposten nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand anhand von Bescheiden, Verträgen und anderen rechtlichen Grundlagen ermittelt werden konnten oder die bezuschussten Vermögensgegenstände mit Ersatzwerten angesetzt wurden, erfolgte die Bildung von Ersatzwerten. Der Ansatz der Höhe der tatsächlichen Sonderposten als Ersatzwert wurde vorgenommen, wenn sie nicht höher als die im Förderungsjahr durchschnittlichen Fördersätze waren. Ansonsten wurden die Sonderposten auf die durchschnittlichen Fördersätze des Jahres verringert. Die zur Eröffnungsbilanz ermittelten Werte wurden fortgeschrieben.

Erhaltene Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter wurden in Höhe der noch nicht verwendeten Teile als erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen.

2.2. Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik M-V ist in Höhe der Kostenüberdeckungen bei kostenrechnenden Einrichtungen, die auszugleichen sind, ein Sonderposten für den Gebührenaussgleich zu bilden. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich im Produkt Abfallwirtschaft beträgt 607 TEUR. Der Sonderposten Gebührenaussgleich im Produkt Rettungsdienst beträgt 2.409 TEUR, enthält jedoch noch nicht die Endabrechnung für das Jahr 2021.

2.3. Sonderposten mit Rücklagenanteil

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss keine Sonderposten mit Rücklagenanteil auszuweisen.

2.4. Sonstige Sonderposten

Bei Eingriff in die Natur und Landschaft wurden Ausgleichsmaßnahmen geschaffen. Sofern Ausgleichsmaßnahmen für Grundstückseigentümer zur Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens (z.B. Aufforstungsmaßnahmen, Anlage von Biotopen) geführt haben, wurden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten dieser Vermögensgegenstände in voller Höhe aktiviert und in Höhe der Einzahlungen der Ausgleichenden entsprechende Sonderposten gebildet. Der Ausweis als sonstige Sonderposten erfolgt nach Maßgabe des landeseinheitlichen Kontenrahmenplanes.

Unter den sonstigen Sonderposten wird die Otto-Clara-Gütschow-Stiftung mit einem Stiftungsstock i. H. v. 230 TEUR ausgewiesen.

2.5. Entwicklung der Sonderposten

Die Sonderposten entwickelten sich in 2021 gemäß der nachfolgenden Darstellung:

Sonderposten	31.12.2020 TEUR	31.12.2021 TEUR	Veränderung TEUR
Sonderposten aus Zuwendungen	400.678	411.121	+10.443
Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.642	11.389	+2.747
Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	131.813	108.614	-23.199
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	2.849	3.015	+166
Sonstige Sonderposten	1.787	1.964	+177
Gesamt	545.769	536.103	-9.666

Die Veränderung der Sonderposten entstand maßgeblich durch die Auflösung der Sonderposten i. H. v. 34.244TEUR und Passivierungen von Anzahlungen auf Sonderposten.

Die Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen erhöhten sich insbesondere durch Landesfördermittel und durch Dritte für große Bauvorhaben und Anschaffungen:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Zugang 2021 TEUR
Sportboothafen Warnemünde (Zuwendungen Land)	3.790
Landstromanlage Warnemünde LP 7-8 (Zuwendungen Land)	3.646
Neubau Warnowbrücke (Zuwendungen Bund)	1.536
Neubau Feuer- und Rettungswache 3 (Zuwendungen Land)	1.500
pauschale Straßenausbaubeiträge vom Land ab 2020 (Beiträge Land)	712
Kita Neubau Biestow "Weidengrund" - VS Rostock Stadt e. V. (Zuwendungen Land)	602
Hortneubau "Veermaster" - VS KV Rostock e.V. (Zuwendungen Land)	518
Feuerschutzsteuer ab 2012 (Zuwendungen Land)	456
Michaelschule (Zuwendungen Land)	420
Straßenbau Petridamm (Zuwendungen Land)	368
Albert-Einstein-Str. 4. Bauabschnitt - Beitragsausfallerstattung Land (Beiträge Land)	298
Feuerschutzsteuer ab 2012 (Zuwendungen Land)	297
Verlängerung Mecklenburger Alle / Neubau Verbindungsstraße Lichtenhagen bis Elmenhorst (Zuwendungen Land)	295
Kita Binzer Straße - DRK KV Rostock e.V. (Zuwendungen Land)	293
Rostock Port GmbH (Zuwendungen Land)	278
Erweiterungsbau Kita "Gewächshaus" - ILL e.V. (Zuwendungen Land)	276
Bühnenbau Rostocker Heide (Zuwendungen Land)	260
Asternweg (Beiträge Bund)	237
Stellplatzablöse Sanierungsgebiet (Zuwendungen privater Bereich)	225

Mischwasserkanal Deckenschluss Richard-Wagner-Str. (Beiträge Zweckverband)	217
Radschnellweg Südstadt Campus (Zuwendungen EU)	211
Neubau Michaelschule inklusive Sporthalle 3. Bauabschnitt (Zuwendungen EU)	210
Kita "Ev. Stiftung Michaelshof" (Zuwendungen Land)	204
Ausbau Knotenpunkt L39 - Timmermannsstrat / Rampe A19 (Beiträge Land)	200
EU-Projekt Crocodile II (Zuwendungen EU)	193
Maßmannstraße - Beiträge Land (Beiträge Land)	178
Breitbandförderung-Infrastrukturprojekt (Zuwendungen Bund)	172
Abwasserpumpwerk Rostocker Fischereihafen (Zuwendungen EU)	155
Seestr. 2. Bauabschnitt Anlage "Am Leuchtturm" Warnemünde (Beiträge Bund)	148
EU-Projekt Crocodile I (Zuwendungen EU)	146
Breitbandförderung-Infrastrukturprojekt (Zuwendungen Land)	137
Kita "Buntes Kinderhaus" - ASB KV Rostock e.V. (Zuwendungen Land)	135
Hort der Michaelsschule - Ev. Stiftung Michaelshof (Zuwendungen Land)	133
Rostock Port GmbH (Zuwendungen Land)	122
Ausbau LP 27 Rostocker Fischereihafen (Zuwendungen Land)	121
Technische Modernisierung und Anschluss an elektronisches Melde- und Informationssystem (§14 IfSG) (Zuwendungen Land)	119
Am Mühlenteich (Beiträge Gemeinde und Gemeindeverbände)	119
Straßenbeleuchtung Kopenhagener Str. 14-47 (Beiträge Land)	118
4 Bushaltestellen Tychsenstr. und Schwaaner Landstr. (Zuwendungen EU)	108
Beschaffung Einsatzleitwagen 2 (Zuwendungen Land)	100
Regenwasserkanal Deckenschluss Richard-Wagner-Str. (Beiträge	89

Zweckverband)	
Städtebaumaßnahme Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee (Zuwendungen Land)	87
Städtebaumaßnahme Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee (Zuwendungen Bund)	87
Maßmannstr. (Beiträge privater Bereich)	87
Seestr. 2. Bauabschnitt - Anlage "Am Leuchtturm" Warnemünde (Beiträge privater Bereich)	80
Nördliches Warnowrund Stadtpark (Zuwendungen Bund)	75
Nördliches Warnowrund Stadtpark (Zuwendungen Land)	75
Asternweg (Beiträge privater Bereich)	71
EU-Projekt "cities.multimodal" (Zuwendungen EU)	69
Mischwasserkanal Deckenschluss Erich-Schlesinger-Str. Kreisel bis Rampe RSW (Beiträge Zweckverband)	62
Straßenbeleuchtung Borenweg (Beiträge Land)	58
Kuphalstr. (Beiträge privater Bereich)	55
Ausbau Knotenpunkt L39 – Tessiner Str. / Timmermannsstrat (Beiträge Bund)	53
Straßenbeleuchtung Hürbaasweg und Roggentiner Weg (Beiträge Land)	53
Anzahlungen aus Stellplatzablösen (Zuwendungen privater Bereich)	53
Beschaffung von Ausrüstungsgegenstände für 5 Notwasserbrunnen (Zuwendungen Land)	52
Hort RFZ "Am Schwanenteich" (Zuwendungen Land)	51

Folgende Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen für große Baumaßnahmen und Anschaffungen wurden als Sonderposten passiviert:

Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen und Beiträgen	Abgang 2021 TEUR
Erweiterung SIO - Warnemünder Cruise Center 8 (Zuwendungen Land)	13.613
Landstromanlage Warnemünde LP 7/8 (Zuwendungen Land)	13.488
Maritimes Gewerbegebiet Groß Klein Straßenbau (Zuwendungen Land)	4.517
Tannenweg (Zuwendungen Land)	1.706
Stützbauwerk 34 (Zuwendungen Land)	1.180
Digitalpakt schulgebundene mobile Endgeräte (Zuwendungen Land)	813
Kirchplatz (Zuwendungen Land)	721
Buhnenbau Rostocker Heide (Zuwendungen Land)	620
Deckenschluss Georginenplatz / Georginenstr. (Beiträge Zweckverband)	434
Alexandrinenstr. (Zuwendungen Land)	372
Feuerschutzsteuer ab 2012 (Zuwendungen Land)	358
Rostock Port GmbH (Zuwendungen Land)	278
Kirchenstr. Warnemünde (Zuwendungen Land)	256
Asternweg (Beiträge Bund)	218
Stellplatzablösen (Zuwendungen privater Bereich)	212
Neubau Michaelschule inkl. Sporthalle (Zuwendungen EU)	210
Neubau Michaelschule inkl. Sporthalle (Zuwendungen Land)	210
Dänische Str. (Zuwendungen Land)	209
Budapester Str. (Beiträge privater Bereich)	207
Kita "Ev. Stiftung Michaelshof" (Zuwendungen Land)	204
Beiträge Sievershäger Weg (Beiträge private Unternehmen)	200
Anastasiastr. (Zuwendungen Land)	163

Versenkpolleranlagen - Glatter Aal, Alte Post, Universitätsplatz / Schwaansches Tor, Georginenstr. (Zuwendungen Land)	162
Ersatzneubau Abwasserpumpwerk Rostocker Fischereihafen (Zuwendungen EU)	155
Seestr. (Beiträge Land)	148
Deckenschluss Tannenweg (Beiträge private Unternehmen)	139
Seestr. (Beiträge private Unternehmen)	130
Seestr. (Beiträge Zweckverband)	124
Umgestaltung Bushaltestelle Industriestr. einschließlich Wendeanlage (Zuwendungen EU)	122
Stichstraße Presentin-Str. (Beiträge Bund)	120
technische Modernisierung und Anschluss an elektronisches Melde- und Informationssystem (§14 IfSG) (Zuwendungen Land)	119
Straßenbeleuchtung Kopenhagener Str. 14-47 (Beiträge Land)	118
Sievershäger Weg (Beiträge privater Bereich)	103
Einsatzleitwagen 2 Katastrophenschutz (Zuwendungen Land)	100
Seestr. (Beiträge private Unternehmen)	100
Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee - Bund (Zuwendungen Bund)	80
Geh- und Radweg Klenowtor / Werftallee - Land (Zuwendungen Land)	80
EU-Projekt "cities.multimodal" (Zuwendungen EU)	69
Asternweg (Beiträge privater Bereich)	65
5 Notwasserbrunnen (Zuwendungen Land)	60
Straßenbeleuchtung Borenweg (Beiträge Land)	58
Kuphalstr. (Beiträge privater Bereich)	53
Straßenbeleuchtung Hürbaasweg und Roggentiner Weg (Beiträge Land)	53
Ausrüstungsgegenstände für 5 Notwasserbrunnen (Zuwendungen Land)	52
Straßenbeleuchtung Parkstr. 51-63 (Beiträge Land)	50

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Rettungsdienst blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallwirtschaft erhöhte sich im Ergebnis um 166 TEUR, da die Zuführung aus Entgelten die Entnahmen überschritt. Außerplanmäßige Auflösungen von Sonderposten aufgrund verspäteter Aktivierungen der zugehörigen Vermögensgegenstände erfolgten für Sonderposten aus Zuwendungen i. H. v. 1.436.532,19 EUR, Sonderposten aus Beiträgen i. H. v. 183.636,79 EUR und sonstige Sonderposten i. H. v. 4.086,84 EUR. Wesentliche außerplanmäßige Auflösungen entfielen auf den Sonderposten zur Fahrbahn Neptunblick i. H. v. 553.826,27 EUR, auf den Sonderposten für das Stützbauwerk 34 i. H. v. 124.938,39 EUR und auf den Sonderposten aus Städtebaufördermitteln für die Alexandrinenstraße Nord i. H. v. 79.885,46 EUR.

Folgende wesentliche Korrekturen an Wertansätzen zur Eröffnungsbilanz i. S. d. § 53a GemHVO-Doppik M-V wurden vorgenommen:

Vermögensgegenstand	Bilanz- position	Veränderung EUR
Städtebaufördermittel für Geh- und Radweg Klenowtor Bund	2.1.3	86.955,19
Städtebaufördermittel für Geh- und Radweg Klenowtor Land	2.1.3	86.955,20

3. Rückstellungen

3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Rückstellungen für Pensionen wurden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen zum Teilwert nach § 6a Abs. 3 EStG bilanziert. Es wurde ein Rechnungszinssatz von 6 vom Hundert sowie die aktuellen biometrischen Tabellen nach Heubeck zugrunde gelegt.

Die Berechnung der Höhe der Pensionsrückstellungen wurde vom Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock durchgeführt. Die Pensionsrückstellungen zum 31.12.2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Pensionsrückstellungen	TEUR
Aktive Beamte	56.140
Beihilfe aktive Beamte (20%)	11.228
Pensionäre	68.054
Beihilfe Pensionäre (20%)	13.611
Gesamt	149.033

Die Rückstellungen für Beihilfen wurden mittels eines Durchschnittsprozentsatzes in Höhe von 20 vom Hundert der Pensionsrückstellungen gebildet.

3.2. Steuerrückstellungen

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind zum Jahresabschluss 2021 Steuerrückstellungen i. H. v. 220 TEUR bilanziert.

3.3. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe der erwarteten Inanspruchnahme angesetzt und betragen zum 31.12.2021 insgesamt 24.594 TEUR.

Sonstige Rückstellungen	TEUR
Aufwandsrückstellung	1.928
Personalarückstellungen	3.999
Rückstellungen für Rechts-, Beratungs- und Gerichtskosten	12.029
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge sowie Sanierung von Altlasten	2.111
Sonstige Rückstellungen	4.526
Gesamt	24.594

Die Personalarückstellungen sind im Wesentlichen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit i. H. v. 817 TEUR, Honorare i. H. v. 1.245 TEUR sowie ausstehende Zahlungen des leistungsorientierten Entgeltes i. H. v. 1.677 TEUR gebildet worden.

Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wurden zum 31.12.2021 i. H. v. 1.461 TEUR gebildet. Für die Ermittlung wurde jedes zum Bilanzstichtag anhängige Gerichtsverfahren bezüglich seines Prozessrisikos eingeschätzt. Bei einem Prozessrisiko für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock von mehr als 50 % wurde für jedes Gerichtsverfahren die Höhe der wahrscheinlichen Verfahrens- und Prozesskosten ermittelt. Darüber hinaus wurden weitere Rückstellungen für die Haftung aus oben genannten Gerichtsverfahren i. H. v. 10.568 TEUR bilanziert. Dies umfasst insbesondere mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Für die Nachsorge kommunaler Deponien wurden Rückstellungen i. H. v. 1.311 TEUR und für die Sanierung von Altlasten ein Betrag i. H. v. 800 TEUR gebildet.

Sonstige Rückstellungen werden hauptsächlich im Bereich Jugend, Soziales und Asyl gebildet. Darunter fallen Rückstellungen für Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (3.459 TEUR), Hilfe zur Pflege 7. Kapitel SGB XII (377 TEUR) und Tageseinrichtungen nach SGB VIII (300 TEUR).

Die Aufwandsrückstellungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen i. H. v. 1.671 TEUR.

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik M-V zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in Fremdwährungen lagen am Bilanzstichtag nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung erwiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Der Bilanzausweis erfolgt gemäß den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO-Doppik M-V für Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen am inländischen Geldmarkt, unter der Bilanzposition 4.2.1 „Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen“ während Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Mecklenburg-Vorpommern unter der Bilanzposition 4.10.2 „Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich“ ausgewiesen werden.

Die Gesamtverbindlichkeiten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betragen 142.286 TEUR. Als wesentliche Positionen entfallen davon 3,51 % auf die Aufnahme von Kassenkrediten und 67,67 % auf Kredite für Investitionen, die sowohl am privaten Kreditmarkt als auch vom öffentlichen Bereich aufgenommen wurden. Die Werte enthalten auch die dazugehörigen Abgrenzungen. Die Aufteilung der Abgrenzungen wird unter den Punkten 4.2.1 und 4.2.2 dargestellt.

4.1. Anleihen

Durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden keine Anleihen begeben.

4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

4.2.1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 68.426 TEUR enthalten Zinsabgrenzungen i. H. v. 110 TEUR.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden 8.397 TEUR planmäßig getilgt. Es gab keine Umschuldung. Die Tilgung verteilt sich auf die Positionen 4.2.1 und 4.10.2

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die vom Land bzw. dem LFI gewährt wurden, sind unter Punkt 4.10.2 ausgewiesen.

4.2.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen aus Kassenkrediten i. H. v. 5.000 TEUR.

4.3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen.

4.4. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

Es lagen keine erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen vor.

4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen i. H. v. 9.376 TEUR. Die Erhöhung um 2.771 TEUR bezieht sich auf ausstehende Rechnungen für den Schullastenausgleich.

4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.338 TEUR auf 4.201 TEUR erhöht. Dies bezieht sich hauptsächlich auf die Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX.

4.7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen wurden i. H. v. 83 TEUR bilanziert. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich diese um 472 TEUR durch die Begleichung ausstehender Rechnungen.

4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, belaufen sich zum Bilanzstichtag auf 238 TEUR. Eine Erhöhung um 108 TEUR resultiert durch die Begleichung der Ausgleichsbeträge im Folgejahr.

4.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts betragen 2.335 TEUR, was eine Minderung um 2.488 TEUR im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dieses resultiert hauptsächlich aus der Begleichung der Verbindlichkeiten aus Transferleistungen gegenüber Zweckverbänden für die Hilfe für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII für Kostenerstattungen an den Kommunalen Sozialverband M-V.

4.10. Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

4.10.1. Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand

Durch die Abrechnungen von Honoraren gegenüber Gemeinden entstanden Verbindlichkeiten i. H. v. 214 EUR.

4.10.2. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich i. H. v. 45.463 TEUR enthalten u. a. einen Kreditbestand für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aus Kreditverträgen mit dem LFI i. H. v. 27.835 TEUR, die Abgrenzung i. H. v. 18 TEUR, Verbindlichkeiten aus Transferleistungen i. H. v. 4.846 TEUR sowie Verbindlichkeiten aus Rückforderungen gemäß Unterhaltsvorschussgesetz i. H. v. 11.470 TEUR.

Hauptsächlich konnten die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich durch die Tilgung von Krediten des LFI gesenkt werden.

4.11. Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich zusammen aus:

Sonstige Verbindlichkeiten	TEUR 2021	TEUR 2020
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern und Sonstigen	2.436	3.084
Verbindlichkeiten aus Umlegungsverfahren gemäß § 64 BauGB und Grundstücksverkäufen, deren Vermögenszuordnung noch nicht abgeschlossen wurde	3.287	3.288
Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer, sonstigen Steuern und ähnlichen Abgaben	593	1.169
Sonstiges (gekippte Konten, Einb. befristeter Niederschlagung)	846	55
- darunter Kreditorische Debitoren	207	263
Gesamt	7.162	7.596

Die Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 7.162 TEUR sind im Vergleich zum Vorjahr um 395 TEUR gesunken. Dies begründet sich im Wesentlichen durch die ungeklärten Zahlungseingänge.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

5.1. Grabnutzungsentgelte

Die Höhe der Grabnutzungsentgelte richtet sich nach der Friedhofsgebührensatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Grabnutzungsentgelte werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 14.394 TEUR ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst.

5.2. Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock weist zum 31.12.2021 keine Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte aus.

5.3. Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungsposten ergeben einen Gesamtwert i. H. v. 2.155 TEUR. Die Bewertung erfolgte entsprechend dem Nominalwert.

Die leichte Erhöhung der Bilanzposition 5.3 „Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten“ ergibt sich vorrangig aus der Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens im Bereich der Verkehrsbehördlichen Aufgaben, den Abfallmanagements sowie den Liegenschaften.

VII. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Absatz 2 i. V. m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik M-V werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt.

Des Weiteren sind gemäß § 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 100 TEUR betragen.

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1+	Steuern und ähnliche Abgaben		231.149.700,00	3.135.654,44	234.285.354,44	0,00	234.285.354,44	242.005.072,75	-7.719.718,31	216.473.291,66	25.531.781,09
	Grundsteuer A		63.900,00	0,00	63.900,00	0,00	63.900,00	69.710,38	-5.810,38	65.793,21	3.917,17
	Grundsteuer B		23.470.000,00	0,00	23.470.000,00	0,00	23.470.000,00	23.835.535,05	-365.535,05	23.444.598,53	390.936,52
	Gewerbesteuer		99.100.000,00	1.609.096,00	100.709.096,00	0,00	100.709.096,00	105.977.525,68	-5.268.429,68	87.457.514,07	18.520.011,61
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer		66.470.800,00	0,00	66.470.800,00	0,00	66.470.800,00	72.484.218,56	-6.013.418,56	65.351.433,06	7.132.785,50
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		23.256.900,00	0,00	23.256.900,00	0,00	23.256.900,00	24.290.257,61	-1.033.357,61	23.403.337,17	886.920,44
	Sonstige Vergnügungssteuer		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	9.052,95	90.947,05	21.475,40	-12.422,45
	Vergnügungssteuer auf das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten		1.900.000,00	0,00	1.900.000,00	0,00	1.900.000,00	775.870,03	1.124.129,97	1.710.481,78	-934.611,75
	Hundesteuer		786.000,00	0,00	786.000,00	0,00	786.000,00	809.103,70	-23.103,70	798.341,34	10.762,36
	Zweitwohnungssteuer		960.000,00	0,00	960.000,00	0,00	960.000,00	1.241.280,15	-281.280,15	1.067.871,43	173.408,72
	Ausgleichsleistungen vom Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.491,80	-56.491,80	0,00	56.491,80
	Leistungen d. Landes aus d. Umsetzung Hartz IV		6.568.800,00	1.526.558,44	8.095.358,44	0,00	8.095.358,44	8.095.358,44	0,00	8.750.859,50	-655.501,06
	Leistungen des Landes aus der Umsetzung Hartz IV - Ausgleich von Sonderlasten		8.473.300,00	0,00	8.473.300,00	0,00	8.473.300,00	4.360.668,40	4.112.631,60	4.401.586,17	-40.917,77

Die Steuern und ähnlichen Abgaben erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 25.532 TEUR.

Erhebliche Abweichungen ergaben sich bei der Gewerbesteuer (Veränderung Ergebnis: 18.520 TEUR, Gesamtermächtigung (GE): - 5.268 TEUR), dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Veränderung Ergebnis: 7.133 TEUR, GE: - 6.013 TEUR), dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (Veränderung Ergebnis: 887 TEUR, GE: -1.033 TEUR), und dem Ausgleich Sonderlasten (Veränderung Ergebnis: -41 TEUR, GE: -4.113 TEUR).

Im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben entstanden Abweichungen sowohl im Ergebnis als auch in der Gesamtermächtigung.

Diese entstanden aufgrund von pandemiebedingter Herabsetzung der Vorauszahlungen im Vorjahr, durch geplante Korrekturen, die nicht realisiert werden konnten und durch eine bessere wirtschaftliche Entwicklung, als ursprünglich geplant.

Durch die bessere wirtschaftliche Entwicklung und die geänderten Pandemieregeln erhöhten sich ebenfalls das zur Verteilung kommende Aufkommen bei der Einkommensteuer und der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer.

Die Höhe der Zuweisungen vom Land – Ausgleich Soziallasten – richtet sich nach der Verordnung über den kommunalen Anteil an der Pauschale für flüchtlingsbezogene Zwecke. Der kommunale Anteil an der Pauschale ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Daher mindert sich der Anteil der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an den Gesamtzuweisungen entsprechend und führt zu einer Abweichung.

2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		258.588.500,00	5.495.051,18	264.083.551,18	0,00	264.083.551,18	270.315.594,19	-6.232.043,01	268.368.375,39	1.947.218,80
	Schlüsselzuweisungen		112.375.800,00	0,00	112.375.800,00	0,00	112.375.800,00	112.343.881,25	31.918,75	110.024.211,95	2.319.669,30
	Bedarfszuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.817.350,07	-1.817.350,07
	Sonstige allgemeine Zuweisungen		36.270.500,00	5.187.000,00	41.457.500,00	0,00	41.457.500,00	41.408.547,31	48.952,69	50.421.017,55	-9.012.470,24
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		82.966.300,00	308.051,18	83.274.351,18	0,00	83.274.351,18	83.440.885,70	-166.534,52	73.138.526,65	10.302.359,05
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		26.975.900,00	0,00	26.975.900,00	0,00	26.975.900,00	33.122.279,93	-6.146.379,93	32.967.269,17	155.010,76

Die Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.947 TEUR.

Die Finanzausgleichsmasse und damit einhergehend die Gesamtschlüsselmasse, welche vom Land auf die Kommunen verteilt werden, ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat mit dem Land M-V eine Konsolidierungsvereinbarung zur Entschuldung des kommunalen Haushaltes geschlossen. Die Abweichungen resultieren durch die Vereinnahmung des letzten Teilbetrages im Vorjahr.

Das Bundesland M-V hat im Vergleich zum Vorjahr weniger Beträge zum Ausgleich der Gewerbesteuereinnahmen infolge der Pandemie geleistet. Die Verteilung erfolgt unter Berücksichtigung des Netto- Gewerbesteueraufkommens der Jahre 2018 und 2019 im Vergleich zum Aufkommen des Jahres 2020 zzgl. der Kompensationszahlungen aus dem Jahr 2020.

Mit grundlegender Novellierung des FAG im Jahr 2020 wurde der Selbstbehalt der Kommunen für die Aufgabenwahrnehmung gekürzt. Die Kürzung des Selbstbehaltes wurde für das Jahr 2020 und rückwirkend für 2019 vorgenommen. Insofern entsteht die Abweichung insbesondere aus der Korrektur des Jahres 2019 die mit der Zuweisung 2020 vorgenommen wurde.

Das Land M-V hat im Haushaltsjahr 2021 67.000 TEUR an die Kommunen zum Ausgleich der Gewerbesteuermindereinnahmen infolge der Corona Pandemie geleistet. Im Haushaltsjahr 2020 wurden insgesamt 120.000 TEUR vom Land an die Kommunen ausgereicht. Die Verteilung erfolgte im Jahr 2021 unter Berücksichtigung des Netto-Gewerbesteueraufkommens der Jahre 2018 und 2019 im Vergleich zum Aufkommen des Jahres 2020 zzgl. der Kompensationszahlung aus dem Jahr 2020.

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke handelt es sich um vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern bereitgestellte zweckgebundene Billigkeitsleistungen gemäß vorläufigem Bescheid über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 im Land Mecklenburg-Vorpommern, welche spätestens bis zum Ende des Jahres in gleicher Höhe über die RVV GmbH an die Rostocker Straßenbahn AG weitergeleitet werden (ÖPNV Rettungsschirm). Diese Beträge konnten bei der Planung noch nicht berücksichtigt werden.

Darüber hinaus werden Zuwendungen zur Unterstützung bei der Wahrnehmung der Aufgabenverantwortung im Bereich des ÖPNV der Hanse- und Universitätsstadt Rostock als Aufgabenträger des sonstigen ÖPNV durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr direkt an die Rostocker Straßenbahn AG geleistet. Zuwendungsempfänger der zweckgebundenen Mittel ist zukünftig die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, welche die Mittel an die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH wiederum zur Weiterleitung an die Rostocker Straßenbahn AG leistet.

Ebenfalls kam es bei den zweckgebundenen Zuweisungen vom Land im Bereich der Pflegefachkräfte zu Ausgleichzahlungen aufgrund der Durchführung des Pflegeberufegesetzes.

3. Erträge der sozialen Sicherung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020						
			In €									1	2	3	4	5	6
3+	Erträge der sozialen Sicherung		118.215.800,00	4.429.531,37	122.645.331,37	0,00	122.645.331,37	119.398.268,18	3.247.063,19	115.370.287,62	4.027.980,56						
	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen		2.210.600,00	33.373,12	2.243.973,12	0,00	2.243.973,12	3.489.514,77	-1.245.541,65	2.411.839,71	1.077.675,06						
	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen		2.194.200,00	266.453,44	2.460.653,44	0,00	2.460.653,44	2.446.824,70	13.828,74	2.411.952,32	34.872,38						
	Kostenbeteiligung und –erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen		33.531.000,00	0,00	33.531.000,00	0,00	33.531.000,00	34.710.959,88	-1.179.959,88	33.096.487,47	1.614.472,41						
	Kostenbeteiligung und –erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe		5.323.500,00	947.096,21	6.270.596,21	0,00	6.270.596,21	3.856.963,81	2.413.632,40	4.156.100,21	-299.136,40						
	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern		100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00						
	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II		29.335.000,00	3.015.381,96	32.350.381,96	0,00	32.350.381,96	29.968.408,71	2.381.973,25	29.140.770,49	827.638,22						
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung		45.621.400,00	167.226,64	45.788.626,64	0,00	45.788.626,64	44.925.596,31	863.030,33	44.153.137,42	772.458,89						

Die Erträge der sozialen Sicherung erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 4.028 TEUR.

Hierbei handelt es sich überwiegend um den Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (Ergebnis: 1.077 TEUR, GE: -1.245 TEUR), den Kostenbeteiligungen und –erstattungen im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen (Ergebnis: 1.614 TEUR, GE: -1.180 TEUR), den Kostenbeteiligungen und –erstattungen im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe (Ergebnis: -299 TEUR, GE: 2.414 TEUR) und den Aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen nach dem SGB II (Ergebnis: 828 TEUR, GE: -.2.382 TEUR).

Der Anstieg der Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen und von Eingliederungshilfen für behinderte Menschen bezieht sich seit dem Vorjahr auf die Gewährung nach dem SGB IX. Zum Planungszeitraum standen die Leistungsvereinbarungen nicht genau fest. Die Planung erfolgte aufgrund der Fallzahlen und Entwicklungen und Leistungen in der Eingliederungshilfe nach SGB XII. Eine genauere Zuordnung war dem zu folge nicht möglich. Durch das neu eingeführte Gesetz „Sozialdienstleister – Einsatzgesetz (SodEG)“, welches die Voraussetzungen für die Gewährung von Zuschüssen für Einrichtungen und soziale Dienste zur Bekämpfung der Auswirkungen der Corona- Krise regelt, kam es ebenfalls zu Abweichungen.

Die Kostenbeteiligung und Kostenerstattung im Bereich SGB XII und anderer sozialer Leistungen bei der Grundsicherung im Alter und bei der Erwerbsminderung, unterscheidet sich durch die unterjährige Bundeserstattung, die mit den tatsächlich anfallenden Kosten angepasst wird.

Aufgrund der Einrichtung neuer Produktsachkonten kam es bei den Kostenbeteiligungen und Kostenerstattungen im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe örtlicher Träger von Gemeinden zu Abweichungen. Minderungen durch geringere Kostenerstattungen infolge geringerer Aufwendungen für unbegleitete Minderjähriger Ausländer führten ebenfalls zu Abweichungen bei der Gesamtermächtigung und dem Ergebnis.

Die Erstattungen, insbesondere die Höhe der Leistungsbeteiligung bei den Kosten für die Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende waren zum Zeitpunkt der Planung nicht absehbar. Durch die Anpassung des landesspezifischen Wertes nach § 46 (9) des zweiten Buches Sozialgesetzbuches, entsprechend der Verordnung zur Festlegung und Anpassung der Bundesbeteiligungen, an den Leistungen minderten sich die Erträge zum Vorjahr.

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
4+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		54.801.600,00	0,00	54.801.600,00	0,00	54.801.600,00	56.827.660,16	-2.026.060,16	55.769.391,36	1.058.268,80
	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen		7.526.300,00	0,00	7.526.300,00	0,00	7.526.300,00	8.778.972,35	-1.252.672,35	7.698.535,55	1.080.436,80
	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen		45.393.900,00	0,00	45.393.900,00	0,00	45.393.900,00	45.895.186,87	-501.286,87	45.171.327,96	723.858,91
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		396.900,00	0,00	396.900,00	0,00	396.900,00	829.501,97	-432.601,97	1.245.707,70	-416.205,73
	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich		438.300,00	0,00	438.300,00	0,00	438.300,00	292.344,00	145.956,00	661.701,00	-369.357,00
	Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		1.046.200,00	0,00	1.046.200,00	0,00	1.046.200,00	1.031.654,97	14.545,03	992.119,15	39.535,82

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 1.058 TEUR.

Ausschlaggebend für diesen Anstieg sind die Verwaltungsgebühren (Ergebnis: 8.779 TEUR, GE: 7.699 TEUR) und die Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen (Ergebnis: 45.895 TEUR, GE: 45.171 TEUR).

Nach dem stark durch die Pandemie geprägten Jahr 2020 entstand ein großer Beantragungstau bei den Bürgerinnen und Bürgern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und führte somit zu geringeren Erträgen im Bereich der Passgebühren. Durch die Lockerungen im Reiseverkehr und somit die Beantragungen von Pässen und Ausweisen entstanden im Haushaltsjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr Mehrerträge.

Die Anzahl der Bauanträge und der Umfang der beantragten Maßnahmen bei den Gebühren aus Bauordnungsangelegenheiten sind nicht vorhersehbar. Die der Gebührenermittlung zugrunde zulegenden anrechenbaren Bauwerte ergeben sich aus dem Umfang der Baumaßnahmen und werden jährlich an die Preisentwicklung angepasst. Die Mehrerträge resultieren im Wesentlichen aus der Bearbeitung größerer Bauvorhaben als ursprünglich erwartet.

Zum Kalkulationszeitpunkt werden die Einwohnerzahlen der kommunalen Statistikstelle des aktuellen Jahres verwendet. Mit der Erhöhung der Einwohnerzahl ist auch eine Erhöhung der Abfallgebührenbescheide und einer entsprechenden Gebühreneinnahme in Form der Benutzungsentgelte verbunden. In Abhängigkeit vom gewählten Entleerungsrhythmus und des Behältersystems können Abweichungen bei den Benutzungsentgelten der einzelnen Kunden entstehen, die zu höheren Erträgen führen.

Aufgrund der Ämtertrennung zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt sowie Ausfälle bei der Schulsportnutzung aufgrund der Landesverordnung entstanden Abweichungen sowohl beim Ergebnis als auch bei der Gesamtermächtigung.

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
5+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.140.000,00	24.840,00	9.164.840,00	0,00	9.164.840,00	10.976.850,34	-1.812.010,34	8.344.359,76	2.632.490,58
	Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.105.500,00	24.840,00	9.130.340,00	0,00	9.130.340,00	10.942.288,25	-1.811.948,25	8.310.311,39	2.631.976,86
	Ertrag aus der Auflösung von Rechnungs- abgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte		34.500,00	0,00	34.500,00	0,00	34.500,00	34.562,09	-62,09	34.048,37	513,72

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten erhöhen sich die Erträge um 2.632 TEUR.

Die Mehrerträge resultierten im Wesentlichen aus den Mieten und Pachten beim Produkt „Maritime Wirtschaft und Hafenbau“ (Veränderung Ergebnis: 2.024 TEUR, GE: 1.432 TEUR) und der Vermietung von kommunalen Grund und Boden im Bereich der Liegenschaften (Veränderung Ergebnis: 716 TEUR, GE: 132 TEUR).

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 waren die Mehrerträge im Bereich der Mieten und Pachten nicht vorhersehbar. Der Pachtertrag mit der ROKAI GmbH i.G. wurde erst im März 2021 geschlossen. Es handelt sich um Anteile von Flächen am Maritimen Gewerbegebiet Groß Klein (MAGEB Süd) für gewerblichen Umschlags- und Lagerungsprozessen sowie schiffbaulichen Maßnahmen.

Jahresabschluss 2021

Bei der Vermietung und Verpachtung von kommunalen Grund und Boden kam es zu zusätzlichen Erträgen zum einen durch eine Erhebung von Nutzungsentgelten gegenüber Dritten wegen der Nutzung städtischer Flächen ohne vertragliche Grundlage und zum anderen durch einmalige befristete Überlassung von Grundstücken im Bereich B-Plan „Kiefernweg“.

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
6+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		10.031.300,00	212.898,11	10.244.198,11	0,00	10.244.198,11	16.376.691,93	-6.132.493,82	10.337.567,66	6.039.124,27

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhten sich zum Vorjahr um 6.039 TEUR.

Abweichungen des Ergebnisses zur Gesamtermächtigung der Kostenerstattungen und Kostenumlagen resultierten aus Rückerstattungen der Kosten für das Impfzentrum vom Land und von der Kassenärztlichen Vereinigung sowie die Kostenumlagen an die Fraktionen und Eigenbetriebe der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Coronatests.

Die Ursache für die unvorhersehbaren Mehrerträge, war ein Antrag der Rostock Port GmbH mit anschließender Genehmigung zur Einspülung von Baggergut aus dem Vorhaben Unterhaltungsbaggerung für verschiedene Liegeplätze im Seehafen. Diese Maßnahme war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 nicht bekannt.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen von privaten Bereich - Statikgebühren für Fremdprüfungen ergaben Abweichungen aufgrund der nicht Vorhersehbarkeit der Anzahl und dem Umfang der extern vergebenen Prüfaufträge und somit die Höhe der Erstattungen durch Bauherrn.

7. Zinserträge und sonstige Finanzerträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020						
			In €									1	2	3	4	5	6
g+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge		38.329.400,00	0,00	38.329.400,00	0,00	38.329.400,00	39.809.813,71	-1.480.413,71	23.089.776,25	16.720.037,46						
	Zinserträge		96.400,00	0,00	96.400,00	0,00	96.400,00	218.152,18	-121.752,18	188.546,73	29.605,45						
	Sonstige Finanzerträge		38.233.000,00	0,00	38.233.000,00	0,00	38.233.000,00	39.591.661,53	-1.358.661,53	22.901.229,52	16.690.432,01						

Die Zinserträge und sonstige Finanzerträge erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 16.720 TEUR.

Die Verbandsversammlung des Warnow-Wasser- und Abwasserverbandes beschloss eine neue Art der Ausschüttung des Jahresergebnisses bereits ab dem Wirtschaftsjahr 2021. Durch die zeitliche Abfolge konnte der Wirtschaftsplan 2021 nicht in den Ergänzungsbeschluss zum Haushalt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einfließen. Der Haushaltsansatz der Hanse- und Universitätsstadt Rostock basiert auf dem Wirtschaftsplan 2020 mit den Folgejahren sowie der Berücksichtigung der verschobenen Ergebnisabführung des Jahresergebnisses 2019 des Warnow-Wasser- und Abwasserverband in das Jahr 2021. Somit wurden im aktuellen Haushaltsjahr der Gewinn für 2019 und 2020 verbucht.

Aufgrund der Umbuchung der Erträge der anteiligen Rücklagen der Versorgungskasse von den Sonstigen Erträgen zu den Zinserträgen und sonstige Finanzerträge erhöhten sich diese.

Auf Grund der positiven Entwicklung der WIRO Wohnungsgesellschaft mbH wurde im Vergleich zum Vorjahr ein höherer Gewinn an die Hanse- und Universitätsstadt ausgeschüttet.

8. Sonstige Erträge

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
g+	Sonstige Erträge		24.226.200,00	3.595,04	24.229.795,04	0,00	24.229.795,04	35.933.287,22	-11.703.492,18	37.982.485,05	-2.049.197,83
	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		7.502.000,00	0,00	7.502.000,00	0,00	7.502.000,00	4.186.958,98	3.315.041,02	5.304.512,53	-1.117.553,55
	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	10.818.643,29	-10.718.643,29	8.877.261,22	1.941.382,07
	Weitere sonstige laufende Erträge		16.622.900,00	3.595,04	16.626.495,04	0,00	16.626.495,04	18.513.028,59	-1.886.533,55	21.997.194,81	-3.484.166,22
	Erstattung von Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.398,99	-24.398,99	36.121,91	-11.722,92
	Sonstige Steuererstattungen		1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	1.163,61	136,39	2.966,61	-1.803,00
	Weitere nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.389.093,76	-2.389.093,76	1.726.407,97	662.685,79
	Andere sonstige ordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.020,00	-38.020,00
	Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die sonstigen laufenden Erträge verringerten sich um 2.049 TEUR.

Jahresabschluss 2021

Die Erhöhung der Erträge entstanden hauptsächlich bei den Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen (Veränderung Ergebnis: 1.941 TEUR, GE: 10.719) und den weiteren sonstigen laufenden Erträgen (Veränderung Ergebnis: 695 TEUR, GE: 6.065 TEUR).

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen, die sonstigen laufenden Erträge im Bereich der Betriebskostenabrechnungen sowie die sonstigen laufenden Erträge.

Durch die Änderung der Abrechnungsmodalitäten zum 01.01.2021 war die Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Rechnungslegung über die Mitbenutzungsentgelte und die Erlösbeteiligung an die Systembetreiber verantwortlich. Bei der Rechnungslegung handelt es sich nicht um eine hoheitliche Tätigkeit, sondern um eine wirtschaftliche Aufgabe der Stadt, die umsatzsteuerpflichtig ist. Somit war es auch erforderlich, die Ertrags- und Aufwandskonten für die hoheitlichen und wirtschaftlichen Aufgaben zu unterteilen.

9. Personalaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
11	Personalaufwendungen		158.800.600,00	14.200,00	158.814.800,00	0,00	158.814.800,00	149.425.726,64	9.389.073,36	147.129.258,45	2.296.468,19
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	0,00	9.649.500,00	5.959.485,77	3.690.014,23	9.931.309,67	-3.971.823,90
	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		1.109.600,00	0,00	1.109.600,00	0,00	1.109.600,00	910.219,35	199.380,65	771.985,66	138.233,69
	Dienstbezüge und dergleichen		121.193.200,00	14.200,00	121.207.400,00	0,00	121.207.400,00	116.969.444,28	4.237.955,72	112.682.494,12	4.286.950,16
	Beträge zu Versorgungskassen		3.584.100,00	0,00	3.584.100,00	0,00	3.584.100,00	3.638.384,20	-54.284,20	3.475.189,30	163.194,90
	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		21.648.800,00	0,00	21.648.800,00	0,00	21.648.800,00	20.394.706,83	1.254.093,17	18.809.027,76	1.585.679,07
	Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen		1.276.700,00	0,00	1.276.700,00	0,00	1.276.700,00	1.228.221,03	48.478,97	1.144.633,81	83.587,22
	Personalnebenaufwendungen		338.700,00	0,00	338.700,00	0,00	338.700,00	325.265,18	13.434,82	314.618,13	10.647,05
	Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Personalaufwendungen erhöhten sich im Haushaltsjahr um 2.296 TEUR.

Eine Erhöhung der Aufwendungen entstand hauptsächlich bei den Dienstbezügen (Veränderung Ergebnis: 4.287 TEUR, GE: 4.238 TEUR) und den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Veränderung Ergebnis: 1.586 TEUR, GE: -1.254 TEUR).

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Personalbestand erhöht. Dazu kamen Tariferhöhung um 2,4% sowie Einmalzahlungen bei den Auszubildenden.

Die Höhe der Pensionsrückstellungen, Versorgungsaufwendungen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Versorgungsempfänger basiert auf den Bescheiden des KVV. Dieser wird kostenträgerecht verbucht.

10. Versorgungsaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber						
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020						
			In €									1	2	3	4	5	6
12	Versorgungsaufwendungen		8.850.000,00	0,00	8.850.000,00	0,00	8.850.000,00	10.574.816,19	-1.724.816,19	9.734.987,08	839.829,11						
	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Versorgungsaufwendungen Beamte		8.000.000,00	0,00	8.000.000,00	0,00	8.000.000,00	9.340.416,19	-1.340.416,19	8.671.507,08	668.909,11						
	Versorgungsaufwendungen Beschäftigte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	Unterstützungsleistungen und dergl. Versorgungsempfänger Beamte		850.000,00	0,00	850.000,00	0,00	850.000,00	1.234.400,00	-384.400,00	1.063.480,00	170.920,00						

Die Versorgungsaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 840 TEUR.

Die Berechnung der Versorgungsaufwendungen basiert auf der Grundlage der Bescheide des Kommunalen Versorgungsverbandes Mecklenburg – Vorpommern. Dieser wird kostenträgerecht verbucht. Der Umlagehebesatz für das Jahr 2021 betrug 29%.

11. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		98.987.500,00	-26.388,98	98.961.111,02	2.147.797,11	101.108.908,13	93.677.285,20	7.431.622,93	87.223.914,40	6.453.370,80
	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall		22.457.900,00	0,00	22.457.900,00	91,80	22.457.991,80	22.100.086,42	357.905,38	20.893.925,89	1.206.160,53
	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung		18.062.000,00	-202.388,98	17.859.611,02	1.593.516,01	19.453.127,03	13.758.699,60	5.694.427,43	13.698.650,02	60.049,58
	Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen		6.242.500,00	-1.077.500,00	5.165.000,00	311.499,56	5.476.499,56	4.984.169,44	492.330,12	5.668.565,24	-684.395,80
	Kostenerstattungen		52.131.800,00	1.253.500,00	53.385.300,00	143.608,71	53.528.908,71	52.788.117,35	740.791,36	46.919.492,74	5.868.624,61
	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		93.300,00	0,00	93.300,00	99.081,03	192.381,03	46.212,39	146.168,64	43.280,51	2.931,88

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhten sich um 6.453 TEUR.

Der Anstieg der Aufwendungen für die Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger, ist darauf zurück zu führen, dass sowohl die Kostensätze als auch die Schüleranzahl gestiegen ist.

Die Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen- Nutzvereinbarung Theater Rostock GmbH- erhöhten sich zum Vorjahr. Der Haushaltsansatz dient der Sicherstellung der Beispielbarkeit des Großen Hauses sowie des Betriebes der Theaterwerkstätten. Mit der Position werden geplante als auch ungeplante Sanierungsmaßnahmen abgedeckt. Durch begrenzte Planungs- und Baukapazitäten am Markt kann es zu Verschiebungen bei größeren Maßnahmen kommen. Somit kommt es zu Abweichungen zwischen den Haushaltsjahren.

Die Wartung und Pflege der Fahrbahnen bei den Gemeindestraßen erhöhte sich durch die Baumaßnahmen Vicke- Schorler –Ring und die Rosa-Luxemburg- Straße sowie durch die Verschiebung von investiven in den Aufwandsbereich. Durch nicht abgerechneter und schlussgerechneter Bauvorhaben kam es zu Abweichungen in der Gesamtermächtigung.

Mehraufwendungen entstanden bei den Landstraßen durch die Deckenerneuerung der Tessiner Straße.

Durch die steigenden Betriebskosten der letzten Jahre entstanden Mehraufwendungen. Die Kostenerstattungen an private Unternehmen – Hilfsorganisationen erhöhten sich durch Personal- und Sachausgaben.

Die Abrechnung mit den privaten Unternehmen (Abfallwirtschaft) erfolgt mengenbezogen und richtet sich nach dem Abfallaufkommen. Aufgrund der Erhöhung der Einwohner wurde mehr Abfall verursacht und musste entsorgt werden. Die Entwicklung der Abfallmengen, sowohl insgesamt im Entsorgungsgebiet als auch in den einzelnen Behältergrößen ist dynamisch. Am Ende eines Kalkulationszeitraumes können die tatsächlichen von den kalkulierten Kosten abweichen. Durch die Änderung der Abrechnungsmodalitäten war die Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Rechnungslegung über die Mitbenutzungsentgelte und die Erlösbeteiligung an die Systembetreiber verantwortlich. Bei der Rechnungslegung handelt es sich nicht um eine hoheitliche Tätigkeit, sondern um eine wirtschaftliche Aufgabe der Stadt, die umsatzsteuerpflichtig ist. Somit war es auch erforderlich, die Ertrags- und Aufwandskonten für die hoheitlichen und wirtschaftlichen Aufgaben zu unterteilen.

12. Abschreibungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
14	-Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		45.899.300,00	0,00	45.899.300,00	0,00	45.899.300,00	55.094.188,05	-9.194.888,05	55.066.809,87	27.378,18

Die Abschreibungen erhöhten sich zum Berichtsergebnis 2020 um 27 TEUR.

Über die Teilhaushalte hinweg liegt eine Abweichung des Aufwandes aus Abschreibungen gegenüber der Gesamtermächtigung vor. Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2021 konnten noch keine ausreichenden Erkenntnisse über das Sachanlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock genutzt werden, um eine präzise Berechnung der Abschreibungen durchzuführen.

Des Weiteren stiegen die außerplanmäßigen Abschreibungen durch die verspätete Aktivierung von Vermögensgegenständen.

13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		164.919.700,00	5.656.596,37	170.576.296,37	744.560,57	171.320.856,94	170.638.710,48	682.146,46	158.470.736,68	12.167.973,80
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke		154.979.100,00	5.650.075,34	160.629.175,34	744.560,57	161.373.735,91	159.900.190,46	1.473.545,45	149.296.315,67	10.603.874,79
	Gewerbesteuerumlage		7.240.000,00	0,00	7.240.000,00	0,00	7.240.000,00	8.031.976,34	-791.976,34	6.474.265,76	1.557.710,58
	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände		1.400,00	0,00	1.400,00	0,00	1.400,00	822,65	577,35	958,95	-136,30
	Sonstige Transferaufwendungen		2.699.200,00	6.521,03	2.705.721,03	0,00	2.705.721,03	2.705.721,03	0,00	2.699.196,30	6.524,73

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 12.168 TEUR.

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen – Straßenbahnfinanzierung stiegen aufgrund der vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern bereitgestellte zweckgebundene Billigkeitsleistungen gemäß vorläufigem Bescheid über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 im Land Mecklenburg-Vorpommern, welche spätestens bis zum Ende des Jahres in gleicher Höhe über die RVV GmbH an die Rostocker Straßenbahn AG weitergeleitet werden (ÖPNV Rettungsschirm). Diese Beträge konnten bei der Planung noch nicht berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden Zuwendungen zur Unterstützung bei der Wahrnehmung der Aufgabenverantwortung im Bereich des ÖPNV der Hanse- und Universitätsstadt Rostock als Aufgabenträger des sonstigen ÖPNV durch das

Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr direkt an die Rostocker Straßenbahn AG geleistet. Zuwendungsempfänger der zweckgebundenen Mittel ist zukünftig die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, welche die Mittel an die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH wiederum zur Weiterleitung an die Rostocker Straßenbahn AG leistet.

Durch die Inanspruchnahme der Eigenanteile der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für laufende Zwecke erhöhten sich die Aufwendungen. Dies ist abhängig von der jeweiligen Höhe der Gesamtaufwendungen im Städtebaulichen Sondervermögen Sanierungsgebiet. In 2021 waren die Aufwendungen, an denen sich die Stadt finanziell beteiligen muss, höher als im Vorjahr. Von den geplanten nicht förderfähigen Kosten für abgeschlossene Maßnahmen musste nur ein Teil in Anspruch genommen werden.

Im Bereich der Sportförderung erhöhten sich die Fördersätze der Betriebskostenförderung sowie die Fördersätze in der allgemeinen Sportarbeit. Die gestiegenen Aufwendungen bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke im Bereich der Tageseinrichtungen resultieren aus neu verhandelten Entgelten der Einrichtungen.

Aufgrund der höheren Erträge zu den Gewerbesteuereinzahlungen erhöht sich die abzuführende Gewerbesteuerumlage entsprechend.

14. Aufwendungen der sozialen Sicherung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
16	Aufwendungen der sozialen Sicherung		207.013.400,00	8.276.041,80	215.289.441,80	1.721,44	215.291.163,24	215.072.558,45	218.604,79	206.778.399,33	8.294.159,12
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II		47.608.200,00	0,00	47.608.200,00	0,00	47.608.200,00	45.229.343,71	2.378.856,29	44.555.699,35	673.644,36
	Leistungen nach SGB XII		40.787.000,00	0,00	40.787.000,00	0,00	40.787.000,00	44.959.729,67	-4.172.729,67	41.916.420,29	3.043.309,38
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII		176.600,00	0,00	176.600,00	0,00	176.600,00	207.099,09	-30.499,09	192.581,32	14.517,77
	Leistungen nach SGB VIII		51.090.700,00	0,00	51.090.700,00	0,00	51.090.700,00	52.563.756,54	-1.473.056,54	52.060.020,98	503.735,56
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII		1.492.000,00	0,00	1.492.000,00	0,00	1.492.000,00	2.144.966,06	-652.966,06	1.420.576,31	724.389,75
	Sonstige soziale Leistungen		55.315.800,00	8.276.041,80	63.591.841,80	1.721,44	63.593.563,24	61.356.174,32	2.237.388,92	57.441.110,77	3.915.063,55
	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen		4.678.100,00	0,00	4.678.100,00	0,00	4.678.100,00	3.382.238,61	1.295.861,39	4.188.662,50	-806.423,89
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung		5.865.000,00	0,00	5.865.000,00	0,00	5.865.000,00	5.229.250,45	635.749,55	5.003.327,81	225.922,64

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung erhöhten sich um 8.294 TEUR im Vergleich zum Vorjahr.

Der Anstieg der Aufwendungen bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist auf die Anpassung des Regelsatzes zurück zu führen. Die Aufwendungen für die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche § 35a SGB VIII erhöhte sich mit höheren durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen je Hilfe und konnte zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung nicht prognostiziert werden. Die Leistungen innerhalb von Einrichtungen (voll- und teilstationär) – Heimeinrichtungen § 34 SGB VIII - mehr Hilfen mit höheren durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen je Hilfe als zum Zeitpunkt der Haushaltplanung prognostiziert.

Bei den Werkstätten für behinderte Menschen Arbeitsbereich § 111 Abs. 1 i.V.m. §§ 58 und 62 SGB IX, der Schulbildung und der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX für heilpädagogische Leistungen liefen die Übergangsregelungen aus und es kam zu Neuverhandlungen mit den Trägern der Eingliederungshilfe zur Vergütungsvereinbarung. Die Vergütungsvereinbarung erfolgte auf Grundlage des Landesrahmenvertrages für Mecklenburg-Vorpommern nach § 131 Absatz 1 SGB IX für Leistungen der Eingliederungshilfe. Diese führten zu Steigerungen der Kosten für den Sozialhilfeträger. Zum Planungszeitraum standen die neuen Leistungsvereinbarungen noch nicht fest. Eine Planung erfolgte aufgrund der Fallzahlen und Entwicklung und Leistungen in der Eingliederungshilfe nach SGB XII. Eine genaue Zuordnung war nicht möglich.

15. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		4.824.600,00	-6.521,03	4.818.078,97	0,00	4.818.078,97	4.594.336,88	223.742,09	5.226.699,11	-632.362,23
	Zinsaufwendungen		3.865.600,00	-6.521,03	3.859.078,97	0,00	3.859.078,97	3.817.543,39	41.535,58	3.902.347,14	-84.803,75
	Sonstige Finanzaufwendungen		959.000,00	0,00	959.000,00	0,00	959.000,00	776.793,49	182.206,51	1.324.351,97	-547.558,48

Die Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen sind zum Vorjahr um 632 TEUR gesunken.

Im Bereich Steuern fielen Erstattungszinsen an, soweit die Gewerbesteuerfestsetzungen für die Vorjahre korrigiert und reduziert wurden. Daher konnte der Planansatz für die Verzinsung von Steuererstattungsbeträgen nur geschätzt werden.

16. Sonstige Aufwendungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
18	Sonstige Aufwendungen		63.923.200,00	4.989.641,98	68.912.841,98	3.746.785,71	72.659.627,69	76.358.518,60	-3.698.890,91	68.855.684,04	7.502.834,56
	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		2.530.500,00	0,00	2.530.500,00	1.794,90	2.532.294,90	1.905.746,10	626.548,80	1.618.578,95	287.167,15
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten		48.733.200,00	-308.758,02	48.424.441,98	2.475.465,56	50.899.907,54	46.491.121,14	4.408.786,40	44.704.321,70	1.786.799,44
	Geschäftsaufwendungen		3.081.700,00	-29.600,00	3.052.100,00	26.478,13	3.078.578,13	3.371.204,28	-292.626,15	2.737.130,73	634.073,55
	Aufwendungen für Beträge, Versicherungen und Sonstiges		2.913.300,00	0,00	2.913.300,00	0,00	2.913.300,00	2.842.749,69	70.550,31	2.771.360,75	71.388,94
	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens		4.705.100,00	0,00	4.705.100,00	0,00	4.705.100,00	13.630.352,25	-8.925.252,25	14.410.289,72	-779.937,47
	Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		122.800,00	0,00	122.800,00	0,00	122.800,00	116.472,00	6.328,00	123.000,41	-6.528,41
	Sonstige Steueraufwendungen		230.300,00	0,00	230.300,00	0,00	230.300,00	249.687,63	-19.387,63	129.389,75	120.297,88
	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit		1.606.300,00	5.328.000,00	6.934.300,00	1.243.047,12	8.177.347,12	7.751.185,51	426.161,61	2.361.612,03	5.389.573,48
	Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die sonstigen Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 7.503 TEUR gestiegen.

Die Mehraufwendungen bestehen hauptsächlich bei den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten i. H. v. 798 TEUR und den sonstigen laufenden Aufwendungen für die Verwaltungstätigkeit i. H. v. 5.341 TEUR.

Die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten erhöhten sich u.a. durch das Projekt JOHANNA Leadpartner. Durch die zeitversetzten Einzahlungen der EU erfolgten auch die Auszahlungen an die einzelnen Mitglieder zeitversetzt. Somit entstanden Abweichungen bei den Aufwendungen.

Aufgrund von Kostensteigerungen von Arztleistungen und anderen Leistungen für das Impfzentrum erhöhten sich die Verwaltungstätigkeiten im Zivil- und Katastrophenschutz.

Zum einen entstanden Mehraufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit durch das neu gegründete Amt für Sport, Vereine bei der Kaltmiete und zum andren bei den Einzelwertberichtigungen auf Forderungen.

VIII. Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die finanziellen Auswirkungen, die aus der Ergebnisrechnung hervorgehen sowie Vorgänge, die sich nur auf die Finanzrechnung auswirken, dargestellt. Vorgänge, die ausschließlich ergebniswirksam sind, werden hier nicht dargestellt. Dies betrifft insbesondere den Aufwand aus Abschreibung und die Erträge aus der Auflösung von Sonder- oder Rechnungsabgrenzungsposten. Außerdem können Abweichungen zwischen der Ergebnis- und Finanzrechnung auftreten, wenn Forderungen oder Verbindlichkeiten entstehen, die Zahlungsströme aber erst in den Folgejahren abgebildet werden. Abweichungen dieser Art bedürfen daher keiner besonderen Erläuterung.

Des Weiteren sind gemäß § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern. Wesentliche Unterschiede liegen vor, wenn die Abweichungen bezogen auf die Posten der Ergebnisrechnung mindestens 50 TEUR betragen.

1. Wesentliche Unterschiede

Rückstellungen

In der Ergebnisrechnung sind Rückstellungen Verbindlichkeiten, die hinsichtlich ihres Bestehens oder der Höhe ungewiss sind, aber mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit erwartet werden können. Die Bildung und Auflösung richtet sich nach § 35 GemHVO–Doppik M-V. Die Bildung und Auflösung beeinflusst damit zunächst nur die Ergebnisrechnung als Aufwand oder Ertrag.

Die Finanzrechnung wird zum Zeitpunkt der Bildung nicht berührt. Sollte der Fall eintreten, der zur Bildung der Rückstellung geführt hat, muss eine entsprechende Auszahlung erfolgen.

Kann die Rückstellung aufgelöst werden, da der Grund zur Bildung nicht eingetreten ist, findet kein Zahlungsverkehr statt.

Rechnungsabgrenzung

Bei der Rechnungsabgrenzung handelt es sich um die periodengerechte Zuordnung von Einnahmen oder Ausgaben, die erst in einer späteren Periode Aufwand oder Ertrag darstellen.

Abschreibungen

Durch die Abschreibungen erfolgt die Darstellung des Wertverlustes des Anlagevermögens in der Ergebnisrechnung.

Auflösung und Bildung von Sonderposten

Die Auflösung von Sonderposten erfolgt analog zur Abschreibung auf Vermögengegenstände. Sonderposten werden für Zuwendungen und Zuschüsse auf Investitionen sowie Beiträge gebildet und entsprechend zur Abschreibung ergebniswirksam aufgelöst.

Investitionstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden nur in der Finanzrechnung dargestellt. Die ergebniswirksame Darstellung erfolgt u. a. durch den Aufwand aus Abschreibung oder den Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten.

Finanzierungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit belasten nur die Finanzrechnung. Für Kredite oder Geldanlagen erfolgt die ergebniswirksame Darstellung durch den Ertrag oder den Aufwand aus Zinsen.

Wertberichtigungen

Durch die Berücksichtigung der Wertberichtigung auf Forderungen wird der reale Wert einer Forderung in der Bilanz ausgewiesen. Dieser beeinflusst nicht die Einzahlungen.

2. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung wird im Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen (Zeilen 1 bis 16) aus der Ergebnisrechnung abgeleitet, soweit es sich um zahlungswirksame Vorgänge handelt. Bei den Begründungen für die Abweichungen kann deshalb im Wesentlichen auf die Erläuterungen der Ergebnisrechnung verwiesen werden.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1+	Steuern und ähnliche Abgaben		227.970.700,00	3.907.294,00	231.877.994,00	0,00	231.877.994,00	238.534.520,29	6.656.526,29	217.303.221,67	21.231.298,62
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		231.691.800,00	5.376.592,84	237.068.392,84	0,00	237.183.805,84	235.838.923,98	-1.344.881,86	234.719.403,05	1.119.520,93
3+	Einzahlungen der sozialen Sicherung		118.241.500,00	4.154.479,27	122.395.979,27	0,00	122.395.979,27	120.474.254,40	-1.921.724,87	113.255.468,83	7.218.785,57
4+	Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte		54.264.100,00	0,00	54.264.100,00	0,00	54.264.100,00	57.602.285,63	3.338.185,63	54.080.705,44	3.521.580,19
6+	Kostenerstattung und Kostenumlagen		10.021.300,00	13.900,19	10.035.200,19	0,00	10.035.200,19	16.517.805,10	6.482.604,91	9.928.452,95	6.589.352,15
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		31.862.400,00	0,00	31.862.400,00	0,00	31.862.400,00	26.687.122,42	-5.175.277,58	16.321.026,75	10.366.095,67
8+	Sonstige laufende Einzahlungen		16.429.200,00	3.595,04	16.432.795,04	0,00	16.432.795,04	18.133.516,13	1.700.721,09	16.643.182,11	1.490.334,02
10-	Personalauszahlungen		149.151.100,00	14.200,00	149.165.300,00	0,00	149.165.300,00	143.303.722,68	-5.861.577,32	137.198.069,00	6.105.653,68
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		99.310.100,00	-321.000,00	98.989.100,00	3.778.202,62	102.695.313,64	91.444.778,02	-11.250.535,62	86.475.241,42	4.969.536,60
14-	Auszahlungen der sozialen Sicherung		207.076.500,00	8.767.586,00	215.844.086,00	1.721,44	215.845.807,44	212.154.428,17	-3.691.379,27	202.971.145,00	9.183.283,17
16-	Sonstige laufende Auszahlungen		60.530.200,00	3.665.022,41	64.195.222,41	4.310.143,28	68.578.267,67	61.968.002,10	-6.610.265,57	52.878.316,20	9.089.685,90

Wesentliche Abweichungen zwischen der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung wurden durch folgende Vorgänge verursacht:

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben unterscheiden sich die Erträge von den Einzahlungen der Gewerbesteuerumlage mit dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einschließlich des Anteils am Aufkommen der Zinsabschlagsteuer sowie dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer aufgrund der Begleichung einer Abrechnung im Folgejahr.

Die Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfereinzahlungen entstanden u.a. durch die Begleichung von Forderungen im Bereich der Pflegefachkräfte, bei den Jugendsozialarbeiten und den Schulsozialarbeiten im Folgejahr.

Des Weiteren entstanden Abweichungen bei den Auflösungen von Sonderposten.

Im Bereich der Einzahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und den Einzahlungen bei der Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich der sozialen Einrichtung nach SGB XII und anderer sozialer Leistungen überörtlicher Träger des Landes sowie bei der Grundsicherung im Alter und bei der Erwerbsminderung durch die Begleichung der Rechnung aus dem Vorjahr.

Abweichungen entstanden bei den Kostenbeteiligungen und Kostenerstattungen im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen örtlicher Träger durch die Begleichung der Rechnungen im Folgejahr.

Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten resultierten überwiegend aus Abrechnungen bei den Krankenkassen, aus den Grabnutzungsentgelten und den Entgelten Ruheforst.

Ebenso ergeben sich Abweichungen zwischen den Erträgen und Einzahlungen im Bereich der Finanzerträge aus Sondervermögen. Diese resultieren u.a. aus den fehlenden Einzahlungen der vorläufigen Jahresergebnisse des Eigenbetriebes Klinikum Südstadt und Kommunale Objektbewirtschaftung und –Entwicklung, die erst im folgenden Haushaltsjahr durchgeführt werden. Des Weiteren ergaben sich Abweichungen

hinsichtlich der Erträge aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a Abgabenordnung anhand der Begleichung der Rechnungen aus den Vorjahren.

Die Abweichungen im Bereich der Sonstigen laufenden Einzahlungen und den Erträgen beziehen sich hauptsächlich auf die Erträge aus der Veräußerung von Vorräten, den Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen von Forderungen, der Auflösungen von Rückstellungen und den Dienstherrenwechsel.

Die Personalauszahlungen und -aufwendungen weichen durch die Pensions- und Beihilferückstellungen ab.

Die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen unterscheiden sich von den Aufwendungen bei den Kostenerstattungen an den sonstigen privaten Bereich Schulkostenbeiträge an freie Schulträger durch die Begleichung der Rechnung im Folgejahr sowie bei den Gemeindestraßen bei der Wartung und Pflege der Fahrbahnen.

Zwischen den Aufwendungen und Auszahlungen der sozialen Sicherungen ergaben sich u.a. bei den Leistungen außerhalb von Einrichtungen örtlicher Träger SGB XII – Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, den Leistungen außerhalb von Einrichtungen – ambulante Leistungen im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche durch die Begleichung der Verbindlichkeiten im Folgejahr sowie bei der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX in den Bereichen Werkstätten für behinderte Menschen, der Schulbildung.

Innerhalb der sonstigen Zuweisungen und Umlagen nach dem SG IX (SodEG Leistungen) kam es zu Abweichungen aufgrund von Umbuchungen.

Im Haushaltsjahr 2021 wichen die sonstigen laufenden Auszahlungen von den Aufwendungen grundlegend durch den Zivil- und Katastrophenschutz im Bereich des Impfzentrums, der Einzelwertberichtigung zu Forderungen und den Verlusten aus Wertminderung aus dem Abgang von Gegenständen des Umlauf- und Anlagevermögens ab.

3. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
19+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		52.985.200,00	1.975.230,51	54.960.430,51	0,00	54.960.430,51	35.135.484,98	-19.824.945,53	61.662.355,37	-26.526.870,39
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		2.076.000,00	0,00	2.076.000,00	0,00	2.076.000,00	4.408.510,24	2.332.510,24	4.103.967,38	304.542,86
21+	Einzahlungen aus Anlagevermögen		2.000,00	17.613,46	19.613,46	0,00	19.613,46	930.345,53	910.732,07	2.096.175,00	-1.165.829,47
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		105.900,00	0,00	105.900,00	0,00	105.900,00	105.242,15	-657,85	115.433,50	-10.191,35
23+	Sonstige Investitionseinzahlungen		7.500.000,00	0,00	7.500.000,00	0,00	7.500.000,00	4.368.074,84	-3.131.925,16	5.140.617,84	-772.543,00

Der Finanzmittelfluss aus der Investitionstätigkeit verringerte sich zum Vorjahr hauptsächlich in den Bereichen der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Berichtsergebnis: -26.527 TEUR, GE: -19.825 TEUR), den Einzahlungen aus Anlagevermögen (Berichtsergebnis: -1.166 TEUR, GE: 911 TEUR) und den Sonstigen Investitionseinzahlungen (Berichtsergebnis: -773 TEUR, GE: -3.132 TEUR).

Die Einzahlungen der Anzahlungen für Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich verringerten sich zum einen beim Sportboothafen Warnemünde durch fehlende Anträge, welche zu einer Verzögerung des Sachverhaltes führten und zum anderen durch einen geringeren Fördermittelabruf für die Landstromanlage Warnemünde. Mit dem Änderungsbescheid 2020 wurden die Zuwendungen neu festgesetzt.

Jahresabschluss 2021

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung wurden die Zuwendungen mit Antrag auf Gewährung für den Neubau des Liegeplatzes 31/32 und des Liegeplatzes 45/46 geplant. Da jedoch noch kein Zuwendungsbescheid vorlag ergaben sich Abweichungen zur Gesamtermächtigung.

Im Bereich der Erweiterung Seetouristisches informations- und Organisationszentrum wurden zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung Auszahlungen laut Zuwendungsbescheid geplant. Auf Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurden die Auszahlungen neu festgesetzt. Das Vorhaben ist mittlerweile abgeschlossen.

Dem Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden für das Wirtschaftsjahr 2021 1.643 TEUR für die energetische Sanierung der Neptun-Schwimmhalle in Kopernikusstraße bereitgestellt. Um die entsprechenden Mittel zu erhalten, wurde auf eine Gewinnausschüttung des Eigenbetriebes an die Stadt für das Jahr 2021 verzichtet. Dem zu Folge verringerte sich die Einzahlungen für geleistete Investitionszuschüsse.

Die Anzahl der Grundstücksverkäufe im Haushaltsjahr 2021 verringerten sich im Vergleich zum Haushaltsjahr 2020 aufgrund bevorzugter Erbbaurechtsvergabe durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock oder fehlender Nachfrage für die vorhandenen städtischen Flächen. Durch Verzögerungen bei den B-Planverfahren und/oder noch andauernden Vertragsverhandlungen kam es bei den geplanten Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre.

Jahresabschluss 2021

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
25	Auszahlungen für Anlagevermögen		95.856.100,00	1.987.843,97	97.843.943,97	52.703.483,27	150.661.927,24	67.234.870,55	-83.427.056,69	88.837.168,48	-21.602.297,93
26	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		182.300,00	0,00	182.300,00	0,00	182.300,00	177.940,14	-4.359,86	172.542,42	5.397,72
27	Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	331.791,42	326.791,42	118.669,76	213.121,66

Eine Verringerung der Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem im Bereich der Auszahlungen für Anlagevermögen zu verzeichnen.

Ausgehend vom aktuellen Stand des Planungs- und Genehmigungsverfahrens für den Mehrzweckhafen in Warnemünde ist eine vollständige Abwicklung des Vorhabens bis zum Ende 2020 nicht realisierbar gewesen. Das laufende Planfeststellungsverfahren wurde Mitte 2020 auf Grund von wahrscheinlicher Erfolglosigkeit zurückgezogen. Somit konnten die vorführenden Planungsphasen nicht abgerufen werden. Eine strategische Umoorientierung hinsichtlich der Standortentwicklung erfolgt im Laufe des Jahres. Im Folgenden wurde eine Machbarkeitsstudie vergeben die einige Monate in Anspruch nahm, sodass eine vollständige Leistungserbringung und Abrechnung dahingehend nicht möglich wurde. Die Abrechnung der Planungsleistungen wurde im September 2021 im Zuge des Verwendungsnachweises abgeschlossen. Die Planungsleistungen wurden im Rahmen des geplanten Planfeststellungsverfahrens nicht vollständig erbracht und somit geringer abgerechnet als erwartet. Außerdem waren in dieser Gesamtermächtigung die Verpflichtung der Hanse- und Universitätsstadt zur Restzahlung zum Erwerb der Flächen um das Werftbecken geplant. Mit Schreiben vom 15.11.2021 von den MV-Werften kann der Auszugstermin der Feuerwehr aus dem Bestandsgebäude nicht wie geplant in 2021 erfolgen. Ursache sind - massive Lieferprobleme, diese führten zu negativen Terminverschiebungen.

Aus diesem Grund erfolgte keine Auszahlung der o.g. Restzahlung. Im Zusammenhang mit den o.g. Sachverhalt sind auf Grund der in 2022 verlautbar gemachten Insolvenz der MV-Werften noch Klärungen/Prüfungen zwingend notwendig. Die Übertragung der Mittel wurde beantragt.

Im Bereich der Landstromanlage in Warnemünde kam es aufgrund der Pandemie nur zur teilweisen Abrechnungen der beauftragten Planungs- und Bauleistungen. Für derzeitig noch nicht abschließend einzuschätzende Risiken, dies betrifft im Einzelnen Vorsorge in Verbindung mit der Auswirkung der Corona-Pandemie und hierfür notwendige Instandhaltungsarbeiten vor Übergabe der Landstromanlage an den zukünftigen Betreiber. Das Vorhaben ist in ihrer Gesamtfinanzierung abgeschlossen. Die Auszahlungen für Instandhaltungsarbeiten wurden geringer abgerechnet als erwartet.

Durch das abschließen der Verkehrsbaumaßnahme im Fördergebiet „Seebad Warnemünde“ verringerten sich die Auszahlungen zum Vorjahr. Der Ausbau des Radschnellweges Albert Einsteinstraße wurde bereits zum größtenteils im Vorjahr abgerechnet, somit entstanden im Haushaltsjahr 2021 geringere Auszahlungen. Für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen Werftallee und Schöffenweg gab es nur Planungsaufträge und kein Zuwendungsbescheid. Somit entstanden geringerer Auszahlungen als zum Vorjahr.

Da im Haushaltsjahr 2021 weniger hochwertige Grundstücke als im Vorjahr angekauft wurden, verringerte sich die Auszahlungen. Zahlreiche Ankaufsvorgänge konnte im Haushaltsjahr nicht wie geplant umgesetzt werden.

Die Wahrnehmung eines Vorkaufsrechts kann im Allgemeinen aufgrund der Abhängigkeit von nicht beeinflussbaren Faktoren (Kaufvertrag zwischen Dritten) kaum vorhergesagt werden. Teilweise müssen die Vorkaufsrechte gerichtlich begleitet werden, weshalb sich der Vollzug dieser Ankäufe deutlich verzögern kann.

4. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ver- weis auf An- hang (Ifd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplan- mäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamtermächti- gungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnis- veränderung gegenüber
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020
			In €								
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		33.369.300,00	0,00	33.369.300,00	0,00	33.369.300,00	0,00	-33.369.300,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		10.457.100,00	0,00	10.457.100,00	0,00	10.457.100,00	8.397.196,06	-2.059.903,94	8.599.016,21	-201.820,15

Die Abweichung zwischen dem Ergebnis und dem Ansatz 2021 resultiert aus der nicht realisierten aber geplanten investiven Kreditneuaufnahme. In der Folge verringerte sich auch die Auszahlung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite gegenüber dem Planansatz.

Jahresabschluss 2021

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020						
			In €									1	2	3	4	5	6
35	Saldo der durchlaufender Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.552.574,88	-5.552.574,88	1.128.437,92	-6.681.012,80						

Bei den durchlaufenden Geldern handelt es sich um Beträge, die für Dritte ein- oder ausgezahlt wurden oder um ungeklärte Zahlungsvorgänge, die nach Klärung als Aufwand oder Ertrag in die Ergebnisrechnung einfließen.

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i. V. m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd. Nr.)	Ansatz	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	Ermächtigungen	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen In	Ergebnis	Abweichung in	Ergebnis	Ergebnisveränderung gegenüber						
			2021	2021	2021		2021	2021	2021	2020	2020						
			In €									1	2	3	4	5	6
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite		-5.396.600,00	-4.660.000,00	-10.056.600,00	-61.590.480,58	-71.647.080,58	-7.032.936,40	64.614.144,18	-5.364.997,56	-1.667.938,84						

Im Zuge der Haushaltsplanung werden die Ein- und Auszahlungen von Kassenkrediten in Abhängigkeit vom Finanzmittelüberschuss, dem Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen, den durchlaufenden Geldern bzw. den ungeklärten Zahlungsvorgängen geplant, um die benötigte Liquidität zu sichern. Im Laufe der Haushaltsausführung wird jede unterjährige Neuaufnahme und Tilgung dargestellt, sodass die Ergebnisse der Ein- und Auszahlungen stark abweichen. Entscheidend ist der Saldo des Ergebnisses der Ein- und Auszahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten.

IX. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen der wesentlichen Produkte

Für wesentliche Produkte werden die Ziele und Kennziffern aufgezeigt. Wesentliche Produkte können jedes Jahr neu festgelegt werden, wobei einerseits eine gewisse Stetigkeit zur Vergleichbarkeit gegeben sein sollte. Andererseits ist aus den gewonnenen Erfahrungen der letzten Jahre die Entscheidung, ob ein Produkt überhaupt steuerungsrelevant und für den Gesamthaushalt wesentlich sein soll, jährlich neu zu prüfen.

Die Kennzahlen für den Zoologischen Garten (Produkt 25301) zeigen, dass neben der Senkung des Zuschusses um 414 TEUR auf insgesamt 4.015 TEUR auch die Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr um 77.671 auf 511.603 gesunken sind. Aufgrund der pandemiebedingten Schließung des Zoos vom 1. Januar bis einschließlich 7. März 2021 sowie pandemiebedingt fehlender auswärtiger Gäste nach Wiedereröffnung liegen die Besucherzahlen um 138.397 unter dem Plan von 650.000 Besuchern.

Bei dem Produkt 26101 Volkstheater wurde der geplante Zuschuss mit 9.729 TEUR erfüllt. Das Ziel von 142.000 Besuchern für das Jahr 2021 wurde mit 24.225 nicht erreicht, da durch die Corona-Pandemie öffentliche Veranstaltungen der VTR in der Zeit vom 01.01.-01.06.2021 und vom 09.12.-31.12.2021 untersagt waren. Im 2. Halbjahr wurden Veranstaltungen auf Basis von Sicherheits- und Hygienekonzepten durchgeführt. Dadurch konnten die vorhandenen Kapazitäten nur zu 25 bis maximal 30 % ausgelastet werden.

Auf Grund der positiven Entwicklung im Produkt 52205 WIRO Wohnungsgesellschaft mbH wurde ein höherer Gewinn (13.295 TEUR) als im Vorjahr (9.676 TEUR) ausgeschüttet. Die Leerstandsquote hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 1,8 % auf 2,0 % erhöht. Die Erhöhung kommt durch Sanierungsmaßnahmen nach Leerzug sowie Vermietungen erst nach Leerzug zustande, da pandemiebedingt keine Besichtigungen stattfinden konnten, während die Wohnungen noch bewohnt waren.

Die RVV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH (Produkt 54701) hatte als Zielsetzung die Ausschüttung eines Jahresgewinns i. H. v. 2.081 TEUR. Die Gewinnabführung erfolgt aus finanzpolitischen Gründen im Haushaltsjahr 2022.

Das Produkt 57303 inRostock GmbH Messen, Kongresse & Events hatte zum Ziel den Zuschuss i. H. v. 4.800 TEUR nicht zu überschreiten. Dieses wurde erreicht. Darüber hinaus sollten in der Stadthalle mindestens 230 und in der Hansemesse 160 oder mehr Belegungstage erzielt werden. Die Belegungstage der Stadthalle betragen 189 mit insgesamt 264 Veranstaltungen. Die Besucherzahl sank gegenüber 2019 von über 300.000 auf knapp 63.000. Die Hansemesse wurde bis zum 31.08.2021 als Impfzentrum eingesetzt und konnte daher in diesem Zeitraum nicht als Veranstaltungsort genutzt werden. Vor dem erneuten Veranstaltungsverbot vom 25.10.2021 konnten zwei Veranstaltungen und vier Messen mit rund 44.000 Besuchern stattfinden. In der Tagungsrotunde neben der Messehalle wurden 37 Veranstaltungen an 22 Tagen mit rund 1.800 Teilnehmern durchgeführt.

Im Bereich des Produktes 57305 IGA - Rostock 2003 GmbH blieb der Zuschussbedarf mit 2.300 TEUR gleich dem Planwert. Durch die kostenlose Nutzung des IGA Parks lag die Besucheranzahl mit 288.958 über dem Zielwert von 125.000 Besuchern.

Der Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Produkt 62301) sollte neben einem Vermietungsgrad von mindestens 99% ein Jahresergebnis von 467 TEUR erzielen. Während mit 99% der Planwert genau erreicht wurde, konnte mit einem positiven Jahresergebnis i. H. v 4.456 TEUR die Zielvorgabe übertroffen werden.

Der Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (Produkt 62302) hatte zum Ziel die Verluste auf 2.060 TEUR zu beschränken und die Übernachtungszahlen bei 1,8 Mio. stabil zu halten. Im Vergleich zum Plan lagen die Verluste nur bei 2.019 TEUR. Der Vorjahreswert von 2.018 TEUR wurde jedoch leicht überschritten. Mit 1,113 Mio. Übernachtungen im Jahr 2021 konnte neben dem Ziel auch das Vorjahresergebnis mit 1,522 Mio. nicht erreicht werden, da durch Schutzmaßnahmen im Rahmen der Pandemie der Tourismus stark eingeschränkt war.

Der Eigenbetrieb Krankenhaus Südstadt Klinikum (Produkt 62303) lag in der konstanten Leistung der vollstationären Patientenversorgung (CMI) mit 0,847 unter der Zielgröße von 1,010 aber auf dem gleichen Wert des Vorjahres. Das Jahresergebnis überstieg mit 7.143 TEUR den Planwert von 4.500 TEUR deutlich. Dies ist im Wesentlichen durch Einmaleffekte geprägt (Ausgleichszahlungen für Corona, steuerliche Effekte aufgrund geänderter Rechtsprechung für die Arzneimittelversorgung).

Im Produkt 12601 Brandschutz wurden gegenüber dem Vorjahr weniger Erträge aus Verwaltungsgebühren erzielt. Das Ergebnis i. H. v. 66 TEUR lag unter dem Plan von 116 TEUR. Dagegen wurde mit 127 TEUR an Kostenerstattungen der Plan von 41 TEUR überschritten. Neben den Finanzziele stand die Erreichung des Zielerreichungsgrades gemäß Schutzzieldefinition der Risikogruppen A, B oder C bei Gebäudebränden im Vordergrund. Dieser wurde sowohl für alle Risikogruppen als auch die jeweilige Eintreffzeit auf 90 % festgelegt. Erzielt wurden dabei in Risikogruppe A bei Eintreffzeit 1 (8 Minuten) 62,5 % bzw. bei Eintreffzeit 2 (13 Minuten) 71,8 %. In Risikogruppe B bei Eintreffzeit 1 (8 Min) ergaben sich 10% und für Eintreffzeit 2 (11 Minuten) 13,3 %. In Risikogruppe C bei Eintreffzeit 1 (12 min) ergaben sich 50% und für Eintreffzeit 2 (17 Min) ebenfalls 50%.

Im Bereich der Stadtbibliothek (Produkt 27201) ist die Anzahl der aktiven Nutzer mit 16.819 unter den geplanten 20.000 geblieben, dafür hat sich die Erneuerungsquote von geplanten 15% auf 16,2% stabilisiert. Die Anzahl der Besucher auf der Website lag nur knapp mit 109.750 Besuchern unter den geplanten 110.000. Der Aufwandsdeckungsgrad konnte mit 5 % die geforderten 5,7 % nicht ganz erreichen.

In der Volkshochschule (Produkt 27101) konnten mit 14.661 Unterrichtsstunden die anvisierten 24.000 nicht erreicht werden. Auch die Teilnehmerzahl lag mit 4.051 unter der Erwartung von 9.500. Corona bedingt war die Volkshochschule für den allgemeinen Bereich im 1. Halbjahr 2021 lt. Corona-Landesverordnung geschlossen. Es durften nur Schulabschlusskurse in dieser Zeit durchgeführt werden. Aber der Durchschnitt an Teilnehmern pro Kurs mit 11,60 % konnte die geplanten 11,50 % übersteigen.

Das Produkt 26301 Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock konnte die Erfüllung bezüglich des Anteils der Elternentgelte an der Musikschulfinanzierung mit 32,0 % gegenüber dem Plan von 30 % verbessern, gegenüber dem Vorjahr jedoch um 3,6 Prozentpunkte verschlechtert. Der Anteil der hauptamtlich erteilten Jahreswochenstunden lag mit 61 % über den zu erreichenden 60 % und ist gegenüber dem Vorjahreswert gleichgeblieben.

Im Kulturhistorischen Museum (Produkt 25101) wurde für das Jahr 2021 mit insgesamt 75.000 Besuchern gerechnet, tatsächlich waren es aber nur 22.257, darunter 2.332 Teilnehmer an musealen Angeboten. Die dafür erwartete Teilnehmerzahl von 10.000 konnte somit nicht erfüllt werden. Auch die Anzahl der Veranstaltungen lag mit 26 deutlich unter den geplanten 230. Ebenso die Anzahl der Führungen, geplant waren 200 und durchgeführt wurden 123.

Im Bereich Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII; Produkt 31102) weicht der Ist-Wert für Aufwendungen je Leistungsbezieher/in der Hilfe zur Pflege im Jahr 2021 i. H. v. 7.701 EUR vom Planwert i. H. v. 8.275 EUR ab. Der Ambulantisierungsgrad lag bei 22,2 % und damit unter dem geplanten Wert von 23,0 %.

Im Produkt 31201 Leistungen für Unterkunft und Heizung (§§ 22, 27 SGB) sind mit 41.993 TEUR mehr Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung in Zuständigkeit der Kommune angefallen als im Vorjahr (41.535 TEUR). Die Stabilisierung der Aufwendungen je Bedarfsgemeinschaft (BG) konnte mit 343 Euro im Vergleich zum Plan und zum Vorjahr erreicht werden. Der Leistungsbezug von Langzeitleistungsbeziehern konnte gegenüber dem Vorjahr (6.399) auf 5.985 verringert werden.

Im Bereich der Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX (Produkt 31401) wurden die Aufwendungen je Einwohner gegenüber dem Planwert von 232,60 EUR mit 272,67 EUR etwas überschritten. Die Anzahl von 20 geplanten Beschäftigungsalternativen für Menschen mit Behinderungen in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen wurde 2021 mit 3 Angeboten nicht erfüllt.

Im Bereich der Tageseinrichtungen (§§ 22, 22a, 23 SGB VIII; Produkt 36101) sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung (Betreuung bis 50 h/ Woche) nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz Kinderkrippe (Plan: 984,03 EUR pro Platz; Ist: 1.033,73 EUR pro Platz), Kindergarten (Plan: 623,11 EUR pro Platz; Ist: 642,99 EUR pro Platz) sowie Hort (Plan: 290,39 EUR pro Platz; Ist: 302,18 EUR pro Platz) lagen etwas über dem Planwert. Sowohl die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kitas mit 51,4 % und die Versorgungsquote von Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in Kitas mit 98,3 % lagen über den Zielwerten 44,0 % und 94,7 %. Die durchschnittliche Auslastung der Plätze in Kindertageseinrichtungen oder -pflege im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 93,4 % und entspricht damit nahezu dem Zielwert.

Im Produkt 36102 Tagespflege sollten die tatsächlichen entgeltbezogenen Aufwendungen für die Kindertagesförderung nicht den Haushaltsansatz überschreiten. Die durchschnittlichen Aufwendungen pro Platz (Plan: 608,00 EUR pro Platz; Ist: 608,00 EUR pro Platz) entsprachen dem Planwert. Die Versorgungsquote von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflegen lag mit 5,6 % unter dem Planwert von 11,1 %. Die durchschnittliche

Auslastung der Tagespflegepersonen im Bereich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beträgt 79,2 % und lag damit unter dem Grenzwert von 87,6 %.

Im Rahmen der Jugendarbeit (§§ 11, 12 SGB VIII; Produkt 36200) lag der Aufwand für geförderte Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit je Einwohner mit 17,35 EUR unter der Zielvorgabe von 17,89 EUR. Um soziale Netze zu stärken, wurden 29 Projekten umgesetzt. Der Anteil der Projekte mit Co-Finanzierung durch andere öffentliche Bereiche lag bei 13,8 % (Plan: 12 %).

Im Bereich der Schul- und Jugendsozialarbeit (§ 13, 14 SGB VIII; Produkt 36301) lagen die Aufwendungen je Einwohner mit 24,53 EUR leicht über der Vorgabe von 23,86 EUR. Der Anteil der Schüler an Schulen mit geförderter Schulsozialarbeit (SSA) an allen Schülern in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betrug 73,2 %. Dabei kamen auf ein Hanse- und Universitätsstadt Rostock Vollzeitäquivalent (VZÄ) Sozialarbeiter 524,8 Schüler. Die geplante Quote von 241,5 Schülern pro VZÄ Sozialarbeiter konnten nicht erreicht werden.

Bei der Hilfe zur Erziehung (§§ 27 – 35 SGB VIII; Produkt 36303) wurden durchschnittliche Aufwendungen je Leistungsberechtigten i. H. v. 33 TEUR geplant. Zum Jahresabschluss lagen diese Aufwendungen bei 30 TEUR. Der Anteil auswärtiger Unterbringungen an allen Hilfen nach § 34 SGB VIII lag mit 15,7 % 0,7 %-Punkte über dem Planwert.

Im Bereich Stadtentwicklung und städtebauliche Planung (Produkt 51102) konnten mit 20 TEUR die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren nicht das Ziel von 30 TEUR erreichen. Auch die Anzahl von Flächenmanagementflächen zur Vorbereitungen nachhaltiger Bauflächen durch Flächenentwicklung lag mit 4 unter dem Zielwert von 11. Da kaum neue Eigenheimstandorte geschaffen wurden und durch die im Moment sehr hohen Grundstückspreise sind die Grundstücksverkäufe zurückgegangen. Dadurch verringerten sich auch die Einnahmen aus den Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen. Durch die Bereitstellung der Bebauungspläne im Internet sind die Einnahmen aus dem Verkauf weggebrochen.

Der Unterhaltungsaufwand für Rad-, Gehwege und Fahrbahnen im Produkt 54101 Gemeindestraßen betrug 4.555 TEUR und lag somit um 1.111 TEUR unter der geplanten Obergrenze. Der Unterhaltungsaufwand pro lfd. m Straße, Geh- und Radweg lag mit 3,02 EUR unter dem geplanten Wert von 4,84 EUR. Mit 2,50 km wurden mehr als die geplanten 2,33 km Straßen saniert.

Im Produkt 54601 Parkeinrichtungen wurden mit 2.907 TEUR etwas mehr als die veranschlagten 2.700 TEUR erzielt. Die Anzahl der Parkscheinautomaten verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr von 125 auf 115.

Im Bereich des Produktes 55100 Stadtgrün wurden im Jahr 2021 zur regelmäßigen Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit 146 Kleingartenvereine kontrolliert. Die Vorgabe von 29 wurde somit deutlich erreicht. Die Anzahl der zu prüfenden Spielanlagen wurde erfüllt und stieg mit 175 über das Vorjahresniveau. Darüber hinaus kam es zu 56.825 von 66.000 Pflichtkontrollen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit an Bäumen gemäß Kontrollintervall GA 7/2. Die Nettospielefläche wird mit 7,4 m² ausgewiesen und entspricht nicht ganz dem Planwert von 7,5 m².

Im Produkt 54802 Maritime Wirtschaft und Hafenaufbau – BgA ist das geplante Ziel für Erträge aus Bewirtschaftung von 834 TEUR mit einem Ergebnis i. H. v. 919 TEUR deutlich überstiegen worden. Darüber hinaus wurde die Vorgabe einer Auslastungsquote von 100 % mit Erreichen von ebenfalls 100 % voll erfüllt.

Im Produkt 61101 Steuern wurde ein Gesamtsteueraufkommen i. H. v. 229.493 TEUR eingenommen. Dieser Wert ist höher als der Vorjahreswert i. H. v. 203.321 TEUR und deutlich über dem geplanten Aufkommen i. H. v. 216.108 TEUR. Die Entwicklung nach Corona-Krise ist besser als erwartet. Zudem ergeben sich erhebliche Abweichungen bei den Gemeindeanteilen der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer.

X. Investitionsprogramm

Gemäß § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik M-V ist über die Umsetzung des Investitionsprogrammes, welches als Anlage zum Anhang vorliegt, zu berichten. Im Folgenden werden Maßnahmen mit einer Abweichung zum Vorjahresergebnis und zur Gesamtermächtigung von mehr als 500 TEUR erläutert.

4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
4020101201900199	Umsetzung Medienentwicklungsplan					
Einzahlungen	1.532.700,00	0,00	-1.532.700,00	831.287,67	-831.287,67	0,00
Auszahlungen	4.060.204,35	56.845,19	-4.003.359,16	0,00	56.845,19	0,00
Zu-/Überschuss	-2.527.504,35	-56.845,19	2.470.659,16	831.287,67	-888.132,86	0,00

Der Medienentwicklungsplan dient der Digitalisierung der Schulen (Schaffen einheitlicher Standards für die Infrastruktur der digitalen Bildung in den Schulen). Aufgrund von Verzögerungen von notwendigen Baumaßnahmen für die Umsetzung des Medienentwicklungsplans konnten die Fördermittel noch nicht abgerufen werden.

6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Stadtzentrum Rostock“

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6051106201200199	Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	429.739,00	-429.739,00	0,00
Auszahlungen	6.045.100,00	1.681.998,28	-4.363.101,72	560.459,59	1.121.538,69	4.438.100,00
Zu-/Überschuss	-6.045.100,00	-1.681.998,28	4.363.101,72	-130.720,59	-1.551.277,69	-4.438.100,00

Die Inanspruchnahme der Eigenanteile HRO für investive Zwecke ist abhängig von der jeweiligen Höhe der Investitionen im Städtebaulichen Sondervermögen Sanierungsgebiet. In 2021 erfolgte die Bautätigkeit in einem größeren Umfang als im Vorjahr.

Verzögerungen bei diversen Fortführungsmaßnahmen wie "Verwaltungsneubau", "Theaterneubau", "Großer Katthagen", "Ernst-Barlach-Str.", "FFG Dreiwallbastion", "Am Güterbahnhof", "Vögenstraße", "Ferdinandstraße", "Glatter Aal", "Lindenstr.", "Beim Kuhtor (Ostabschnitt)", "FFG Bleichergraben" führten dazu, dass Komplementärmittel der HRO und zusätzliche Eigenanteile erst in den Folgejahren bereitgestellt werden müssen.

6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6211402999900199	Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	6.460.411,00	2.655.118,31	-3.805.292,69	4.620.102,14	-1.964.983,83	1.768.407,00
Zu-/Überschuss	-6.460.411,00	-2.655.118,31	3.805.292,69	-4.620.102,14	1.964.983,83	-1.768.407,00

Im Vergleich zum Haushaltsvorjahr 2020, in dem mehrere hochwertigen Grundstücke angekauft wurden, wurde im HHJ 2021 lediglich ein Ankauf mit einem Wert von mehr als 1 Mio. € durchgeführt. Die Anzahl der Ankaufsvorgänge blieb nahezu konstant.

Zahlreiche Ankaufsvorgänge sind in Bearbeitung, konnten aber nicht mehr im Haushaltsjahr 2021 umgesetzt werden und sollen somit erst im Haushaltsfolgejahr 2022 zur Auszahlung kommen.

6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6211402999900299	Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten					
Einzahlungen	7.500.000,00	4.349.089,64	-3.150.910,36	5.093.769,62	-744.679,98	0,00
Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zu-/Überschuss	7.500.000,00	4.349.089,64	-3.150.910,36	5.093.769,62	-744.679,98	0,00

Die Anzahl der Grundstücksverkäufe im Haushaltsjahr 2021 ging im Vergleich zum Haushaltsjahr 2020 leicht zurück. Die Gründe sind unterschiedlich, z. B. aufgrund bevorzugter Erbbaurechtsvergabe durch die HRO bzw. aufgrund fehlender Nachfrage für die vorhandenen städt. Flächen. Die Abweichung zur Gesamtermächtigung lässt sich unter anderem durch Verzögerungen bei den B-Planverfahren und/oder noch andauernden Vertragsverhandlungen erklären. Hier kam es bei den geplanten Erträgen aus Grundstücksverkäufen zu Verschiebungen in die Folgejahre.

6654101201501708 Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101201501708	Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst					
Einzahlungen	0,00	319.800,00	319.800,00	0,00	319.800,00	0,00
Auszahlungen	2.284.321,80	842.958,08	-1.441.363,72	172.329,92	670.628,16	1.761.163,72
Zu-/Überschuss	-2.284.321,80	-523.158,08	1.761.163,72	-172.329,92	-350.828,16	-1.761.163,72

Der Gesamtbauauftrag zur Maßnahme Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst wurde in 2021 vergeben. Er besteht aus fünf Losen, die in unterschiedlicher Zeitfolge ins Baugeschehen eingreifen. Teile des Gesamtauftrages wurden bereits kassenwirksam abgerechnet.

6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101201900114	Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	917.503,74	0,00	-917.503,74	1.853.916,63	-1.853.916,63	917.503,74
Zu-/Überschuss	-917.503,74	0,00	917.503,74	-1.853.916,63	1.853.916,63	-917.503,74

Die Baumaßnahme wurde durch die WIRO GmbH ausgeschrieben und vergeben. Der Beginn der Baumaßnahme erfolgte in 2019. Im Dezember 2019 wurde die 1. Abschlagsrechnung in Höhe von 891.023,65 EUR, 2020 erfolgten weiteren Abschlagszahlungen in Höhe von insgesamt 1.853.916,63 EUR. Da die Baumaßnahme bereits 2020 beendet wurde, wartet die Hansestadt Rostock auf die Schlussrechnung, welche noch nicht erfolgte. Die Haushaltsreste wurden in das Jahr 2022 übertragen.

6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654101999900999	Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	2.329.083,46	1.426.853,08	-902.230,38	476.795,57	950.057,51	329.903,36
Zu-/Überschuss	-2.329.083,46	-1.426.853,08	902.230,38	-476.795,57	-950.057,51	-329.903,36

In 2021 erfolgte eine Vielzahl von Abrechnungen gegenüber dem WWAV zur Erneuerung von Regenentwässerungsanlagen. Dazu zählen u.a. R.-Wagner-Str., Margaretenstr., Doberaner Str., Parkstr., Bahnhofsstr., Am Strom Warnemünde und Augustenstraße.

6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654802201200101	Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	1.525.000,00	261.046,29	-1.263.953,71	1.045.237,64	-784.191,35	501.100,00
Zu-/Überschuss	-1.525.000,00	-261.046,29	1.263.953,71	-1.045.237,64	784.191,35	-501.100,00

Die Abrechnung der Planungsleistungen wurde im September 2021 im Zuge des Verwendungsnachweises abgeschlossen. Die Planungsleistungen wurden im Rahmen des geplanten Planfeststellungsverfahrens (zurückgezogen 2020) nicht vollständig erbracht und somit geringer abgerechnet als erwartet. Außerdem waren in der Gesamtermächtigung die Verpflichtung der HRO zur Restzahlung in Höhe von 500.000 EUR aus dem Kaufvertrag zum Erwerb der Flächen um das Werftbecken geplant. Mit Schreiben vom 15.11.2021 von den MV-Werften konnte der Auszugstermin der Feuerwehr aus dem Bestandsgebäude nicht wie geplant in 2021 erfolgen. Außerdem führten massive Lieferprobleme zu weiteren Terminverschiebungen. Aus diesem Grund erfolgte keine Auszahlung der Restzahlung.

6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654802201500201	Sportboothafen Warnemünde - BgA					
Einzahlungen	2.510.400,00	3.789.887,18	1.279.487,18	5.260.112,82	-1.470.225,64	0,00
Auszahlungen	5.553.607,70	4.857.713,24	-695.894,46	6.470.869,32	-1.613.156,08	1.975.381,64
Zu-/Überschuss	-3.043.207,70	-1.067.826,06	1.975.381,64	-1.210.756,50	142.930,44	-1.975.381,64

Das Bauvorhaben wird in 5 Baulosen realisiert. Das Baulos 2 wurde begonnen und für die Lose 3 und 4 das Vergabeverfahren eröffnet. Die Realisierung der Fortführungsmaßnahme konnte nur teilweise (Corona Pandemie) abgerechnet werden.

Der 3. Bauabschnitt "Neubau Steganlagen und Medienversorgung Stege und Gebäude" konnte in 2021 nicht wie geplant abgeschlossen werden. Der 5. Bauabschnitt "Neubau Sanitär und Hafenmeisterhaus" wurde im Jahr 2021 hinsichtlich der Bauvorbereitungen begonnen, aber der Baufortschritt erfolgte nicht planmäßig. Die zugehörigen Baunebenleistungen

konnten deshalb nicht erbracht und abgerechnet werden. Die Erschließung des Sportboothafens mit Datenkabeln ist nicht nur vom Bauablauf der Hansestadt Rostock, sondern auch von den Bauarbeiten auf dem Grundstück des Landessportbootbundes M-V abhängig. Die Ausführung selbst konnte nicht geklärt werden, da eine Erschließung beider Grundstücke mit Glasfaserkabeln gewünscht wird. Die Anträge dazu wurden gestellt. Die Maßnahme wird in 2022 schlussgerechnet.

Zum Ende des Jahres 2021 konnten aufgrund des Investitionsfortschrittes die mit Änderungsbescheid vom 21.04.2021 zusätzlich bewilligten Zuschüsse ebenfalls komplett abgerufen werden. Mit Änderungsbescheid vom 01.09.2021 wurde der bewilligte Zuschuss für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt.

6654803201800429 Erweiterung Seetouristisches Informations - und Organisationszentrum

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
6654803201800429	Erweiterung Seetouristisches Informations - und Organisationszentrum					
Einzahlungen	4.027.900,00	121.967,93	-3.905.932,07	6.991.286,41	-6.869.318,48	0,00
Auszahlungen	4.027.900,00	121.967,93	-3.905.932,07	6.991.286,41	-6.869.318,48	0,00
Zu-/Überschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 wurden die Auszahlungen lt. Zuwendungsbescheid vom 06.11.2019 geplant. Auf Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurden mit Änderungsbescheid vom 23.09.2020 die Auszahlungen neu festgesetzt. Durch diese Festlegung/Zustimmung wurde die Gesamtfinanzierung in ihrer Planung nicht wie in der Vorbereitung/Fertigstellung der Maßnahme durchgeführt. Der Verwendungsnachweis wurde am 24.03.2022 erstellt. Somit ist das Vorhaben abgeschlossen.

8354703202100125 Elektrofähre/Anlegestellen (BgA)

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
8354703202100125	Elektrofähre/Anlegestellen (BgA)					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	-	0,00	0,00
Auszahlungen	0,00	3.436.851,78	3.436.851,78	-	3.436.851,78	390.000,00
Zu-/Überschuss	0,00	-3.436.851,78	-3.436.851,78	-	-3.436.851,78	-390.000,00

Bei der Durchführung der Maßnahme gab es große bauliche Verzögerungen. (Mängelanzeigen) Das führte dazu, dass nur Teilleistungen bis Oktober 2021 abgerechnet

werden konnten. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 waren diese Änderungen nicht vorhersehbar. Geplanter Ansatz auf Maßnahme 8354801201800329. Außerdem konnte die Maßnahme in 2021 noch nicht schlussgerechnet werden. Um die Verkehrssicherung der Elektrofähre zu verbessern, sind - Haltesicherheit der Anlegemagnete, Austausch der Grundplatten für die dreidimensionale Beweglichkeit und Beleuchtung der Magnete und Sensorlösung zur Feststellung der Lage des Schiffes zu den Pontons beauftragt worden. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2020/2021 waren diese Änderung nicht vorhersehbar.

8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
8354801201800329	Elektrofähre, Anlegestellen					
Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen	4.213.685,80	-872.306,66	-5.085.992,46	872.306,66	-1.744.613,32	0,00
Zu-/Überschuss	-4.213.685,80	872.306,66	5.085.992,46	-872.306,66	1.744.613,32	0,00

Nach Bestätigung vom Kämmereiamt (Bereich Steuerpflichten), wurden die Kosten/Auszahlungen dem BgA-Bereich zugeordnet. Alle Rechnungen wurden dem neuem BgA- Bereich Maßnahme 8354703 202100125 zugeordnet. Diese Korrekturen aus 2019-2020 wurden im Jahr 2021 vom Produkt 54801 auf das Produkt 54703 gebucht, weil die Vorjahre geschlossen waren.

8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde

Maßnahme	Gesamt-ermächtigung 2021	Ergebnis 2021	Abweichung im HHJ	Ergebnis 2020	Abweichung Vorjahr	Übertragung ins Folgejahr
8354802201900101	Landstromanlage in Warnemünde					
Einzahlungen	1.975.230,51	1.784.066,42	-191.164,09	11.629.767,38	-9.845.700,96	0,00
Auszahlungen	2.800.000,00	1.998.058,20	-801.941,80	12.583.015,51	-10.584.957,31	21.228,22
Zu-/Überschuss	-824.769,49	-213.991,78	610.777,71	-953.248,13	739.256,35	-21.228,22

Aufgrund der Pandemie konnten nur teilweise die in 2020 beauftragten Planungs- und Bauleistungen (Abschlagszahlungen) abgerechnet werden. Das betrifft im Einzelnen Vorsorge in Verbindung mit der Auswirkung der Corona-Pandemie und hierfür notwendige Instandhaltungsarbeiten vor Übergabe der Landstromanlage an den zukünftigen Betreiber.

XI. Über- und außerplanmäßige Bewilligungen durch das Kämmereiamt und den Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung

1. Gesamtübersicht

	gebend Erträge	gebend Aufwendungen	nehmend Aufwendungen	davon ohne Deckung Ausnahmeregelung Corona	gebend Einzahlungen	gebend Auszahlungen	nehmend Auszahlungen	davon ohne Deckung Ausnahmeregelung Corona	gebend Einzahlungen	gebend Auszahlungen	nehmend Auszahlungen	Bewilligung VE
	BHH Verwaltungstätigkeit				FHH Verwaltungstätigkeit				Investive Tätigkeit			
Überplanmäßig bewilligt durch Kämmereiamt	0,00	6.521,03	6.521,03	-	1.275,34	12.838,62	14.113,96	-	5.820,56	10.700,00	16.520,56	-
außerplanmäßig bewilligt durch Kämmereiamt	1.275,34	0,00	1.275,34	-	0,00	0,00	0,00	-	0,00	20.203,00	20.203,00	-
Überplanmäßig bewilligt durch Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung	24.840,00	15.000,00	39.840,00	-	24.840,00	15.000,00	39.840,00	-	0,00	14.200,00	14.200,00	-
außerplanmäßig bewilligt durch Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung	0,00	0,00	0,00	-	0,00	0,00	0,00	-	11.792,90	0,00	11.792,90	-
überplanmäßig bewilligt durch Hauptausschuss	0,00	209.000,00	209.000,00	-	0,00	99.000,00	99.000,00	-	0,00	0,00	0,00	-
außerplanmäßig bewilligt durch Hauptausschuss	0,00	0,00	0,00	-	0,00	0,00	0,00	-	0,00	500.000,00	500.000,00	-
überplanmäßig bewilligt durch Bürgerschaft	13.160.041,80	2.415.500,00	15.575.541,80	-	13.454.586,00	500.000,00	13.954.586,00	-	1.975.230,51	0,00	1.975.230,51	1.600.000,00
außerplanmäßig bewilligt durch Bürgerschaft	0,00	222.000,00	5.824.000,00	5.602.000,00	0,00	1.514.000,00	6.174.000,00	4.660.000,00	0,00	1.030.000,00	1.030.000,00	3.820.000,00
	13.186.157,14	2.868.021,03	21.656.178,17	5.602.000,00	13.480.701,34	2.140.838,62	20.281.539,96	4.660.000,00	1.992.843,97	1.575.103,00	3.567.946,97	5.420.000,00

2. Bewilligungen im Rahmen der Verwaltungstätigkeit

lfd. Nr.	von Produktkonto	auf Produktkonto	Begründung	bewilligt am	Betrag	üpl/apl	Gremium
1.	12202.76131010 Auszahlungen für Reise- und Fahrkosten	12202.74190027 Zuschüsse an verbände und Vereine - Projekte	Eigenanteil der HRO für das Projekt "Demokratie Leben" - Restbetrag	23.02.2021	3.817,59	üpl	20
2.	53702.76690000 Sonstige Auszahlungen für besondere Finanzauszahlungen	12800.76990000 Sonstige laufende auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie	Beschlussvorlage - 2021/BV/1968 Bereitstellung von Deckungsmitteln für notwendige Maßnahmen der SARS-CoV-2-Pandemie für das Coronabudget	03.03.2021	342.000,00	apl	BS
	53702.76690000 Sonstige Auszahlungen für besondere Finanzauszahlungen	12800.76990001 Sostigem laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum	Beschlussvorlage - 2021/BV/1968 Bereitstellung von Deckungsmitteln für notwendige Maßnahmen der SARS-CoV-2-Pandemie für das Impfzentrum		600.000,00	apl	BS
	53702.76690000 Sonstige Auszahlungen für besondere Finanzauszahlungen	57101.74190015 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige - Rostock Gutscheine	Beschlussvorlage - 2021/BV/1968 in Verbindung mit Antrag - 2021/AN/1956 ROSTOCK GUTSCHEINE entwickeln		150.000,00	apl	BS
	53702.76690000 Sonstige Auszahlungen für besondere Finanzauszahlungen	28100.74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	Beschlussvorlage - 2021/BV/1968 in Verbindung mit Antrag - 2021/AN/1931 Zusätzliche Open-Air_Kulturangebote für Frühjahr/Sommer 2021		200.000,00	apl	BS
3.	Sonderregelung beim Impfzentrum: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.56990000 Sonstige laufende auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie	Bereitstellung von Deckungsmitteln für notwendige Maßnahmen der SARS-CoV-2-Pandemie für das Coronabudget -> Schnelltests für die Mitarbeiter der HRO	19.05.2021	952.000,00	apl	BS
	Sonderregelung beim Impfzentrum: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.76990000 Sonstige laufende auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie	Beschlussnr.: 2021/BV/2224		830.000,00	apl	BS
4.	11602.56251000 Vergütung einschl. Reisekosten an Sachverständige	11111.54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige - Welcome Center	Zuschüsse für lfd. Zwecke für Welcome Center	14.04.2021	15.000,00	üpl	S2
	11602.76251000 Vergütung einschl. Reisekosten an Sachverständige	11111.74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Sonstige - Welcome Center			15.000,00	üpl	S2
5.	Sonderregelung beim Impfzentrum: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.56990001 Sostigem laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum	Beschlussvorlage - 2021/BV/2110 Bereitstellung von Deckungsmitteln für die Betreuung des Impfzentrums in der Hansemesse Rostock und der mobilen Impfteams (Kosten der Liegenschaft, vor-Ort-Personal, Miete Mobiliar, Verpflegung Bundeswehr)	21.04.2021	3.800.000,00	apl	BS
	Sonderregelung beim Impfzentrum: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.76990001 Sostigem laufende Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum			3.200.000,00	apl	BS
6.	Sonderregelung beim Coronabudget: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.56990000 Sonstige laufende auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie	Beschlussvorlage - 2021/BV/2145 und Änderungsantrag 2021/BV/2145-01 (AA) Bereitstellung von Deckungsmitteln für die Betreuung des Abstrichzentrums in der Hansemesse und Finanzierung von Schnelltests für Bürger/innen und Verwaltungsmitarbeiter/innen	21.04.2021	600.000,00	apl	BS
	Sonderregelung beim Coronabudget: keine Deckung -> HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	12800.76990000 Sonstige laufende auszahlungen der Verwaltungstätigkeit - Coronapandemie			380.000,00	apl	BS
7.	Sonderregelung bei der Anschubfinanzierung zum Neustart der Kulturszene: keine Deckung > HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung	28100.54190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	Beschlussvorlage - 2021/BV/2145 und Änderungsantrag 2021/BV/2145-01 (AA) Bereitstellung von Deckungsmitteln für die Anschubfinanzierung zum Neustart der Kulturszene im Rahmen der Coronapandemie	21.04.2021	250.000,00	apl	BS
	Sonderregelung bei der Anschubfinanzierung zum Neustart der Kulturszene: keine Deckung > HH-Verschlechterung, Buchung ohne Deckung mit Zahlschlüssel 52	28100.74190000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige			250.000,00	apl	BS
8.	61201.57514000 Zinsaufwendungen und sonst. Finanzaufwendungen	41101.54500000 sonstige Transferaufwendungen	Mehrbedarf auf der Grundlage des Bescheides des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit zum Anteil der HRO am Krankenhausfinanzierungsbeitrag	11.06.2021	6.521,03	üpl	20
	61201.77514000 Zinsaufwendungen und sonst. Finanzaufwendungen	41101.74500000 sonstige Transferaufwendungen			6.521,03	üpl	20
9.	54802.44110020 Mieten und Pachten (19%)	11404.56251010 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	Machbarkeitsuntersuchung Rechenzentrum RVV	19.06.2021	24.840,00	üpl	S2
	54802.64110020 Mieten und Pachten (19%)	11404.76251010 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige			24.840,00	üpl	S2
10.	61103.41320800 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Gewerbesteuerkompensation	36101.54191100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (KfzG M-V) - Entgelte	Beschluss der BÜ zur Satzung der Kindertagesförderung in Kindertageseinrichtungen in der HRO (KfzG-Satzung)	18.08.2021	5.187.000,00	üpl	BS
	61103.61320800 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land - Gewerbesteuerkompensation	36101.74191100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (KfzG M-V) - Entgelte	Beschlussnr.: 2021/BV/2396 zzgl. AA 03 zur Vorlage		5.187.000,00	üpl	BS
11.	11405.76290014 Auszahlungen für DL durch Dritte	11111.76290036 Auszahlungen für DL durch Dritte - Projekt Interreg.-BSR "Cities multimodal"	nur im FHH - Fördermittel sind an Projektpartner weiterzugeben; Einzahlungen werden zu einem späteren Zeitpunkt vom Fördermittelgeber (Investitionsbank Schleswig-Holstein) erwarbet	29.09.2021	2.500,00	üpl	20
12.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	35101.54110010 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen (Verkehrsverbund Warnow GmbH)	Beschluss BÜ zur Einführung eines kostenfreien Schülertickets Beschlussnr.: 2021/BV/2357	29.09.2021	207.800,00	apl	BS
	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	35101.50221100 Dienstbezogene Arbeitnehmer - Beschäftigte			14.200,00	apl	BS
	24101.72410000 Schülerbeförderungskosten	35101.74110010 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen (Verkehrsverbund Warnow GmbH)			207.800,00	apl	BS
	24101.72410000 Schülerbeförderungskosten	35101.70221100 Dienstbezogene Arbeitnehmer - Beschäftigte			14.200,00	apl	BS

lfd. Nr.	von Produktkonto	auf Produktkonto	Begründung	bewilligt am	Betrag	Üpl/apl	Gremium
13.	36302.42211000 Aufw endungsersatz, Kostenersatz	36101.54191101 Zuschüsse Sommerferienhort	Rückzahlung an das Land aufgrund der Zuwendungsabrechnung aus 2020	09.12.2021	1.275,34	apl	20
	36302.62211000 Aufw endungsersatz, Kostenersatz	36101.74191101 Zuschüsse Sommerferienhort			1.275,34	üpl	20
14.	11402.52311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	11404.56251040 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	<u>Mehrbedarf e-Akte:</u> Stellenabgang im Team E-Akte -> temporäre externe Unterstützung für die Leitung von Teilprojekten erforderlich, da Projektumsetzung (mit bestehenden vertragl. Verpflichtungen) andernfalls nicht bis spätestens zum II. Quartal 2023 gewährleistet werden kann Beschlussnr.: 2021/BV/2808	14.12.2021	99.000,00	üpl	HA
	11402.72311020 Unterhaltung der Grundstücke - Baufreimachung für den Wohnungsbau	11404.76251040 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige			99.000,00	üpl	HA
15.	61101.40131000 Gewerbesteuer nach Ertrag	31401.55702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen	Bewilligung zusätzlicher Mittel für den DKR 6501 i. H. v. 8,3 Mio. EUR sowie für den DKR 7501 i. H. v. 8,8 Mio. EUR zur Finanzierung der gesetzlichen Leistungen - Beschluss-Nr. 2021/BV/2693	01.12.2021	1.609.096,00	üpl	BS
	31209.42610000 Leistungsbeteiligung bei KdU an Arbeitssuchende für Vorjahre sowie weitere PSK des TH 50	31401.55702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen			6.166.945,80	üpl	BS
	51102.56255010 Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen - städtebauliche Planung, Landschaftsplanung	31401.55702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen			500.000,00	üpl	BS
	61101.60131000 Gewerbesteuer nach Ertrag	31401.75702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen			3.907.294,00	üpl	BS
	31209.62610000 Leistungsbeteiligung bei KdU an Arbeitssuchende für Vorjahre sowie weitere PSK des TH 50	31401.75702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen			4.360.292,00	üpl	BS
	51102.76255010 Auszahlungen für die Erstellung von Bebauungsplänen - städtebauliche Planung, Landschaftsplanung	31401.75702610 Assistenz § 113 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 78 - befähigende Leistungen			500.000,00	üpl	BS
16.	42102.56210010 Mieten und Pachten	42405.52520000 Kostenerstattungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	Wiro Vorteilsausgleich laut Vereinbarung, nur im E+H 2021 Beschlussnr.: 2021/BV/2830	11.01.2022	10.000,00	üpl	HA
	42102.56930010 Repräsentationen, Ehrungen	42405.52520000 Kostenerstattungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			24.000,00	üpl	HA
	42102.54159000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstigen privaten Bereich	42405.52520000 Kostenerstattungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			11.000,00	üpl	HA
	54801.56251010 Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige	42405.52520000 Kostenerstattungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			65.000,00	üpl	HA
17.	24101.52410000 Schülerbeförderungskosten	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger	SLA <u>nur im E+H</u> rückwirkend für 2021, da zur ordnungsgemäßen Buchung in dem Jahr gebucht werden muss, in welchem die Leistung erfolgte (2021). Die Zahlung erfolgt erst in 2022. Dafür wurde der HH-Plan entsprechend (in selber Höhe) im FHH 2022 angepasst. Beschlussnr.: 2021/BV/2880	02.03.2022	630.000,00	üpl	BS
	24101.44242000 Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			197.000,00	üpl	BS
	21119.52531000 Kostenerstattungen an Sondervermögen Eigenbetriebe	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			969.000,00	üpl	BS
	21706.56380000 Transportkosten	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			30.000,00	üpl	BS
	23104.56380000 Transportkosten	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			29.600,00	üpl	BS
	42401.52360050 Anschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			61.400,00	üpl	BS
	20101.52440010 Anschaffung von med. Bedarf (Corona)	21805.52559010 Kostenerstattung an den sonstigen privaten Bereich - Schulkostenbeiträge an freie Schulträger			195.500,00	üpl	BS

3. Bewilligungen im Rahmen der Investitionstätigkeit

Fd. Nr.	von Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	auf Produktkonto	Invest.-Nr. - Position	Begründung	bewilligt am	Betrag	Uplapl	Gremium	zusätzliche Hinweise
1	54801.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6354801201800329 - 003 - Anlagestelle Fahrverbindung Gehlsdorf/Kabutzehof	54802.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	8354802202100130 - 001 - Anlagen im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen (Herstellungskosten)	BV 2021/FV/2133 am 23.03.2021 beschlossen, seit Januar ist Hafen "Schlammemern" wegen Baufähigkeit gesperrt -> dringende Notwendigkeit einer provisorischen Anlagestelle, Deckung kann durch Minderauszahlungen in der Maßnahme 854801201800329 gewährleistet werden	23.03.2021	500.000,00	apl	HA	ursprünglich sollte Entscheidung durch den OB erfolgen, nun aber Einbindung des HA (dieser entscheidet anstelle der BS über Bew.)
2.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6654101201202016 - 002 - Sanierung/Umgestaltung Uferstraße	11111.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 EUR	0311111201700019 - 008 - Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	Schließsystem für das Büro OB aus Sicherheitsgründen	11.05.2021	7.000,00	apl	20	
3.	11402.78511000 Auszahlungen für den Erwerb unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6211402999900199 - 002 - Flächenbevorzugung (mittel- langfristige Stadterweiterung)	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse	Dienstberatung OB Anfang 2021: Entscheidung zum Kauf von Elektrobusen, lt. BV 2021/BV/2054-01 (am 21.03.2021 beschlossen) ist bei Me ein Vorschlag zur Finanzierung der Elektrobusse vorzulegen, aufgrund von Lieferfraten und Förderfähigkeit muss Ausschreibung zeitnah erfolgen, Finanzierung mit 2021/BV/2222 am 19.05.2021 beschlossen	19.05.2021	1.030.000,00	apl	BS	finanzielle Kennziffer
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201800619 - 002 - Grundsanierung Herwegstraße	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse			700.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202001312 - 001 - Brückenbau erk 145 - Groß Kämer Damm oder Schmarke Bach	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse			1.350.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202003019 - 001 - Sicherheitspolier Breite Straße	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse			150.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202003313 - 001 - Stichstraße Kuppelstraße	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse			400.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
	55303.78522000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Hochbau	6755303201800113 - 002 - Sanierung/Neubau Krematorium	11405.78440001 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle VG aus Transferleistung (Zuwendungen, Zuschüsse) - zw.eckgebunden	6811405202100299 - 001 - Angebotsöffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse			800.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
4.	54802.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zw.eckgebunden	8354802201900101 - 001 - Landstromanlage in Warnemünde	54802.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654802201900201 - 004 - Sportboothafen Warnemünde	Preiserhöhungen bis zu 50% und Mengenerhöhungen führen zu Mehrkosten, zeitliche Ausschreibung und Beauftragung von Bauleistungen erforderlich, um Fertigstellung nicht zu gefährden Beschlussnr.: 2021/BV/2365	18.08.2021	1.975.230,51	üpl	BS	Betrag korrigiert! siehe Bewilligung Nr. 04
	54805.78532001 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen - zw.eckgebunden	8354805201800103 - 004 - Spülfeld Radebeek	54802.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654805201900201 - 004 - Sportboothafen Warnemünde - 9A			1.000.000,00	üpl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
5.	54300.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654300201800220 - 002 - Ausbau Neubrandenburger Str.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101201802121 - 002 - Knotenanpassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Str.	Die Feuerache III soll im Frühjahr 2023 eröffnet werden. Um die Erschließung bis dahin sicherzustellen, muss zu Beginn im Jahr 2021 die Ausschreibung erfolgen. In der deckenden Maßnahme kommt es zu Verschiebungen, sodass die VE nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden kann. Beschlussnr.: 2021/BV/2578	03.11.2021	600.000,00	üpl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
6.	54300.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654300201701115 - 002 - Sadower Str. (Abschnitt zwischen Rennbahnallee und Spiring)	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	6654101202100111 - 001 - Lias Tetzner-Weg	Über einen Erbbaurechtsvertrag kann die Erschließung eines Gewerbegrundstücks sichergestellt werden, die andernfalls durch die HFO selbst erfolgen müsste und mit erheblichem Aufwand verbunden wäre. Um den Erbbaurechtsvertrag noch in 2021 abschließen zu können, ist die VE erforderlich. In der deckenden Maßnahme kommt es zu Verschiebungen, sodass die VE nicht in voller Höhe in Anspruch genommen werden kann. Beschlussnr.: 2021/BV/2585	03.11.2021	420.000,00	apl	BS	Verpflichtungs-ermächtigung für 2022
7.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6654101201300420 - 002 - Sanierung/ Straßenbaumaßnahme Petzdamm	11112.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 EUR	031112201788899 - 002 - Hardware	Ausstattung Arbeitsplatz in OE 03	01.12.2021	9.900,00	üpl	20	
8.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6654101201300420 - 002 - Sanierung/ Straßenbaumaßnahme Petzdamm	11111.78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und Anlagen	031111201201099-006 - Lastenfahrrad	Anschaffung Lastenfahrrad für Modellprojekt "Smart Cities"	01.12.2021	4.900,00	apl	20	
9.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6654101201300420 - 002 - Sanierung/ Straßenbaumaßnahme Petzdamm	11111.78833906 Auszahlung für den Erwerb von Vorräten - Werbeartikel	0311111999900199 - 006 - Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	Außenanstellung im Rahmen des Förderprojektes Crime City durch Werbe- und Promotionsmaßnahmen	01.12.2021	5.000,00	apl	20	
10.	51106.68450000 Einzahlungen für geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	6051106201502021 - 003 - Fördergebiet Dierkow	11602.78410000 Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögensgegenstände - Datenverarbeitungssoftware	2011602201888899 - 007 - Erwerb/Erwerbungs-Lösung	Weiterentwicklung der von der HFO im Rahmen der Haushaltsplanung und -überwachung bereits verwendete BI-Lösung Board	22.11.2021	11.792,90	apl	SZ	
11.	28100.78550000 Auszahlungen für Kunstgegenstände und Denkmäler	4128100201400116 - 002 - Metrosendenkmal	25102.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 EUR	45291022020000113 - 002 - Ausstattung Kunsthalle nach Sanierung	Planungsleistungen für die Ausstattung der Kunsthalle nach der Sanierung	09.12.2021	3.303,00	apl	20	
12.	11402.78522000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens über der Wertgrenze von 800 EUR	6211402201400113 - 004 - untere Wertgrenze 410 EUR	51102.78410000 Auszahlungen für sonstige immaterielle Vermögensgegenstände, für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	6151102201388899 - 004 - Erwerb/Erwerbungs-Lösung	Beschaffung einer Netzwerklizenz	16.12.2021	800,00	üpl	20	
13.	54101.68500001 Einzahlungen für Sachanlagen - zw.eckgebunden investiv	6654101201400120 - 007 - Versicherungserstattungen - zw.eckgebunden investiv	54101.78560000 Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und techn. Anlagen	6654101201400120 - 004 - Ersatzbeschaffung Transporter	Tabakschaden an einem Fahrzeug der Straßenmüllerei reguliert durch Versicherung, Vervollständigung der Erstattung nur möglich, wenn Einzahlung auf Auszahlungsposition übertragen wird	23.12.2021	5.820,56	üpl	20	
14.	54101.78532000 Auszahlungen für Baumaßnahmen	6654101201300420 - 002 - Sanierung/ Straßenbaumaßnahme Petzdamm	11111.78571000 Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens	0311111201700019-004 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	Ausstattung des Referentenbüros (4 Arbeitsplätze) im OB-Bereich	20.12.2021	14.200,00	üpl	SZ	

XII. Sonstige Angaben

1. Trägerschaften bei Sparkassen

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist Mitglied im Sparkassenzweckverband für die Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock. Ausschließlicher Zweck des Zweckverbandes, dem neben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auch der Landkreis Rostock angehört, ist die Trägerschaft der Ostseesparkasse Rostock mit Sitz in Rostock.

2. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Folgende Einschränkungen zu den in der Bilanz ausgewiesenen Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Bauten bestehen zum Bilanzstichtag:

	Grundstücke	
	Anzahl der betroffenen Flurstücke	Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke in m ²
an Grundstücken		
– Erbbaurechte (Anzahl: 275) ³⁾	539	2.120.983
– Beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (einschl. Leitungsrechte im öffentlichen Verkehrsraum) ²⁾	3.161	35.371.851
– Grunddienstbarkeiten ²⁾	196	2.596.517
– Baulasten ²⁾	170	1.064.675
– Vorkaufsrechte	38	54.931
– Nießbrauchsrechte (Anzahl 2)	2	945
– Überbauungsrechte (Anzahl 61) ²⁾	18	95.825
Insgesamt ^{1, 2)}	4.124 ¹⁾	41.305.727 ²⁾

1) Flurstücke können mehrfach belastet sein. (Mehrfachzählung ist nicht ausgeschlossen)

(Bsp. ein Flurstück, für das ein Erbbaurecht vergeben ist, ist gleichzeitig mit einem Vorkaufsrecht und einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit belastet → dieses Flurstück wird in der Gesamtanzahl der betroffenen Flurstücke 3-fach gezählt.)

2) Die betroffene Fläche ist wesentlich kleiner, da i. d. R. Teilflächenbetroffenheit besteht.

(Bsp.: ein 1.000 m² großes Flst. ist mit einem Leitungsrecht (TW-Leitung) belastet. Die Leitung verläuft am Rande des Flurstücks nahe der Flurstücksgrenze. Der Schutzstreifen für die Trinkwasserleitung nimmt insgesamt 75 m² dieses Flurstückes in Anspruch. Die tatsächliche Einschränkung am Grundbesitzrecht betrifft also lediglich 75 m² von 1.000 m².

Allerdings werden die vollen 1.000 m² in der Gesamtfläche der betroffenen Flurstücke mitgerechnet.

3.) im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Differenz von 41 Erbbaurechten. Diese resultiert aus einer anderen Zählweise. Anders als in den Vorjahren wurden die Teilerbbaurechte ebenso die Erbbaurechte, die sich in Bewirtschaftung anderer OE befinden, mitgezählt.

3. Konzessionsverträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Konzessionsverträge geschlossen:

Vertragspartner	Vertragsinhalt	Laufzeit
Warnow-Wasser- und Abwasserverband	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Wasser im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.07.2018
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Erdgas im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2011 – 30.09.2031
Stadtwerke Rostock AG	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Fernwärme im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.01.2013 – 31.12.2033

Stadtwerke Rostock Netzgesellschaft mbH	Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock räumt im Rahmen ihrer privatrechtlichen Befugnis dem Konzessionsnehmer das ausschließliche Recht ein, Anlagen und deren Zubehör für die öffentliche Versorgung von Letztverbrauchern mit Elektroenergie im Gebiet der Stadt auf oder unter öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zu errichten und zu betreiben.	01.10.2001 – 30.09.2021; 01.10.2021 – 30.09.2041
--	--	---

4. Bilanzierte Vermögensgegenstände mit zum Bilanzstichtag noch ungeklärten Eigentumsverhältnissen

Es wurde ein Flurstück i. H. v. 2.550,00 EUR unter der Bilanzposition „Infrastrukturvermögen“ mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen bilanziert. Die Wahrscheinlichkeit wurde von mehr als 50 % eingeschätzt, dass der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dieses zum Eigentum nach dem Vermögenszuordnungsgesetz (VZOG) zugeordnet wird.

Rückstellungen wurden laut dem Sach- und Bereinigungsgesetz nicht gebildet.

Flurstücke mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen, die mit einer Wahrscheinlichkeit von weniger als 50 % der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zugeordnet werden, wurden nicht bilanziert.

5. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat für die Rostocker Straßenbahn AG Bürgschaften in Höhe von 18,8 Mio. EUR übernommen. Durch das Unternehmen wurden per 31.12.2021 18,2 Mio. EUR getilgt. Nach Abzug der Tilgung bestehen per 31.12.2021 gegenüber den Kreditinstituten noch offene Verbindlichkeiten in Höhe von 0,6 Mio. EUR.

Die Übernahme einer Ausfallbürgschaft stellt entsprechend § 57 KV M-V eine Ausnahme dar und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Des Weiteren hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit Beschluss der Bürgerschaft 0271/00 vom 10.05.2000 einen durch den Oberkirchenrat der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs genehmigten Vertrag über die Regelung der Patronatsverhältnisse geschlossen. Bei dem städtischen Patronat handelt es sich um eine auf Dauer angelegte Verpflichtung in Höhe von jährlich 245,5 TEUR für St. Marien, St. Nikolai, St. Petri und weitere diverse Kirchenhäuser.

Übersicht über die von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock verbürgten und tatsächlich in Anspruch genommenen Kredite:

Bürgerschaft	Bürgerschafts- summen	Bestand 31.12.2020	Bestand 31.12.2021
1. Rostocker Straßenbahn AG			
1555/57/1998	4.198.000,00	0,00	0,00
0385/00-BV	2.444.000,00	0,00	0,00
0303/01-BV	3.324.000,00	174.908,87	0,00
0181/02-BV	3.400.000,00	268.410,00	89.462,00
0205/03-BV	5.456.000,00	771.720,00	491.740,00
	18.822.000,00	1.215.038,87	581.202,00

6. Haftungsrisiken aus der Zusatzversorgung der Beschäftigten

Die Beschäftigte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sind bei der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung gegenüber den berechtigten Beschäftigten. Jedoch haftet die Hanse- und Universitätsstadt Rostock gegenüber der Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) Fehlbeträge auszugleichen, sodass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Beschäftigten erfüllen kann.

Gemäß Altersvorsorge TV Kommunal (ATV-K) bestehen Versorgungszusagen in Form der Gewährung einer Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung.

7. Abweichungen von der amtlichen Abschreibungstabelle

Abweichungen von der geltenden Nutzungsdauer ergaben sich u. a. aufgrund technischer, rechtlicher oder wirtschaftlicher Gründe.

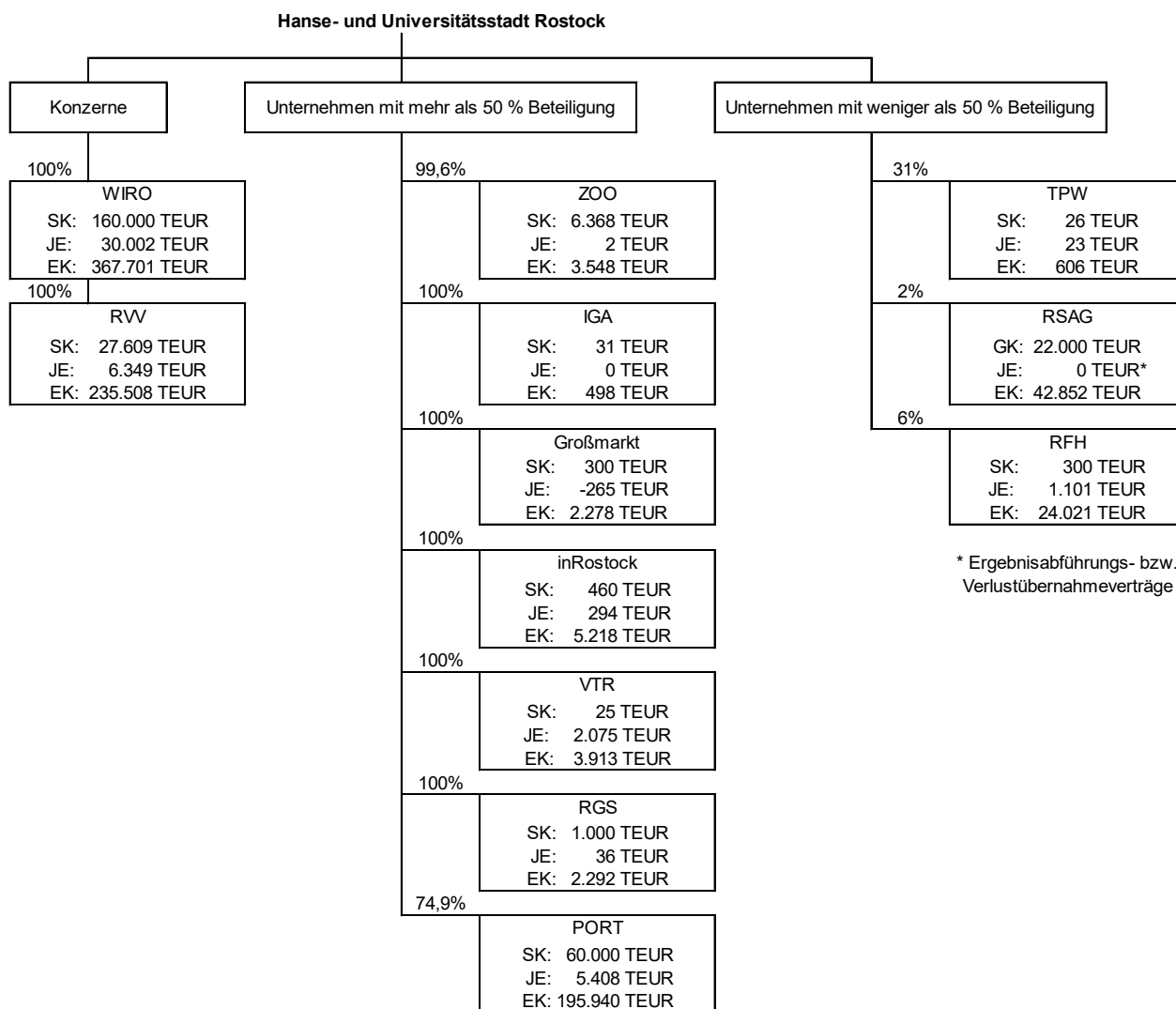
Bei folgenden Vermögensgegenständen wurde eine verkürzte Nutzungsdauer angesetzt:

Vermögensgegenstand	abweichende Nutzungsdauer	Begründung
Gehwege, Radwege	25 Jahre	Tatsächlich technischer Ausbau erfolgt für kürzere Zeiträume
Sicherheitsstreifen, Mittelinseln	15 Jahre	
9 Radzählstellen	10 Jahre	Hoher Verschleiß gem. Mitteilung durch Hersteller
2 Transporter	5 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens, da vom Rettungsdienst übernommen
4 Feuerlöschfahrzeuge	10 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
1 Schneidgerät	8 Jahre	
3 Feuerwehrrettungstransportwagen	5 Jahre	
1 Noteinsatzfahrzeug	5 Jahre	
1 Personenkraftwagen	5 Jahre	
1 Regalsystem AB-A (Atemschutz)	2 Jahre	
2 Paar orthopädische Arbeitssicherheitsschuhe	3 Jahre	Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
1 Einsatzleitwagen des Rettungsdienstes	7 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
1 Anhänger für Einsatzleitwagen	7 Jahre	
7 Rettungswagen	6 Jahre	

7 Rettungswagen	5 Jahre	
5 Notarzteinsatzfahrzeug des Rettungsdienstes	5 Jahre	
4 Krankentransportwagen	5 Jahre	
4 Rettungswagen	4 Jahre	
7 Steganlagen (Holz)	10 Jahre	Standortbedingt (Salzwassereinfluss)
2 Öffentliche Bedürfnisanstalten	10 Jahre	Öffentliche Bedürfnisanstalten des hoheitlichen Bereichs werden wie im gewerblichen Bereich abgeschrieben
1 Personenkraftwagen	7 Jahre	Technische Abnutzung aufgrund hohen Einsatzgeschehens
3 Handrasenmäher	5 Jahre	Hohe Beanspruchung
3 Rasenmäher	5 Jahre	
1 Handrasenmäher	4 Jahre	
1 Kreiselschere	4 Jahre	
3 Kettensägen	8 Jahre	Hohe Beanspruchung Werk- und Starkholzfällungen
1 Starkholzsäge		
1 Reviersäge		
1 Hochentaster		
1 mobiler Kolbenkompressor		
1 hydraulisches Fällkeil		
1 Spillwinde	6 Jahre	Hohe Beanspruchung (entspricht der Nutzungsdauer aus der AfA-Tabelle Forstwirtschaft des Bundes)
1 Magnetrührer	5 Jahre	Beschädigung der Oberfläche durch

		Verwendung von Salzsäure, daher verstärkte Korrosion mit Abspaltung der Oberfläche
4 Dokumentenscanner	3 Jahre	Sehr hoher Einsatz
1 Farbkopierer	5 Jahre	Sehr hoher Einsatz
1 Stapeltrockner	10 Jahre	Hohe Beanspruchung
3 Dokumentenkameras	7 Jahre	Hohe Beanspruchung
1 Falt-Fahrrad	3 Jahre	EU-Projektförderung für 3 Jahre vorgesehen
1 Fotokamera		
1 Laptop		

8. Beteiligungen



RWV	RWV Rostocker Versorgungs- und Verkehrs-Holding GmbH
RSAG	Rostocker Straßenbahn AG
RFH	Rostocker Fracht- und Fischereihafen GmbH
WIRO	WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
PORT	Rostock Port GmbH
RGS	Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH
Großmarkt	Großmarkt Rostock GmbH
inRostock	InRostock GmbH Messen, Kongresse & Events
ZOO	Zoologischer Garten Rostock gGmbH
TPW	Technologiepark Warnemünde GmbH
IGA	IGA Rostock 2003 GmbH
VTR	Volkstheater Rostock GmbH

SK	Stammkapital
JE	Jahresergebnis
GK	Gesamtkapital
EK	Eigenkapital

9. Sonstige wesentliche Verträge

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat zum 31.12.2021 nachfolgend aufgeführte wesentliche Verträge abgeschlossen. Die Wesentlichkeit der Verträge beruht auf Grundlage des Beschlusses der Bürgerschaft vom 13.04.2011 zur Bestimmung der Wertgrenzen für die Aufstellung des Haushaltsplanes entsprechend der GemHVO-Doppik M-V (2011/BV/1923). Demnach beträgt die Erheblichkeitsgrenze hinsichtlich der Erläuterungspflicht für Aufwendungen/ Auszahlungen zur Erfüllung von langfristigen Verträgen 50 TEUR. Analog dazu wurde diese Grenze für die Wesentlichkeit der sonstigen laufenden Verträge angewandt.

Ausgenommen von dieser Darstellung sind die Verträge im Bereich Soziales. Es werden die jährlichen Volumina in TEUR nach den einzelnen Leistungsarten und nicht die einzelnen Verträge ausgewiesen.

9.1. Verpflichtende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Deckenschlussvereinbarung "Sanierung Mischwassersammler Margaretenstraße"	131
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Georginenstraße/ Georginenplatz, Vereinbarung Regenwasserrefinanzierung	55
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Kreuzungsvereinbarung - Erneuerung des Bahnübergangs Neubrandenburger Straße	97
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Straßenbahnhaltestelle Steintor	125
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün der HRO	124
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün	146
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünflächen/Straßenbegleitgrün	117

Bauwesen	Grünflächen/Straßenbegleitgrün	
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	140
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	115
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen kommunale Vorgärten/Grünflächen 2020	91
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün der HRO	72
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	72
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Gärtnerische Pflegemaßnahmen in öffentlichen Grünanlagen/Straßenbegleitgrün	148
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Ersatzneubau Durchlass DB-Hefegraben	190
Wartungsleistungen	Wartungsvertrag für Löschwasserleitung und Hydranten	52
Wartungsleistungen	Rahmenvereinbarung zur Wartung und Pflege städtischer Brunnen und Beregnungsanlagen der HRO	195
Geschäftsbesorgungsvertrag	Leistungsvertrag 2018 - 2020	1.165
mobile Geräte	BOS Digitalfunk	64
Freiberufliche Dienstleistungen	Gemeinsamer Nahverkehrsplan der Aufgabenträger HRO und LKHRO	159
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Briefpostdienstleistungen - Zustellung von Postzustellaufträgen, bundesweit - Los3	70
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Wach- Infothekendienst HdBuU	165
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Ambulante ärztliche Versorgung	82
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung (Trägervertrag)	2.113
Rahmenvertrag für	Wartung aller Anlagen für den	60

Dienstleistungen	Einäscherungsprozess	
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Zusammenarbeit bei der Erhebung der Abfallgebühren und Erarbeitung der Gebührenbescheide	258
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Straßenreinigung / Winterdienst	4.996
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Herrichtung, Bewirtschaftung und Betrieb der Recyclinghöfe der HRO	856
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Erfassung / Einsammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten	133
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Übernahme Entsorgung gemischter Siedlungsabfälle der HRO	4.384
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Verwertung von organischen Abfällen	2.229
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Stilllegung, Rekultivierung und Nachsorge der Deponie Parkentin	130
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Sammlung und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen in der HRO für den Zeitraum 2018-2021	133
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Vertrag über die Sammlung und Transport von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall	4.352
Rahmenvertrag für Lieferungen	Lieferung und Montage von Büromöbeln(Schreibtische, Schränke, Container	347
Rahmenvertrag für Lieferungen	Rahmenvertrag Lieferung und Montage von Bürostühlen und Besucherstühlen	347
Reinigungsdienstleistungen	Reinigung der Sanitäranlage "Schanze" in Warnemünde	61
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	248
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	142
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen	209
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-	354

	innen nach Schulstandorten	
Sonstige Dienstleistungen	Beförderung von behinderten Schülern der Michaelschule in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	252
Sonstige Dienstleistungen	Schulschwimmen	110
Sonstige Dienstleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	142
Sonstige Dienstleistungen	Rezeptionsdienst Hallenschwimmbad Neptun	90
Sonstige Dienstleistungen	Kassendienst KHM	118
Sonstige Dienstleistungen	Aufsichtspersonal, ESD Service GmbH	152
Sonstige Dienstleistungen	Absicherung der Auszahlungen an Asylbewerber in der Gemeinschaftsunterkunft Satower Str. 129/130	120
Sonstige Dienstleistungen	Inanspruchnahme eines Sozialtarifes durch Empfänger von ALG-II der Hansestadt Rostock	540
Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	341
Sonstige Dienstleistungen	Betreibung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und andere ausländische Flüchtlinge	645
Sonstige Dienstleistungen	Werkvertrag Projekt JOHANNA	60
Sonstige Dienstleistungen	Durchführung der Pflege und Wartung der städtischen Brunnen- und Beregnungsanlagen	252
Sonstige Dienstleistungen	Kronenschnittmaßnahmen an Bäumen zur Herstellung der Verkehrssicherheit 2020	65
Sonstige Dienstleistungen	Kronenschnittmaßnahmen	63
Sonstige Dienstleistungen	Lieferung und Montage Spielkombination "Ritterburg"	71
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung von EDV Verbrauchsmaterial	83
Sonstige Lieferleistungen	Schülerbeförderung von behinderten Schülern/-innen nach Schulstandorten	204
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Transporter	64

Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Geräteträger	91
Sonstige Lieferleistungen	Lieferung Transporter	55
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Novell Produkte OES, File, Print 1650 Nutzer	56
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Autista Hosting / Betrieb Zweitregister	57
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Novell Produkte	91
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	P&I LOGA Personalmanagementsystem	58
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	OpenProsoz (incl. Open/Controll u. Open/Cockpit)	76
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	PROSOZ 14plus (alle Module)	72
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Vertrag über die Pflege und Standardsoftware - WinSCHOOL	55
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Lieferung/Montage u. Inbetriebnahme von PSA,Anbindung an PSA-Zentrale u. Instandhaltung	390
Wartungsleistungen (außer Bauwesen)	Wartungsvertrag Gebietsrechner Süd LSA	89
Gebäude	Albrecht-Tischbein-Str. 47	101
Gebäude	Albrecht-Tischbein-Str. 48	67
Gebäude	Kröpeliner Straße 83	58
Gebäude	Fahnenstraße 2a Fahrzeug- und Lagerhalle mit Büro	77
Gebäude	Kopernikusstr. 1a	53
Gebäude	Neuer Markt 3 - zusätzliche Anmietung	155
Gebäude	Fahnenstr. 2a FFW	224
Gebäude	Industriestr. 8 - 2.+3. OG	59
Gebäude	Goerdeler Straße 53	87

Gebäude	Erich-Schlesinger-Str. 37	69
Gebäude	Warnowallee 30	53
Gebäude	WIRO Sporthallen	372
IT	144 Triumph-Adler MFG (Typ 1, 2, 3)	109
IT	Anmietung von Multifunktionsgeräten, Software und Service	127
IT	105 TA - Multifunktionssysteme	97
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zur Einbeziehung in den Rettungsdienst	550
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung Ärztlichen Leiters RD	130
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vertrag zwischen HRO und Hilfsorganisation über Mitwirkung im Rettungsdienst	3.500
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Vereinbarung zu Einbeziehung in den Rettungsdienst	600
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einrichtung und Ausgestaltung einer gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle	110
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	2. Leichenscheu bei Feuerbestattung	84
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Fortschreibung Nahverkehrsplan MV/Rostock	75
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Aufnahme, Aufbewahrung und Abgabe von Fundtieren	77
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Aufnahme, Verwahrung und Wiedergabe von Fundtieren	133
Vorfinanzierungsverträge	Vorfinanzierungsvertrag Ausbau der Straße Biestow-Ausbau - B-Plan Nr. 09.W.190 "Kiefernweg"	640

Sonstige	Los 1 - Sachversicherung für Gebäude und Inhalt	113
Sonstige	Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan HRO	102
gezahlte Zuwendung	Übernahme Ausgleich Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverluste	2.000
gezahlte Zuwendung	Theaterpakt	9.729
gezahlte Zuwendung	Studentenzuschuss	345
gezahlte Zuwendung	Nutzungsbindungsvereinbarung / WIROtel Jugendwohnheim Nord	200
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Institut für Neue Medien gGmbH	159
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Zabrik e.V. (Mau-Club)	222
gezahlte Zuwendung	Sicherung der sakralen Baukultur in Rostock, Kirchenkreisverwaltung Rostock	245
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung mit den freien Trägern, Jugendkunstschule ARThus e.V.	237
gezahlte Zuwendung	Kulturförderung der freien Träger, Max Samuel Haus	97
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Welt Musikschule "Carl Orff" e.V.	274
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Geschichtswerkstatt Rostock e.V.	157
gezahlte Zuwendung	Förderung von Literatur und Bildung, insbesondere Auseinandersetzung mit Leben und Werk Uwe Johnsons	55
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Fantasia AG	195
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Die Beginen e.V.	82
gezahlte Zuwendung	LOHRO 2018 Radiokultur für Rostock	155
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Compagnie de Comedie e.V.	193
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Ro-cine e.V.	82

gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Kunstschule Rostock e.V.	248
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Tanztheaterprojekt Rostock e. V.	56
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Jugend-Musikkorps Rostock e.V.	83
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Museumsverein Warnemünde e.V.	144
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Kempowski-Archiv Rostock e.V.	88
gezahlte Zuwendung	Vereinbarung zur Kulturförderung, Literaturhaus Rostock e.V.	152

9.2. Berechtigende Verträge

Vertragsart	Vertragsgegenstand	jährliche Leistung TEUR
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Ulmenstraße 2.BA, Deckenschlussvereinbarung	283
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Umgestaltung Richard-Wagner-Straße/ Steintor, Deckenschlussvereinbarung	110
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Parkstraße (KTV) S-Bahnunterführung, Deckenschlussvereinbarung	191
Sonstige Leistungen im Bauwesen	Petridamm, Deckenschlussvereinbarung	250
Sonstige	Zuwendung Land M-V zur Förderung Musikschulen im kulturellen Bereich	304
Konzessionen	Konzessionsvertrag Wasser	2.651
Konzessionen	Konzessionsvertrag Erdgas	339

Konzessionen	Konzessionsvertrag Fernwärme	503
Rahmenvertrag für Dienstleistungen	Sammlung und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen der HRO 2018-2021 (Erlöse)	177
Rahmenvertrag für Lieferungen	Stromliefervertrag Straßenbeleuchtung + LSA	2.241
Sonstige Dienstleistungen	Kooperationsvereinbarung Durchführung des Grundlehrganges BMA	135
Sonstige Dienstleistungen	Bewachung von Verwaltungsgebäuden	141
Gebäude	Leibnizplatz 1	83
Gebäude	Neuer Markt 3, Alte Post	369
Grundstücke	Errichtung und Betreibung von unbeleuchteten Werbeanlagen und Werbeträgern	284
Sonstige	öffentliches Eislaufen, Spielbetrieb Rostocker Eishockey-Club 1.+2. Mannschaft	107
Sonstige	Flächen Fährverkehr Weiße Flotte	90
Sonstige	Liegeplätze, Flächen einschließlich aller Gebäude	300
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Einsatz Schiffsbrandbekämpfung	425
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Gebühr für die Amtsärztliche Bescheinigung zur Feuerbestattung	110
sonstige öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	Nutzung der öffentlichen kommunalen Hafenanlage Warnowkai Süd Gewerbegebiet Groß Klein	74
erhaltene Zuwendung	Durchführung der med. Versorgung von Verletzten auf Schiffen VVT	72

erhaltene Zuwendung	Neptunschwimmhalle - OSP - Durchführung Trainingsbetrieb Bundeskader (Standortsicherung)	126
erhaltene Zuwendung	Neubau Kreuzungsbauwerk Evershagen	2.140
erhaltene Zuwendung	Erneuerung BÜ Neubrandenburger Straße, Bahn-km 70,245	65
erhaltene Zuwendung	Hinrichsdorfer Straße 2. BA Los 2 - Sonderbedarfszuweisung	108
erhaltene Zuwendung	Bushaltestellen Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße sowie FGÜ Tychsenstraße	322
erhaltene Zuwendung	Ausbau Bahnübergang Riekdahler Weg, Bahn-km 68,123	71
erhaltene Zuwendung	Radschnellweg Uni-Campus Einstein- Straße	821
erhaltene Zuwendung	Grundhafter Ausbau Petridamm	1.338
erhaltene Zuwendung	Umbaumaßnahme Schmarler Bach, Evershagen - zweckgebunden	112

9.3. Erschließungsverträge

Erschließungsverträge im Sinne des § 124 BauGB lösen keine direkten Forderungen oder Verbindlichkeiten für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock aus. Die Verträge beinhalten vielmehr ein Austauschverhältnis, sind für die Stadt sowohl verpflichtend als auch berechtigend.

Die Vertragspartner verpflichten sich, die Vertragssumme in die Erschließung des entsprechenden Gebietes zu investieren. Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock übernimmt nach Fertigstellung den erschlossenen Bereich ins Anlagevermögen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, in der Regel ohne an den Kosten beteiligt zu werden (berechtigend).

Mit der Übernahme verpflichtet sich die Stadt zur Übernahme eventuell entstehender Folgekosten für Instandhaltung und Pflege der Gebiete (verpflichtend).

Derzeit hat die Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Erschließung durch folgende Verträge auf Dritte übertragen.

- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet "Wohngebiet Kiefernweg"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Thierfelderstraße"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan "Riekdahl"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"
- Herstellung öffentlicher Erschließungs- und Grünanlagen für das Vorhaben "Wohnen am Werftdreieck"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemalige Molkerei"
- Erstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Ehemaliger Marinestützpunkt Gehlsdorf"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Gehlsdorfer Nordufer"
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plan-Gebiet "Toitenwinkel - Südlich Pappelallee"
- Herstellung Planstraße D im B-Plangebiet „Gewerbepark Brinckmansdorf“
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet Gewerbepark Brinckmansdorf, nördlicher Teil
- Herstellung der Erschließungsanlagen im B-Plangebiet "Eulenflucht"
- Erschließungsvertrag zum Baugebiet MI3 "Weißes Kreuz"
- Erschließungsvertrag Dorf Toitenwinkel

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Stichtag der Schlussbilanz wurden folgende Objekte fertiggestellt, für die Straßenausbaubeiträge zu erheben waren. Diese wurden noch nicht erhoben, da die Unterlagen zur Prüfung auf Beitragsfähigkeit noch nicht vorlagen.

Für Straßenbaumaßnahmen, deren Durchführung ab dem 1. Januar 2018 begann, wurden gemäß § 8 a KAG M-V keine Beiträge erhoben.

Übersicht über Straßenbaumaßnahmen, für die noch Straßenausbaubeiträge zu erheben sind (Voraussichtliche Höhe der zu erhebenden Entgelte und Abgaben in TEUR):

Vollausbauten und Gehwegsanierungen			
Wiener Platz	20	Ulmenstraße, 1. - 3. BA	2.290
Gehweg Riekdahl	50	Gehweg Elisabethstraße	10
Albert-Einstein-Straße	437	Schillingallee	0

Erneuerung von Beleuchtungsanlagen			
Stephanstraße über Schillerplatz bis Baleckeestr.	60	Johann-S.-Bach-Str.	31
Baleckestraße	20	Brahmsstr.	31
Talstraße	14	Schumann-Str.	31
Ferdinandstr.	20	Bremer Straße	33
Luttermannstr.	6	Braunschweiger Straße	4
Fritz-Reuter-Str., KTV	40	Goslarer Straße	3
Schillerstraße und Schillerplatz	25	Waldsiedlung M'heide	20
Georg-Büchner-Str.	20	Waldweg	5
Lessingstr.	15	Dünenweg	5
Arndtstr.	3	Albin-Köbis-Straße	44
Schwaaner Landstr./Puschkinplatz/Blücherstr.	55	Lortzingstraße, Reutershagen	10
Beethovenstr.	35	Franz-Schubert-Straße	10
Bregenzer Str., Kufsteiner Str., Tiroler Str.	35	Franz-Liszt-Straße	10
Lindenbergstr.	8	P.-Cornelius-Str.	22
Th.-Mann-Str.	22	Joseph-Haydn-Str.	22

St. Jürgen-Str.	3	Virchowstr.	10
Seidelstraße	20	Thünenstr.	10
Tremsenplatz, Trojanstr., Eggerstr.	20	Eichendorffstr.	19
Parkstr.	23	Klaus-Groth-Str.	15
Schliemannstr.	18	Wossidlostr.	15
Voßstr. (westl. u. östl.)	25	Zorenappelweg	11
Liskowstr., Oldendorpstr., Peter-Kaff-Str., J.-Schlue-Str.	24	Unce- Andrees-Weg	11
Felix-Stillfried-Str.	7	Gretenwäschenweg	11
Laurembergstr.	25	Th.-Mann-Str.	11
Engelsstr., Babststr	7	Hermannstr.	11
Mühlenstraße, Warnemünde	28	Wielandstr.	11
Elisabethstraße (nördl. Teil)	26	Ostseeallee	26
Elisabethstraße (südl. Teil)	18	Herderstr.	14
Klosterbachstr.	17	Alpenweg	9
Kuphalstraße (nördl. Teil)	34	Reutershäger Weg	9
Kuphalstraße (südl. Teil)	24	Justus-von-Liebig-Weg	20
Klagenfurter/Kärntner Str.	7	Tychsenstr.	32
Neubramowstraße	18	Groß Kleiner Weg	15
Ottostr. südlich, Schulstraße	23	Rövershäger Chaussee 3a-3e	11
Niklotstr., nördl. Ottostr., Leonhardstr. südl.	26	Toitenwinkler Weg	10
Margaretenstraße nördl., Kirchenstraße	26	Grabower Str.	40
Ulmenmarkt, Kibitzberg, An der Hasenbäk	39	Ahornweg, Holunderweg, Eibenweg	30
Am Dorfteich Biestow	12	An den Oldendorfer Tannen	11
Warnowallee	13	Snider-Voß-Weg, Katt-un-Mus-Weg, Knallerballerweg	55
Hospitalstraße	20	Warnowrande	9
Kaulbachstraße	15	Höger up, Kunkeldanweg	46
Amtsstraße	15	Käppen-Pött-Weg	28
Landreiterstraße	25	De Striethoff	8
Wossidlostraße-südlich	8	Stockholmer Str.	14
Landreiterstraße	25	Groten Enn/Nigen Enn	10
Thomas-Müntzer Platz	33	Danziger Str. 1 bis 30	30
Kurt-Dunkelmann-Str.	12	Karlstr.	14

Adolf-Becker-Str	16	Dünenweg Markgrafenheide	20
Soester Straße	15	Peter-Lurenz-Weg/Kasper-Ohm-Weg	12
Warschauer Straße	13	Vagel-Grip-Weg/Eikaterweg	60
Greifswalder Straße	9	Groß Schwaßer Weg/Parkplatz Westfriedhof	29
Lüneburger Straße	12	Weidendamm	40
Stralsunder Straße	11	Hedda-Zinner-Weg	11
Anklamer Straße	13	An der Jägerbäk	20
Kieler Straße	12		
Kölner Straße	12		
Mozartstraße	14		
H.-Schütz-Str.	14		
Weberstraße	14		
Silcherstraße	14		

11. Anzahl der Beschäftigten und Beamten (Stammpersonal)

	Anzahl 01.01.	Durchschnitt
Beamte	425	425
davon teilbeschäftigt	18	18
Beschäftigte	1.972	2.018
davon teilbeschäftigt	399	427
Insgesamt	2.397	2.443
	Anzahl 01.01.	Durchschnitt
Bedienstete im Vorbereitungsdienst	31	34
Auszubildende	62	65
Insgesamt	93	99
Beamte im Erziehungsurlaub	1	12
Beschäftigte im Erziehungsurlaub	34	94
Insgesamt	35	106

12. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Ausübung von Wahlrechten erfolgt gemäß dem „Beschluss der Bürgerschaft über die Ausübung von Wahlrechten für die Bewertung und Bilanzierung von kommunalem Vermögen gemäß der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik (GemHVO-Doppik M-V)“ 2011/BV/2468.

Nicht entgeltlich erworbene oder selbst hergestellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden nicht erfasst.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten bis 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich und bis 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art betragen, wurden sofort als Aufwand behandelt und damit nicht erfasst. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten über 60,00 EUR ohne Umsatzsteuer im Hoheitsbereich bzw. 250,00 EUR ohne Umsatzsteuer bei Betrieben gewerblicher Art und unter 800,01 EUR ohne Umsatzsteuer lagen (sogenannte geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden im Inventarverzeichnis erfasst und zum Jahresende voll abgeschrieben. Im Hoheitsbereich erfolgte eine fiktive In-Abgang-Stellung. Die Vermögensgegenstände der Betriebe gewerblicher Art, die steuerrechtlich geringwertige Wirtschaftsgüter darstellten, wurden auf den Erinnerungswert von 1 EUR abgeschrieben und weiter im Inventarverzeichnis geführt. Analog wurde Standardsoftware erfasst und bewertet.

Es wurden sowohl für Park- und Grünanlagen als auch für Friedhöfe und Teile des Aufwuchses und der Grundstückseinrichtungen folgende Festwerte gebildet:

Festwerte Aufwuchs	Festwerte Grundstückseinrichtungen
Rasen	Wassereinfläufe
Wiese, Landschaftsrasen	Baumstämme / Holzstämme
Rosen	Pergola
Stauden	gedeckte Rinnen
Sträucher	offene Entwässerungsrinnen
	Holzbeläge
	Rankhilfen / Rankgitter
	Bänke Typ I (> 1.000 EUR)

	Bänke Typ II (700 bis 1.000 EUR)
	Mauersitz- und Bankauflagen
	Fahrradständer
	Poller Typ I (Metall, Stein, Recycling)
	Baumschutzbügel
	Baumschutzgitter
	Baumscheibenabdeckungen
	Schilder
	Sukzessionsflächen

Die Waldbewertungen (Aufwuchs, Holzbestand) erfolgten im Rahmen des zweiten Forsteinrichtungswerkes mit Gutachten von Dipl.-Forsting. Wolfgang Reich vom 14.12.2011. Für den gesamten Kommunalwald im Umfang von 5.948 ha wurde ein Festwert (ohne Boden und Infrastruktur) von 21.612 TEUR ermittelt. Er wurde unverändert fortgeführt, da das dritte Forsteinrichtungswerk zwar fertiggestellt wurde, die Werte zur Anpassung des Festwertes jedoch zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Anhanges noch nicht vorlagen. Für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und nicht abgegoltene Überstunden sowie für Kosten der internen Jahresabschlusserstellung und Jahresabschlussprüfung wurden in 2021 keine Rückstellungen gebildet.

Bei Betrieben gewerblicher Art wurden abweichende steuerliche Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften angewendet.

13. Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung

Es lagen keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung i. S. d. § 48 Abs. 5 Nr. 8 GemHVO-Doppik M-V vor.

14. Ausstehende Erfassungen, Bewertungen, Aktivierungen und Korrekturen

Zum Jahresabschluss konnten

- 276 Zuwegungen zu Kleingartenanlagen (voraussichtlich nur Erinnerungswerte) und weitere Verkehrsflächen,

Jahresabschluss 2021

- Elektranten, Saugstellen, Fahrradabstellanlagen
- fertig gestellte Maßnahmen im Rahmen des Städtebaus,
- Übertragungen durch Erschließungsträger (z.B. Kalverrad, Groter Pohl, Tonnenhof)
- Investitionskostenzuschüsse an Regenwassersammlern

nicht nachträglich zur Eröffnungsbilanz erfasst und bewertet werden. Es müssen in den nächsten Jahresabschlüssen Korrekturen zur Eröffnungsbilanz hinsichtlich der Anschlussstelle Nord Hinrichsdorfer Straße und des ÖPNV-Verknüpfungspunktes Warnemünde vorgenommen werden.

Weiterhin bedarf es Korrekturen am Tunnel Schwaaner Landstraße, da nicht das gesamte Bauwerk im Eigentum der Hanse- und Universitätsstadt Rostock befindlich ist.

Teilweise werden Vermögensgegenstände aus abgeschlossenen Bauvorhaben noch als Anlagen im Bau ausgewiesen.

Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den

Eva-Maria Kröger

Oberbürgermeisterin

5. Anlagen

I. Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2021

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte		
		Stand zum 31.12.2020 ¹	Zugänge in 2021	Abgänge in 2021	Umbu- chungen in 2021	Stand zum 31.12.2021	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2020	Zuschrei- bungen in 2021	planmäßige Abschrei- bungen in 2021	Umbu- chungen in 2021	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31.12.2021	Restbuch- werte am Ende 2021	Restbuch- werte am Ende 2020
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Anlagenübersicht															
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände															
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.089.332,53	1.004.245,24	288.030,40	20.263,38	10.825.810,75	8.334.953,31	38.931,66	1.082.027,30	3.388,49	258.678,84	10.165,46	9.132.924,06	1.692.886,69	1.754.379,22
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	313.486.015,94	3.158.800,59	0,00	7.633.799,73	324.278.616,26	202.989.801,62	0,00	11.456.155,89	-107.594,98	0,00	19.673,31	214.358.035,84	109.920.580,42	110.496.214,32
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	80.914.944,10	1.021.868,17	6.370,31	11.260.114,89	93.190.556,85	29.157.515,17	0,00	2.722.676,76	107.594,98	6.370,31	239.946,37	32.221.362,97	60.969.193,88	51.757.428,93
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	102.676.070,92	14.704.445,21	2.264.346,05	-18.832.310,31	96.283.859,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.283.859,77	102.676.070,92
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		507.166.363,49	19.889.359,21	2.558.746,76	81.867,69	524.578.843,63	240.482.270,10	38.931,66	15.260.859,95	3.388,49	265.049,15	269.785,14	255.712.322,87	268.866.520,76	266.684.093,39
1.2 Sachanlagen															
1.2.1	Wald, Forsten	53.109.946,88	2.265,90	1.001,80	-1.277,70	53.109.933,28	21.614.493,94	0,00	1.209,67	0,00	0,00	0,00	21.615.703,61	31.494.229,67	31.495.452,94
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	316.247.642,74	553.001,21	310.688,21	1.911.932,02	318.401.887,76	72.371.593,35	182.550,97	266.455,42	0,00	0,00	133.404,80	72.588.902,60	245.812.985,16	243.876.049,39
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	125.405.504,45	35.732,25	111.831,16	1.610.016,36	126.939.421,90	1.263.971,11	0,00	115.259,22	-47.916,20	111.416,22	47.916,20	1.267.814,11	125.671.607,79	124.141.533,34
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.085.871.977,92	1.138.403,53	6.287.075,97	35.851.528,91	1.116.574.834,39	534.200.524,84	1.990,11	26.261.730,35	44.241,79	4.482.665,32	3.086.990,72	559.108.832,27	557.466.002,12	551.671.453,08
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	6.535.021,14	41.390,64	1,00	0,00	6.576.410,78	2.542.194,31	0,00	132.354,84	0,00	0,00	0,00	2.674.549,15	3.901.861,63	3.992.826,83
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	41.142.473,62	3.345.078,29	1.754.926,98	9.661.316,33	52.393.941,26	23.515.582,46	33,66	2.839.664,46	479,79	1.511.187,25	142.535,93	24.987.041,73	27.406.899,53	17.626.891,16
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.323.282,17	7.189.411,59	3.998.552,84	78.369,53	49.592.510,45	35.288.737,62	304,39	6.365.007,48	-193,87	3.155.653,75	15.537,56	38.513.130,65	11.079.379,80	11.034.544,55
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	148.766.541,21	44.327.864,27	9.606.719,03	-49.837.516,14	133.650.170,31	0,00	3.240,55	1.068,57	0,00	9.314,42	9.314,42	-2.171,98	133.652.342,29	148.766.541,21
Summe Sachanlagen		1.823.402.390,13	56.633.147,68	22.070.796,99	-725.630,69	1.857.239.110,13	690.797.097,63	188.119,68	35.982.750,01	-3.388,49	9.270.236,96	3.435.699,63	720.753.802,14	1.136.485.307,99	1.132.605.292,50
1.3 Finanzanlagen															
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	95.921.947,13	4.900.000,00	0,00	0,00	100.821.947,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.821.947,13	95.921.947,13
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	44.947.925,02	0,00	0,00	0,00	44.947.925,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.947.925,02	44.947.925,02
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	412.597.468,46	13.733.468,88	6.459.549,41	0,00	419.871.387,93	866.749,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	866.749,18	419.004.638,75	411.730.719,28
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2021

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge								Restbuchwerte	
		Stand zum 31.12.2020 ¹	Zugänge in 2021	Abgänge in 2021	Umbu- chungen in 2021	Stand zum 31.12.2021	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2020	Zuschrei- bungen in 2021	planmäßige Abschrei- bungen in 2021	Umbu- chungen in 2021	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31.12.2021	Restbuch- werte am Ende 2021	Restbuch- werte am Ende 2020
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	473.600,00	100.000,00	2.400,00	0,00	571.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	571.200,00	473.600,00	
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	64.744.316,45	16.923.560,03	12.693.166,19	0,00	68.974.710,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.974.710,29	64.744.316,45	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	537.757,87	280.271,65	234.301,74	0,00	583.727,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	583.727,78	537.757,87	
	Summe Finanzanlagen	619.223.014,93	35.937.300,56	19.389.417,34	0,00	635.770.898,15	866.749,18	0,00	0,00	0,00	0,00	866.749,18	634.904.148,97	618.356.265,75	
	Summe Anlagevermögen	2.949.791.768,55	112.459.807,45	44.018.961,09	-643.763,00¹	3.017.588.851,91	932.146.116,91	227.051,34	51.243.609,96²	0,00	9.535.286,11	3.705.484,77³	977.332.874,19	2.017.645.651,64	
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	882.577.207,25	5.718.239,24	3.391.435,55 ⁴	37.960.805,69	922.864.816,63	481.899.331,09	2.078,57	30.620.510,83	0,00	2.210.305,27	1.436.532,19 ⁵	511.743.990,27	411.120.826,36	400.677.876,16
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	14.340.001,89	919.703,34	58.264,01 ⁵	2.421.134,31	17.622.575,53	5.698.326,77	235.504,08	615.262,70 ⁶	0,00	27.653,54	183.636,79 ⁵	6.234.068,64	11.388.506,89	8.641.675,12
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	131.809.825,24	21.781.593,26	4.128.130,89	-40.847.862,31	108.615.425,30	-3.096,71	0,00	0,00	0,00	-4.199,99	0,00	1.103,28	108.614.322,02	131.812.921,95
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	1.028.727.034,38	28.419.535,84	7.577.830,45	-465.922,31⁶	1.049.102.817,46	487.594.561,15	237.582,65	31.235.773,53	0,00	2.233.758,82	1.620.168,98	517.979.162,19	531.123.655,27	541.132.473,23

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

1 Der Saldo der Umbuchungen i.H.v. -643.763,00 EUR ergibt sich im Wesentlichen aus dem Saldo der Umbuchungen zwischen Anlagevermögen und den Vorräten i.H.v. -461.608,16 EUR und dem Saldo aus Umbuchungen aus der Geschäftsbuchhaltung im Rahmen von Zuschreibungen i.H.v. -187.788,33 EUR.

2 Die planmäßigen Abschreibungen sind in der Anlagenübersicht um 0,95 EUR höher als in der Geschäftsbuchhaltung. Dies resultiert aus einer Korrekturbuchung über die Geschäftsbuchhaltung zwischen den Abschreibungen und den bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, da zuvor sowohl die Anschaffungs- und Herstellungskosten als auch der Restbuchwert des Inventares zum 31.12.2021 um 0,95 EUR zu gering ausgewiesen wurden.

3 Die außerplanmäßigen Abschreibungen sind in der Anlagenübersicht um 145.094,27 EUR niedriger als in der Geschäftsbuchhaltung. Dies resultiert aus außerplanmäßigen Abschreibungen auf Vorräte i. H. v. 139.485,51 EUR sowie Umbuchungen i. H. v. 5.608,76 EUR, welche statt in der Anlagenbuchhaltung in der Geschäftsbuchhaltung gebucht wurden und somit anstatt in der Spalte 11 in der Spalte 9 (Umbuchungen) ausgewiesen werden.

4 Laut Geschäftsbuchhaltung ergibt sich auf dem Konto 41510000 gegenüber der Anlagenübersicht ein Saldo i.H.v. 961.496,03 EUR. Davon entfallen auf Abgänge auf Sonderposten aus Zuwendungen i.H.v. 901.312,95 EUR, Abgänge Sonderposten aus Anzahlungen i.H.v. 60.183,08 EUR, auf planmäßige Auflösungen auf Sonderposten aus Zuwendungen 30.620.510,83 EUR sowie 1.436.532,19 EUR auf außerplanmäßige Auflösungen auf Sonderposten aus Zuwendungen.

5 Laut Geschäftsbuchhaltung ergibt sich auf dem Konto 43700000 ein Saldo i.H.v. 829.501,97 EUR. Davon entfallen 30.602,48 EUR auf Abgänge, 615.262,70 EUR auf planmäßige Auflösungen sowie 183.636,79 EUR auf außerplanmäßige Auflösungen.

6 Es erfolgten aus Umbuchungen von den Anzahlungen von Sonderposten zu den Sonstigen Sonderposten i.H.v. 230.418,23 EUR sowie Zuschreibungen aus der Geschäftsbuchhaltung zu den Sonderposten aus Beiträgen i.H.v. 235.504,08 EUR.

II. Forderungsübersicht

Forderungsübersicht											
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			Nominalwert	Kumulierte Abzinsung zum Ende 2021	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende 2021	Bilanzwert zum Ende 2021	Bilanzwert zum Ende 2020		
		davon mit einer Restlaufzeit									
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in €						
		2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	21.350.720,00	130.290,13	340,00	21.481.350,13	0,00	14.689.514,25	6.791.835,88	9.820.695,60
	Gebührenforderungen	1.981.090,23	979,64	340,00	1.982.409,87	0,00	0,00	1.982.409,87	1.757.899,73		
	Beitragsforderungen	1.276.739,77	32.338,74	0,00	1.309.078,51	0,00	0,00	1.309.078,51	974.249,11		
	Steuerforderungen	11.181.491,16	1.739,63	0,00	11.183.230,79	0,00	0,00	11.183.230,79	12.328.602,01		
	- Grundsteuer	310.704,33	0,00	0,00	310.704,33	0,00	0,00	310.704,33	240.119,61		
	- Gewerbesteuer	10.156.727,58	1.712,63	0,00	10.158.440,21	0,00	0,00	10.158.440,21	11.629.551,96		
	- Sonstige	714.059,25	27,00	0,00	714.086,25	0,00	0,00	714.086,25	458.930,45		
	Forderungen aus Transferleistungen	3.480.777,96	81.101,03	0,00	3.561.878,99	0,00	0,00	3.561.878,99	4.240.858,97		
	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.430.620,88	14.131,09	0,00	3.444.751,97	0,00	0,00	3.444.751,97	4.246.530,60		
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.387.408,90	322,29	0,00	14.387.731,19	0,00	1.891.974,79	12.495.756,40	12.694.106,08		
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	89.838,53	0,00	0,00	89.838,53	0,00	0,00	89.838,53	346.085,90		
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.268,28	0,00	0,00	6.268,28	0,00	0,00	6.268,28	0,00		
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten d. öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommun. Stiftungen	3.172.575,74	0,00	0,00	3.172.575,74	0,00	0,00	3.172.575,74	5.550.806,26		
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	13.425.879,89	0,00	0,00	13.425.879,89	0,00	0,00	13.425.879,89	12.570.162,29		
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	13.425.879,89	0,00	0,00	13.425.879,89	0,00	0,00	13.425.879,89	12.570.162,29		
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	8.794.740,98	0,00	0,00	8.794.740,98	0,00	35.949,07	8.758.791,91	1.357.702,32		
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	61.227.432,32	130.612,42	340,00	61.358.384,74	0,00	16.617.438,11	44.740.946,63	42.339.558,45		

III. Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitenübersicht						
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2021 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	10.333.969,75	19.477.817,81	43.614.545,37	73.426.332,93	78.809.256,36
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.333.968,98	19.477.817,81	43.614.545,37	68.426.332,16	73.808.985,90
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	5.000.000,77	0,00	0,00	5.000.000,77	5.000.270,46
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	503,07	0,00	0,00	503,07	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.367.839,23	8.638,12	0,00	9.376.477,35	6.605.368,30
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.201.394,24	0,00	0,00	4.201.394,24	2.863.610,91
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	82.857,65	0,00	0,00	82.857,65	554.889,02
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	238.485,50	0,00	0,00	238.485,50	130.606,50
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	2.334.554,72	0,00	0,00	2.334.554,72	4.822.520,20
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	20.427.937,02	10.002.359,65	15.032.767,79	45.463.064,46	48.844.646,09
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	214,49	0,00	0,00	214,49	214,49
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	20.427.722,53	10.002.359,65	15.032.767,79	45.462.849,97	48.844.431,60
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	7.162.309,48	0,00	0,00	7.162.309,48	7.557.508,48
	Summe der Verbindlichkeiten	54.149.850,66	29.488.815,58	58.647.313,16	142.285.979,40	150.188.405,86

IV. Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haus- haltsermächtigungen

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	8.046.200	7.645.820,33	1.021.456,29
	Amt für Digitalisierung und IT 06	4.471.900	6.357.695,11	120.537,92
	Hauptamt 10	33.442.300	27.175.240,49	61.417,23
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.087.900	1.005.118,23	1.700,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	43.823.000	49.970.527,14	0,00
	Kämmereiamt 20	5.443.600	4.675.319,56	35.258,00
	Finanzverwaltungsamt 22	4.702.900	5.041.627,65	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	1.247.900	1.373.323,64	0,00
	Stadtamt 32	18.943.800	18.521.621,81	28.903,28
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	34.533.700	43.600.802,28	60.494,85
	Schulverwaltungsamt 40	60.761.900	60.249.894,41	461.367,33
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	10.633.700	11.306.607,83	165.365,39
	Stadtbibliothek 42	3.454.100	3.161.990,99	3.055,45
	Volkshochschule 43	2.864.500	2.224.503,52	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	2.720.600	2.547.957,92	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	8.863.600	9.123.596,13	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	921.400	1.112.417,61	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	344.876.700	353.161.695,64	5.534.535,56
	Gesundheitsamt 53	8.906.500	8.728.517,07	3.648,09
	Bauamt 60	6.422.000	5.515.567,28	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	5.931.400	7.869.066,47	356.756,86
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	12.672.100	9.558.947,25	0,00
	Tiefbauamt 66	39.575.100	45.479.168,77	884.242,62
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	19.031.800	17.777.751,17	826.033,72
	Amt für Mobilität 68	2.010.400	1.580.079,51	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	33.042.900	32.816.350,61	205.414,04
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.547.000	1.527.544,83	0,00
	Stadtforstamt 82	2.430.600	2.688.405,71	222.130,49
	Hafen- und Seemannsamt 83	16.596.500	16.234.109,04	37.715,94
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	11.453.600	15.356.188,33	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.758.700	2.048.684,16	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	753.218.300	775.436.140,49	10.030.033,06
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	7.936.400	7.400.411,47	1.055.134,87
	Amt für Digitalisierung und IT 06	4.466.900	4.909.688,32	120.537,92
	Hauptamt 10	24.213.900	27.263.474,49	61.417,23
	Rechnungsprüfungsamt 14	1.068.200	967.510,08	1.700,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	41.610.100	46.234.296,28	0,00
	Kämmereiamt 20	5.439.600	4.589.066,55	35.258,00
	Finanzverwaltungsamt 22	4.622.000	4.183.907,95	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	1.192.900	1.153.504,84	0,00
	Stadtamt 32	18.550.800	17.401.101,10	35.308,91
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	31.476.500	37.887.101,08	592.740,05
	Schulverwaltungsamt 40	58.644.600	55.620.936,45	657.469,41
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	10.614.400	10.447.309,60	642.381,31
	Stadtbibliothek 42	3.425.500	3.105.760,49	3.055,45
	Volkshochschule 43	2.797.900	1.992.237,41	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	2.660.400	2.451.674,63	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	8.736.700	8.828.285,29	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	910.300	1.037.920,14	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	344.293.000	346.016.487,58	5.517.080,16

2.	Auszahlungermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Gesundheitsamt 53	8.905.400	8.548.579,87	7.102,22
	Bauamt 60	6.393.900	5.408.674,32	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	5.894.800	5.730.065,20	335.114,67
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	9.763.500	7.313.252,82	0,00
	Tiefbauamt 66	17.545.100	15.878.997,40	1.050.993,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	16.668.800	15.659.074,92	853.934,13
	Amt für Mobilität 68	2.014.200	1.577.075,50	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	33.829.800	32.145.390,52	351.255,80
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	1.535.900	1.441.840,98	0,00
	Stadtforstamt 82	2.310.400	2.443.700,30	229.486,79
	Hafen- und Seemannsamt 83	4.378.000	4.440.652,37	741.887,36
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	10.014.900	11.319.251,55	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	2.758.700	2.011.100,10	14.235,26
	Summe laufende Auszahlungen	694.673.500	695.408.329,60	12.306.092,54
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	356.500	138.296,92	446.932,09
	Amt für Digitalisierung und IT 06	2.459.300	1.166.702,36	1.968.184,27
	Hauptamt 10	211.000	159.464,32	239.303,24
	Rechnungsprüfungsamt 14	2.000	28.351,92	8.242,60
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	7.266.300	10.460.198,32	1.035.000,00
	Kämmereiamt 20	5.962.400	2.768.087,88	5.894.947,24
	Finanzverwaltungsamt 22	79.900	83.280,30	34.831,97
	Rechts- und Vergabeamt 30	3.900	701,48	525,24
	Stadtamt 32	330.800	256.010,89	108.525,78
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	3.791.300	6.280.632,00	3.781.546,33
	Schulverwaltungsamt 40	5.560.300	3.978.425,82	3.853.384,03
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	554.000	433.903,96	300.873,40
	Stadtbibliothek 42	77.200	78.741,41	8.075,94
	Volkshochschule 43	49.600	28.919,14	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	80.900	90.593,27	52.639,40
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	186.900	1.365.412,93	260.966,17
	Stadtarchiv Rostock 47	2.200	4.685,92	3.050,14
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	578.800	2.324.503,38	314.250,24
	Gesundheitsamt 53	5.200	133.739,76	7.389,90
	Bauamt 60	23.500	30.120,04	8.600,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	5.207.500	489.863,41	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	5.360.400	3.077.117,02	2.418.462,88
	Tiefbauamt 66	15.656.000	15.582.352,14	16.475.081,06
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	2.483.400	2.901.302,84	2.576.491,16
	Amt für Mobilität 68	9.500	14.522,54	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	402.800	1.047.859,91	2.343.340,90
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	29.100	125.699,57	600,00
	Stadtforstamt 82	759.700	662.880,52	248.898,58
	Hafen- und Seemannsamt 83	32.128.100	10.902.081,39	4.748.955,87
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	0	0,00	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	6.419.900	3.130.150,75	45.982,93
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	96.038.400	67.744.602,11	47.185.081,36

3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Büro des Oberbürgermeisters 03	235.000	78.558,61	0,00
	Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
	Hauptamt 10	0	1.788,18	0,00
	Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
	Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	0	3.150.000,00	0,00
	Kämmereiamt 20	0	856.693,73	0,00
	Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00
	Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00
	Stadtamt 32	0	0,00	0,00
	Brandschutz- und Rettungsamt 37	1.407.400	2.372.682,95	0,00
	Schulverwaltungsamt 40	1.596.700	209.831,54	0,00
	Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	2.361,35	0,00
	Stadtbibliothek 42	25.000	39.961,99	0,00
	Volkshochschule 43	0	0,00	0,00
	Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	18.200	14.870,33	0,00
	Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	20.000	0,00	0,00
	Stadtarchiv Rostock 47	0	0,00	0,00
	Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	200.900	1.967.984,10	0,00
	Gesundheitsamt 53	0	116.978,01	0,00
	Bauamt 60	0	2.400,00	0,00
	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	5.185.000	343.589,88	0,00
	Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	7.500.000	4.349.089,64	0,00
	Tiefbauamt 66	2.721.000	6.611.580,13	0,00
	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	42.000	202.866,09	0,00
	Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
	Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	37.850,94	0,00
	Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00
	Stadtforstamt 82	180.000	628.748,80	0,00
	Hafen- und Seemannsamt 83	27.012.300	6.249.767,20	0,00
	Zentrale Finanzdienstleistungen 90	16.025.600	16.024.449,62	0,00
	Bundesgartenschau (BUGA) 99	500.000	1.685.604,65	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	62.669.100	44.947.657,74	0,00

	genehmigte Festsetzung 2021	davon im 2021 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
in €			
4. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
Büro des Oberbürgermeisters 03	0	0,00	0,00
Amt für Digitalisierung und IT 06	0	0,00	0,00
Hauptamt 10	0	0,00	0,00
Rechnungsprüfungsamt 14	0	0,00	0,00
Zentrale Steuerung und Beteiligungen 15	0	0,00	0,00
Kämmereiamt 20	0	0,00	0,00
Finanzverwaltungsamt 22	0	0,00	0,00
Rechts- und Vergabeamt 30	0	0,00	0,00
Stadtamt 32	0	0,00	0,00
Brandschutz- und Rettungsamt 37	0	0,00	0,00
Schulverwaltungsamt 40	0	0,00	0,00
Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt 41	0	0,00	0,00
Stadtbibliothek 42	0	0,00	0,00
Volkshochschule 43	0	0,00	0,00
Konservatorium, Musikschule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 44	0	0,00	0,00
Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen 45	0	0,00	0,00
Stadtarchiv Rostock 47	0	0,00	0,00
Amt für Jugend, Soziales und Asyl 50	0	0,00	0,00
Gesundheitsamt 53	0	0,00	0,00
Bauamt 60	0	0,00	0,00
Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft 61	0	0,00	0,00
Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt 62	0	0,00	0,00
Tiefbauamt 66	0	0,00	0,00
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen 67	0	0,00	0,00
Amt für Mobilität 68	0	0,00	0,00
Amt für Umwelt- und Klimaschutz 73	0	0,00	0,00
Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt 74	0	0,00	0,00
Stadtforstamt 82	0	0,00	0,00
Hafen- und Seemannsamt 83	0	0,00	0,00
Zentrale Finanzdienstleistungen 90	39.257.200 ^a	0,00	39.257.200 ^b
Bundesgartenschau (BUGA) 99	0	0,00	0,00
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	39.257.200^a	0,00	39.257.200^b

a 5.888 TEUR neu veranschlagte Kreditermächtigung aus HH-Satzung 2019 + 33.369 TEUR Kreditermächtigung gem. HH-Satzung 2021

b 5.888 TEUR neu veranschlagte Kreditermächtigung aus HH-Satzung 2019 + 33.369 TEUR Kreditermächtigung gem. HH-Satzung 2021

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025
1011401201700213 Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung HdBuU					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	212.000	212.000	0	0	0
3212202202000299 Terminvereinbarungssystem					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	100.000	100.000	0	0	0
3712601201200799 BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	140.400	140.400	0	0	0
3712601201500499 Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	363.000	0	363.000	0	0
3712601201600299 Erwerb Abrollbehälter					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	347.000	113.000	234.000	0	0
3712601202000399 Ausstattung Neubau Feuerwache III					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	2.077.000	0	2.077.000	0	0
3712601202000599 Notfallleitstelle Neubau Feuerwache III					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.012.000	0	1.012.000	0	0
3712603201800199 Einrichtung der Ausbildungsstätte für Brandmeisteranwärter					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	0	500.000	0	0
3712700201200699 Erwerb von Rettungswagen					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	891.000	593.000	298.000	0	0
3712700201200799 Erwerb Notarzteinsetzfahrzeug					
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	192.500	192.500	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2022	2023	2024	2025
	in €				
3712700201200899 Beschaffung und Umbau von Krankentransportwagen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	395.500	292.500	103.000	0	0
3712700202000199 Beschaffung Abrollbehälter SEG-RD im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	260.000	260.000	0	0	0
3712700202000299 Ausstattung Neubau Rettungswache III im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	183.000	0	183.000	0	0
3712800201400199 Innenausstattung Katastrophenschutzlager im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	30.000	30.000	0	0	0
4020101202000199 Ausstattung Esseneinnahmeräume an diversen Schulen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	60.000	60.000	0	0	0
4021119202000119 Ausstattung Schulgebäude Alter Markt im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	0	500.000	0	0
4042401202000221 Ausstattung Sportgeräte Sanierung SpH H.-Tessenow-Str. 47a im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	50.000	50.000	0	0	0
4042401202000824 Sportgeräte Sporthalle P.-Picasso-Str.43b im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	50.000	50.000	0	0	0
4525102202000113 Ausstattung Kunsthalle nach Sanierung im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	537.000	537.000	0	0	0
6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung) im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	2.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2022	2023	2024	2025
		in €			
6654101201700712 Ersatzneubau Schmarler Damm BW 131 im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	500.000	0	0	0
6654101201701917 Grundhafter Ausbau Ziolkowskistraße, 1. BA im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	900.000	400.000	500.000	0	0
6654101201800619 Grundsanierung Herweghstraße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.800.000	1.000.000	800.000	0	0
6654101202000216 Verkehrszeichenbrücke 04 Am Vögenteich/Goetheplatz im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	200.000	200.000	0	0	0
6654101202000325 Lärmschutzwand 20 Fedor-Schuchardt-Straße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	180.000	180.000	0	0	0
6654101202000611 Lärmschutzwand 04 Birkengrund - Alt Sievershagen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	200.000	200.000	0	0	0
6654101202001312 Brückenbauwerk 145 - Groß Kleiner Damm über Schmarler Bach im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.350.000	1.350.000	0	0	0
6654101202001819 Grundhafter Ausbau Talstraße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	75.000	75.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	75.000	75.000	0	0	0
6654101202003019 Sicherheitspoller Breite Straße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	150.000	150.000	0	0	0
6654101202003313 Stichstraße Kuphalstraße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	500.000	500.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2022	2023	2024	2025
in €					
6654101999900499 Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	250.000	250.000	0	0	0
6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	2.000.000	1.500.000	500.000	0	0
6654300201701115 Satower Straße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	600.000	600.000	0	0	0
6654300201800220 Ausbau Neubrandenburger Straße im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.000.000	1.000.000	0	0	0
6654802201200101 Neugestaltung Wertbecken - BgA Bereich im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	13.200.000	13.200.000	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	40.000.000	20.000.000	20.000.000	0	0
6755100201200199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	540.000	540.000	0	0	0
6755100201200399 Sanierung/Neubau Spielanlagen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	200.000	100.000	100.000	0	0
6755100201200513 Sanierung /Neubau von Grünanlagen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	200.000	200.000	0	0	0
6755100201200899 Städtische Baumpflanzungen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	30.000	30.000	0	0	0
6755100201400499 Sanierung/Neubau Wegeflächen in Grünanlagen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	310.000	310.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2022	Planungsdaten 2023	Planungsdaten 2024	Planungsdaten 2025
6755100201400699 Sanierung/Neubau Grünflächenausstattung (Brücken, Durchlässe, Treppenanlagen, Zäune,...) im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	100.000	100.000	0	0	0
6755100201800299 Sanierung/ Neubau Lagerplätze im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.968.000	1.968.000	0	0	0
6755100201800599 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandort - Umsetzung B-Pläne im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	380.000	40.000	340.000	0	0
6755301201200115 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	218.000	218.000	0	0	0
6755301201400315 Sanierung/Neubau Friedhofsbegleitgrün im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	120.000	120.000	0	0	0
6755301201400415 Städtische Baumpflanzungen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	10.000	10.000	0	0	0
6755303201800113 Sanierung/Neubau Krematorium im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.957.500	1.263.500	694.000	0	0
6755401201200499 Ausgleich - und Ersatzmaßnahmen - Ökokonto im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	150.000	150.000	0	0	0
7355201201200401 Baumaßnahme Laaksystem im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	853.000	623.000	230.000	0	0
7357302201800101 Neubau WC Warnemünde im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	200.000	200.000	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten
		2022	2023	2024	2025
	in €				
7357302201800223 Neubau WC Dierkower Kreuz im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	175.000	175.000	0	0	0
8255500201700206 Forstwirtschaftlicher Wegebau im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.030.000	810.000	220.000	0	0
8255500202000106 Waldanlage im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	132.000	132.000	0	0	0
8354801202000109 Erneuerung DGzRS (Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffsbrüchiger) und Steganlage Westmole Warnemünde im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	1.500.000	750.000	750.000	0	0
8354801202000320 Ufersicherung Gehlsdorf im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	3.500.000	0	3.500.000	0	0
8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	5.500.000	0	5.500.000	0	0
8354802202000319 Liegeplätze 86-91 Stadthafen im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	7.200.000	0	7.200.000	0	0
8354805201800103 Herrichtung Spülfeld/Neubau Spüleranlegestelle Radelsee im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	6.000.000	3.000.000	3.000.000	0	0
3712800201500299 Sirenenaufbau im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2021	0	0	0	0	0
Summe	105.153.900	55.549.900	49.604.000	0	0

V. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2021

**Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2021**

lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				47.544.144,92
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				5.000.000,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	26.171.013,29	10.826.784,17	5.546.347,46	42.544.144,92
4	+ Korrektur des Vortrages				
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsvorjahres	26.171.013,29	10.826.784,17	5.546.347,46	42.544.144,92
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	21.316.582,85			21.316.582,85
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-22.796.944,37		-22.796.944,37
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			-5.552.574,88	-5.552.574,88
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	47.487.596,14	-11.970.160,20	-6.227,42	35.511.208,52
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31.Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				40.511.208,52
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				5.000.000,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.Dezember des Haushaltsjahres				35.511.208,52

VI. Rückstellungsspiegel

Art der Rückstellungen	Konto	Anfangsbestand zum 01.01.2021	Veränderungen im Haushaltsjahr				Endbestand zum 31.12.2021
			Umbuchungen	Zuführungen	Inanspruchnahme	Auflösung	
in EUR							
1. Rückstellungen							
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen für Beschäftigte							
Rückstellungen für Beamte - Pensionsrückstellungen	24111000	55.860.626,00	-4.536.729,40	5.687.423,77	870.865,37	0,00	56.140.455,00
Rückstellungen für Beamte- Beihilferückstellungen	24112000	11.172.125,20	-934.256,40	1.062.647,47	72.425,27	0,00	11.228.091,00
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen							
Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Pensionsrückstellungen	24211000	63.445.184,00	4.536.729,40	209.758,80	137.872,20	0,00	68.053.800,00
Rückstellungen für Versorgungsempfänger - Beamte - Beihilferückstellung	24212000	12.689.036,80	934.256,40	14.504,60	27.037,80	0,00	13.610.760,00
2. Steuerrückstellungen							
Steuerrückstellungen	25100000	225.900,00	0,00	0,00	5.934,37	0,00	219.965,63
Rückstellungen für Gewerbesteuer	25100010	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Rückstellungen für Körperschaftsteuer	25100020	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Aufwandsrückstellungen							
Aufwandsrückstellung für unterlassene Instandhaltung	27110000	1.714.219,61	0,00	1.616.863,57	1.530.261,16	129.768,73	1.671.053,29
Sonstige Aufwandsrückstellungen	27910000	335.352,33	0,00	0,00	0,80	77.987,50	257.364,03
4. Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorgeverpflichtungen und für							
Rückstellungen für Rekultivierungs- und Nachsorge- kommunale Deponie	28110000	1.382.521,04	0,00	0,00	71.159,18	0,00	1.311.361,86
	28310000	800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800.000,00
5. Sonstige Rückstellungen							
Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	29110000	1.127,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.127,00
Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	29210000	1.194,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.194,00
Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	29310000	677.290,68	0,00	1.778.999,74	1.638.983,48	0,00	817.306,94
Sonstige Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	29410000	1.508.715,60	0,00	185.879,90	64.686,65	169.216,32	1.460.692,53
Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für ausstehende Rechnungen	29510000	64.994,32	0,00	53.832,92	17.787,28	41.947,04	59.092,92
Sonstige Rückstellungen für sonstige finanzielle Verpflichtungen für Fördermittelrückzahlungen	29520000	27.023,06	0,00	0,00	27.007,23	15,83	0,00
Andere Sonstige Rückstellungen	29910000	5.447.553,91	0,00	385.337,08	132.417,27	1.233.409,43	4.467.064,29
	29910003	1.637.440,56	0,00	1.676.502,03	1.609.436,48	28.004,08	1.676.502,03
	29910004	123.285,66	0,00	49.021,44	51.105,12	0,00	121.201,98
	29910005	136.908,76	0,00	0,00	0,00	0,00	136.908,76
	29910006	1.084.344,00	0,00	160.800,00	0,00	0,00	1.245.144,00
	29920000	11.295.735,29	0,00	1.506.477,24	0,00	2.234.400,00	10.567.812,53

VII. Investitionsprogramm

Teilhaushalt 03 Büro des Oberbürgermeisters
verantwortlich: Herr Klaus Ruhe Madsen

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
0311111202100199 Modellprojekt "Smart Cities"								
	11111.68166100 Invest. Zuwendung vom Bund - zweckgebunden	195.000,00	0,00	195.000,00	0,00	195.000,00	0,00	0,00
	11111.78410000 Software	300.000,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00	0,00	300.000,00
	11111.78560000 Lastenfahrrad aus Projektmitteln	4.900,00	0,00	4.900,00	4.999,95	-99,95	0,00	0,00
	11111.78571000 Hardware	17.300,00	0,00	17.300,00	11.394,49	5.905,51	0,00	3.323,57
	11111.78571000 Möbel	11.300,00	0,00	11.300,00	1.226,14	10.073,86	0,00	0,00
	11111.78572000	0,00	0,00	0,00	12.555,85	-12.555,85	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
0311101201400119 Mobiliar und Einrichtungen								
	11101.78571000 Beschaffung Büroausstattungen (Umzugskette 03)	16.100,00	0,00	16.100,00	0,00	16.100,00	13.585,44	0,00
	11101.78572000 GWG - Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.932,40	3.084,00
0311101201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11101.78571000 Hardware	14.300,00	0,00	14.300,00	3.070,20	11.229,80	3.777,06	3.400,00
	11101.78572000 GWG Hardware	0,00	0,00	0,00	436,00	-436,00	585,80	0,00
0311101999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11101.78572000 Ersatz Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	459,34	1.616,00
0311111201700019 Mobiliar und Einrichtungen								
	11111.78571000 Ersatzbeschaffung	0,00	0,00	0,00	10.781,40	-10.781,40	3.010,70	0,00
	11111.78571000 Büro- und Geschäftsausstattung	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	18.200,00	0,00	14.200,00
	11111.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	1.127,53	7.000,00
	11111.78572000 GWG - Möbel	1.000,00	0,00	1.000,00	8.633,45	-7.633,45	359,60	789,31
0311111201788899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11111.78571000 Hardware	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	20.260,90	0,00
	11111.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	961,52	-961,52	7.663,12	399,00
0311111201800199 EU-Projekt Interreg-BSR - cities. multimodal								
	11111.68166000 Einzahlungen EU Projekt cities. multimodal	40.000,00	0,00	40.000,00	69.738,02	-29.738,02	20.300,00	0,00
	11111.78532000 Platzausrüstung - Mobilitätspunkt	0,00	775,23	775,23	0,00	775,23	0,00	0,00
	11111.78532000 Anlage im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	107.094,43	0,00
0311111201900299 Projekt Bizerte								
	11111.68166100 Zuwendung vom Bund	0,00	0,00	0,00	8.800,59	-8.800,59	121.770,00	0,00
	11111.78440001 Auszahlungen auf Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände -	0,00	30.200,00	30.200,00	8.800,59	21.399,41	135.300,00	21.399,41
0311111999900199 TH 03 Vorräte								
	11111.68833900	0,00	0,00	0,00	20,00	-20,00	0,00	0,00
	11111.78833906 Auszahlungen Vorräte-Werbeartikel	5.000,00	0,00	5.000,00	4.402,46	597,54	0,00	0,00
0311112201788899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11112.78430000 Standartsoftware	0,00	0,00	0,00	668,51	-668,51	375,70	0,00

Teilhaushalt 03 Büro des Oberbürgermeisters
 verantwortlich: Herr Klaus Ruhe Madsen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	11112.78571000 Hardware	10.400,00	0,00	10.400,00	3.296,30	7.103,70	1.948,80	7.028,08
	11112.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	335,96	-335,96	0,00	0,00
	0311112201800119 Mobiliar und Einrichtungen							
	11112.78572000 GWG - Möbel	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	3.201,00
	0311112202100109 Projekt Stadtteilmanager							
	11112.78512000 Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	11.626,55	-11.626,55	0,00	0,00
	11112.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
	0311112202100217 Ausstattung der Betriebsarztambulanz							
	11112.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	85.900,00	0,00	85.900,00	2.696,82	83.203,18	0,00	5.722,43
	11112.78571000 Ausstattung Betriebsambulanz	0,00	0,00	0,00	27.777,71	-27.777,71	0,00	37.327,90
	11112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	10.280,75	-10.280,75	0,00	0,00
	0311112202100399 Beschaffung Defibrillatoren							
	11112.78571000 Defibrillatoren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00
	0311112999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände							
	11112.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	727,60	-727,60	99,28	1.347,00
	0311114201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
	11114.78410000 HRO freeWIFI - Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.943,24	0,00
	11114.78571000 Hardware	1.500,00	0,00	1.500,00	2.406,41	-906,41	0,00	0,00
	11114.78571000 HRO freeWIFI - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.887,38	0,00
	11114.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.242,12	-1.242,12	1.003,22	0,00
	0311114201800119 Mobiliar und Einrichtungen							
	11114.78572000 GWG - Möbel	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00
	0311114202100101 Poller							
	11114.78532000 Poller für Liebesschlösser	0,00	0,00	0,00	1.936,70	-1.936,70	0,00	0,00
	0311202201399999 Beschaffung Defibrillatoren							
	11202.78571000 Beschaffung Defibrillatoren	0,00	32.000,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	0,00
	0312102201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12102.78571000 Hardware	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12102.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	6.706,83	-6.706,83	1.757,40	5.094,39
	0312102999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12102.78572000	5.400,00	0,00	5.400,00	1.332,61	4.067,39	258,76	0,00
	0312102999900119 Mobiliar und Einrichtungen							
	12102.78571000 Möbel, Panzerschränke	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	4.600,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT
verantwortlich:

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
1011404201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11404.78410000 TK - Anlage Software	120.000,00	62.317,00	182.317,00	113.692,18	68.624,82	23.664,00	35.509,60
	11404.78410000 Plattenausrüstung zentrale Speicher	195.000,00	0,00	195.000,00	0,00	195.000,00	0,00	0,00
	11404.78410000 eGovernment Projekt Bürgerportal	10.000,00	46.408,84	56.408,84	40.446,71	15.962,13	34.591,16	0,00
	11404.78410000 Microsoft-CAL (Lizenzen)	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	11404.78410000 Cluster Software Firewall	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	81.000,00
	11404.78410000 Weiterführung DMS-Projekt	141.200,00	243.746,91	384.946,91	223.304,30	161.642,61	8.276,95	1.874,25
	11404.78410000 Softwarelizenzen TH 06	0,00	499.200,00	499.200,00	20.549,10	478.650,90	0,00	500.000,00
	11404.78410000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.000,00
	11404.78410000 Ausbau Serverräume - Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.722,64
	11404.78410000 Softwareerweiterung diverser Fachverfahren	100.000,00	23.092,65	123.092,65	8.160,44	114.932,21	28.052,07	21.961,45
	11404.78410000 Ersatz Software und Updates diverser Ämter	13.700,00	17.600,00	31.300,00	0,00	31.300,00	0,00	0,00
	11404.78410000 Software Virtualisierung	2.000,00	0,00	2.000,00	4.760,89	-2.760,89	43.011,79	0,00
	11404.78410000 GroupWise Erweiterung	5.000,00	29.141,00	34.141,00	0,00	34.141,00	5.859,00	0,00
	11404.78430000 Standardsoftware	160.000,00	594,85	160.594,85	174.343,61	-13.748,76	185.018,11	48.064,70
	11404.78522000 Gebäudevernetzung diverser Ämter	35.000,00	30.000,00	65.000,00	24.172,86	40.827,14	15.084,45	0,00
	11404.78522000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk Rostock	50.000,00	50.000,00	100.000,00	1.568,81	98.431,19	71.514,08	0,00
	11404.78560000 Ausbau Serverräume - Klimaanlage	0,00	0,00	0,00	4.161,31	-4.161,31	0,00	0,00
	11404.78571000 Ausstattung Beratungsräume	5.000,00	2.517,50	7.517,50	32.611,03	-25.093,53	13.983,00	0,00
	11404.78571000 Cluster Software Firewall	50.000,00	56.029,67	106.029,67	46.076,80	59.952,87	3.970,33	0,00
	11404.78571000 Ersatz der Citrix Server Farm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.235,20	0,00
	11404.78571000 TK - Anlage	12.000,00	5.103,80	17.103,80	8.507,64	8.596,16	6.896,20	0,00
	11404.78571000 Zentrale Rechenzentrumstechnik TH 06	0,00	250.000,00	250.000,00	19.756,38	230.243,62	0,00	490.243,62
	11404.78571000 Ersatz von zentralen Netzkomponenten	20.000,00	77.253,02	97.253,02	48.909,45	48.343,57	16.059,41	0,00
	11404.78571000 Ersatz von Serverkomponenten	270.000,00	0,00	270.000,00	85.182,97	184.817,03	39.702,34	226.100,00
	11404.78571000 Hardware	701.300,00	22.700,00	724.000,00	7.134,05	716.865,95	0,00	0,00
	11404.78571000 Netzwerkinfrastruktur im Rahmen des Projektes Bildungsnetzwerk HRO - Hardware	0,00	0,00	0,00	36.336,61	-36.336,61	21.438,34	0,00
	11404.78571000 Netzwerkmonitor	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 Ausstattung Beratungsräume	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 Ausbau Serverräume - Hardware	24.000,00	0,00	24.000,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00
	11404.78571000 elektronisches Schlüsselssystem Rathaus	0,00	0,00	0,00	-491,73	491,73	24.643,72	0,00
	11404.78571000 Ersatz PC-Technik	30.000,00	0,00	30.000,00	15.783,32	14.216,68	133.949,51	12.708,01
	11404.78571000 Plattenausrüstung zentrale Speicher	408.000,00	0,00	408.000,00	7.616,00	400.384,00	22.174,61	375.000,00
	11404.78571000 Stadtvernetzung WLAN	10.000,00	43.282,40	53.282,40	8.282,40	45.000,00	1.451,66	0,00
	11404.78571000 Ersatz TK-Anlagen	0,00	3.683,00	3.683,00	3.683,00	0,00	0,00	0,00
	11404.78571000 Ablösung 2 x Astaro Web Proxy	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
	11404.78572000 Kauf von Laptops (Corona)	0,00	0,00	0,00	21.039,20	-21.039,20	0,00	0,00
	11404.78572000 GWG - Hardware	42.100,00	106.921,39	149.021,39	199.660,46	-50.639,07	198.965,61	56.000,00
1011404999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11404.78572000 Telefon, FAX-Geräte	15.000,00	9.156,71	24.156,71	2.263,62	21.893,09	10.843,29	0,00

Teilhaushalt 06 Amt für Digitalisierung und IT
verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
1011404202000199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11404.78572000 Möbel - GWG	0,00	38.177,22	38.177,22	9.190,95	28.986,27	3.822,78	0,00

Teilhaushalt 10 Hauptamt
verantwortlich: Frau Karin Helke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
1011201201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11201.78410000 Software Zeitmanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.090,77	0,00
	11201.78571000 PC-Technik für Azubi Arbeitsplätze	0,00	20.627,02	20.627,02	0,00	20.627,02	0,00	0,00
	11201.78571000 Laptop	0,00	2.200,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	0,00
	11201.78572000 Hardware - GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.072,98	0,00
1011401201200199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11401.78571000 Einbauschränke HDB und Teeküchen	40.000,00	28.531,31	68.531,31	20.848,22	47.683,09	18.539,08	4.675,00
	11401.78571000 elektromotorisch höhenverstellbare Schreibtische	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	1.464,55	0,00
	11401.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	980,56	-980,56	2.856,00	0,00
	11401.78571000 Werkstatteinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.607,14	0,00
	11401.78572000 Möbel - GwG	34.000,00	72.928,48	106.928,48	100.339,84	6.588,64	112.345,56	136.268,05
1011401201700213 Mobiliar und Ausstattung nach Sanierung HdBuU								
	11401.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	20.000,00	65.593,24	85.593,24	0,00	85.593,24	0,00	0,00
	11401.78572000 GWG - Möbel	0,00	1.075,69	1.075,69	20.187,08	-19.111,39	13.773,58	62.563,83
1011401202000299 Blendschutz nach Sanierung/ Neubau								
	11401.78571000 Blendschutz	20.000,00	11.395,27	31.395,27	0,00	31.395,27	0,00	1.348,94
1011401202000315 Ausstattung zentraler Betriebshof								
	11401.78571000 Möbel	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	22.000,00
1012101202000199 Zensus								
	12101.68142001	0,00	0,00	0,00	1.788,18	-1.788,18	0,00	0,00
	12101.78572001 GwG zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	1.788,18	-1.788,18	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
0311104202000199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11104.78572000 Möbel - GwG	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
0311104999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11104.78572000 Möbelergänzungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.214,37	0,00
1011107201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11107.78572000 GwG - Möbel	0,00	0,00	0,00	2.248,35	-2.248,35	593,41	0,00
10112012018001199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11201.78572000 GwG - Möbel	400,00	0,00	400,00	8.614,39	-8.214,39	250,98	7.600,00
1011201999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11201.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00
1011301201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11301.78572000 GwG - Möbel	500,00	500,00	1.000,00	1.273,39	-273,39	0,00	4.650,00
1011401201500299 Erwerb von Fahrzeugen								
	11401.78560000 Selbstfahrer Kfz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165,10	0,00

Teilhaushalt 10 Hauptamt
 verantwortlich: Frau Karin Helke

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	11401.78560000 Lastenfahrrad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.278,00	0,00
	1011401201700119 Verkauf von Fahrzeugen							
	11401.68571000 Verkauf von Fahrzeugen über 800 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.230,00	0,00
	1011401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	11401.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	3.200,00	0,00	3.200,00	1.294,13	1.905,87	9.619,65	197,42
	11401.78572000 Möbelergänzungen	0,00	0,00	0,00	403,90	-403,90	-1.888,55	0,00
	11401.78572000 elektronische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	240,00	0,00
	1012101201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	12101.78572000 GwG - Möbel	300,00	0,00	300,00	1.486,28	-1.186,28	0,00	0,00

Teilhaushalt 14 Rechnungsprüfungsamt
verantwortlich: Herr Kai Eggers

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
1411800201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11800.78410000 Einführung einer Prüfungssoftware	1.000,00	43.500,00	44.500,00	17.754,80	26.745,20	0,00	8.000,00
	11800.78571000 Hardware	1.000,00	11.338,78	12.338,78	4.217,36	8.121,42	931,48	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
1411800201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11800.78572000 Möbel GwG	0,00	0,00	0,00	6.379,76	-6.379,76	0,00	242,60

Teilhaushalt 15 Zentrale Steuerung und Beteiligungen
verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
0311102201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11102.78410000 Software	0,00	4.200,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00
	11102.78571000 Hardware	0,00	6.300,00	6.300,00	2.984,52	3.315,48	0,00	0,00
	11102.78571000 Notebook	10.500,00	0,00	10.500,00	0,00	10.500,00	2.322,32	5.000,00
	11102.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	1.213,80	-1.213,80	2.553,86	0,00
0311102201800299 Erweiterung BI-Lösung								
	11102.78410000 Erweiterung BI-Lösung	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
1525301202000115 Zoologischer Garten Rostock gGmbH								
	25301.78110000	250.000,00	250.000,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
	25301.78440000 Zuschuss an Zoologischer Garten Rostock gGmbH	0,00	0,00	0,00	500.000,00	-500.000,00	0,00	0,00
1554701202100199 Eigenkapitalerhöhung								
	54701.78612000 Auszahlungen an verbundene Unternehmen	4.900.000,00	0,00	4.900.000,00	4.900.000,00	0,00	0,00	0,00
1554701202100299 Angebotsoffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse								
	54701.78440001 Zuschuss RSAG - Elektrobusse	1.030.000,00	0,00	1.030.000,00	0,00	1.030.000,00	0,00	1.030.000,00
1554701202200199 FAG Straßenbahn								
	54701.68142001 Sonderposten FAG ÖPNV	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	-3.150.000,00	3.150.000,00	0,00
	54701.78110000 Auszahlungen FAG	0,00	0,00	0,00	3.150.000,00	-3.150.000,00	3.150.000,00	0,00
1557305202000199 IGA - Rostock 2003 GmbH Investitionszuschuss								
	57305.78110000 Investitionszuschuss	1.495.000,00	0,00	1.495.000,00	0,00	1.495.000,00	0,00	0,00
	57305.78440000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	1.306.000,00	-1.306.000,00	1.315.000,00	0,00
1562303202000117 Investitionszuschuss KSR (Klinikum Südstadt Rostock)								
	62303.78131000	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
	62303.78440000 Investitionszuschuss	0,00	0,00	0,00	500.000,00	-500.000,00	500.000,00	0,00
1562600202100199 Eigenkapitalerhöhung								
	62600.78699000 Auszahlungen an verbundene Unternehmen	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
0311102201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11102.78572000 Möbel - GwG	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
1562301202000199 Sanierung Neptunschwimmhalle								
	62301.68430000 Einzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.643.265,00	0,00
	62301.78440000 geleistete Anzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.643.265,00	0,00

Teilhaushalt 20 Kämmeriamt
 verantwortlich: Frau Corina Kamke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
2011602201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11602.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.593,08
	11602.78572000 Möbel - GwG	30.000,00	8.234,54	38.234,54	26.747,30	11.487,24	21.265,46	8.894,16
2011602201888899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11602.78410000 Erweiterung BI-Lösung	11.792,90	0,00	11.792,90	11.792,90	0,00	0,00	0,00
	11602.78571000 Hardware	6.000,00	0,00	6.000,00	4.264,96	1.735,04	1.897,33	6.000,00
	11602.78572000 Hardware - GwG	14.000,00	12.881,34	26.881,34	3.111,85	23.769,49	2.118,66	2.000,00
2051106201902708 Fördergebiet Lichtenhagen								
	51106.78440000	0,00	291.300,00	291.300,00	67.895,36	223.404,64	65,12	541.400,00
6051106201200199 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	429.739,00	0,00
	51106.78440000	5.838.900,00	206.200,00	6.045.100,00	1.681.998,28	4.363.101,72	560.459,59	4.438.100,00
6051106201502021 Fördergebiet Dierkow								
	51106.68450000	11.792,90	0,00	11.792,90	473.381,24	-461.588,34	0,00	0,00
	51106.78440000	17.700,00	503.900,00	521.600,00	73.600,39	447.999,61	292.638,16	447.900,00
6051106201502312 Fördergebiet Schmarl								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	363.001,11	-363.001,11	0,00	0,00
	51106.78440000	28.000,00	185.200,00	213.200,00	444.992,18	-231.792,18	419.176,43	116.000,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
2011602999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11602.78572000 Arbeitsgeräte	200,00	0,00	200,00	136,28	63,72	1.600,80	460,00
	11602.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00
6051106201502124 Fördergebiet Toitenwinkel								
	51106.68450000	0,00	0,00	0,00	20.311,38	-20.311,38	0,00	0,00
	51106.78440000	27.600,00	614.200,00	641.800,00	453.548,38	188.251,62	0,00	331.000,00

Teilhaushalt 22 Finanzverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Anja Giese

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
2211601202000299 Mobiliar und Einrichtungen								
	11601.78572000 Möbel - GwG	64.500,00	36.675,65	101.175,65	70.905,84	30.269,81	17.524,35	19.010,92

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
2011601201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11601.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.971,41	0,00
2011601999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11601.78572000 Schreibtischstühle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.398,74	0,00
	11601.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.922,44	0,00
2211601202000199 Hard- und Software, Vernetzung								
	11601.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	3.540,25	-3.540,25	0,00	0,00
	11601.78430000 Standardsoftware	0,00	3.500,00	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00	0,00
	11601.78440000 Softwarelizenzerweiterung	0,00	0,00	0,00	2.261,00	-2.261,00	0,00	0,00
	11601.78571000 Hardware	3.200,00	11.000,00	14.200,00	0,00	14.200,00	0,00	13.524,35
	11601.78572000 Hardware - GwG	11.200,00	9.993,40	21.193,40	3.840,22	17.353,18	10.306,60	0,00
2211601202000399 Betriebs- und Geschäftsausstattung								
	11601.78571000	1.000,00	6.879,85	7.879,85	0,00	7.879,85	0,00	2.296,70
	11601.78572000 gwG Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	2.732,99	-2.732,99	1.320,15	0,00

Teilhaushalt 30 Rechts- und Vergabeamt
 verantwortlich:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
3011900201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11900.78571000 Hardware	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	0,00
	11900.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
3011900201400119 Mobiliar und Einrichtungen								
	11900.78571000 Errichtung ergonomischer Arbeitsplatz	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	11900.78572000 GwG - Möbel	0,00	0,00	0,00	561,58	-561,58	258,76	525,24
301190099900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11900.78572000 Maschinen und Geräte	0,00	0,00	0,00	139,90	-139,90	0,00	0,00

Teilhaushalt 32 Stadtamt
verantwortlich: Herr Hans-Joachim Engster

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
3212201201200199 Kombi-Blitzer								
	12201.68141000 Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.151,50	0,00
	12201.78560000 Kombiblitzer	55.000,00	0,00	55.000,00	0,00	55.000,00	47.877,26	0,00
	12201.78560000 Anschaffung Fahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.131,92	0,00
3212201201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12201.78410000 Ersatz von Software/Updates	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	40.732,24	43.411,20
	12201.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.240,35	0,00
	12201.78410000 Software für Überwachungs- und Kontrollanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	133,40	0,00
	12201.78560000 Überwachungs- und Kontrollanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.534,70	0,00
	12201.78571000 Hardware	6.200,00	0,00	6.200,00	0,00	6.200,00	20.492,86	0,00
	12201.78572000 Hardware - GwG	8.000,00	0,00	8.000,00	26.279,37	-18.279,37	25.698,15	0,00
3212201201700199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12201.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	5.500,00	897,09	6.397,09	0,00	6.397,09	1.199,00	0,00
	12201.78572000 Möbel GwG	15.000,00	14.223,72	29.223,72	58.212,29	-28.988,57	776,28	19.427,40
3212201202100101 Strandbuggy								
	12201.78560000 Kauf eines Strandbuggy	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.500,00
3212202201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12202.78410000 Aufrufanlage Einwohner- und Meldewesen Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.043,43	0,00
	12202.78410000 Software Arbeitsplatzausstattung	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
	12202.78572000 GWG - Hardware	15.400,00	0,00	15.400,00	5.275,23	10.124,77	33.039,22	0,00
3212202201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12202.78572000 Möbel GwG	20.000,00	0,00	20.000,00	21.444,09	-1.444,09	23.791,34	74,54
3212202202000199 Softwareumstellung auf VOIS								
	12202.78410000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	211.029,58	0,00
3212204201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12204.78410000 Ablösung von IKOL-GW	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
3212204201700099 Mobiliar und Einrichtungen								
	12204.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	10.000,00	18.200,00	28.200,00	0,00	28.200,00	0,00	0,00
	12204.78572000 Möbel GwG	8.000,00	7.749,02	15.749,02	36.959,61	-21.210,59	250,98	0,00
3212205201888899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12205.78571000 Aufrufanlage Hardware	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	12205.78571000 ID-Enrolment-Plattform	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.254,71	0,00
	12205.78571000 Hardware	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	0,00
	12205.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.656,00	0,00
3212304201788899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12304.78410000 Kfz-Zulassungssoftware	50.000,00	0,00	50.000,00	2.231,25	47.768,75	0,00	0,00
	12304.78410000 Unterschriftenpads Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.971,03	0,00
	12304.78571000 Hardware	0,00	15.000,00	15.000,00	17.128,80	-2.128,80	0,00	0,00
	12304.78572000 Hardware GwG	6.900,00	5.483,29	12.383,29	849,66	11.533,63	11.216,71	0,00
3212304201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12304.78571000 Möbel	10.000,00	10.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	12304.78572000 Möbel GwG	15.000,00	15.000,00	30.000,00	55.103,03	-25.103,03	0,00	10.365,56

Teilhaushalt 32 Stadtamt
 verantwortlich: Herr Hans-Joachim Engster

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
3211105201900199 Investitionen Ortsbeiräte								
	11105.78532000 Begrünung Schwarzer Weg - Ortsbeirat Toitenwinkel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.112,27
	11105.78532000 Handlauf an dem Weg zur Zingelwiese - Ortsbeirat Dierkow Ost/West	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.989,68
	11105.78571000 Aufstellen eines Schaukasten - Ortsbeirat KTV	0,00	2.758,30	2.758,30	0,00	2.758,30	0,00	0,00
	11105.78571000 Outdoor Rudertrainer - Ortsbeirat Warnemünde	0,00	0,00	0,00	5.849,33	-5.849,33	0,00	0,00
	11105.78571000 Infotafel Park an der Hundsborg - Ortsbeirat Schmarl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	308,92
3212201201700299 Erwerb von Kassenautomaten								
	12201.78571000 Kassenautomat	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
3212201999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12201.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	0,00	500,00	855,53	-355,53	0,00	0,00
3212202201500109 Projekt Stadtteilmanager								
	12202.78571000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.410,20	2.410,20	0,00	2.410,20	10.247,17	0,00
3212202999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12202.78572000 Arbeitsgeräte	1.000,00	0,00	1.000,00	3.580,52	-2.580,52	912,24	0,00
3212203201300299 Neuerwerb von Ausstattungen - kleiner und großer Eheschließungsraum sowie Foyer								
	12203.78572000 geleistete Anzahlungen auf GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.047,20	0,00
3212203201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12203.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	2.306,22	-2.306,22	0,00	0,00
	12203.78572000 GWG - Hardware	300,00	0,00	300,00	2.808,40	-2.508,40	0,00	0,00
3212203201700199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12203.78571000 Ersatzbeschaffung Möbel	4.000,00	4.000,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00
	12203.78572000 Möbel GwG	5.000,00	2.946,41	7.946,41	16.296,06	-8.349,65	0,00	188,77
3212203999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12203.78572000 Arbeitsgeräte	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
3212204999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12204.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	0,00	500,00	269,94	230,06	0,00	147,44
3212205201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12205.78572000 GwG	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	8.773,16	0,00
3212205202000299 Betriebs- und Geschäftsausstattung								
	12205.78572000	500,00	0,00	500,00	362,83	137,17	0,00	0,00
3212304999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12304.78572000 Arbeitsgeräte	500,00	193,75	693,75	198,73	495,02	0,00	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
3712601201200199 Feuerschutzsteuer								
	12601.68166201	407.400,00	0,00	407.400,00	752.824,29	-345.424,29	890.702,47	0,00
	12601.68571000 Einzahlungen aus Veräußerungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
	12601.68571001 Einzahlungen aus Veräußerungen	0,00	0,00	0,00	400,40	-400,40	0,00	0,00
	12601.78410001 Software Atemschutzvorreinigung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.785,00
	12601.78440001 geleistete Anzahlungen an KOE BF	0,00	198.975,39	198.975,39	125.371,55	73.603,84	51.905,01	350.000,00
	12601.78440001 geleistete Anzahlungen an KOE FFW	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	0,00
	12601.78560001 Mannschaftstransportwagen Freiwillige Feuerwehr	59.500,00	57.200,00	116.700,00	52.315,07	64.384,93	0,00	64.384,93
	12601.78560001 Erwerb Kommandowagen	0,00	52.216,29	52.216,29	0,00	52.216,29	47.563,33	52.216,25
	12601.78560001 Ausstattung Feuerlöschboot	5.200,00	27.700,00	32.900,00	0,00	32.900,00	0,00	2.000,00
	12601.78560001 Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.209,40	0,00
	12601.78560001 Anzahlungen Erwerb Gerätewagen BF	0,00	0,00	0,00	202.631,49	-202.631,49	1.442,27	0,00
	12601.78560001 Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr	0,00	450.000,00	450.000,00	0,00	450.000,00	324.588,77	361.324,86
	12601.78560001 Kühlzelle für Tierrettung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.431,30	0,00
	12601.78560001 Ergänzung feuerwehrtechnische Ausrüstung/Beladung	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12601.78560001 Erwerb Einsatzleitwagen	312.000,00	0,00	312.000,00	0,00	312.000,00	0,00	312.000,00
	12601.78560001 Erwerb Löschfahrzeug Freiwillige Feuerwehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.716,60	0,00
	12601.78560001 Atemschutzwerkstatt/Werkstattausrüstung	0,00	56.762,92	56.762,92	56.762,92	0,00	53.276,42	0,00
	12601.78560001 geleistete Sachanlagen Kommandowagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	186,98	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände für die FFW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.408,66	0,00
	12601.78571001 Umbau, Ausstattung BA Kammer	0,00	0,00	0,00	5.189,59	-5.189,59	0,00	0,00
	12601.78571001 Lagereinrichtung Atemschutz und Sicherheitstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.724,60	0,00
	12601.78571001 Kühlzelle für Tierrettung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	642,60	0,00
	12601.78571001 Ausstattung Feuerlöschboot	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.428,00	0,00
	12601.78571001 Betriebsausstattung Erwerb Gerätewagen BF	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.575,69	0,00
	12601.78571001 Mobiliar und Einrichtungen Leitstelle	0,00	0,00	0,00	2.572,48	-2.572,48	0,00	0,00
	12601.78571001 Ausstattungsgegenstände für die Freiwilligen Feuerwehren	12.300,00	25.000,00	37.300,00	7.072,39	30.227,61	0,00	30.000,00
	12601.78571001 Ausstattung Sozialtrakt, Sanitär- und Kücheneinrichtungen	10.000,00	0,00	10.000,00	3.531,78	6.468,22	0,00	0,00
	12601.78571001 Schulausstattung für Aus- und Fortbildung, Hardware und EDV-technische Ausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Sportgeräte für den Dienstsport	3.000,00	10.000,00	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	13.318,90
	12601.78571001 Schlauchboote und Motoren	0,00	0,00	0,00	1.210,00	-1.210,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Mobiliar und Einrichtungen für die Ausstattung in den FW I, II, III, und FW See	15.000,00	0,00	15.000,00	2.897,70	12.102,30	1.214,99	0,00
	12601.78571001 Grundausrüstung für den Höhenrettungsdienst	1.000,00	19.064,66	20.064,66	0,00	20.064,66	0,00	20.000,00
	12601.78571001 Schulausstattung für Aus- und Fortbildung	3.000,00	10.905,44	13.905,44	0,00	13.905,44	4.605,26	0,00
	12601.78571001 Atemschutz- und -Sicherheitstechnik, Zubehör Freiwillige Feuerwehr	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12601.78571001 Technische Ausstattung Schutzanzüge Freiwillige Feuerwehr	5.500,00	5.600,00	11.100,00	0,00	11.100,00	0,00	10.000,00
	12601.78571001 Funksprechgeräte Freiwillige Feuerwehr	3.500,00	3.500,00	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00
	12601.78571001 Ausrüstungsgegenstände Freiwillige Feuerwehr - Jugendfeuerwehr	1.000,00	4.009,72	5.009,72	0,00	5.009,72	0,00	5.009,72
	12601.78571001 Unterrichtsmittel und Übungsobjekte für Aus- und Fortbildung	6.000,00	2.905,56	8.905,56	11.263,35	-2.357,79	7.903,98	5.000,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
12601.78571001	Technische Ausstattung Leitstelle	2.000,00	9.710,55	11.710,55	0,00	11.710,55	0,00	10.000,00
12601.78571001	Aggregate- und Gerätetechnik	20.000,00	50.000,00	70.000,00	0,00	70.000,00	2.753,07	70.000,00
12601.78571001	Umrüstungs- und Nachrüstungsgegenstände für Fahrzeuge	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	18.716,62	10.000,00
12601.78571001	Taucherausstattung für Feuerwehrtaucher	19.200,00	30.000,00	49.200,00	1.808,80	47.391,20	2.143,56	31.946,50
12601.78571001	Atemschutz und Sicherheitstechnik	20.000,00	169.757,26	189.757,26	9.217,57	180.539,69	99.055,38	180.539,69
12601.78571001	Ammoniakschutzanzüge, sonstige Schutzanzüge	40.000,00	20.703,70	60.703,70	31.975,50	28.728,20	7.296,30	15.000,00
12601.78571001	Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung	0,00	0,00	0,00	2.159,85	-2.159,85	10.807,65	0,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände Gefahrgut	8.000,00	5.000,00	13.000,00	5.255,04	7.744,96	1.213,80	5.000,00
12601.78571001	Ausstattungen Sozialtrakte (Sanitär- und Kücheneinrichtungen)	7.000,00	5.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	70.000,00
12601.78571001	Ausstattungen in den Feuerwachen I, II, III und See	4.000,00	69.118,38	73.118,38	0,00	73.118,38	3.712,00	35.000,00
12601.78571001	Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger	7.500,00	5.000,00	12.500,00	0,00	12.500,00	0,00	2.500,00
12601.78571001	Fernsehgeräte für die Feuerwehren	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände Tierrettung	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
12601.78571001	Technische Ausstattung Leitstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.167,97	0,00
12601.78571001	Ausstattungsgegenstände Tierrettung	2.000,00	4.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00
12601.78571001	Atemschutzwerkstatt, Werkstattausrüstung	135.700,00	0,00	135.700,00	0,00	135.700,00	0,00	0,00
12601.78572001	GWG	0,00	4.250,01	4.250,01	217.583,31	-213.333,30	173.360,43	3.260,33
3712601201200799	BOS-Digitalfunkgeräte inklusive Anbindung an die Leitstelle							
12601.78571000		0,00	58.367,60	58.367,60	29.649,59	28.718,01	16.318,97	0,00
12601.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	28.470,15	-28.470,15	3.713,43	0,00
3712601201388899	Hard- und Software, Vernetzung							
12601.78410000	EIS Einsatzinformationssystem Software	0,00	0,00	0,00	2.345,49	-2.345,49	0,00	0,00
12601.78571000	Hardware	35.800,00	57.500,00	93.300,00	66.081,85	27.218,15	7.847,47	0,00
12601.78571000	Ersatz PC Technik und Peripherie	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	34.202,32
12601.78572000	Ersatz PC Technik und Peripherie	0,00	0,00	0,00	23.696,40	-23.696,40	2.350,25	5.797,68
3712601201500199	Technische Ausstattung Leitstelle							
12601.78560000	geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	82.767,71	-82.767,71	39.793,09	0,00
12601.78571000		715.600,00	176.000,00	891.600,00	0,00	891.600,00	0,00	655.000,00
12601.78571000	Hardware- und EDV-techn. Ausstattung	0,00	0,00	0,00	6.152,30	-6.152,30	11.995,21	0,00
3712601201500499	Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr							
12601.78560000	Erwerb Gerätewagen Berufsfeuerwehr	208.000,00	0,00	208.000,00	0,00	208.000,00	0,00	206.761,52
12601.78572000	GwG	0,00	0,00	0,00	1.238,48	-1.238,48	0,00	0,00
3712601201600299	Erwerb Abrollbehälter							
12601.78560000	Erwerb Abrollbehälter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	307.215,25	0,00
12601.78560000	Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.021,65	0,00
12601.78571000	Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	142.078,86	0,00
12601.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.411,75	0,00
3712601201800399	Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Feuerwache III Dierkow							
12601.68142000		1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00
12601.68166200	Anzahlungen Investitionszuwendungen SBZ	0,00	0,00	0,00	1.500.000,00	-1.500.000,00	0,00	0,00
12601.78440000	Investitionszuschuss an den KOE Neubau Feuerwache III Dierkow	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.500.000,00	-500.000,00	1.539.000,00	0,00
3712601202000199	Beschaffung Einsatzleitwagen-2							

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt

verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	12601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
	12601.78560000 Beschaffung ELW-2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
	3712601202000299 Fachplaner Ausstattung Neubau Feuerwache III							
	12601.78440000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	41.259,78	-41.259,78	17.572,80	0,00
	12601.78571000 Fachplaner Ausstattung Neubau FW III	0,00	332.427,20	332.427,20	0,00	332.427,20	0,00	291.167,42
	3712601999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12601.78572000 Geräte und Maschinen	20.000,00	906,96	20.906,96	19.028,40	1.878,56	13.422,71	358,89
	12601.78572000 Möbel	1.400,00	0,00	1.400,00	578,43	821,57	0,00	0,00
	12601.78572000 Gebrauchsgegenstände	300,00	0,00	300,00	99,01	200,99	0,00	0,00
	12601.78572000 Dienst- und -Schutzkleidung	125.000,00	55.000,00	180.000,00	155.710,35	24.289,65	170.069,85	24.289,65
	12601.78572000 Werkstättenbedarf	700,00	0,00	700,00	2.037,36	-1.337,36	1.356,60	0,00
	12601.78572000 IUK - Bedarf	3.500,00	363,90	3.863,90	2.343,94	1.519,96	770,06	0,00
	12601.78572000 Lehr- und Unterrichtsmaterial, Vorbereitungsmaterial Lehrer	700,00	0,00	700,00	0,00	700,00	309,28	0,00
	12601.78572000 orthopädische Arbeitsschutzschuhe	3.500,00	0,00	3.500,00	2.237,03	1.262,97	2.399,31	405,97
	3712603201800199 Einrichtung der Ausbildungsstätte für Brandmeisteranwärter							
	12603.78560000 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	2.213,40	-2.213,40	0,00	0,00
	12603.78560000 Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.033,84	0,00
	12603.78571000 Einrichtung der Umkleieräume/Wäschelager	0,00	3.126,20	3.126,20	3.126,20	0,00	1.630,30	0,00
	12603.78571000 Atemschutz- und Übungsstrecke	10.000,00	6.553,02	16.553,02	3.729,89	12.823,13	0,00	0,00
	12603.78571000 Übungsgerätschaften	20.000,00	13.672,23	33.672,23	35.552,51	-1.880,28	18.777,27	0,00
	12603.78571000 Beschaffung von CSA Übungsanzügen	43.800,00	0,00	43.800,00	11.550,14	32.249,86	11.258,96	1.874,85
	12603.78571000 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	1.600,19	-1.600,19	0,00	0,00
	12603.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.456,64	0,00
	12603.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	5.146,75	-5.146,75	0,00	0,00
	12603.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.445,36	0,00
	12603.78572000 GwG	5.000,00	2.519,36	7.519,36	38.030,75	-30.511,39	31.145,55	0,00
	3712700201200599 Erwerb von medizinischen Geräten							
	12700.78571000	36.000,00	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00	0,00	0,00
	12700.78571000 medizinische Einrichtungsgegenstände	0,00	0,00	0,00	51.744,29	-51.744,29	49.899,61	2.217,76
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	5.001,34	-5.001,34	1.113,95	0,00
	3712700201200699 Erwerb von Rettungswagen							
	12700.78560000	0,00	769.450,41	769.450,41	605.073,70	164.376,71	0,00	0,00
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	1.972,00	1.972,00	4.603,05	-2.631,05	33.052,81	0,00
	12700.78571000 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	13.779,01	-13.779,01	0,00	0,00
	12700.78571000 Hardware, EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	1.068,62	-1.068,62	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	4.707,63	-4.707,63	0,00	0,00
	3712700201200799 Erwerb Notarzteinsetzfahrzeug							
	12700.78560000	0,00	94.734,08	94.734,08	92.509,64	2.224,44	0,00	0,00
	12700.78571000 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.176,91	-1.176,91	0,00	0,00
	12700.78572000 GwG	0,00	0,00	0,00	1.962,76	-1.962,76	0,00	0,00
	3712700201200899 Beschaffung und Umbau von Krankentransportwagen							
	12700.78560000	0,00	123.477,25	123.477,25	172.060,40	-48.583,15	0,00	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	1.972,00	1.972,00	1.972,00	0,00	18.325,68	0,00
	12700.78571000 mediz.Einrichtungsgegenstände	0,00	0,00	0,00	17.021,76	-17.021,76	0,00	0,00
	3712700201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	12700.78410000 Software-Update MS-Office	0,00	0,00	0,00	2.345,49	-2.345,49	0,00	464,10
	12700.78410000 Abrechnung Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.449,23	0,00
	12700.78571000 Ersatz von Spezial- PC	35.800,00	59.000,00	94.800,00	40.059,63	54.740,37	11.774,48	27.832,09
	12700.78571000 Ersatz von Switche und Transceiver	0,00	0,00	0,00	6.709,67	-6.709,67	0,00	0,00
	12700.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	17.853,12	-17.853,12	2.290,33	0,00
	3712700201500199 Technische Ausstattung Leitstelle							
	12700.68140000 Sonderposten Investitionszuwendungen von EU	0,00	0,00	0,00	2.182,76	-2.182,76	19.644,80	0,00
	12700.78560000 geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	56.323,52	-56.323,52	0,00	0,00
	12700.78571000	721.000,00	156.217,88	877.217,88	0,00	877.217,88	0,00	655.000,00
	12700.78571000 Hardware und EDV-Technische Ausstattung	0,00	109.852,01	109.852,01	116.004,31	-6.152,30	0,00	0,00
	3712800201400199 Innenausstattung Katastrophenschutzlager							
	12800.78571000 Sonstige Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.061,55	0,00
	3712800202000199 Coronabedingte investive Anschaffungen							
	12800.78572000 Hardware GWG	0,00	888,91	888,91	1.088,83	-199,92	176.566,25	0,00
	3712800202000299 Impfzentrum investive Anschaffungen							
	12800.78571000 Hardware und EDV-technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.728,60	0,00
	12800.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	6.282,56	6.282,56	9.505,08	-3.222,52	0,00	0,00
	12800.78572000 GwG	0,00	1.759,07	1.759,07	13.727,90	-11.968,83	1.444,20	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	3712601201200299 Ersatz von Schiffstechnik für das Feuerlöschboot							
	12601.78560000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.702,28	0,00
	12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.004,10	0,00
	12601.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.206,60	0,00
	3712601201200499 Erwerb Löschfahrzeuge Berufsfeuerwehr							
	12601.78560000	0,00	578.885,56	578.885,56	401.191,25	177.694,31	0,00	0,00
	12601.78560000 Maschinen und techn. Anlagen des Brand-, Hochwasser und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	17.124,10	-17.124,10	0,00	0,00
	12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	114,14	-114,14	0,00	0,00
	12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	117.531,54	-117.531,54	0,00	0,00
	12601.78571000 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	3.604,51	-3.604,51	0,00	0,00
	12601.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	30.553,25	-30.553,25	0,00	0,00
	3712601201200699 Spezialgeräte Feuerschutz Ostsee							
	12601.78571001	0,00	99.683,48	99.683,48	0,00	99.683,48	39.031,60	69.059,34
	12601.78571001 med. Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,78	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsdienst

verantwortlich: Herr Johann Edelman

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12601.78571001 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	17.084,46	-17.084,46	0,00	0,00
	12601.78571001 Mobilär und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	9.567,60	-9.567,60	0,00	0,00
	12601.78572001 GWG	0,00	0,00	0,00	3.972,08	-3.972,08	421,73	0,00
	3712601201200899 Ausstattungsgegenstände Verletztenversorgungsteam							
	12601.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.491,00	0,00
	12601.78571001	0,00	27.491,85	27.491,85	0,00	27.491,85	0,00	108,85
	12601.78572001 Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	27.383,00	-27.383,00	15.908,75	0,00
	3712601201200999 Erwerb Löschfahrzeuge Freiwillige Feuerwehr							
	12601.78560000	0,00	784.624,69	784.624,69	722.503,52	62.121,17	0,00	0,00
	12601.78560000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	200,00	-200,00	2.421,43	0,00
	12601.78560000 Maschinen und techn. Anlagen des Brand,- Hochwasser -und Katastrophenschutzes	0,00	0,00	0,00	17.051,14	-17.051,14	0,00	0,00
	12601.78571000 Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	130.651,19	-130.651,19	0,00	0,00
	12601.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	62.083,55	-62.083,55	0,00	0,00
	3712601201300499 Verkauf von Fahrzeugen							
	12601.68571000	0,00	0,00	0,00	800,00	-800,00	521,00	0,00
	12601.68572000 Einzahlungen aus Veräußerungen	0,00	0,00	0,00	8,00	-8,00	0,00	0,00
	3712601201400999 Orthopädische Arbeitsschuhe							
	12601.78571000 Orthopädische Arbeitsschuhe	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	3712601201500617 Investitionszuschuss an den KOE für die Sanierung Feuerwache 1							
	12601.78440000 Zuschuss an KOE für Sanierung FW 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451.984,82	0,00
	3712601201500717 Investitionszuschuss an den KOE für den Neubau Freiwillige Feuerwehr in der Südstadt							
	12601.78440000 Zuschuss an KOE für Neubau FFW Südstadt	0,00	630.372,96	630.372,96	630.372,96	0,00	89.627,04	0,00
	3712700201200199 Handsprechfunkgeräte, Sprechgarnituren, Funkmeldeempfänger							
	12700.78572000 GWG	0,00	0,00	0,00	293,93	-293,93	2.835,77	0,00
	3712700201200299 Hardware und EDV-technische Ausstattung Rettungsdienst							
	12700.78571000	0,00	0,00	0,00	2.682,91	-2.682,91	0,00	0,00
	3712700201200999 Lehrmittel für die Aus- und Weiterbildung							
	12700.78571000	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	429,20	0,00
	3712700201201199 Ausrüstung Sondereinsatzgruppe (SEG)							
	12700.78571000	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	26.647,67	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	409,36	-409,36	1.823,05	0,00
	3712700201201299 Ausstattungsgegenstände Rettungswachen, NEF-Stützpunkte							
	12700.78571000	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00
	12700.78571000 Mobilär und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.199,52	0,00
	12700.78571000 Lagereinrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.558,10	0,00
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	3.340,81	-3.340,81	0,00	0,00
	3712700201201399 BOS-Digitalfunkgeräte							
	12700.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.474,62	0,00
	12700.78572000 GwG für BOS-Digitalfunk	0,00	4.901,61	4.901,61	14.244,16	-9.342,55	5.336,63	0,00
	3712700201201599 Möbel- PC Arbeitsplätze							
	12700.78571000	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 37 Brandschutz- und Rettungsamt
 verantwortlich: Herr Johann Edelmann

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12700.78572000 GWG medizinische Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.504,48	0,00
	3712700201201699 Einzahlungen aus Veräußerungen							
	12700.68571000	0,00	0,00	0,00	16.467,50	-16.467,50	0,00	0,00
	3712700999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12700.78572000 Technische Geräte und Anlagen	0,00	0,00	0,00	1.979,89	-1.979,89	261,80	0,00
	12700.78572000 Geräte und Maschinen	5.000,00	0,00	5.000,00	8.103,79	-3.103,79	5.534,06	335,58
	12700.78572000 IuK- Bedarf	4.000,00	288,36	4.288,36	9.682,81	-5.394,45	1.190,51	0,00
	12700.78572000 Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	700,96	4.299,04	5.452,10	2.079,07
	12700.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	7.000,00	0,00	7.000,00	2.500,00	4.500,00	6.641,48	0,00
	12700.78572000 Werkstättenbedarf	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00
	3712800201500299 Sirenenaufbau							
	12800.78560000 Betriebsvorrichtungen	0,00	2.239,58	2.239,58	2.239,58	0,00	52.292,64	0,00
	12800.78560000 geleistete Anzahlungen Sirenenaufbau	0,00	0,00	0,00	1.094,80	-1.094,80	0,00	0,00
	12800.78571000	0,00	38.399,86	38.399,86	0,00	38.399,86	0,00	37.305,06
	3712800201700199 Erneuerung Messkomponente für Erkundungswagen							
	12800.68166201 Einzahlungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.054,94	0,00
	12800.78571001 Messkomponenten für Erkundungswagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.109,89	0,00
	3712800201800299 Netzersatzanlage mobil 16-20 KVA							
	12800.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
	12800.78560000 mobiler Notstromgenerator	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.552,45	0,00
	3712800201800399 Sandsackfüllmaschine							
	12800.78560000 Sandsackfüllmaschine	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.888,90	0,00
	3712800999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12601.78572000 Gebrauchsgegenstände	0,00	0,00	0,00	99,01	-99,01	0,00	0,00
	12800.78572000 Geräte und Maschinen	500,00	0,00	500,00	2.508,55	-2.008,55	1.024,59	0,00
	12800.78572000 Dienst- und Schutzkleidung	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	1.034,80	0,00
	12800.78572000 Gebrauchsgegenstände	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4020101201900199 Umsetzung Medienentwicklungsplan								
	20101.68142001 Sopo aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	1.532.700,00	0,00	1.532.700,00	0,00	1.532.700,00	5.458,84	0,00
	20101.68166201 Anzahlungen auf Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	825.828,83	0,00
	20101.78410001	0,00	328,86	328,86	328,86	0,00	0,00	0,00
	20101.78571000	1.375.200,00	321.016,68	1.696.216,68	0,00	1.696.216,68	0,00	1.596.143,89
	20101.78571001 Hardware und EDV - zweckgebunden	1.532.700,00	825.828,83	2.358.528,83	0,00	2.358.528,83	0,00	0,00
	20101.78572001 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht) - zweckgebunden	0,00	5.129,98	5.129,98	56.516,33	-51.386,35	0,00	0,00
4020101202000199 Ausstattung Esseneinnahmeräume an diversen Schulen								
	20101.78571000 Ausstattung Essensräume	60.000,00	60.000,00	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00
4020101202000220 Investitionszuwendungen Michaelschule								
	20101.68166201	0,00	0,00	0,00	209.831,54	-209.831,54	0,00	0,00
	20101.78440000	0,00	0,00	0,00	209.831,54	-209.831,54	0,00	0,00
4020101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	20101.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	20.000,00	34.143,40	54.143,40	83.106,04	-28.962,64	10.259,71	47.762,05
4020101999900114 Hard- und Software, Maschinen und Geräte, Lehrmittel								
	20101.78410000 Datenverarbeitungs-Software	20.000,00	0,00	20.000,00	18.702,52	1.297,48	0,00	710,22
	20101.78410000	225.000,00	0,00	225.000,00	0,00	225.000,00	0,00	0,00
	20101.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	473,74	-473,74	0,00	0,00
	20101.78430000	51.700,00	0,00	51.700,00	0,00	51.700,00	0,00	0,00
	20101.78560000 Fahrzeuge	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00
	20101.78571000 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.400,00	15.219,57	17.619,57	11.460,75	6.158,82	3.883,30	1.541,05
	20101.78571000 Hardware	26.837,43	0,00	26.837,43	14.979,72	11.857,71	3.401,12	0,00
	20101.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	20101.78572000 GWG - Hardware	63.162,57	19.894,59	83.057,16	31.618,22	51.438,94	896,68	6.700,68
	20101.78572000 Umstellung Windows 10 Schulen	925.000,00	0,00	925.000,00	0,00	925.000,00	0,00	0,00
4021102201900125 Medienentwicklungsplan Grundschule Gehlsdorf								
	21102.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.699,53	0,00
	21102.78410001	0,00	493,29	493,29	493,29	0,00	0,00	0,00
	21102.78572001	0,00	3.206,24	3.206,24	10.423,51	-7.217,27	0,00	0,00
4021103201800101 Ausstattung "Heinrich-Heine-Grundschule" nach Sanierung und Erweiterung								
	21103.78571000 Schulmöbel	0,00	194.001,58	194.001,58	194.001,58	0,00	0,00	0,00
4021103999900101 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
	21103.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	169,62	169,62	365,62	-196,00	0,00	0,00
	21103.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	275,99	275,99	0,00	275,99	0,00	0,00
	21103.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
	21103.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.800,00	242.537,35	244.337,35	246.188,00	-1.850,65	2.858,40	1.666,00
	21103.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	254,39	0,00
4021104201900108 Medienentwicklungsplan Grundschule Rudolf Tarnow								
	21104.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.211,09	0,00
	21104.78410001	0,00	1.004,85	1.004,85	1.004,85	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21104.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	18.900,23	-15.693,99	0,00	0,00
4021105201900109 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Taklerring								
21105.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.485,14	0,00
21105.78410001		0,00	1.278,90	1.278,90	1.278,90	0,00	0,00	0,00
21105.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	26.352,44	-23.146,20	0,00	0,00
4021106201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Lütt Matten								
21106.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.119,74	0,00
21106.78410001		0,00	913,50	913,50	913,50	0,00	0,00	0,00
21106.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	18.881,35	-15.675,11	0,00	0,00
402110699900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21106.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	700,00	700,00	1.799,58	-1.099,58	0,00	355,11
21106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	0,00
21106.78560000		0,00	0,00	0,00	11.900,00	-11.900,00	0,00	0,00
21106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		1.300,00	13.645,00	14.945,00	8.104,63	6.840,37	22.860,14	21.750,82
21106.78572000 GWG - Hardware		5.000,00	0,00	5.000,00	1.169,77	3.830,23	0,00	160,17
4021107201900110 Medienentwicklungsplan Grundschule Kleine Birke								
21107.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.772,61	0,00
21107.78410001		0,00	566,37	566,37	566,37	0,00	0,00	0,00
21107.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	11.899,02	-8.692,78	0,00	0,00
402110799900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21107.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
21107.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		0,00	700,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
21107.78522000		0,00	0,00	0,00	1.019,89	-1.019,89	0,00	792,71
21107.78571000 Schulmöbel		17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00
21107.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21107.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		50.000,00	0,00	50.000,00	2.879,09	47.120,91	1.436,49	20.899,86
21107.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	1.292,94	-1.292,94	0,00	268,92
4021108201900111 Medienentwicklungsplan Grundschule Am Mühlenteich								
21108.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.649,57	0,00
21108.78410001		0,00	1.443,33	1.443,33	1.443,33	0,00	0,00	0,00
21108.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	28.579,75	-25.373,51	0,00	0,00
402110899900111 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21108.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
21108.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR		0,00	700,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
21108.78571000 Schulmöbel		5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	2.146,00	0,00
21108.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		900,00	0,00	900,00	1.535,10	-635,10	0,00	0,00
21108.78571000 Hardware		0,00	0,00	0,00	1.496,23	-1.496,23	0,00	0,00
21108.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		30.000,00	2.075,24	32.075,24	24.564,47	7.510,77	29.919,16	37.405,30
21108.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	1.292,94	-1.292,94	0,00	0,00
4021109201900112 Medienentwicklungsplan Grundschule Schmarl								
21109.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.138,01	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21109.78410001		0,00	931,77	931,77	931,77	0,00	0,00	0,00
21109.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	19.210,27	-16.004,03	0,00	0,00
402110999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21109.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	236,74
21109.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	2.700,00	2.700,00	0,00	2.700,00	0,00	0,00
21109.78571000	Schulmöbel	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
21109.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.277,28	-1.277,28	0,00	0,00
21109.78571000	Hardware	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	23.916,26
21109.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	8.000,00	0,00	8.000,00	811,59	7.188,41	3.701,96	12.008,89
21109.78572000	GWG - Hardware	2.000,00	0,00	2.000,00	2.742,95	-742,95	0,00	0,00
4021110201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Türmchenschule								
21110.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.119,74	0,00
21110.78410001		0,00	913,50	913,50	913,50	0,00	0,00	0,00
21110.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	18.881,35	-15.675,11	0,00	0,00
4021111201900113 Medienentwicklungsplan Grundschule Nordwindkinner								
21111.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.681,26	0,00
21111.78131000		0,00	0,00	0,00	34.570,73	-34.570,73	0,00	0,00
21111.78410001		0,00	475,02	475,02	475,02	0,00	0,00	0,00
21111.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	14.398,61	-11.192,37	0,00	0,00
4021112201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Werner Lindemann								
21112.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.863,96	0,00
21112.78410001		0,00	657,72	657,72	657,72	0,00	0,00	0,00
21112.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	13.383,76	-10.177,52	0,00	0,00
402111299900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21112.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
21112.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	1.900,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	0,00
21112.78571000	Schulmöbel	4.000,00	4.605,30	8.605,30	0,00	8.605,30	0,00	0,00
21112.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	6.103,51	-6.103,51	1.153,95	0,00
21112.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	6.300,00	0,00	6.300,00	3.791,51	2.508,49	3.684,93	17.410,78
21112.78572000	GWG - Hardware	0,00	4.800,00	4.800,00	3.022,60	1.777,40	1.946,84	163,39
4021113201900116 Medienentwicklungsplan Grundschule Margaretenplatz								
21113.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.192,82	0,00
21113.78410001		0,00	986,58	986,58	986,58	0,00	0,00	0,00
21113.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	19.464,08	-16.257,84	0,00	0,00
4021116201900120 Medienentwicklungsplan Grundschule John Brinckman								
21116.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.863,96	0,00
21116.78410001		0,00	657,72	657,72	657,72	0,00	0,00	0,00
21116.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	13.543,60	-10.337,36	0,00	0,00
4021117201900121 Medienentwicklungsplan Grundschule Ostseekinder								
21117.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.083,20	0,00
21117.78410001		0,00	876,96	876,96	876,96	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21117.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	18.223,52	-15.017,28	0,00	0,00
4021118201900124 Medienentwicklungsplan Grundschule An den Weiden								
21118.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.138,01	0,00
21118.78410001		0,00	931,77	931,77	931,77	0,00	0,00	0,00
21118.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	19.210,27	-16.004,03	0,00	0,00
4021119201900119 Medienentwicklungsplan Grundschule Alter Markt								
21119.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.284,17	0,00
21119.78410001		0,00	1.077,93	1.077,93	1.077,93	0,00	0,00	0,00
21119.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	21.108,66	-17.902,42	0,00	0,00
4021502201900108 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Nordlicht								
21502.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.394,30	0,00
21502.78410001		0,00	1.096,20	1.096,20	1.096,20	0,00	0,00	0,00
21502.78572001		0,00	9.298,10	9.298,10	22.905,74	-13.607,64	0,00	0,00
4021502999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21502.78410000 Datenverarbeitungssoftware		0,00	320,02	320,02	2.750,39	-2.430,37	0,00	29.586,13
21502.78571000 Schulmöbel		6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	0,00
21502.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel		0,00	0,00	0,00	25.587,57	-25.587,57	4.653,35	0,00
21502.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)		6.900,00	0,00	6.900,00	3.099,56	3.800,44	1.659,97	10.679,95
21502.78572000 GWG - Hardware		0,00	0,00	0,00	5.993,45	-5.993,45	379,98	0,00
4021503201900109 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Störtebecker								
21503.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.067,02	0,00
21503.78410001		0,00	730,80	730,80	730,80	0,00	0,00	0,00
21503.78572001		0,00	8.336,22	8.336,22	15.459,51	-7.123,29	0,00	0,00
4021504201900113 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Heinrich Schütz								
21504.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.455,75	0,00
21504.78410001		0,00	1.516,41	1.516,41	1.516,41	0,00	0,00	0,00
21504.78572001		0,00	9.939,34	9.939,34	30.614,05	-20.674,71	0,00	0,00
4021505201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Otto Lilienthal								
21505.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.412,57	0,00
21505.78410001		0,00	1.114,47	1.114,47	1.114,47	0,00	0,00	0,00
21505.78572001		0,00	9.298,10	9.298,10	24.127,42	-14.829,32	0,00	0,00
4021506201900112 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Krusenstern								
21506.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.661,70	0,00
21506.78410001		0,00	1.004,85	1.004,85	1.004,85	0,00	0,00	0,00
21506.78572001		0,00	8.656,85	8.656,85	19.652,04	-10.995,19	0,00	0,00
4021507201900124 Medienentwicklungsplan Regionale Schule Baltic								
21507.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.055,40	0,00
21507.78410001		0,00	1.077,93	1.077,93	1.077,93	0,00	0,00	0,00
21507.78572001		0,00	8.977,47	8.977,47	21.692,34	-12.714,87	0,00	0,00
4021507999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21507.78410000 Datenverarbeitungs-Software		0,00	0,00	0,00	644,09	-644,09	0,00	355,11

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	21507.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	2.800,00	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	0,00
	21507.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	3.477,22	-3.477,22	0,00	0,00
	21507.78571000 Schulmöbel	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.853,77
	21507.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.040,44	-1.040,44	0,00	0,00
	21507.78572000 GWG - Hardware	0,00	8.400,00	8.400,00	1.292,94	7.107,06	860,37	0,00
	21507.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	7.000,00	0,00	7.000,00	4.916,09	2.083,91	7.414,49	23.591,75
	402170299900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21702.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	950,00	950,00	250,45	699,55	150,00	0,00
	21702.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
	21702.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.535,10	-1.535,10	0,00	0,00
	21702.78571000 Hardware	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	5.240,76	0,00
	21702.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	0,00	10.000,00	3.380,72	6.619,28	14.713,30	11.414,96
	21702.78572000 GWG - Hardware	1.600,00	1.600,00	3.200,00	5.037,51	-1.837,51	0,00	584,29
	4021704201900113 Medienentwicklungsplan Gymnasium Reutershagen							
	21704.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.913,01	0,00
	21704.78131000	0,00	0,00	0,00	147.874,35	-147.874,35	0,00	0,00
	21704.78410001	0,00	1.881,81	1.881,81	1.881,81	0,00	0,00	0,00
	21704.78572001	0,00	16.031,20	16.031,20	34.196,68	-18.165,48	0,00	0,00
	402170499900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21704.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	5.105,16	-5.105,16	0,00	355,11
	21704.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	700,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	21704.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	42.085,54
	21704.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	9.400,00	0,00	9.400,00	0,00	9.400,00	1.142,07	1.105,51
	21704.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	22.297,18	42.297,18	40.527,07	1.770,11	16.902,25	96.451,63
	21704.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	7.324,45	-7.324,45	7.300,65	39.860,48
	402170599900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21705.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	2.720,38	2.720,38	0,00	2.720,38	862,51	710,22
	21705.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	1.700,00	0,00	1.700,00	6.122,99	-4.422,99	0,00	0,00
	21705.78571000 Schulmöbel	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	21705.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.707,25
	21705.78571000 Hardware	7.000,00	0,00	7.000,00	5.777,45	1.222,55	10.481,52	0,00
	21705.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	2.300,00	0,00	2.300,00	5.183,53	-2.883,53	6.697,08	5.105,10
	21705.78572000 GWG - Hardware	7.600,00	0,00	7.600,00	474,81	7.125,19	7.730,01	3.229,99
	4021706201900121 Medienentwicklungsplan Gymnasium Käthe Kollwitz							
	21706.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.838,34	0,00
	21706.78410001	0,00	1.845,27	1.845,27	1.845,27	0,00	0,00	0,00
	21706.78572001	0,00	16.993,07	16.993,07	37.244,89	-20.251,82	0,00	0,00
	402170699900121 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21706.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.638,77	355,11
	21706.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
	21706.78571000 Hardware	0,00	10.276,44	10.276,44	10.276,44	0,00	3.493,84	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21706.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	22.382,44	32.382,44	3.508,51	28.873,93	10.563,14	9.487,87
21706.78572000	GWG - Hardware	0,00	9.773,18	9.773,18	14.177,37	-4.404,19	1.932,56	244,62
4021802201900108 Medienentwicklungsplan Hundertwasser Gesamtschule								
21802.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.396,18	0,00
21802.78410001		0,00	1.571,22	1.571,22	1.571,22	0,00	0,00	0,00
21802.78572001		0,00	12.824,96	12.824,96	46.168,19	-33.343,23	0,00	0,00
4021802999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21802.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
21802.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	9.200,00	0,00	9.200,00	2.875,04	6.324,96	0,00	0,00
21802.78571000	Schulmöbel	4.500,00	9.397,12	13.897,12	1,00	13.896,12	4.602,88	4.853,77
21802.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21802.78571000	Hardware	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
21802.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	16.000,00	12.580,26	28.580,26	9.810,84	18.769,42	11.034,23	12.373,51
21802.78572000	GWG - Hardware	15.200,00	0,00	15.200,00	724,71	14.475,29	973,42	1.805,16
4021803201900111 Medienentwicklungsplan Schulcampus Evershagen								
21803.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.824,96	0,00
21803.78572001		0,00	12.824,96	12.824,96	47.624,18	-34.799,22	0,00	0,00
4021803999900111 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21803.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	3.847,57	-3.847,57	0,00	355,11
21803.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00
21803.78571000	Schulmöbel	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	2.380,00
21803.78571000	Hardware	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
21803.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	0,00	20.000,00	3.773,58	16.226,42	20.507,50	16.290,69
21803.78572000	GWG - Hardware	7.400,00	0,00	7.400,00	1.292,94	6.107,06	0,00	93,26
4021805201900216 Medienentwicklungsplan Borwinschule								
21805.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.296,68	0,00
21805.78410001		0,00	2.265,48	2.265,48	2.265,48	0,00	0,00	0,00
21805.78572001		0,00	16.031,20	16.031,20	44.674,99	-28.643,79	0,00	0,00
4021805999900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21805.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
21805.78571000	Schulmöbel	6.000,00	50.000,00	56.000,00	2.737,00	53.263,00	4.750,48	50.505,83
21805.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.963,50	-1.963,50	0,00	2.271,66
21805.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.000,00	460,51	10.460,51	11.649,02	-1.188,51	19.966,22	74.997,90
21805.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	6.395,74	0,00
4021806201900119 Medienentwicklungsplan Jenaplanschule								
21806.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.547,61	0,00
21806.78410001		0,00	1.516,41	1.516,41	1.516,41	0,00	0,00	0,00
21806.78572001		0,00	16.031,20	16.031,20	29.563,74	-13.532,54	0,00	0,00
4021806999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21806.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	222,79	222,79	222,79	0,00	0,00	5.065,13
21806.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
21806.78571000	Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	5.947,62	-5.947,62	9.978,32	0,00
21806.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.331,61	-1.331,61	1.496,40	0,00
21806.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	1.291,02	21.291,02	29.615,52	-8.324,50	26.418,89	15.485,99
21806.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	3.063,06	-3.063,06	5.948,48	0,00
4021807201900117 Medienentwicklungsplan Kooperative Gesamtschule								
21807.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.321,77	0,00
21807.78410001		0,00	4.878,09	4.878,09	4.878,09	0,00	0,00	0,00
21807.78572001		0,00	22.443,68	22.443,68	48.785,06	-26.341,38	0,00	0,00
4021807999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21807.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	494,21	-494,21	0,00	355,11
21807.78571000	Schulmöbel	2.500,00	233.000,00	235.500,00	1.158,80	234.341,20	0,00	0,00
21807.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.562,06	-1.562,06	0,00	0,00
21807.78571000	Hardware	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	13.005,20	0,00
21807.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.300,00	1.287,05	11.587,05	1.619,45	9.967,60	7.106,72	14.453,74
21807.78572000	GWG - Hardware	1.200,00	0,00	1.200,00	1.783,39	-583,39	1.924,23	200,00
4022102201900125 Medienentwicklungsplan Förderschule Heinrich-Hoffmann								
22102.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.388,94	0,00
22102.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.918,48
22102.78410001		0,00	182,70	182,70	182,70	0,00	0,00	0,00
22102.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	3.939,17	-732,93	0,00	0,00
4022102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22102.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
22102.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
22102.78571000	Schulmöbel	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
22102.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	5.228,27	-5.228,27	0,00	0,00
22102.78571000	Hardware	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	14.172,61
22102.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	0,00	5.000,00	875,61	4.124,39	4.155,01	346,29
22102.78572000	GWG - Hardware	5.200,00	0,00	5.200,00	474,81	4.725,19	0,00	0,00
4022103201900110 Medienentwicklungsplan Förderschule Warnowschule								
22103.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.927,22	0,00
22103.78410001		0,00	438,48	438,48	438,48	0,00	0,00	0,00
22103.78572001		0,00	4.488,74	4.488,74	7.777,90	-3.289,16	0,00	0,00
4022103999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22103.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	236,74
22103.78571000	Schulmöbel	0,00	44.439,60	44.439,60	45.588,90	-1.149,30	1.949,15	0,00
22103.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	31.026,28	-31.026,28	2.035,76	0,00
22103.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.800,00	25.336,28	29.136,28	1.699,89	27.436,39	36.545,07	0,00
22103.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	3.928,38	-3.928,38	169,58	973,80
4022104999900110 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22104.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	1.394,50	1.394,50	643,31	751,19	946,66	236,74
22104.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.734,60	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
22104.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	2.100,00	0,00	2.100,00	2.612,51	-512,51	993,82	9.850,25
22104.78572000	GWG - Hardware	0,00	6.615,71	6.615,71	474,81	6.140,90	973,42	27.650,31
4022105201900119 Medienentwicklungsplan Förderschule Küstenschule								
22105.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.357,46	0,00
22105.78410001		0,00	548,10	548,10	548,10	0,00	0,00	0,00
22105.78572001		0,00	4.809,36	4.809,36	11.528,64	-6.719,28	0,00	0,00
402210599900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22105.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
22105.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	366,19	366,19	0,00	366,19	0,00	0,00
22105.78571000	Schulmöbel	3.500,00	13.364,26	16.864,26	13.364,26	3.500,00	16.311,66	10.257,21
22105.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
22105.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.441,47	0,00
22105.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	4.800,00	5.903,07	10.703,07	12.745,59	-2.042,52	15.057,42	23.792,22
22105.78572000	GWG - Hardware	0,00	7.430,41	7.430,41	1.159,06	6.271,35	169,59	0,00
4022106201900113 Medienentwicklungsplan Förderschule Am Schwanenteich								
22106.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.558,43	0,00
22106.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	148.360,37
22106.78410001		0,00	749,07	749,07	749,07	0,00	0,00	0,00
22106.78572001		0,00	4.809,36	4.809,36	16.612,58	-11.803,22	0,00	0,00
402210699900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22106.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
22106.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	2.100,00	2.200,00	4.300,00	0,00	4.300,00	0,00	0,00
22106.78571000	Schulmöbel	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.618,00
22106.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
22106.78571000	Hardware	4.100,00	0,00	4.100,00	0,00	4.100,00	0,00	31.002,59
22106.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	20.000,00	0,00	20.000,00	980,56	19.019,44	2.891,88	5.252,55
22106.78572000	GWG - Hardware	5.600,00	0,00	5.600,00	474,81	5.125,19	0,00	0,00
4022107201900117 Medienentwicklungsplan Schulzentrum Paul-Friedrich-Scheel								
22107.78572001		0,00	0,00	0,00	15.454,53	-15.454,53	0,00	0,00
4023103201900108 Medienentwicklungsplan Berufsschule A. Schmorell								
23103.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.175,44	0,00
23103.78410001		0,00	2.502,99	2.502,99	2.502,99	0,00	0,00	0,00
23103.78572001		0,00	16.672,45	16.672,45	60.314,22	-43.641,77	0,00	0,00
402310399900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
23103.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	16.065,00	-16.065,00	0,00	355,11
23103.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	9.600,00	9.880,12	19.480,12	0,00	19.480,12	419,88	0,00
23103.78522000		0,00	0,00	0,00	6.482,92	-6.482,92	0,00	0,00
23103.78571000	Schulmöbel	5.000,00	3.798,48	8.798,48	0,00	8.798,48	0,00	3.448,94
23103.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	6.868,68	-6.868,68	2.307,90	2.848,78
23103.78571000	Hardware	50.000,00	0,00	50.000,00	1.836,57	48.163,43	5.869,08	0,00
23103.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände	38.900,00	4.122,64	43.022,64	16.584,53	26.438,11	19.885,01	46.566,78

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	23103.78572000 GWG - Hardware	17.300,00	0,00	17.300,00	2.155,69	15.144,31	24.763,90	170,52
	4023104201900124 Medienentwicklungsplan Berufsschule Dienstleistung u. Gewerbe							
	23104.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.627,34	0,00
	23104.78131000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149.572,78
	23104.78410001	0,00	1.954,89	1.954,89	1.954,89	0,00	0,00	0,00
	23104.78572001	0,00	16.672,45	16.672,45	42.891,34	-26.218,89	0,00	0,00
	4023104999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	23104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	601,59	601,59	249,00	352,59	431,26	591,77
	23104.78571000 Hardware	10.000,00	7.215,20	17.215,20	7.215,20	10.000,00	17.085,23	27.459,44
	23104.78571000 Schulmöbel	75.000,00	0,00	75.000,00	2.445,00	72.555,00	22.346,04	23.770,20
	23104.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
	23104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.000,00	2.957,87	3.957,87	26.095,57	-22.137,70	21.104,20	1.830,64
	23104.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.393,69	-2.393,69	2.920,26	0,00
	4023106201900112 Medienentwicklungsplan Berufsschule Wirtschaft							
	23106.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.647,11	0,00
	23106.78131000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165.067,89
	23106.78410001	0,00	822,15	822,15	822,15	0,00	0,00	0,00
	23106.78572001	0,00	12.824,96	12.824,96	89.349,50	-76.524,54	0,00	0,00
	4023106999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	23106.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	393,59	-393,59	12.937,68	0,00
	23106.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	15.650,00	15.650,00	0,00	15.650,00	950,00	59.611,91
	23106.78571000 Schulmöbel	27.000,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	3.451,00	0,00
	23106.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	9.500,00	0,00	9.500,00	0,00	9.500,00	2.747,36	0,00
	23106.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	53.100,00	7.327,84	60.427,84	18.661,09	41.766,75	31.410,93	34.702,34
	23106.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	3.990,67	-3.990,67	0,00	3.303,44
	4023108201300113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- und Unterrichtsmittel							
	23108.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	56.613,80	56.613,80	0,00	56.613,80	1.386,20	22.771,54
	23108.78571000 Schulmöbel	0,00	350.000,00	350.000,00	0,00	350.000,00	8.168,72	0,00
	23108.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	4.200,00	5.848,85	10.048,85	5.848,85	4.200,00	47.083,84	0,00
	23108.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	16.500,00	1.048,98	17.548,98	11.649,52	5.899,46	11.981,71	29.432,08
	23108.78572000 GWG - Hardware	0,00	68.059,05	68.059,05	77.168,94	-9.109,89	2.240,95	119.314,89
	4023108201900113 Medienentwicklungsplan Berufsschulzentrum Technik							
	23108.78572001	0,00	0,00	0,00	147.848,33	-147.848,33	0,00	0,00
	4024300201800115 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	24300.78410000	0,00	1.148,40	1.148,40	1.148,40	0,00	0,00	0,00
	24300.78571000 Hardware	0,00	29.887,10	29.887,10	23.652,40	6.234,70	0,00	0,00
	24300.78571000 Schuleinrichtungen	0,00	0,00	0,00	1.270,32	-1.270,32	0,00	10.245,90
	24300.78572000 GWG-Hardware	0,00	230,84	230,84	230,84	0,00	0,00	0,00
	24300.78572000 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	14.300,00	101.270,32	115.570,32	4.996,81	110.573,51	860,61	24.628,85
	4042401201400199 Ersatzbeschaffung von Sportgeräten							
	42401.78571000 Sportgeräte	-16.475,67	152.569,98	136.094,31	5.900,23	130.194,08	36.964,99	9.714,48

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
42401.78571000	Hardware und EDV-technische Ausstattung	4.872,75	5.127,25	10.000,00	1.122,07	8.877,93	2.872,75	0,00
42401.78572000	GWG	0,00	0,00	0,00	15.660,74	-15.660,74	14.585,75	0,00
4042401201400299 technische Ausstattung für Sporthallen-/Sportanlagenpflege								
42401.78560000	Fahrzeuge	-208.453,94	208.453,94	0,00	0,00	0,00	12.131,96	0,00
42401.78560000	Betriebsvorrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.317,01	0,00
42401.78571000	sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.800,00	43.000,00	45.800,00	4.660,89	41.139,11	27.296,05	688,96
4042401202000221 Ausstattung Sportgeräte Sanierung SpH H.-Tessenow-Str. 47a								
42401.78571000	Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.332,63	0,00
4042401202100124 Sportgeräte Sporthalle O.-Palme-Str. 19								
42401.78522000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.131,03
42401.78571000	Sportgeräte	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
4042401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)								
42401.78572000		-5.548,98	27.061,61	21.512,63	15.472,05	6.040,58	46.685,48	0,00
4042402202000221 Ausstattung Sportgeräte Sanierung Sporthalle K.-Schumacher-Ring								
42402.78571000	Sportgeräte	-50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4042401201200114 Standortsicherung Wasserspringen Short Track								
42401.68166201	SOS-Mittel vom OSP	64.000,00	0,00	64.000,00	0,00	64.000,00	0,00	0,00
42401.78131000	Investitionszuschüsse an den KOE	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.569,76	0,00
42401.78571001	Standortsicherung	19.727,74	28.702,50	48.430,24	0,00	48.430,24	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4020101201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
20101.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	4.041,24	-4.041,24	0,00	0,00
4020101999900214 Fahrzeuge								
20101.78560000	Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.422,62	0,00
4021102999900125 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21102.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	700,00	700,00	1.799,58	-1.099,58	0,00	0,00
21102.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	79,00	-79,00	0,00	0,00
21102.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.300,00	0,00	3.300,00	592,58	2.707,42	6.232,98	9.503,34
21102.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	5.914,30	0,00
4021103201900101 Medienentwicklungsplan Grundschule Heinrich Heine								
21103.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.736,07	0,00
21103.78410000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.583,32	0,00
21103.78410001		0,00	529,83	529,83	529,83	0,00	2.959,89	0,00
21103.78571001		0,00	2.897,68	2.897,68	13.679,08	-10.781,40	34.874,24	0,00
21103.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	12.197,50	-8.991,26	66.752,89	0,00
4021104999900108 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21104.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	1.200,00	1.200,00	1.799,58	-599,58	86,25	355,11
	21104.78571000 Schulmöbel	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	2.800,00	0,00	2.618,00
	21104.78571000 Hardware	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	26.573,65
	21104.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.700,00	341,04	6.041,04	4.555,60	1.485,44	1.775,33	31.973,33
	21104.78572000 GWG - Hardware	400,00	0,00	400,00	1.430,98	-1.030,98	591,43	0,00
	402110599900109 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21105.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	700,00	700,00	1.799,58	-1.099,58	0,00	355,11
	21105.78571000 Schulmöbel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	21105.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
	21105.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	0,00	5.000,00	11.738,37	-6.738,37	2.005,72	35.079,31
	21105.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	3.131,49	-3.131,49	0,00	0,00
	402111099900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21110.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
	21110.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	447,51	447,51	0,00	447,51	252,49	0,00
	21110.78571000 Schulmöbel	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	0,00	4.853,77
	21110.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
	21110.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	2.038,66	-2.038,66	0,00	0,00
	21110.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	0,00	5.000,00	869,36	4.130,64	5.974,19	22.318,34
	21110.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	537,88	0,00
	402111199900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21111.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
	21111.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	700,00	700,00	0,00	700,00	0,00	7.972,10
	21111.78571000 Schulmöbel	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00	0,00	1.547,00
	21111.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	178,50	-178,50	0,00	0,00
	21111.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.400,00	5.268,56	6.668,56	5.318,25	1.350,31	1.839,48	2.762,63
	21111.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.313,36	-2.313,36	0,00	0,00
	402111399900116 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21113.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
	21113.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	700,00	700,00	383,00	317,00	0,00	0,00
	21113.78571000 Schulmöbel	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00
	21113.78571000 Hardware	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	21113.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.300,00	2.331,60	5.631,60	5.064,96	566,64	4.702,42	18.857,82
	21113.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.313,36	-2.313,36	0,00	182,74
	4021114201900117 Medienentwicklungsplan Grundschule "Juri Gagarin"							
	21114.68142001 Sopo aus Inv.zuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.809,15	0,00
	21114.78131000	0,00	0,00	0,00	63.861,54	-63.861,54	0,00	0,00
	21114.78410001	0,00	602,91	602,91	602,91	0,00	0,00	0,00
	21114.78571001	0,00	0,00	0,00	41.470,31	-41.470,31	0,00	0,00
	21114.78572001	0,00	3.206,24	3.206,24	34.906,03	-31.699,79	0,00	0,00
	402111499900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21114.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	4.721,00	4.721,00	185,00	4.536,00	179,00	355,11

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21114.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.226,95	0,00
21114.78571000	Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.996,00
21114.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.800,00	0,00	5.800,00	680,56	5.119,44	7.753,61	15.760,36
21114.78572000	GWG - Hardware	0,00	7.000,00	7.000,00	474,81	6.525,19	0,00	3.917,65
4021115201900119 Medienentwicklungsplan Grundschule St. Georg								
21115.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.991,85	0,00
21115.78131000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	115.339,68
21115.78410001		0,00	785,61	785,61	785,61	0,00	0,00	0,00
21115.78572001		0,00	3.206,24	3.206,24	15.686,17	-12.479,93	0,00	0,00
4021115999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21115.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	8.200,00	8.200,00	1.995,58	6.204,42	0,00	355,11
21115.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	192,00	0,00
21115.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21115.78571000	Hardware	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	26.573,65
21115.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	5.102,67	10.102,67	35.544,00	-25.441,33	8.287,84	17.896,32
21115.78572000	GWG - Hardware	0,00	6.208,00	6.208,00	1.424,43	4.783,57	2.410,94	0,00
4021116999900120 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21116.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	0,00
21116.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
21116.78571000	Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
21116.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21116.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	0,00	5.000,00	1.299,45	3.700,55	2.180,28	4.021,37
21116.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.723,91	-2.723,91	0,00	0,00
4021117999900121 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21117.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	1.000,00	1.000,00	185,00	815,00	0,00	355,11
21117.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.535,10	-1.535,10	0,00	0,00
21117.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	7.000,00	0,00	7.000,00	1.353,21	5.646,79	4.571,70	13.608,84
21117.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	2.313,36	-2.313,36	0,00	0,00
4021118999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21118.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
21118.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	700,00	700,00	158,46	541,54	0,00	0,00
21118.78571000	Schulmöbel	0,00	3.296,30	3.296,30	3.296,30	0,00	1.073,00	1.547,00
21118.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21118.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	10.500,00	0,00	10.500,00	4.540,50	5.959,50	8.473,55	14.506,10
21118.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	232,05	0,00
4021119999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
21119.78410000	Datenverarbeitungs-Software	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
21119.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	4.200,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	0,00
21119.78571000	Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
21119.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,95	0,00
21119.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	1.000,00	0,00	1.000,00	9.613,31	-8.613,31	3.486,61	15.244,26

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt

verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	21119.78572000 GWG - Hardware	0,00	4.800,00	4.800,00	474,81	4.325,19	2.642,99	161,86
	4021503999900109 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21503.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	700,00	700,00	250,50	449,50	0,00	355,11
	21503.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.535,10	-1.535,10	0,00	0,00
	21503.78571000 Hardware	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00
	21503.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	8.000,00	0,00	8.000,00	2.456,98	5.543,02	5.690,55	8.915,18
	21503.78572000 GWG - Hardware	1.600,00	0,00	1.600,00	4.420,26	-2.820,26	973,42	0,00
	4021504999900113 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21504.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
	21504.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	700,00	700,00	0,00	700,00	0,00	0,00
	21504.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.535,10	-1.535,10	1.153,95	0,00
	21504.78571000 Hardware	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	21504.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	4.400,00	0,00	4.400,00	1.599,92	2.800,08	2.882,43	20.224,05
	21504.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	474,81	-474,81	330,82	3.166,05
	4021505999900124 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21505.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355,11
	21505.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	615,20	615,20	0,00	615,20	0,00	0,00
	21505.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	3.263,10	-3.263,10	0,00	0,00
	21505.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	1.461,32	-1.461,32	0,00	3.718,75
	21505.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	5.000,00	0,00	5.000,00	7.352,79	-2.352,79	2.596,60	7.891,21
	21505.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	1.543,43	-1.543,43	84,80	955,57
	4021506999900112 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21506.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	2.750,39	-2.750,39	0,00	473,48
	21506.78430000 Standardsoftware unter 410 EUR	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00
	21506.78571000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	31.395,11	-31.395,11	1.153,95	0,00
	21506.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.301,86	0,00
	21506.78572000 geringwertige Vermögensgegenstände	7.700,00	0,00	7.700,00	6.233,67	1.466,33	4.878,91	8.275,15
	21506.78572000 GWG - Hardware	0,00	2.315,20	2.315,20	818,13	1.497,07	84,80	862,85
	4021702201900110 Medienentwicklungsplan Erasmus-Gymnasium							
	21702.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.044,29	0,00
	21702.78410001	0,00	1.333,71	1.333,71	2.977,05	-1.643,34	0,00	0,00
	21702.78571001	0,00	0,00	0,00	10.845,72	-10.845,72	0,00	0,00
	21702.78572001	0,00	15.710,58	15.710,58	48.837,07	-33.126,49	0,00	0,00
	4021703201900119 Medienentwicklungsplan Abendgymnasium							
	21703.68142001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.227,98	0,00
	21703.78410001	0,00	456,75	456,75	456,75	0,00	0,00	0,00
	21703.78571000	0,00	0,00	0,00	71.983,10	-71.983,10	0,00	0,00
	21703.78572001	0,00	5.771,23	5.771,23	52.689,33	-46.918,10	0,00	0,00
	4021703999900119 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel							
	21703.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	700,00	700,00	202,00	498,00	0,00	249,00
	21703.78571000 Schulmöbel	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	21703.78571000 Hardware	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.493,84	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
21703.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	3.400,00	3.827,16	7.227,16	1.740,88	5.486,28	5.635,86	5.509,70
21703.78572000	GWG - Hardware	2.400,00	0,00	2.400,00	4.652,90	-2.252,90	0,00	0,00
4021704201400113 Zuschuss an KOE/ Schulausstattung nach Beendigung der Maßnahme Bau Demonstrationsobjekt Schule und Energie								
21704.78572000	Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	0,00	0,00	0,00	129,00	-129,00	0,00	0,00
4021705201900119 Medienentwicklungsplan Innerstädtisches Gymnasium								
21705.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.296,68	0,00
21705.78131000		0,00	0,00	0,00	121.159,33	-121.159,33	0,00	0,00
21705.78410001		0,00	2.265,48	2.265,48	2.265,48	0,00	0,00	0,00
21705.78430000		0,00	0,00	0,00	6.812,90	-6.812,90	0,00	0,00
21705.78571001		0,00	0,00	0,00	124.121,28	-124.121,28	0,00	0,00
21705.78572001		0,00	16.031,20	16.031,20	192.722,91	-176.691,71	0,00	0,00
4021706201800121 Ausstattung "Käthe-Kollwitz-Gymnasium" nach Sanierung und Erweiterungsbau								
21706.78522000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.077,18
4022104201900110 Medienentwicklungsplan GodeWind Schule								
22104.68142001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.769,43	0,00
22104.78410001		0,00	639,45	639,45	639,45	0,00	0,00	0,00
22104.78572001		0,00	5.129,98	5.129,98	28.432,82	-23.302,84	0,00	0,00
4022107999900117 Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel								
22107.78410000	Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	1.799,58	-1.799,58	0,00	355,11
22107.78430000	Standardsoftware unter 410 EUR	600,00	1.300,00	1.900,00	0,00	1.900,00	0,00	0,00
22107.78571000	Schulmöbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.483,28	0,00
22107.78571000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0,00	0,00	1.765,46	-1.765,46	3.078,47	0,00
22107.78571000	Hardware	8.500,00	0,00	8.500,00	0,00	8.500,00	0,00	0,00
22107.78572000	geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)	4.900,00	0,00	4.900,00	7.383,56	-2.483,56	4.451,71	12.386,51
22107.78572000	GWG - Hardware	3.000,00	1.115,20	4.115,20	949,62	3.165,58	1.691,90	1.011,29
4023104201700124 Ausstattung Fachunterrichtsräume Berufsvorbereitendes Jahr Ausländer								
23104.68142001	Zuweisungen vom Land zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.837,72	0,00
4042401201700199 Software für Zutrittsysteme in Sportstätten								
42401.78410000	Software für Zutrittsysteme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.107,65	0,00
4042401201700421 Erstaussstattung Ersatzneubau Sportplatz Butzekstraße								
42401.78571000	Sportgeräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.729,08	0,00
4042401201900114 Ausstattung Krafraum Komplexhalle mit Sportgeräten für den Leistungssport								
42401.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom Land - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00
42401.78410001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.101,28	0,00
42401.78571001	Auszahlungen für bewegliche Sachen über 800 EUR - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	195.859,96	0,00
42401.78571001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.757,14	0,00
4042401202000410 Ausstattung Schulsportanlage Kopenhagener Str. nach Neubau (10% Eigenanteil)								
42401.78571000	Sportgeräte	-6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4042401202000610 Sportgeräte Hockeyplatz Danziger Str.								
42401.78571000	Sportgeräte	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 40 Schulverwaltungsamt
 verantwortlich: Frau Elke Watzema

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	4042401202000921 Ausstattung Sportgeräte Sanierung Sporthalle K.-Schumacher-Ring							
	42401.78571000 Sportgeräte	50.000,00	0,00	50.000,00	9.966,71	40.033,29	0,00	0,00

Teilhaushalt 41 Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt
 verantwortlich:

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4142102202100112 Investitionszuschuss Rostocker Nasenbären e.V.								
42102.78190000	Investitionszuschuss an Rostocker Nasenbären e.V.	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
42102.78440001		0,00	0,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
4142403202100110 Erstausrüstung Sportplatz (Baseball) Kopenhagener-Str.								
42403.78571000	Sportgeräte	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00
4142403202100199 Beschaffung von Sportgeräten								
42403.78571000	Sportgeräte	64.875,67	0,00	64.875,67	19.708,57	45.167,10	0,00	32.201,84
42403.78571000	Hardware	3.127,25	0,00	3.127,25	6.839,33	-3.712,08	0,00	4.775,88
42403.78572000	Sportgeräte - GwG	19.800,00	0,00	19.800,00	2.939,35	16.860,65	0,00	6.053,89
4142403202100299 Technische Ausstattung für Sporthallen-/Sportanlagenpflege								
42403.78560000	Fahrzeuge	214.453,94	0,00	214.453,94	170.877,08	43.576,86	0,00	80.498,18
42403.78571000	sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	62.500,00	0,00	62.500,00	33.731,29	28.768,71	0,00	85.185,72
42403.78572000		21.848,98	0,00	21.848,98	11.196,31	10.652,67	0,00	0,00
4142403202100510 Ausstattung Sportgeräte Sanierung Sporthalle Kopenhagener Str. 5a/b								
42403.78571000	Sportgeräte	125.000,00	0,00	125.000,00	0,00	125.000,00	0,00	0,00
4142405202100199 Mobiliar und Einrichtungen								
42405.78571000	Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	1.014,59	3.985,41	0,00	0,00
42405.78572000	Möbel - GwG	30.000,00	0,00	30.000,00	30.081,19	-81,19	0,00	3.612,07
4142405202188899 Hard- und Software, Vernetzung								
42405.78410000	Datenverarbeitungs-Software	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	2.261,00
42405.78571000	Hardware	86.500,00	0,00	86.500,00	28.917,66	57.582,34	0,00	0,00
42405.78572000	Hardware - GwG	0,00	0,00	0,00	13.545,96	-13.545,96	0,00	22.063,56

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4042102201600199 Zuschüsse an kleine Sportvereine - Sportgeräte, Ausstattung								
42102.78440000	Zuschüsse an kleine Sportvereine	0,00	0,00	0,00	7.006,22	-7.006,22	12.588,00	19.949,00
41424032021200114 Standortsicherung Wasserspringen Short Track								
42403.78571001		44.272,26	0,00	44.272,26	0,00	44.272,26	0,00	44.272,26
4142403202100699 Verkauf Fahrzeuge								
42403.68571001	Verkauf Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	2.361,35	-2.361,35	0,00	0,00
4142404202100110 Ausstattung Sportcampus und Funktionsgebäude Danziger Str.								
42404.78571000	Sportgeräte	125.000,00	0,00	125.000,00	8.046,41	116.953,59	0,00	0,00

Teilhaushalt 42 Stadtbibliothek
 verantwortlich: Frau Martina Baade

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4227201202000219 Verbuchungstheke Zentralbibliothek								
	27201.78571000	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
4227201202100199 Programm für digitale Interaktion								
	27201.68141001 Zuweisungen Kulturstiftung Bund	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
	27201.68166900 Anzahlung auf Invest. Zuw.-Kulturstiftung des Bundes	0,00	0,00	0,00	6.000,00	-6.000,00	0,00	0,00
	27201.68167901 zweckgeb. Fördermittel Deutscher Bibliotheksverband	0,00	0,00	0,00	33.558,00	-33.558,00	0,00	0,00
	27201.78571001	25.000,00	0,00	25.000,00	37.649,59	-12.649,59	0,00	286,41
	27201.78572001	0,00	0,00	0,00	1.622,00	-1.622,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4227201201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	27201.78410000 Datenverarbeitung Software	0,00	0,00	0,00	6.604,50	-6.604,50	1.287,60	0,00
	27201.78571000 Hardware	14.800,00	1.557,81	16.357,81	11.254,32	5.103,49	5.364,26	0,00
	27201.78572000 GWG - Hardware	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
4227201201400119 Erwerb Gebäudeausstattung								
	27201.78571000 Möbel für den Ausleihbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.148,95	0,00
	27201.78572000 GWG unter 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.047,88	0,00
4227201201800119 Mobiliar und Einrichtung								
	27201.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	19.655,20	-19.655,20	5.650,42	0,00
	27201.78572000 GWG - Möbel	5.000,00	0,00	5.000,00	295,05	4.704,95	2.714,78	7.097,26
4227201201800219 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung								
	27201.78571000 Infomemseher	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	1.300,00	0,00	0,00
4227201202000199 Selbstverbucher und Mediensicherung								
	27201.78571000	0,00	0,00	0,00	-403,90	403,90	0,00	0,00
4227201999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)								
	27201.68500001 Versicherungserstattung	0,00	0,00	0,00	403,99	-403,99	0,00	0,00
	27201.78572000	0,00	0,00	0,00	2.064,65	-2.064,65	0,00	692,27
	27201.78572000 Mobiliar und Einrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.219,26	0,00

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4327101201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	27101.78410000 Lizenzerweiterung KuferSQL	5.000,00	5.000,00	10.000,00	2.570,40	7.429,60	892,50	0,00
	27101.78571000 Hardware- und EDV-Ausstattung	40.000,00	5.094,72	45.094,72	17.976,47	27.118,25	16.329,32	0,00
	27101.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.881,48	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4327101201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	27101.78572000 GWG - Möbel	1.500,00	0,00	1.500,00	2.951,20	-1.451,20	3.694,92	0,00
4327101201800299 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung								
	27101.78571000 Sonstige Geschäftsausstattung	1.000,00	0,00	1.000,00	3.190,03	-2.190,03	2.529,96	0,00
4327101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)								
	27101.78572000 Ausstattung, Möbel , Unterrichtsmittel, Maschinen/Geräte	2.100,00	0,00	2.100,00	2.231,04	-131,04	2.130,19	0,00

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4426301201400119 Beschaffung Musikinstrumente								
	26301.78571000 Flügel/ Cembali	-3.900,00	32.000,00	28.100,00	28.087,80	12,20	0,00	0,00
	26301.78571000 Violoncelli	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	2.710,40	2.639,40
	26301.78571000 Trompeten	3.000,00	0,00	3.000,00	3.860,00	-860,00	1.800,00	0,00
	26301.78571000 Querflöten	0,00	0,00	0,00	1.332,80	-1.332,80	0,00	0,00
	26301.78571000 Klarinetten	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Oboen/ Englisch Horn	0,00	11.676,40	11.676,40	11.676,40	0,00	4.850,00	0,00
	26301.78571000 Fagottinos/ Fagott	0,00	4.814,00	4.814,00	12.804,00	-7.990,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Hörner	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Klaviere/ E-Pianos	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.950,10	0,00
	26301.78571000 Violinen	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	2.600,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Viola	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	26301.78571000 Tuba	0,00	0,00	0,00	2.490,00	-2.490,00	0,00	0,00
4426301201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	26301.68167901 Projekt Digitalisierung Musikschule	18.200,00	0,00	18.200,00	14.870,33	3.329,67	0,00	0,00
	26301.78410000	46.100,00	80,85	46.180,85	0,00	46.180,85	5.871,74	10.280,85
	26301.78410001 Projekt IT-Digitalisierung	0,00	0,00	0,00	1.520,00	-1.520,00	3.247,41	0,00
	26301.78430000 Standardsoftware	4.000,00	25.120,40	29.120,40	0,00	29.120,40	0,00	9.806,70
	26301.78571000 Hardware	0,00	16.056,50	16.056,50	7.151,90	8.904,60	6.098,50	7.384,60
	26301.78571001 Projekt IT-Digitalisierung Musikschule	0,00	0,00	0,00	19.313,70	-19.313,70	0,00	9.727,85
	26301.78572001 Projekt Digitalisierung Musikschule	12.800,00	0,00	12.800,00	0,00	12.800,00	0,00	12.800,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4426301201800119 Mobiliar und Einrichtungen								
	26301.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.071,00	0,00
	26301.78572000 GWG - Möbel	1.600,00	0,00	1.600,00	1.527,77	72,23	0,00	0,00
4426301999900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht) - Konservatorium								
	26301.78572000 versch. musikschulspezifische Anschaffungen	2.000,00	0,00	2.000,00	300,00	1.700,00	2.405,00	0,00
	26301.78572000 GWG - Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	528,90	-528,90	650,00	0,00

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen
verantwortlich: Frau Dr. Michaela Selling

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
412810099900199 Kunst im öffentlichen Raum entspr. BS-Beschluss 962/36/1996								
	28100.78550000	51.100,00	0,00	51.100,00	0,00	51.100,00	0,00	0,00
	28100.78550000	0,00	1.469,14	1.469,14	5.214,14	-3.745,00	47.676,50	0,00
4525101201400519 Ankauf von Kunstwerken für museale Sammlung								
	25101.78550000 Gemälde	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	603,00	0,00
	25101.78550000 Sonstige Kunstgegenstände	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	25101.78550000 Sammlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.249,00	0,00
4525101201500519 Geschäfts- und Betriebsausstattung								
	25101.78571000 Geschäfts- und Betriebsausstattung	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
4525101201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	25101.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	48.000,00	0,00
	25101.78410000 Software	0,00	48.653,17	48.653,17	18.687,60	29.965,57	0,00	0,00
	25101.78571000 Hardware	500,00	0,00	500,00	5.997,59	-5.497,59	4.966,41	0,00
	25101.78571000 Medientechnik 800 Jahre Rostock	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.600,84	0,00
	25101.78942001 Rückzahlung Fördermittel Datenbank	0,00	0,00	0,00	22.832,84	-22.832,84	0,00	0,00
4525101201900119 Beleuchtung der Ausstellungsflächen im kulturhistorischen Museum								
	25101.68142000	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	25101.78560000 Betriebsvorrichtungen - zweckgebunden	40.000,00	0,00	40.000,00	47.188,59	-7.188,59	0,00	0,00
	25101.78560001 geleistete Anzahlung auf Beleuchtungsmittel im KHM	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.401,67	0,00
4525101201900219 Dauer-Ausstellung Stadtgeschichte								
	25101.78550000 Sonstige Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.160,00	0,00
	25101.78550000 geleistete Anzahlung für Kunstgegenstände	0,00	0,00	0,00	51.425,85	-51.425,85	0,00	0,00
	25101.78571000	0,00	481.890,08	481.890,08	3.993,64	477.896,44	9.902,24	0,00
	25101.78571000 geleistete Anzahlung auf Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	422.849,19	-422.849,19	56.047,68	0,00
4525101202000119 Fahrzeuge								
	25101.78560000 Fahrzeug für Kunsttransporte	0,00	35.000,00	35.000,00	30.683,36	4.316,64	0,00	0,00
4525102202000113 Ausstattung Kunsthalle nach Sanierung								
	25102.78571000 geleistete Anzahlung auf Sachanlagen	3.303,00	0,00	3.303,00	4.403,00	-1.100,00	0,00	0,00
4528100202000120 Sanierung Brinkmannbrunnen								
	28100.78550000	0,00	138.000,00	138.000,00	49.878,89	88.121,11	2.000,00	0,00
4528100202000219 Investitionszuschuss an Förderverein Petrikerkirche Rostock e.V.								
	28100.78440000	-58.000,00	250.000,00	192.000,00	0,00	192.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4128100201400116 Grundsanierung Matrosendenkmal								
	28100.78550000 Grundsanierung	-3.303,00	302.890,69	299.587,69	0,00	299.587,69	0,00	120.949,30
	28100.78550000	0,00	5.057,55	5.057,55	120.501,47	-115.443,92	109.811,42	63.194,47

Teilhaushalt 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen

verantwortlich: Frau Dr. Michaela Selling

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
4525101201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	25101.78571000 Mobiliar und Einrichtungen	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00
	25101.78572000 GWG Mobiliar und Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	435,64	-435,64	1.588,28	0,00
4525101201800319 Erhaltung Museumsschiff								
	25101.78550000 geleistete Anzahlung für Kunstgegenstände und Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	459.385,67	0,00
4525101201900312 Traditionsschiff								
	25101.78440000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände Traditionsschiff	0,00	495.000,00	495.000,00	495.000,00	0,00	451.787,00	0,00
4525102201200413 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisnominierten								
	25102.78550000 Ankauf von Kunstwerken von Kunstpreisnominierten	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	25102.78550000	0,00	0,00	0,00	5.000,00	-5.000,00	5.000,00	0,00
4525102201300213 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	25102.78572000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	339,90	0,00
4525102201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	25102.78572000 GWG Hard- und Software	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
4525102201700213 Schaudapot								
	25102.78571000 Multimediale Ausstattung für Besucher	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.179,05	0,00
	25102.78571000 Ausstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.207,44	0,00
4525102201800199 Informationssystem								
	25102.78532000 Informationssystem/Pylone	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.262,04	0,00
4525102201900113 Kunst im öffentlichen Raum								
	25102.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.139,00	0,00
4528100201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	28100.78571000 Hardware	10.500,00	3.269,41	13.769,41	0,00	13.769,41	6.960,00	0,00
	28100.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	1.853,54	-1.853,54	5.663,65	0,00
4528100201700119 Mobiliar und Einrichtungen								
	28100.78572000 Möbel - GwG	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00	0,00	2.900,00
4528100201800108 Restaurierung der Brunnen "Leben am Wasser"								
	28100.78550000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.474,82	0,00
4528100201900112 Restaurierung der Skulpturengruppe "Heimkehr des Seemanns"								
	28100.78550000	0,00	57.466,07	57.466,07	54.844,64	2.621,43	0,00	0,00
452810099900019 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	28100.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	682,41	-682,41	0,00	0,00
4552300201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	52300.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	266,22	0,00
	52300.78572000 GWG - Hard- und Software	0,00	788,88	788,88	195,35	593,53	0,00	0,00
4552300201800119 Herstellung Denkmal "Undine"								
	52300.78550000 Anlage im Bau, Kunstgegenstände und Denkmäler für Planungskosten	58.000,00	9.367,59	67.367,59	7.811,69	59.555,90	16.017,42	59.555,90
4552300202000299 Mobiliar und Einrichtungen								
	52300.78572000 Möbel - GwG	30.300,00	0,00	30.300,00	15.933,50	14.366,50	0,00	14.366,50

Teilhaushalt 47 Stadtarchiv Rostock
 verantwortlich: Herr Dr. Karsten Schröder

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
4725202201400119 Mobiliar und Einrichtungen								
	25202.78571000 Neumöblierung Erdgeschoss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.275,68	0,00
	25202.78571000 Möbel	0,00	3.800,00	3.800,00	0,00	3.800,00	0,00	0,00
	25202.78572000 GWG - Möbel	1.200,00	707,97	1.907,97	4.308,73	-2.400,76	492,03	910,14
4725202201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	25202.78410000 Software	1.000,00	1.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	841,00	620,00
	25202.78430000 Standardsoftware	0,00	0,00	0,00	377,19	-377,19	0,00	0,00
	25202.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.871,60	0,00
	25202.78572000 GWG - Hardware	0,00	735,94	735,94	0,00	735,94	2.292,46	1.520,00

Teilhaushalt 50 Amt für Jugend, Soziales und Asyl
verantwortlich: Herr Robert Pfeiffer

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
5011150201200524 Mobiliar und Einrichtungen								
	11150.78571000 Möbel	0,00	0,00	0,00	1.140,78	-1.140,78	0,00	0,00
	11150.78572000 GwG - Möbel	67.400,00	213.202,68	280.602,68	46.627,59	233.975,09	4.156,08	191.287,65
5011150201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11150.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.311,32	0,00
	11150.78410000 Fortführung KEV (Kita- einrichtungsverwaltung)	18.000,00	0,00	18.000,00	1.695,75	16.304,25	10.716,95	23.754,50
	11150.78410000 Weiterführung OpenProsoz	18.000,00	0,00	18.000,00	4.605,30	13.394,70	47.103,87	7.735,00
	11150.78410000 Weiterführung Prosoz14+	18.000,00	4.689,30	22.689,30	15.827,70	6.861,60	0,00	0,00
	11150.78410000 Software MS Office	4.700,00	0,00	4.700,00	0,00	4.700,00	4.020,96	0,00
	11150.78410000 Fachcontolingssoftware Prosoz Kristall	18.000,00	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	13.601,70	11.662,00
	11150.78410000 Citix Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.213,00	0,00
	11150.78410001 Prosoz-Modul "Eingliederungshilfe M-V"	0,00	89.553,59	89.553,59	70.492,03	19.061,56	0,00	19.061,56
	11150.78571000 Hardware	8.500,00	0,00	8.500,00	6.258,47	2.241,53	0,00	0,00
	11150.78571001 BTHG Hardware - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.536,42	0,00
	11150.78572000 GwG - Hardware	104.900,00	217.429,64	322.329,64	155.623,20	166.706,44	44.805,93	42.300,00
	11150.78572001 BTHG Hardware - GWG - zweckgebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.080,08	0,00
50315009990099 Ausstattung und Betriebsausstattung von Gemeinschaftsunterkünften								
	31500.68142000	95.000,00	0,00	95.000,00	0,00	95.000,00	0,00	0,00
	31500.78572000 GU Satower Straße	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	31500.78572000 GU Langenort	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
5036200202000111 Ausstattung Jugendclub Pablo Neruda								
	36200.78572000 Möbel - GwG	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
5011150201200411 Beschaffung Aufrufanlage								
	11150.78571000 Regionalbüro H.- Fallada- Str.	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00
501115099900299 Ausstattung bzw. Ersatzbeschaffung über 410 EUR								
	11150.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	980,20	0,00
503450099900119 Bildung und Teilhabe - Umsetzung								
	34500.78410000 Prosoz-Lizenzen, Office-Standard	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
5036101201300199 Ausbau Kita-Förderung für Kinder bis einschl.3.Lebensjahr								
	36101.68166200	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.780,00	0,00
	36101.78440000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	388.780,00	0,00
5036101201900199 Ausbau Kita - Förderung für Kinder bis zum Schuleintritt								
	36101.68166200 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	828.162,58	-828.162,58	385.000,00	0,00
	36101.68166200 Kita V. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	179.370,80	-179.370,80	0,00	0,00
	36101.78440000 Kita V.-Inv.programm-Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	179.534,24	-179.534,24	0,00	0,00

Teilhaushalt 50 Amt für Jugend, Soziales und Asyl
 verantwortlich: Herr Robert Pfeiffer

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	36101.78440000 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	828.162,58	-828.162,58	0,00	0,00
	5036101202000199 Hortausbauinvestitionsförderung - Ausbau Hort, Betreuung Grundschul Kinder							
	36101.68166200	0,00	0,00	0,00	850.619,11	-850.619,11	0,00	0,00
	36101.78440000 Hortinvestitionsprogramm 2020-2021	0,00	0,00	0,00	832.169,58	-832.169,58	0,00	18.449,53
	5036102201900199 Ausbau Kita-Förderung für Kinder bis zum Schuleintritt							
	36102.68166200 Kita IV. Investitionsprogramm	0,00	0,00	0,00	4.589,46	-4.589,46	0,00	0,00
	36102.78440000 Kita V.-Inv.programm-Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	4.426,02	-4.426,02	0,00	0,00

Teilhaushalt 53 Gesundheitsamt
 verantwortlich: Herr Dr. med. Markus Schwarz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
5341400201300299 Veräußerung medizinischer Geräte								
41400.68571000	0,00	0,00	0,00	1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	
5341400201400199 Mobiliar und medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände								
41400.78571000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	729,99	0,00	
41400.78571000	1.800,00	7.818,51	9.618,51	1.248,31	8.370,20	17.359,55	0,00	
41400.78572000 GWG - Möbel	2.500,00	0,00	2.500,00	11.003,94	-8.503,94	6.075,79	0,00	
5341400201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
41400.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	2.386,24	-2.386,24	0,00	7.389,90	
41400.78572000 GWG - Hardware	900,00	13.076,60	13.976,60	3.128,75	10.847,85	1.523,40	0,00	
5341400202100199 Öffentlicher Gesundheitsdienst (ÖGD- Pakt)								
41400.68166201 Anzahlung auf Invest. Zuw. v. Land (ÖGD- Pakt)	0,00	0,00	0,00	115.978,01	-115.978,01	0,00	0,00	
41400.78410001 Software ÖGD-Pakt	0,00	0,00	0,00	5.611,65	-5.611,65	0,00	0,00	
41400.78430001 Standarssoftware mit AHK unter 800 € (ÖGD)	0,00	0,00	0,00	604,54	-604,54	0,00	0,00	
41400.78571001 Hardware, EDV-techn. Ausstattung ÖGD- Pakt	0,00	0,00	0,00	38.396,63	-38.396,63	0,00	0,00	
41400.78572001 GwG - zweckgebungen (ÖGD)	0,00	0,00	0,00	71.359,70	-71.359,70	0,00	0,00	

Teilhaushalt 60 Bauamt
verantwortlich: Frau Ines Gründel

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6052100201200113 Mobiliar und Einrichtungen								
	52100.78571000	0,00	0,00	0,00	1.617,82	-1.617,82	0,00	0,00
	52100.78572000 GWG - Möbel	8.800,00	11.680,40	20.480,40	12.743,77	7.736,63	519,60	3.900,00
6052100201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	52100.78410000 Software	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00
	52100.78410000 Aktualisierung Baustatiksoftware	8.400,00	4.437,60	12.837,60	9.625,42	3.212,18	0,00	0,00
	52100.78430000 Adobe Standard DC 2015	0,00	567,96	567,96	567,96	0,00	0,00	0,00
	52100.78571000 Notebook	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.794,44	0,00
	52100.78571000 PC-Arbeitsplätze	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	2.200,00	0,00	3.600,00
	52100.78572000 GWG - Hardware	4.100,00	0,00	4.100,00	5.565,07	-1.465,07	2.343,20	1.100,00

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6151102201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	51102.78410000 Erweiterung AutoCad/StadtCad	7.600,00	0,00	7.600,00	2.150,33	5.449,67	0,00	0,00
	51102.78410000 Spezialsoftware	2.500,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	7.465,76	0,00
	51102.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	5.278,84	-5.278,84	18.780,40	0,00
	51102.78572000 GWG - Hardware	4.200,00	672,90	4.872,90	10.662,40	-5.789,50	209,56	0,00
6153601202000199 Breitbandversorgung								
	53601.68166100	2.592.500,00	0,00	2.592.500,00	171.794,94	2.420.705,06	0,00	0,00
	53601.68166200 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - kommunaler Eigenanteil	518.500,00	0,00	518.500,00	0,00	518.500,00	0,00	0,00
	53601.68166201	2.074.000,00	0,00	2.074.000,00	137.435,95	1.936.564,05	0,00	0,00
	53601.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen vom öffentlichen Bereich vom Land - zweckgebunden - kommunaler Eigenanteil	0,00	0,00	0,00	34.358,99	-34.358,99	0,00	0,00
	53601.78440001	5.185.000,00	0,00	5.185.000,00	443.719,94	4.741.280,06	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6151102201200113 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	51102.78572000 Arbeitsgeräte/ Hilfsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89,08	0,00
6151102201800199 Mobilier und Einrichtungen								
	51102.78572000 GWG - Möbel	9.000,00	1.937,17	10.937,17	7.810,00	3.127,17	7.762,83	0,00
6151102201800299 EU-Projekt Interreg - JOHANN/JOHANNA								
	51102.68166001 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen EU	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.022,70	0,00
	51102.78571001 sonstige Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	3.284,40	-3.284,40	0,00	0,00
	51102.78572001 geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	299,85	0,00
	51102.78572001 Geringwärtige Vermögensgegenstände - JOHANNA	0,00	0,00	0,00	16.957,50	-16.957,50	0,00	0,00

Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
verantwortlich: Herr Andreas Adler

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6211402999900199 Flächenbevorratung (mittel- / langfristige Stadtentwicklung)								
	11402.78511000 Erwerb von Grundstücken- 10% Nebenkosten	3.480.000,00	2.980.411,00	6.460.411,00	2.648.218,31	3.812.192,69	4.619.503,31	1.925.049,00
	11402.78521000 Gartenanlagen	0,00	0,00	0,00	6.900,00	-6.900,00	262,83	0,00
	11402.78531000 Straßen, Wege, Plätze u. Verkehrsanlagen-Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	336,00	0,00
6211402999900299 Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken und Baulichkeiten								
	11402.68800000 Verkauf Grundstücke und Baulichkeiten	7.500.000,00	0,00	7.500.000,00	4.349.089,64	3.150.910,36	5.093.769,62	0,00
6211402999900399 Wahrnehmung gesetzlicher Vorkaufsrechte								
	11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten	250.000,00	342.862,90	592.862,90	152.449,00	440.413,90	234.417,60	273.877,00
6211402999900699 Flächenbereinigung (kurzfristig, Kleinankäufe)								
	11402.78511000 einschl. 10 % Nebenkosten	220.000,00	172.250,00	392.250,00	47.752,67	344.497,33	120.233,83	137.256,00
	11402.78531000	0,00	0,00	0,00	280,00	-280,00	-1.039,41	0,00
6211402999900799 Erwerb von Baulichkeiten gemäß. SchuldRAnpG								
	11402.78522000	300.000,00	1.150,00	301.150,00	0,00	301.150,00	0,00	0,00
	11402.78833100	0,00	0,00	0,00	109.230,00	-109.230,00	68.100,00	68.000,00
6211402999999999 Ersatzbepflanzung Bäume								
	11402.78512000	30.000,00	32.098,25	62.098,25	38.402,34	23.695,91	9.156,45	0,00
6251108201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	51108.78410000 Anpassung der ALKIS- Verfahrenslösung	0,00	0,00	0,00	5.723,72	-5.723,72	0,00	0,00
	51108.78410000 Erweiterung Webportale	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	462,84	0,00
	51108.78410000 Software	0,00	2.441,80	2.441,80	36.895,95	-34.454,15	0,00	9.569,60
	51108.78410001 Erweiterung zweckgebundener Software	0,00	0,00	0,00	4.950,40	-4.950,40	9.651,20	0,00
	51108.78430000 Standardsoftware	40.600,00	11.993,33	52.593,33	582,65	52.010,68	0,00	843,35
	51108.78571000 Ersatz von Hardware im Amt	0,00	0,00	0,00	1.125,74	-1.125,74	0,00	0,00
	51108.78572000 GWG - Hardware	6.300,00	12.400,00	18.700,00	7.373,89	11.326,11	41.850,83	3.867,93

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6211402201400113 Ersatzbeschaffung von Büroausstattung								
	11402.78572000 unter Wertgrenze 410 EUR	1.700,00	0,00	1.700,00	521,92	1.178,08	0,00	0,00
6211402999900499 Flächenmanagement								
	11402.78511000 einschl. 10% Nebenkosten	0,00	15.672,49	15.672,49	15.672,49	0,00	18.058,59	0,00
	11402.78511000 Auszahlungen für den Erwerb unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	61,29	-61,29	61,52	0,00
	11402.78511000	0,00	0,00	0,00	0,16	-0,16	0,16	0,00
	11402.78531000	0,00	0,00	0,00	1,98	-1,98	1,99	0,00
6251108201700199 Ersatzbeschaffung Vermessungstechnik								
	51108.78560000 Betriebstechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.720,98	0,00

Teilhaushalt 62 Kataster, Vermessungs- und Liegenschaftsamt
 verantwortlich: Herr Andreas Adler

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	625110899900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	51108.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	1.000,00	0,00	1.000,00	974,51	25,49	0,00	0,00

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt
 verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6654101201200914 Straßenerneuerung Klinikum Schillingallee								
54101.68266201		0,00	0,00	0,00	350.000,00	-350.000,00	0,00	0,00
54101.68266400 WWAV		0,00	0,00	0,00	6.247,23	-6.247,23	0,00	0,00
54101.78532001 Erweiterung Klinikum Schillingallee		0,00	251.509,67	251.509,67	29.294,26	222.215,41	323.633,58	578.462,64
6654101201201401 Verkehrsbaumaßnahmen im Fördergebiet "Seebad Warnemünde"								
54101.68266100		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.556,09	0,00
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	153.005,00	0,00
54101.68266400 Kostenerstattungen vom WWAV		0,00	0,00	0,00	46.514,56	-46.514,56	387.940,00	0,00
54101.68267100		0,00	0,00	0,00	62.225,37	-62.225,37	159.663,63	0,00
54101.68267100 Kostenerstattungen Telekom u. Eurawasser Nord		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.744,88	0,00
54101.68267900 Straßenbaubeiträge		0,00	0,00	0,00	170.597,74	-170.597,74	160.857,59	0,00
54101.78440001		0,00	20.634,00	20.634,00	87.489,54	-66.855,54	54.592,82	0,00
54101.78532001 Dänische Straße		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	137,45	0,00
54101.78532001 Georginenplatz		0,00	12.959,52	12.959,52	12.959,52	0,00	0,00	0,00
54101.78532001 Georginenstraße		0,00	531.434,89	531.434,89	366.446,05	164.988,84	1.090.835,06	0,00
54101.78532001 Seestraße		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.413,21	0,00
54101.78532002 Rückzahlung Straßenbaubeiträge		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
54101.78951000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.056,55	0,00
6654101201202016 Sanierung / Umgestaltung Ulmenstraße								
54101.68266400 Anzahlung WWAV		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	457.604,92	0,00
54101.78440000 WWAV		0,00	4.549,55	4.549,55	0,00	4.549,55	100.000,00	4.549,55
54101.78532000		-7.000,00	1.576.135,48	1.569.135,48	1.088.082,09	481.053,39	664.047,86	481.053,39
6654101201300120 Ersatzbeschaffung Transporter								
54101.68149000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.257,38	0,00
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.282,64	0,00
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	323,44	0,00
6654101201300420 Straßenbau Petridamm								
54101.68166200		400.000,00	0,00	400.000,00	368.473,78	31.526,22	648.183,77	0,00
54101.68266400 WWAV		0,00	0,00	0,00	68.648,86	-68.648,86	76.160,00	0,00
54101.78440000 WWAV Regenwasseranlage		0,00	0,00	0,00	-14.639,39	14.639,39	160.000,00	0,00
54101.78532000		-34.000,00	379.735,96	345.735,96	100.048,55	245.687,41	1.911.946,95	8.600,00
6654101201300513 Umgestaltung Markt Reutershagen								
54101.68266400 WWAV		0,00	0,00	0,00	15.903,31	-15.903,31	0,00	0,00
54101.78532000		0,00	20.000,00	20.000,00	7.572,20	12.427,80	891.966,25	200,00
6654101201302099 ÖPNV-Anlagen								
54101.68166001 Bushaltestelle Industriestr. - EFRE		0,00	0,00	0,00	2.468,03	-2.468,03	115.835,25	0,00
54101.68166001 Bushaltestelle Tychsenstraße- EFRE		0,00	0,00	0,00	107.829,47	-107.829,47	193.168,11	0,00
54101.68166201		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
54101.78532001		200.000,00	328.026,74	528.026,74	23.019,37	505.007,37	30.586,00	190.430,05
54101.78532001 Bushaltestelle Tychsenstraße,Schwaaner Landstraße- EFRE- Mittel		0,00	0,00	0,00	3.382,28	-3.382,28	372.276,87	60,00
54101.78532001 Bushaltestelle Industriestr. - EFRE		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.522,49	0,00
6654101201303599 Verkehrsmanagementsysteme-Gemeindestraßen								

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54101.78532000	Verkehrsmanagementsystem	50.000,00	125.841,05	175.841,05	28.273,05	147.568,00	3.125,30	0,00
54101.78532000		0,00	83.643,99	83.643,99	80.551,27	3.092,72	244.371,00	84.092,72
6654101201304099 Gehwegsanierung im Stadtgebiet								
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.355,24	0,00
54101.78532000		396.000,00	185.718,61	581.718,61	235.167,78	346.550,83	168.365,91	354.556,08
54101.78532001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.452,55	0,00
6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei								
54101.68500001		5.820,56	0,00	5.820,56	5.820,56	0,00	0,00	0,00
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.396,14	0,00
54101.78560000	Ersatzbeschaffung Transporter	135.820,56	89.272,11	225.092,67	114.586,38	110.506,29	42.565,04	193.807,97
6654101201401599 Verkehrssicherungs- u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u.a. vor Kitas, Schulen und Freizeiteinrichtungen								
54101.68166200		0,00	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	18.445,00	-18.445,00	2.380,00	0,00
54101.78532000	verkehrsberuhigende Maßnahmen	150.000,00	259.908,77	409.908,77	258.836,69	151.072,08	133.870,99	0,00
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.148,54	0,00
6654101201500599 Neubau Fußgängerüberwege								
54101.68166001	FÜ Tychsenstraße- EFRE Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.441,63	0,00
54101.78532000		100.000,00	28.119,87	128.119,87	84.411,40	43.708,47	136.128,24	43.708,47
54101.78532001	FÜ Tychsenstraße- EFRE Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.436,69	0,00
6654101201501708 Neubau der Verlängerung Mecklenburger Allee bis Elmenhorst								
54101.68166201		0,00	0,00	0,00	294.800,00	-294.800,00	0,00	0,00
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	25.000,00	-25.000,00	0,00	0,00
54101.78532000		2.220.000,00	64.321,80	2.284.321,80	842.958,08	1.441.363,72	172.329,92	1.761.163,72
6654101201501801 Umgestaltung Bahnhof Warnemünde (städtischer Anteil)								
54101.78532001		0,00	175.009,48	175.009,48	52.217,13	122.792,35	80.594,70	122.792,35
6654101201700116 Grundsanierung Brücke Kanonsberg Bw 021								
54101.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
6654101201700519 Neugestaltung Steintor-Richard Wagner Straße								
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	350.455,00	-350.455,00	110.075,00	0,00
54101.68267100		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.920,10	0,00
54101.78532000		300.000,00	540.463,78	840.463,78	885.305,51	-44.841,73	700.352,26	305.613,27
6654101201700712 Ersatzneubau Schmarler Damm BW 131								
54101.78532000		120.000,00	260.801,28	380.801,28	72.362,49	308.438,79	14.611,95	308.438,79
6654101201701315 Radschnellweg Barnstorfer Wald								
54101.68166201		100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
54101.78532000		200.000,00	141.922,58	341.922,58	40.638,50	301.284,08	38.804,64	201.284,08
6654101201701820 Lückenschluss Geh- und Radweg Osthafen								
54101.78532000		200.000,00	24.008,26	224.008,26	1.855,26	222.153,00	0,00	222.153,00
6654101201701917 Grundhafter Ausbau Ziolkowskistraße, 1. BA								
54101.78532000		100.000,00	102.504,94	202.504,94	67.590,41	134.914,53	0,00	134.914,53
6654101201702399 Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet, inkl. Bike & Ride								

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt
 verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54101.68166000		0,00	0,00	0,00	27.206,49	-27.206,49	0,00	0,00
54101.78532001	Bike & Ride "Hohe Düne Fähre"	25.000,00	38.419,16	63.419,16	0,00	63.419,16	0,00	0,00
54101.78532001	Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet	0,00	106.634,26	106.634,26	106.327,61	306,65	18.159,22	90.932,30
6654101201800619 Grundsanierung Herweghstraße								
54101.78532000		100.000,00	99.388,25	199.388,25	0,00	199.388,25	0,00	199.388,25
6654101201800717 Verbindungsstraße Platz der Freundschaft- E.-Schlesinger-Str.								
54101.78532000		0,00	43.994,86	43.994,86	0,00	43.994,86	0,00	43.994,86
6654101201801219 Radschnellweg E. Schlesinger Straße/ Hauptbahnhof								
54101.78532000	Planung	210.000,00	286.453,12	496.453,12	0,00	496.453,12	25.511,96	496.453,12
6654101201801716 Städtischer Anteil - Wohnungsbauerschließung Werftdreieck								
54101.78532000	Städtischer Anteil	0,00	180.100,00	180.100,00	1.428,00	178.672,00	0,00	178.672,00
6654101201801815 Grundhafter Ausbau Dr. Lorenz Weg								
54101.78532000		600.000,00	385.616,63	985.616,63	939.172,63	46.444,00	48.842,41	20.000,00
6654101201900499 Radwegsanieerung- Gemeindestraßen								
54101.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
6654101201900724 Erneuerung Petersdorfer Straße								
54101.78532000	Planungsleistungen	350.000,00	154.159,49	504.159,49	205.725,15	298.434,34	19.552,77	298.434,34
6654101201900819 Umbau Kreuzung Grünes Tor								
54101.78532000		0,00	585.752,47	585.752,47	577.209,93	8.542,54	16.793,27	8.542,54
6654101201900921 Ausbau Berringerstraße								
54101.78532000		220.000,00	53.759,21	273.759,21	25.696,27	248.062,94	16.240,79	353.092,94
6654101201901511 B-Plan Schutow								
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	29.500,00	-29.500,00	0,00	0,00
54101.78532000		200.000,00	95.128,00	295.128,00	63.281,78	231.846,22	4.872,00	261.346,22
6654101202000120 Erneuerung des Umfeldes am John- Brinckman-Brunnen								
54101.78532000	Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	320.000,00	675.655,08	995.655,08	516.736,24	478.918,84	114.344,92	369.458,06
6654101202000216 Verkehrszeichenbrücke 04 Am Vögenteich/Goetheplatz								
54101.78532000	Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
6654101202000325 Lärmschutzwand 20 Fedor- Schuchardt-Straße								
54101.78532000	Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
6654101202000611 Lärmschutzwand 04 Birkengrund - Alt Sievershagen								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
6654101202001099 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Gemeindestraßen								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	180.000,00	36.000,00	216.000,00	49.395,70	166.604,30	0,00	7.543,55
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	23.418,09	-23.418,09	68.285,33	0,00
6654101202001499 Mobilitätspunkte								
54101.68166201	Anzahlungen auf Investitionszuwendungen - zweckgebunden	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00
54101.78532001	Anzahlungen für Anlagen im Bau - zweckgebunden	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	15.000,00	25.000,00
6654101202001819 Grundhafter Ausbau Talstraße								
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	29.758,44

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	6654101202001999 Erneuerung von Regenwasserleitungen im Eigentum der HRO							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	79.265,78
	6654101202002099 Erneuerung der Durchlässe							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00
	6654101202002216 Haltepunkt Bramow							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	100.000,00	100.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
	6654101202002701 Sicherheitspoller Neptunhotel							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	120.000,00	0,00	36.000,00
	6654101202002901 Sicherheitspoller Kirchenstraße							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	160.000,00	40.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	20.000,00
	6654101202003019 Sicherheitspoller Breite Straße							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
	6654101202003499 Alte Graaler Landweg							
	54101.78532000	465.000,00	18.950,74	483.950,74	261.212,92	222.737,82	15.351,79	143.875,17
	6654101202003501 Gehweg Schillerstraße Warnemünde							
	54101.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	50.000,00	33.552,98	83.552,98	0,00	83.552,98	3.142,44	83.552,98
	6654101202003713 Gehwegsanie rung Mathias-Thesen-Straße							
	54101.78532000	0,00	277.871,20	277.871,20	263.664,94	14.206,26	41.300,00	5.000,00
	6654101202003916 Lichtsignalanlagen 343 Doberaner Straße/ Am Kabutzenhof							
	54101.78532000	0,00	230.855,85	230.855,85	191.686,33	39.169,52	0,00	0,00
	6654101202004124 Erneuerung Straßenbeleuchtung Hafenbahnweg							
	54101.78532000	0,00	57.913,16	57.913,16	57.913,16	0,00	19.273,99	0,00
	6654101202004211 Erneuerung Straßenbeleuchtung Strindbergstraße							
	54101.78532000	104.000,00	4.403,12	108.403,12	103.048,86	5.354,26	7.066,20	0,00
	6654101202004311 Erneuerung Straßenbeleuchtung A.-Makarenko-Straße							
	54101.78532000	149.000,00	1.530,68	150.530,68	59.101,29	91.429,39	0,00	60.000,00
	6654101202004411 Erneuerung Straßenbeleuchtung Dostojewski- Straße							
	54101.78532000	106.000,00	0,00	106.000,00	43.517,82	62.482,18	0,00	45.000,00
	6654101202004521 Erneuerung Gehweg Th.-Heuss-Straße							
	54101.78532000	110.000,00	0,00	110.000,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00
	6654101202004613 Erneuerung Gehweg Heinrich-Schütz-Str.							
	54101.78532000 GW Heinrich-Schütz-Straße	40.000,00	63.566,46	103.566,46	45.369,26	58.197,20	5.800,00	58.197,20
	6654101202004711 Sanierung Radweg Kranichweg							
	54101.78532000 Radweg Kranichweg	200.000,00	20.351,58	220.351,58	11.613,83	208.737,75	0,00	258.737,75
	6654101999900199 Leitungsnetzerweiterung für Löschwasser							
	54101.78440000	100.000,00	268.306,00	368.306,00	0,00	368.306,00	0,00	268.306,00
	54101.78532000	0,00	11.687,29	11.687,29	4.277,38	7.409,91	1.276,00	12.427,32
	54101.78560000	0,00	204.067,25	204.067,25	108.851,94	95.215,31	40.525,20	160.215,31
	6654101999900499 Erneuerung und Sanierung der Straßenbeleuchtung							
	54101.68166000 Anzahlungen auf Investzuwendungen EU - Dynamic Light	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.362,12	0,00
	54101.78532000	441.000,00	246.184,52	687.184,52	589.264,91	97.919,61	395.361,02	84.221,15

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Investitionsübersicht

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Übertragung
		gungen des	Ermäßti-	ermächti-	des Haushalts-	im Haushalts-	des Haushalts-	von Ermäch-
		Haushalts-	gungen aus	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tigungen in
		jahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
		2021	vorjahren	im	jahres	jahres	vorjahres	folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	59.421,60	-59.421,60	72.708,94	0,00
6654101999900699 Verkehrsausstattungen								
54101.78410000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.800,00	0,00
54101.78532000 Anlagen im Bau - Tiefbau - Baumaßnahmen (Herstellungskosten)		0,00	197.070,11	197.070,11	245.608,45	-48.538,34	280.731,34	22.525,64
54101.78532000 Verkehrsleiteinrichtungen, Poller, Schilder u. Schutzplanken		200.000,00	64.000,00	264.000,00	30.656,76	233.343,24	0,00	56.296,91
54101.78532000 Pumpwerk		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.651,60
54101.78572000		0,00	2.072,34	2.072,34	2.072,34	0,00	1.557,40	0,00
6654101999900799 Grundhafter Ausbau von Verkehrsanlagen durch Medienerneuerung Versorgungsträger Fritz Reuter Straße								
54101.78532000		100.000,00	30.000,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	442.327,02
6654101999900999 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV								
54101.78440000 Erneuerung RW-sammler durch WWAV/Nordwasser		0,00	129.083,46	129.083,46	1.426.853,08	-1.297.769,62	476.795,57	329.903,36
54101.78532000		2.200.000,00	0,00	2.200.000,00	0,00	2.200.000,00	0,00	0,00
6654101999901099 Ausbau barrierefreier Zuwegungen								
54101.78532000		150.000,00	208.423,84	358.423,84	196.145,22	162.278,62	8.547,65	97.032,98
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.051,85	0,00
6654101999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen								
54101.68210000		0,00	0,00	0,00	246.235,79	-246.235,79	247.874,83	0,00
54101.68210000 WIRO		0,00	0,00	0,00	2.543,07	-2.543,07	3.254,33	0,00
54101.68242000		0,00	0,00	0,00	92.001,89	-92.001,89	0,00	0,00
54101.68251000		0,00	0,00	0,00	13.720,86	-13.720,86	52.388,97	0,00
54101.68259000 Straßenbaubeiträge		2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	32.796,43	1.967.203,57	118.803,13	0,00
54101.68266100		0,00	0,00	0,00	241.944,19	-241.944,19	27.574,38	0,00
54101.68266200 pauschale Zuweisung vom Land		0,00	0,00	0,00	1.479.675,54	-1.479.675,54	715.999,05	0,00
54101.68266200		0,00	0,00	0,00	177.518,25	-177.518,25	0,00	0,00
54101.68267100		0,00	0,00	0,00	210.758,40	-210.758,40	733.819,04	0,00
54101.68267900		0,00	0,00	0,00	428.554,97	-428.554,97	420.206,94	0,00
54101.68290000 katholisch-apostolischen Gemeinde		0,00	0,00	0,00	495,12	-495,12	0,00	0,00
54101.78532002		20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
54101.78910000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.998,96	0,00
54101.78952000 SoPo aus Beiträgen vom sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	7,99	-7,99	0,00	0,00
6654300202000599 Verkehrsmanagement Ortsdurchfahrt L22								
54300.78532000		150.000,00	0,00	150.000,00	58.172,82	91.827,18	0,00	91.827,18
6654300201200614 Verkehrsmanagementsysteme - Landstraßen								
54300.68166001		10.000,00	0,00	10.000,00	338.174,98	-328.174,98	0,00	0,00
54300.68266200 Anzahlungen für Beiträge vom öffentlichen Bereich vom Land		0,00	0,00	0,00	38.145,45	-38.145,45	38.139,50	0,00
54300.78532001		75.000,00	81.475,33	156.475,33	68.104,25	88.371,08	79.249,24	454.691,51
6654300201600101 Geh- und Radweg Parkstraße								
54300.78532001		200.000,00	646.658,31	846.658,31	606.589,88	240.068,43	51.928,82	179.000,00
6654300201700115 Ersatzneubau Brücke Rennbahnallee BW 121								
54300.78532000		175.000,00	235.972,27	410.972,27	85.763,50	325.208,77	0,00	325.208,77
6654300201701115 Satower Straße								

Teilhaushalt 66 Tiefbaumt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54300.78532000		50.000,00	184.826,24	234.826,24	24.091,73	210.734,51	51.636,37	239.224,95
6654300201800120 Knotenausbau Tessiner Straße/ Timmermannsstraat								
54300.68266100		0,00	0,00	0,00	9.868,03	-9.868,03	0,00	0,00
54300.68266200		0,00	0,00	0,00	200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
54300.78532000		1.500.000,00	55.359,32	1.555.359,32	1.145.455,79	409.903,53	153.061,60	619.771,56
6654300201800220 Ausbau Neubrandenburger Straße								
54300.78532000 Planung		0,00	197.358,20	197.358,20	19.237,22	178.120,98	2.641,80	45.726,87
6654300202000115 Straßenerneuerung Satower Straße in Verbindung mit Medienumverlegungen								
54300.78440000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	13.781,95
54300.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		300.000,00	218.574,87	518.574,87	184.714,37	333.860,50	113.661,90	291.588,11
6654300202000220 B-Plan Weißes Kreuz, Planstraße B								
54300.68267900		76.000,00	0,00	76.000,00	0,00	76.000,00	0,00	0,00
54300.78532000 Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau		620.000,00	50.000,00	670.000,00	0,00	670.000,00	0,00	594.000,00
6654400201300101 Radweg Lichtenhagen - Warnemünde								
54400.78532000		50.000,00	66.385,73	116.385,73	0,00	116.385,73	23.614,27	116.385,73
6654400201500211 Kreuzungsbauwerk B103/B105 Evershagen								
54400.68166201		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	206.764,00	0,00
54400.78532000		0,00	1.192.380,41	1.192.380,41	981.473,22	210.907,19	1.075.597,31	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6654101201200220 Bahnübergang Riekdahl								
54101.68166201		0,00	0,00	0,00	2.800,00	-2.800,00	0,00	0,00
54101.78440000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.241,57
54101.78440001		4.629,56	0,00	4.629,56	4.629,56	0,00	0,00	0,00
6654101201201508 Lichtenhäger Brink								
54101.78532001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	158.017,66	0,00
6654101201201619 Stützwand 34 Bahnhofsstraße / Am Güterbahnhof								
54101.68166201 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen v. öff. Bereich - Land		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.935,75	0,00
6654101201201910 Straßenausbau Rigaer Straße Lütten Klein								
54101.78532001		0,00	1.759,38	1.759,38	103,53	1.655,85	481,22	0,00
6654101201202617 grundhafter Ausbau der Albert Einsteinstraße, inkl. Radschnellweg								
54101.68166000 EFRE Mittel		0,00	0,00	0,00	211.356,44	-211.356,44	557.581,41	0,00
54101.78532001		0,00	60.000,00	60.000,00	45.045,04	14.954,96	528.322,70	5.000,00
6654101201203799 Arbeitsgeräte und Maschinen								
54101.78560000 Greifzange		0,00	0,00	0,00	4.924,14	-4.924,14	797,30	0,00
54101.78571000 Arbeitsgeräte und Maschinen über 410 EUR		5.000,00	4.500,60	9.500,60	4.426,67	5.073,93	0,00	0,00
54101.78572000		0,00	0,00	0,00	382,80	-382,80	702,10	0,00

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	6654101201203899 In Eigenleistung hergestelltes Vermögen im Produkt 54101							
	54101.78532000 Wege	0,00	0,00	0,00	-344,93	344,93	344,93	0,00
	54101.78532000 Straßen	20.000,00	0,00	20.000,00	344,93	19.655,07	-344,93	0,00
	6654101201203999 Stellplatzablöse im Sanierungsgebiet							
	54101.68167901	0,00	0,00	0,00	225.260,00	-225.260,00	48.270,00	0,00
	54101.78440001 Stellplatzablösesumme aus dem Sanierungsgebiet an die RGS	0,00	0,00	0,00	225.260,00	-225.260,00	48.270,00	0,00
	6654101201301499 Erweiterung Gebietsrechner							
	54101.78532000 Erweiterung Gebietsrechner	0,00	5.684,00	5.684,00	0,00	5.684,00	0,00	0,00
	54101.78532001	50.000,00	47.292,46	97.292,46	0,00	97.292,46	0,00	0,00
	54101.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62.038,51	0,00
	54101.78571000 Hardware und EDV technische Ausstattung	0,00	0,00	0,00	55.206,60	-55.206,60	0,00	47.769,86
	6654101201301599 Erweiterung Zählstellennetz							
	54101.78532000	0,00	10.274,46	10.274,46	18.005,70	-7.731,24	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	4.123,35	-4.123,35	0,00	3.213,00
	54101.78532001	30.000,00	15.007,83	45.007,83	0,00	45.007,83	0,00	6.407,99
	6654101201301811 Grundhafte Erneuerung des Sievershäger Weges							
	54101.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.783,03	0,00
	6654101201303013 Mobiliar und Einrichtungen							
	54101.78572000 Möbel	0,00	600,00	600,00	651,70	-51,70	73,13	256,75
	6654101201304199 Zuwegung Kleingartenanlagen							
	54101.78512000	0,00	17.670,61	17.670,61	0,00	17.670,61	0,00	0,00
	54101.78532000	0,00	0,00	0,00	22.035,69	-22.035,69	748,09	0,00
	6654101201388899 Hard- und Software, Vernetzung							
	54101.78410000 Lizenz Erweiterung CARD Modul Schleppkurven	0,00	0,00	0,00	13.907,53	-13.907,53	0,00	0,00
	54101.78410000 Projektierung Verkehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.520,00	0,00
	54101.78410000 Software Pollermanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.882,56	0,00
	54101.78410000 Straßenmanagement	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00
	54101.78430000	0,00	0,00	0,00	4.269,94	-4.269,94	2.249,10	0,00
	54101.78532000 ARRIBA - Ausschreibungsprogramm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.790,84	0,00
	54101.78571000 Drucker, Bildschirm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	929,38	0,00
	54101.78572000 GwG- Hardware	20.500,00	18.510,65	39.010,65	6.282,12	32.728,53	0,00	14.551,07
	6654101201401412 Sanierung der Handelsstraße							
	54101.78532000	0,00	64.087,66	64.087,66	0,00	64.087,66	714,00	64.087,66
	6654101201500320 Sanierung Petribrücke BW 101 Straßenbahnteil							
	54101.68166201 Sonderbedarfszuweisung v. Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.260,00	0,00
	6654101201500899 Ersatzbeschaffung Parkscheinautomaten							
	54101.78532000	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
	6654101201600101 Grundsanieung Spüldurchlass Alter Strom							
	54101.78532000 Grundsanieung Spüldurchlass Alter Strom	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.170,48	0,00
	6654101201700619 Ersatzneubau Brücke Holzhalbinsel Bw 065							
	54101.78532000	0,00	150.542,64	150.542,64	0,00	150.542,64	0,00	150.542,64
	6654101201701102 Ersatzneubau Streuwiesenweg BW 033							

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2021	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Abweichung im Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Haushaltsvorjahres 2020	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54101.78532000		0,00	210.000,00	210.000,00	191.568,16	18.431,84	44.766,83	0,00
	6654101201702017 Ausbau Kreuzungsbereich Schlesinger Straße							
54101.68266400		0,00	0,00	0,00	68.000,00	-68.000,00	0,00	0,00
54101.78532000		0,00	548.619,08	548.619,08	175.193,72	373.425,36	0,00	373.425,36
	6654101201800116 Radweg Carl Hopp Straße							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.192,00
	6654101201800513 Fahrradstraße Schwarzer Weg / Carl Hopp Straße							
54101.78532001		40.000,00	36.192,00	76.192,00	0,00	76.192,00	0,00	0,00
	6654101201801520 Ersatzbeschaffung Demarkierungsmaschine							
54101.78560000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.104,85	0,00
	6654101201801610 Städtischer Anteil - Heizungsleitung Lütten- Klein							
54101.78532000	Städtischer Anteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	247.555,98	0,00
	6654101201802121 Knotenanpassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße - Feuerwache							
54101.78532000	Knotenanspassung Dierkower Allee/Hinrichsdorfer Straße	0,00	23.858,01	23.858,01	5.942,56	17.915,45	39.117,08	17.915,45
	6654101201802399 Anpassung LSA nach Vorgabe Unfallkommission							
54101.78532000	LSA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.695,35	0,00
54101.78532000	Lichtsignalanlagen	0,00	0,00	0,00	42.327,56	-42.327,56	45.671,60	0,00
54101.78532000	Straßen	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	6654101201802512 Grundhafter Ausbau Industriestraße - Nord							
54101.78532001		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	186.548,37	0,00
	6654101201900114 Städtischer Anteil Wohnungsbaustandorte-Erschließung Thierfelderstraße							
54101.78532000		200.000,00	717.503,74	917.503,74	0,00	917.503,74	1.853.916,63	917.503,74
	6654101201900325 Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort							
54101.78532000	Lückenschluss Geh- und Radweg Langenort	0,00	88.683,96	88.683,96	0,00	88.683,96	3.831,80	88.683,96
	6654101201900625 Lärmschutzwand 05, Langenort							
54101.78532000		0,00	232.992,19	232.992,19	200.588,35	32.403,84	6.883,46	0,00
	6654101201901099 Verkauf von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen							
54101.68571000	Einzahlungen aus Veräußerung AV über 410 EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00
	6654101201901110 Erneuerung Gehweg St.-Petersburger- Straße							
54101.78532000		0,00	30.938,87	30.938,87	38.336,64	-7.397,77	306.390,48	0,00
	6654101201901210 Radweg St.-Petersburger-Str.							
54101.78532000		0,00	22.981,16	22.981,16	14.113,52	8.867,64	221.677,02	0,00
	6654101201901326 Erneuerung Straßenbeleuchtung Hinrichsdorf							
54101.78532000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	74.098,82	0,00
	6654101201901424 Erneuerung Straßenbeleuchtung Lindenallee 1-8d, Krummendorfer Str. 1-4a, Von-Moltke-Hof							
54101.78532000	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Herstellungskosten) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.893,01	0,00
	6654101201901718 Am Kringelgraben							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	226.718,20	0,00
	6654101202002310 Kopenhagener Straße (KOE)							

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt
verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
	6654101202002520 Radschnellweg Dierkower Damm							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	40.000,00	40.000,00	80.000,00	12.840,39	67.159,61	0,00	67.159,61
	6654101202002619 Sicherheitspoller Apostelstraße							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	0,00
	6654101202003606 Bahnhaltopunkt Rostocker Heide							
54101.78532000	Anzahlungen für Anlagen im Bau - Tiefbau	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
	6654101202003823 Lückenschluß Gehweg Hinrichsdorfer Straße							
54101.78532000		0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00
	6654101202004899 Fahrbahnerweiterung und- sanierung im Stadtgebiet							
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	2.774,10	-2.774,10	36.713,46	0,00
	6654101999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
54101.78572000	Arbeitsgeräte und Maschinen	8.500,00	0,00	8.500,00	873,44	7.626,56	2.494,98	10.000,00
54101.78572000	Geringwertige VG	0,00	107,13	107,13	8.199,00	-8.091,87	6.901,36	0,00
	6654101999900299 Verkehrsentslastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse							
54101.68167901	Ansammlung eingezahlter Stellplatzablösegebühren	5.000,00	0,00	5.000,00	540.610,00	-535.610,00	123.820,00	0,00
54101.78532001		5.000,00	189.885,03	194.885,03	73.038,47	121.846,56	136.695,85	674.832,79
	6654101999900399 ÖPNV- Maßnahmen nach Malus							
54101.68161000		0,00	0,00	0,00	21.060,00	-21.060,00	64.200,00	0,00
54101.68161001	Maßnahmen nach Malus	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
54101.78532000		0,00	0,00	0,00	92.446,03	-92.446,03	21.619,61	8.137,89
54101.78532001		5.000,00	106.047,27	111.047,27	0,00	111.047,27	0,00	26.523,35
	6654200201300115 Straßenbau Tannenweg							
54200.78532000		0,00	10.049,54	10.049,54	0,00	10.049,54	44.950,46	8.182,89
	6654200202000199 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen- Kreisstraßen							
54200.78532000		0,00	0,00	0,00	8.200,69	-8.200,69	64.169,43	0,00
	6654200999900599 Verkehrsentslastende Maßnahmen aus Stellplatzablöse							
54200.78532001		0,00	26.207,10	26.207,10	8.830,87	17.376,23	98.241,77	0,00
	6654200999901199 Ausbau barrierefreier Zuwegungen- Kreisstraßen							
54200.78532000		0,00	22.814,36	22.814,36	0,00	22.814,36	0,00	0,00
	6654200999999999 Straßenbaubeiträge aus Investitionen							
54200.68259000		0,00	0,00	0,00	22.715,18	-22.715,18	0,00	0,00
	6654300201200226 Vierstreifiger Ausbau Hinrichsdorfer Straße							
54300.68166201		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
	6654300201200520 Bahnübergang Neubrandenburger Straße							
54300.68166200	Einzahlung vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.400,00	0,00
54300.78440000		-4.629,56	15.626,16	10.996,60	0,00	10.996,60	10.773,84	0,00
	6654300201500399 Gehwegsanie rung im Stadtgebiet							
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.086,60
	6654300201500499 ÖPNV - Anlage							
54300.78532001		0,00	31.733,18	31.733,18	88.165,72	-56.432,54	334,50	315.000,00
	6654300201700215 Erneuerung LSA Satower Straße							

Teilhaushalt 66 Tiefbauamt

verantwortlich: Herr Heiko Tiburtius

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
54300.78532000		0,00	17.685,39	17.685,39	0,00	17.685,39	0,00	5.474,70
	6654300201700699 Anpassung Verkehrsanlagen nach Vorgabe Unfallkommission							
54300.78532000		50.000,00	0,00	50.000,00	32.022,17	17.977,83	0,00	20.743,52
	6654300201701026 Radweg GVZ Nienhagen							
54300.78532000		0,00	168.562,97	168.562,97	29.453,72	139.109,25	15.431,31	93.589,88
	6654300201900199 Fahrradabstellanlage Landstraße							
54300.68166000 Neuer Friedhof		0,00	0,00	0,00	4.921,96	-4.921,96	42.249,68	0,00
54300.78532000 Neuer Friedhof		0,00	54.354,16	54.354,16	0,00	54.354,16	62.895,52	59.276,12
	6654300202000699 Radwegsanie rung- Landstraßen							
54300.78532000 Abschnitt Rövershäger Chaussee		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.111,28	0,00
	6654300202000799 Ersatzneubau Lichtsignalanlagen Landstraße							
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	51.963,46	-51.963,46	0,00	75.478,51
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.004,00	0,00
	6654300202100199 Ausbau barrierefreier Zuwegungen- Landesstraßen							
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	17.850,00	-17.850,00	0,00	70.210,00
	665430099900499 Erneuerung und Sanierung Straßenbeleuchtung							
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	8.542,69	-8.542,69	8.455,76	0,00
	665430099900599 Verkehrsausstattungen							
54300.78532001		0,00	0,00	0,00	1.096,85	-1.096,85	0,00	0,00
	665430099900699 Erweiterung Zählstellennetz							
54300.78410000 Erweiterung Zählstellennetz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.717,71	0,00
54300.78532000		0,00	0,00	0,00	13.429,15	-13.429,15	0,00	10.103,10
	665430099900799 Erneuerung von Regenwassersammler durch den WWAV							
54300.78440000		0,00	0,00	0,00	160.000,00	-160.000,00	3.227.278,92	100.000,00
	6654400201400199 Verkehrsmanagementsystemen- Bundesstraßen							
54400.78532000		30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
54400.78532000		0,00	15.236,76	15.236,76	0,00	15.236,76	22.639,42	15.236,76
	6654400202000299 Verkehrssicherungs-u. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u. a. vor KITA, Schulen und Freizeitzentren							
54400.78532000		0,00	0,00	0,00	37.255,63	-37.255,63	11.585,15	0,00
	6654400202000499 Touristische Hinweisschilder							
54400.78532000		80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00
	665440099900699 Infrastrukturmaßnahmen Maut							
54400.68166100		0,00	0,00	0,00	40.904,52	-40.904,52	68.071,87	0,00
54400.78532000		0,00	117.463,94	117.463,94	7.354,20	110.109,74	0,00	151.014,26

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
 verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6755100201200199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik								
55100.68571000	Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik	2.000,00	0,00	2.000,00	27.520,00	-25.520,00	1.390,00	0,00
55100.78560000	Transporter/Doka	85.000,00	133.563,10	218.563,10	125.674,04	92.889,06	3.513,16	50.000,00
55100.78560000	Transporter DOKA Kipper	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	45.000,00	0,00	57.000,00
55100.78560000	Transporter Kastenwagen	37.500,00	42.506,30	80.006,30	42.507,04	37.499,26	0,00	45.868,24
55100.78560000	Stadtlieferwagen	40.000,00	0,00	40.000,00	1.799,02	38.200,98	0,00	30.524,77
55100.78560000	Containermähanhänger Reiser	45.000,00	0,00	45.000,00	44.500,00	500,00	0,00	0,00
55100.78560000	Ladewagen Pony	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	25.347,00
55100.78560000	Anbaumäherwerke	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
55100.78560000	Holzhacker	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7,07	0,00
55100.78560000	Holzhacker mit Motor	20.000,00	7,17	20.007,17	8,06	19.999,11	49.880,00	32.130,00
55100.78560000	Gabelstapler	0,00	0,00	0,00	659,95	-659,95	0,00	0,00
55100.78560000	Hubarbeitsbühne	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	184.938,78	0,00
55100.78560000	Einachsmäher	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	15.000,00
55100.78560000	Schleppes	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	4.522,00
55100.78560000	Wassertank 500 Liter	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00
55100.78560000	Zusatzgerät Ladeschaukel/ Greifer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.679,04	0,00
55100.78560000	Hebebühne Kfz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	595,00	0,00
55100.78560000	Multicar	0,00	0,00	0,00	773,50	-773,50	91.013,78	0,00
55100.78560000	Anhänger	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
55100.78560000	Fahrräder	0,00	6.168,44	6.168,44	6.472,96	-304,52	5.467,01	0,00
55100.78560000	E-Bikes	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	5.614,68	3.500,00
55100.78560000	Anbaugerät	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.016,45
55100.78571000	Abkantbank	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00	4.480,35
55100.78571000	Servicegerät für Klimaanlage	5.000,00	0,00	5.000,00	5.777,23	-777,23	0,00	0,00
55100.78571000	Modul KST-Truck-Diagnose	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.425,24	0,00
55100.78571000	Sicherheitstechnik/PSA	8.000,00	0,00	8.000,00	1.542,30	6.457,70	0,00	0,00
6755100201200399 Sanierung/Neubau Spielanlagen								
55100.78512000	Skateranlage Hinrichsdorfer Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.481,90	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Sassnitzer Str. mit Erweiterung	0,00	60.499,01	60.499,01	65.561,21	-5.062,20	26.573,49	0,00
55100.78512000	Freizeit-/Fitnessangebote Holzhalbinsel	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	14.000,00	0,00	0,00
55100.78512000	Freizeit-/Fitnessangebote Evershagen	150.000,00	0,00	150.000,00	59.881,25	90.118,75	19.563,78	227.131,79
55100.78512000	Gerätespielplatz Linzer Str.	0,00	15.470,64	15.470,64	31.682,14	-16.211,50	175.907,77	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Reiferbahn	0,00	1.930,85	1.930,85	2.422,78	-491,93	205.882,65	0,00
55100.78512000	Aufwertung Spielanlage Friedensform	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.976,25	0,00
55100.78512000	Weitsprunganlage Spielanlage Gerberbruch	150.000,00	0,00	150.000,00	155.310,06	-5.310,06	0,00	83.317,15
55100.78512000	Gerätespielplatz Klosterhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.826,39	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz AM Heidehaus	45.000,00	7.079,77	52.079,77	108.516,78	-56.437,01	2.406,80	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Beethovenstr.	51.000,00	0,00	51.000,00	0,00	51.000,00	0,00	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Schwaaner Landstr.	61.000,00	0,00	61.000,00	53.076,38	7.923,62	0,00	0,00
55100.78512000	Skateranlage, Jugendtreff und Gerätespielplatz Gutenbergstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	135.765,35	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Bleicherstraße	8.000,00	0,00	8.000,00	3.999,99	4.000,01	0,00	4.000,01
55100.78512000	Gerätespielplatz Gerberbruch	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	3.548,13	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	55100.78512000 Skateranlage Friedensforum	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Zur Obstwiese	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz L.-Herrmann-Str.	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Hafeneinfahrt	22.000,00	0,00	22.000,00	43.988,35	-21.988,35	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Baumschulenweg	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Sildemower Weg	40.000,00	0,00	40.000,00	39.961,39	38,61	0,00	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Kringelgrabenpark (Edeka)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.833,43	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Barnstorfer Wald	33.000,00	0,00	33.000,00	29.870,19	3.129,81	0,00	0,00
	55100.78512000 Ballspielplatz Zum Laakkanal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81.403,95	0,00
	55100.78512000 Bewegungsparcours Kurpark Warnemünde	0,00	31.799,97	31.799,97	30.719,66	1.080,31	18.300,03	0,00
	55100.78512000 Gerätespielplatz Vogeler Weg	0,00	0,00	0,00	56.127,54	-56.127,54	0,00	0,00
	6755100201200513 Sanierung /Neubau von Grünanlagen							
	55100.78532000 Material Azubibaustellen	2.500,00	3.952,55	6.452,55	1.076,10	5.376,45	379,24	4.426,49
	55100.78532000 Neugestaltung Georginenplatz	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00
	55100.78532000 Aufwertung Grünraum Turkower Str. / Generationenpark Stockholmer Str.	0,00	581.796,26	581.796,26	440.972,69	140.823,57	56.435,55	135.302,28
	55100.78532000 Neugestaltung M. Turgut Platz - Neu Dierkower Weg	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
	55100.78532000 Grünanlagen Lindenpark	0,00	0,00	0,00	27.658,65	-27.658,65	0,00	2.623,95
	55100.78532000 Neugestaltung Platz am Brinckmanbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.856,60
	6755100201200899 Städtische Baumpflanzungen							
	55100.68167901 Spenden Baumpflanzungen	0,00	0,00	0,00	5.750,00	-5.750,00	2.300,00	0,00
	55100.78512000 Baumpflanzungen	53.000,00	22.712,58	75.712,58	53.016,22	22.696,36	88.106,80	67.696,36
	55100.78512000 Beschaffung Bäume	2.000,00	0,00	2.000,00	340,79	1.659,21	789,73	0,00
	55100.78512001 Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	2.300,00	2.300,00	4.519,91	-2.219,91	6.700,00	3.530,09
	6755100201400499 Sanierung/Neubau Wegeflächen in Grünanlagen							
	55100.78532000 Wegebau Kringelgrabenpark	100.000,00	0,00	100.000,00	110.401,68	-10.401,68	110.618,43	0,00
	55100.78532000 Stadtmauer/ Karl-Planeth-Weg	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00
	6755100201400599 Sanierung/Neubau wassertechnische Anlagen							
	55100.78532000 Sanierung Tiefbrunnen Toitenwinkler Stern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.904,50	0,00
	55100.78532000 Sanierung Anlagentechnik Brinckmanbrunnen	0,00	2.796,78	2.796,78	2.796,78	0,00	0,00	0,00
	55100.78532000 Sanierung Brunnen Vögenteichplatz "Seesterne"	0,00	0,00	0,00	58.100,31	-58.100,31	0,00	0,00
	6755100201400699 Sanierung/Neubau Grünflächenausstattung (Brücken, Durchlässe, Treppenanlagen, Zäune,...)							
	55100.78532000 Sanierung kleine Bastion Schwanenteichpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	98.261,42	0,00
	55100.78532000 Sanierung Bastion Kringelgrabenpark	11.000,00	0,00	11.000,00	14.526,87	-3.526,87	0,00	221,99
	55100.78532000 Grünflächenausstattungen	0,00	0,00	0,00	22.826,36	-22.826,36	473,48	9.878,61
	55100.78532000 Absperrbügel	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
	55100.78532000 Banktaschen	48.000,00	20.000,00	68.000,00	0,00	68.000,00	41.591,92	80.000,00
	55100.78532000 Bürgermeistereck	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	690,64	0,00
	55100.78532000 Sanierung Treppenanlage Fischerdorf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.216,80	0,00
	55100.78532000 Wasseranschlüsse Nobelstraße	0,00	11.206,35	11.206,35	11.866,56	-660,21	0,00	0,00
	6755100201488899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55100.78410000 Software	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	1.286,32	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
55100.78410000	Software Adobe Acrobat	300,00	0,00	300,00	3.443,27	-3.143,27	2.254,20	0,00
55100.78410000	Zeiterfassung Pit	11.000,00	33.300,52	44.300,52	14.033,35	30.267,17	0,00	14.705,26
55100.78410000	Lizenzen Pit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.457,20	0,00
55100.78410000	Anpassung pit-Kommunal	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	87,00	5.295,50
55100.78410000	pit Pflege- und Entwicklungsplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.599,60	0,00
55100.78430000	Microsoft Office Standard 2016	300,00	0,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00
55100.78571000	Tablets	29.500,00	0,00	29.500,00	15.113,71	14.386,29	20.021,60	15.555,17
55100.78572000	GWG - Hardware	26.500,00	0,00	26.500,00	4.026,96	22.473,04	37.138,81	8.400,00
6755100201500499 Austausch Spielplatzausstattungen								
55100.68166200	Kinderspielplatz Gnoiener Weg	0,00	0,00	0,00	16.536,56	-16.536,56	0,00	0,00
55100.68166200	Kinderspielplatz Thomas-Müntzer-Platz	0,00	0,00	0,00	18.000,00	-18.000,00	0,00	0,00
55100.78512000	Einzelgeräte, Einfassungen u.a.	5.000,00	2.887,20	7.887,20	0,00	7.887,20	6.440,49	0,00
55100.78512000	Kinderspielplatz Gnoiener Weg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.687,11
55100.78512000	Kinderspielplatz Thomas-Müntzer-Platz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.785,16
55100.78512000	Jugendtreff Hechtgrabenpark	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00
55100.78512000	Ballspielplatz Kurpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.049,41	0,00
55100.78512000	Gerätespielplatz Lindenpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.822,69	0,00
55100.78512000	Jakobikirchplatz	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00
6755100201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
55100.78571000	Möbel	0,00	11.058,39	11.058,39	11.058,39	0,00	0,00	0,00
55100.78572000	GwG - Möbel	28.000,00	14.551,10	42.551,10	39.147,40	3.403,70	28.740,30	21.040,16
6755100201800299 Sanierung/ Neubau Lagerplätze								
55100.78532000	FreilagerTannenweg	0,00	1.587.068,61	1.587.068,61	113.637,35	1.473.431,26	173.040,12	500.000,00
6755100202000199 TH 67 - Umsetzung Maßnahmenpaket								
55100.78512000	Maßnahmenpaket	0,00	30.344,42	30.344,42	0,00	30.344,42	0,00	0,00
55100.78512000	Aufwertung Innenstadt durch zusätzliche Spielangebote	0,00	25.249,30	25.249,30	17.062,89	8.186,41	0,00	111.194,10
55100.78532000	Aufwertung Jakobikirchplatz	0,00	22.015,18	22.015,18	92.481,12	-70.465,94	0,00	75.575,47
55100.78532000	Aufwertung Innenstadt durch Bänke/ zusätzliches Grün	0,00	25.991,10	25.991,10	15.756,03	10.235,07	0,00	39.241,22
55100.78532000	Papierkörbe	0,00	220.000,00	220.000,00	219.999,99	0,01	0,00	0,00
55100.78532000	Mobilitätsstandorte	0,00	110.000,00	110.000,00	5.771,09	104.228,91	0,00	104.228,91
675510099900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
55100.78572000	Arbeitsgeräte und -maschinen	10.000,00	1.715,64	11.715,64	2.503,26	9.212,38	9.809,20	0,00
55100.78572000	Werkzeuge	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	2.936,73	0,00
55100.78572000	sonstige Gebrauchsgegenstände	6.000,00	0,00	6.000,00	3.976,29	2.023,71	12.166,38	0,00
55100.78572000	Papierkörbe	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00
6755301201200115 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik								
55301.68166100	E-Fahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.961,50	0,00
55301.68571000	Verkauf Fahrzeuge/Spezialtechnik	0,00	0,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	100,00	0,00
55301.68572000	Verkauf unter 800 €	0,00	0,00	0,00	570,00	-570,00	0,00	0,00
55301.78560000	Aufsitzmäher mit Aufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.046,00	0,00
55301.78560000	Multifunktionales Fahrzeug	0,00	29.942,40	29.942,40	29.943,13	-0,73	0,00	0,00
55301.78560000	Grüfebagger	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00
55301.78560000	Transporter Bestattung	42.000,00	0,00	42.000,00	33.398,65	8.601,35	0,00	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen

verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
55301.78560000	Multifunktionales Fahrzeug mit Kipper Ladekran	0,00	0,00	0,00	2.113,22	-2.113,22	115.332,21	0,00
55301.78560000	Container für Abfallentsorgungssystem	10.000,00	44.822,40	54.822,40	38.640,00	16.182,40	0,00	0,00
55301.78560000	Traktor	40.000,00	0,00	40.000,00	44.943,48	-4.943,48	0,00	0,00
55301.78560000	Winterdiensttechnik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.155,48	0,00
55301.78560000	E-Bike	0,00	15.500,00	15.500,00	3.236,47	12.263,53	0,00	6.263,53
55301.78571000	Werkbank	0,00	730,17	730,17	730,17	0,00	12.056,90	0,00
6755301201300515 Sanierung / Neubau von Bestattungsf lächen								
55301.78532000	Urnengrabanlage Warnemünde	0,00	3.356,21	3.356,21	0,00	3.356,21	20.945,66	0,00
55301.78532000	Grabfeld Sternenkinder	0,00	0,00	0,00	1.886,15	-1.886,15	0,00	0,00
55301.78532000	Neugestaltung Feld 1 NF Warnemünde	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00
55301.78532000	Umgestaltung Feld 45 Kindergrabfeld NFR	150.000,00	6.159,18	156.159,18	10.540,21	145.618,97	11.699,25	252.122,20
55301.78532000	Barrierefreiheit UGA 3	35.000,00	0,00	35.000,00	33.958,95	1.041,05	0,00	0,00
55301.78532000	Neugestaltung Feld 30 Westfriedhof	0,00	2.124,11	2.124,11	8.516,22	-6.392,11	5.979,56	145.981,22
6755301201400315 Sanierung/Neubau Friedhofs begleitgrün								
55301.78532000	Wegebau Friedhöfe	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	62.000,00	66.000,00
55301.78532000	Material Azubibaustellen	500,00	0,00	500,00	2.183,72	-1.683,72	1.690,65	0,00
55301.78532000	Erweiterung Bewässerungssystem Aschestreuwiese WF	30.000,00	0,00	30.000,00	33.340,10	-3.340,10	0,00	0,00
55301.78532000	Schranke Haupteinfahrt Neuer Friedhof	0,00	0,00	0,00	871,07	-871,07	7.406,00	0,00
6755301201400415 Städtische Baumpflanzungen								
55301.68167901	Spenden Baumpflanzungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00
55301.78512000	Städtische Baumpflanzungen	15.000,00	60.139,73	75.139,73	66.560,63	8.579,10	12.579,26	8.579,10
55301.78512001	Baumpflanzungen aus Spenden	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
6755301201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
55301.78572000	GwG - Möbel	8.100,00	20.580,40	28.680,40	23.670,59	5.009,81	2.168,36	3.958,93
6755303201200115 Sanierung von Baugruppen								
55303.78522000	Nachbrennkammer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.798,80
55303.78522000	Rauchgasreinigung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.726,00	0,00
55303.78522000	Drehplattenschacht	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00
55303.78522000	Rauchgaskühlung	0,00	1.600,00	1.600,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00
6755303201800113 Sanierung/Neubau Krematorium								
55303.78522000		204.000,00	85.250,98	289.250,98	0,00	289.250,98	0,00	30.183,68
6755401201200399 Baumfonds								
55401.68177901	Einzahlungen Baumfonds für Baumersatzpflanzungen	40.000,00	0,00	40.000,00	66.330,00	-26.330,00	53.095,00	0,00
55401.78512001	Baumersatzpflanzungen aus Baumfonds	40.000,00	69.144,86	109.144,86	64.550,55	44.594,31	27.592,19	70.924,31
6755401201200499 Ausgleich - und Ersatzmaßnahmen - Ökokonto								
55401.78512001	Ökokonto	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00
6755401201300399 Sanierung/Neubau von Naturschutzflächen								
55401.78532000	Amphibienleiteinrichtung	25.000,00	0,00	25.000,00	47.064,04	-22.064,04	33.277,34	0,00

Teilhaushalt 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
 verantwortlich: Frau Dr. Ute Fischer-Gäde

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	Investitionen unterhalb Wertgrenze							
	6755100201500199 Erwerb Kleintechnik							
	55100.78571000 Motorsägen, Freischneider, Vertikutierer usw.	17.700,00	0,00	17.700,00	0,00	17.700,00	938,44	14.700,00
	55100.78571000 sonstige Arbeits- und Gerätetechnik	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	3.413,44	0,00
	6755100202100117 Investitionszuschüsse an Sonstige							
	55100.78440000 Garten Schulhaus Don-Bosco-Schule	0,00	0,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	0,00	0,00
	6755100202100214 Sanierung Verkehrsgarten							
	55100.68166200 Zuweisungen Land	0,00	0,00	0,00	35.577,99	-35.577,99	0,00	0,00
	55100.78532000 Sanierung Verkehrsgarten	0,00	0,00	0,00	36.915,41	-36.915,41	0,00	0,00
	6755301201200215 Erwerb von Kleintechnik							
	55301.78571000 Motorsensen, Freischneider, Vertikutierer, Rasenmäher u.a.	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	9.402,98	6.515,25
	6755301201400215 Erwerb von Ausstattungen für Bestattungsleistungen							
	55301.78571000 Umsetzung Ausstattungskonzept Feierhalle	25.000,00	0,00	25.000,00	3.124,94	21.875,06	2.847,69	18.485,46
	6755301201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55301.78410000 Software	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	55301.78571000 Hardware	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	8.198,88	0,00
	55301.78572000 GWG - Hardware	2.300,00	0,00	2.300,00	0,00	2.300,00	1.928,41	0,00
	6755301999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55301.78572000 Arbeitsgeräte und -maschinen	4.000,00	3.473,55	7.473,55	4.889,22	2.584,33	5.688,78	2.272,31
	55301.78572000 Werkzeuge	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	55301.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	1.400,00	0,00	1.400,00	1.876,28	-476,28	1.183,16	28,62
	55301.78572000 Ausstattung Feierhalle	5.000,00	1.142,60	6.142,60	9.773,70	-3.631,10	17.473,11	0,00
	6755302201500199 Erwerb Fahrzeuge / Spezialtechnik							
	55302.78560000 Multifunktionales Fahrzeug für Preßcontainer	0,00	0,00	0,00	313,38	-313,38	17.100,00	0,00
	55302.78560000 Grüftebagger	0,00	0,00	0,00	156.367,17	-156.367,17	0,00	0,00
	6755302201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55302.78572000 GwG Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71,70	0,00
	6755302201800199 Mobiliar und Einrichtungen							
	55302.78572000 GWG - Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68,25	0,00
	6755303201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55303.78572000 GwG Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	352,42	0,00
	6755303201800299 Mobiliar und Einrichtungen							
	55303.78572000 GwG - Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62,65	0,00
	55303.78572000 GwG - Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.171,60
	6755303999900015 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)							
	55303.78572000 Arbeitsgeräte	300,00	0,00	300,00	293,02	6,98	0,00	0,00
	6755401201688899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55401.78572000 GWG Hardware	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00
	6755401999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55401.78572000 Nistkästen usw.	1.000,00	0,00	1.000,00	687,70	312,30	0,00	0,00
	55401.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	223,96
	55401.78572000 Werkzeuge	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00
	55401.78572000 Handy	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	331,34	0,00

Teilhaushalt 68 Amt für Mobilität
verantwortlich:

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6811405202100299 Angebotsoffensive RSAG - Zuschuss Elektrobusse								
	11405.78440001 Zuschuss RSAG - Elektrobusse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6811405202000199 Hard- und Software, Vernetzung								
	11405.78410000	0,00	0,00	0,00	9.044,00	-9.044,00	0,00	0,00
	11405.78572000	9.500,00	0,00	9.500,00	4.027,33	5.472,67	0,00	0,00
6811405202000299 Ladesäulen-E- Autos								
	11405.78532000 HdBU	0,00	6.380,00	6.380,00	0,00	6.380,00	0,00	0,00
	11405.78560000	0,00	0,00	0,00	1.190,00	-1.190,00	0,00	0,00
6811405202100199 Büroausstattung								
	11405.78572000	0,00	0,00	0,00	261,21	-261,21	0,00	0,00

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
7353301201800130 Löschwasserteich Stuthof								
	53301.78532000 Löschwasserversorgung Stuthof	17.400,00	0,00	17.400,00	0,00	17.400,00	0,00	0,00
7353301202000124 Notwasserbrunnen								
	53301.68166201 Anzahlungen auf Zuwendungen Notwasserbrunnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
	53301.78532000 Auszahlungen Infrastrukturvermögen Notwasserbrunnen	0,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
7353800201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	53800.78410000 Lizenzen	0,00	32.000,00	32.000,00	0,00	32.000,00	0,00	0,00
	53800.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	585,80	0,00
7355201201200401 Baumaßnahme Laaksystem								
	55201.78440000 geleistete Anzahlungen großes Schöpfwerk	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
	55201.78532000 Anlage im Bau Randgraben	0,00	617.818,26	617.818,26	892,50	616.925,76	2.518,48	405.631,81
	55201.78532000 Anlage im Bau Flächenerwerb	0,00	0,00	0,00	836,00	-836,00	0,00	259,60
7355201201500403 Baumaßnahme Radelbach OT Markgrafenheide								
	55201.78532000 Baumaßnahme Radelbach	300.000,00	412.837,16	712.837,16	25.091,29	687.745,87	0,00	687.745,87
7355201201500920 Investitionsstauabbau OT Brinckmansdorf								
	55201.78532000 Rohrleitung Hefegraben einschl. Schachtbauwerke	0,00	0,00	0,00	211.571,67	-211.571,67	102.293,66	1.299,48
	55201.78532000 Staubauwerk Hefegraben, Lage 224	0,00	0,00	0,00	59.932,48	-59.932,48	0,00	0,00
7355201201501123 Investitionsstauabbau OT Dierkow West								
	55201.78532000 Rohrleitung 11 und 11/1 einschl. Schachtbauwerke	0,00	268.429,58	268.429,58	112.770,02	155.659,56	2.766,85	155.659,56
7355201201501914 Investitionsstauabbau OT Hansaviertel								
	55201.68166400 Anzahlungen auf Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.438,00	0,00
	55201.78532000 Rohrleitung Kayenmühle Umv. Kayenmühlengraben einschl. Schachtbauwerke	0,00	76.763,70	76.763,70	11.602,85	65.160,85	48.674,30	65.160,85
7355201201800120 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben								
	55201.78440001 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Hefegraben	50.000,00	343.194,45	393.194,45	0,00	393.194,45	0,00	393.194,45
7355201201800313 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5								
	55201.78532000 Überlauf Schwanenteich Rohrleitung 5	0,00	43.608,13	43.608,13	37.500,00	6.108,13	38.917,28	6.108,13
7355201202000117 Kringelgraben Oberlauf								
	55201.78532000 Verrohrung	0,00	129.658,14	129.658,14	1.044,00	128.614,14	20.541,86	128.614,14
7355201202000518 Ertüchtigung Grenzgraben Gewässer 2/3R								
	55201.78532000 Hauptentwässerungsachse Biestow	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
7355403201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	55403.78430000 Lizenzen Office 2010	0,00	1.486,73	1.486,73	0,00	1.486,73	0,00	0,00
	55403.78571000 Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.647,86	0,00
	55403.78572000 GWG - Hardware	600,00	0,00	600,00	515,27	84,73	3.194,64	0,00
7357302201800101 Neubau WC Warnemünde								
	57302.78532000 Am Leuchtturm 1 a	0,00	236.567,26	236.567,26	226.638,65	9.928,61	15.732,74	5.483,74
	57302.78532000 Luisenstrasse	0,00	274.566,07	274.566,07	212.657,11	61.908,96	15.242,27	5.483,74

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
7311173201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	11173.78571000 Notebook	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.525,40	0,00
	11173.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	585,80	0,00
7311173201500199 Mobiliar und Einrichtungen								
	11173.78572000 Möbel GwG	0,00	3.700,00	3.700,00	0,00	3.700,00	0,00	2.673,75
731117399900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	11173.78572000 Zimmerausstattung, Drehstühle	0,00	0,00	0,00	810,46	-810,46	0,00	0,00
	11173.78572000 Mobiltelefone	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	0,00	0,00
	11173.78572000 sonstige GWG	0,00	0,00	0,00	177,31	-177,31	0,00	0,00
7351105201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	51105.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	600,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	0,00
	51105.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	515,27	-515,27	3.034,56	0,00
7351105202000199 Mobiliar und Einrichtungen								
	51105.78572000 Möbel GWG	0,00	2.900,00	2.900,00	1.906,31	993,69	0,00	0,00
7353301201700107 Löschwasserversorgung Torfbrücke								
	53301.78532000 Löschwasserversorgung Torfbrücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.753,06	0,00
7353301202100199 Ausrüstung für Notwasserbrunnen								
	53301.68142001 Sonderposten auf Investitionszuwendungen vom Land -GWG-	0,00	0,00	0,00	35.780,92	-35.780,92	0,00	0,00
	53301.78571001 sonstige Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	35.780,92	-35.780,92	0,00	0,00
7353701201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	53701.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.780,44	0,00
7353701999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	53701.78572000 Büroausstattung	0,00	0,00	0,00	538,48	-538,48	0,00	0,00
	53701.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99,11	0,00
	53701.78572000 Papierbehälter im Holsystem	0,00	7.491,40	7.491,40	25.026,52	-17.535,12	28.497,83	3.421,49
	53701.78572000 Mobiltelefone	0,00	331,34	331,34	331,34	0,00	0,00	0,00
7353702201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
	53702.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00
	53702.78572000 GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.011,52	0,00
7353702202000199 Mobiliar und Einrichtungen								
	53702.78572000 Möbel GWG	0,00	800,00	800,00	779,12	20,88	0,00	0,00
735370299900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	53702.78572000 Mobiltelefon	0,00	165,67	165,67	165,67	0,00	0,00	0,00
	53702.78572000 sonstige Gebrauchsgegenstände	500,00	500,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	518,99
7353703201200399 Einhausung von 4 Stellflächen								
	53703.78532000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.342,00	0,00
7353703201200419 Einrichtung eines PC - Arbeitsplatzes								
	53703.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	654,72	-654,72	505,00	0,00
7353800999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	53800.78572000 Ersatzbeschaffung Möbel	0,00	0,00	0,00	271,96	-271,96	0,00	0,00
7354501201588899 Hard- und Software, Vernetzung								
	54501.78571000 PC Technik Ersatzbeschaffung	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
7354502201788899 Hard- und Software, Vernetzung								

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz
verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolik

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
54502.78571000	PC Technik Ersatzbeschaffung	200,00	0,00	200,00	0,00	200,00	0,00	0,00
54502.78572000	Hardware GwG	0,00	300,00	300,00	0,00	300,00	0,00	0,00
7355201201200399 Zuschuss zum Neubau Schöpfwerk Graal-Müritz an WBV								
55201.78110000	geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	568,99	0,00
55201.78144001	geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände	0,00	0,00	0,00	187,80	-187,80	0,00	0,00
55201.78440000	geleistete Anzahlungen	0,00	8.124,56	8.124,56	0,00	8.124,56	0,00	0,00
7355201201200811 Umbaumaßnahme Scharler Bach, Evershagen - zweckgebunden								
55201.68144001	Gewässer 2/8	0,00	0,00	0,00	2.070,02	-2.070,02	0,00	0,00
55201.68166201	Zuweisung WBV Gewässer 2/8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	216.513,38	0,00
55201.78532001	Zuweisung WBV Gewässer 2/8	0,00	40.000,00	40.000,00	1.157,67	38.842,33	11.114,80	40.912,35
55201.78532001	Anlagen im Bau Gewässer 2/5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20,00	0,00
7355201201400124 Ausbau Gewässer 13/4 Toitenwinkel								
55201.78532000	geleistete Anzahlungen	0,00	250.000,00	250.000,00	12.142,24	237.857,76	23.171,02	237.857,76
7355201201488899 Hard- und Software, Vernetzung								
55201.78410000	Lizenzen	0,00	12.000,00	12.000,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
55201.78430000	Standartsoftware	0,00	400,00	400,00	0,00	400,00	0,00	169,96
55201.78571000	PC Technik Ersatzbeschaffung	200,00	1.147,70	1.347,70	0,00	1.347,70	0,00	1.347,70
55201.78572000	GWG - Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.929,00	0,00
7355201201500299 Staubauwerk Gewässer im Stadtgebiet HRO 1								
55201.78532000	Anzahlungen Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.799,57	0,00
7355201201600108 Hochwasserschutzmaßnahme in Elmenhorst								
55201.78532000	Gewässer 2/1, Rohrleitungserneuerung auf Territorium HRO	0,00	49.500,00	49.500,00	0,00	49.500,00	0,00	49.500,00
7355201202000220 Ausbau des Gewässers 10/4								
55201.78532000	Hauptentwässerungssachse Brinckmannsdorf	0,00	0,00	0,00	5.847,01	-5.847,01	13.136,62	0,00
7355201202000699 Mobiliar und Einrichtungen								
55201.78572000	Möbel GWG	0,00	2.518,43	2.518,43	0,00	2.518,43	282,46	0,00
7355201999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
55201.78572000	Drehstühle, Fotoapparat	500,00	500,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
7355204201888899 Hard- und Software, Vernetzung								
55204.78410000	Software	0,00	800,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
55204.78410000	Lizenzen	0,00	525,80	525,80	0,00	525,80	3.474,20	0,00
55204.78571000	Hardware	400,00	0,00	400,00	0,00	400,00	0,00	0,00
55204.78572000	Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.757,40	0,00
7355204202000199 Mobiliar und Einrichtungen								
55204.78572000	Möbel GWG	0,00	2.100,00	2.100,00	0,00	2.100,00	0,00	0,00
7355403999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
55403.78572000	Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	73,13	0,00
55403.78572000	sonstige geringwertige Vermögensgegenstände	500,00	0,00	500,00	0,00	500,00	135,72	0,00
7355404201788899 Hard- und Software, Vernetzung								
55404.78572000	Hardware-GWG	0,00	0,00	0,00	515,27	-515,27	0,00	0,00
7357301201500303 Neubau TC Markgrafentheide								
57301.78532000	Wandergebiet 1	0,00	21.097,53	21.097,53	0,00	21.097,53	0,00	21.097,53

Teilhaushalt 73 Amt für Umwelt- und Klimaschutz
 verantwortlich: Frau Dr. Dagmar Koziolk

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	7357302201500201 Neubau WC Warnemünde							
	57302.78522000 Strandaufgang 16, Kernbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.291,66	0,00
	7357302201500319 Neubau WC Innenstadt							
	57302.68142000 Investitionszuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.185,91	0,00
	7357302201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	57302.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	505,00	0,00

Teilhaushalt 74 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
 verantwortlich: Herr Dr. Steffen Zander

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
7412400201400115 Mobiliar und Einrichtungen								
	12400.78572000 GWG - Möbel	0,00	20.700,65	20.700,65	11.006,82	9.693,83	7.199,35	0,00
7412400201700199 Maßnahmen für den Tierschutz								
	12400.78440000 Zuschuss Tierunterkünfte	25.000,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
7412400201300129 Medizinische Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände								
	12400.78571000 Magnetprüfer und Stereomikroskop für die Trichinenschau	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12400.78571000 medizinische Geräte	300,00	3.100,00	3.400,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00
	12400.78571000 Thermostatkühlschrank	0,00	1.500,00	1.500,00	1.683,79	-183,79	0,00	0,00
	12400.78571000 Großraumkühltruhe	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00
	12400.78571000 Labortisch mit Abzugseinrichtung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.632,16	0,00
	12400.78572000 Transportmittel	0,00	0,00	0,00	2.853,67	-2.853,67	0,00	0,00
	12400.78572000 Magnetprüfer und Stereomikroskop für die Trichinenschau	0,00	0,00	0,00	824,46	-824,46	0,00	0,00
	12400.78572000 Großraumkühltruhe	0,00	0,00	0,00	652,12	-652,12	0,00	0,00
7412400202000199 Gefahrenprävention								
	12400.78532000 Mobiler Elektrozaun	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.247,96	0,00
	12400.78560000 Drohne	0,00	0,00	0,00	8.458,29	-8.458,29	0,00	0,00
	12400.78571000 Wärmebildkamera	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.979,00	0,00
	12400.78571000 Wärmebildvorsatzgerät	0,00	0,00	0,00	4.952,99	-4.952,99	0,00	0,00
7412400202000299 Erwerb von Fahrzeugen								
	12400.78560000 Fahrzeuge	0,00	19.106,21	19.106,21	45.101,50	-25.995,29	1.362,77	0,00
	12400.78560000 Kofferranhänger	0,00	0,00	0,00	21.717,52	-21.717,52	0,00	0,00
	12400.78560000 Seilwinde	0,00	0,00	0,00	3.103,31	-3.103,31	0,00	0,00
741240099900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	12400.78572000 Ersatzbeschaffungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	715,23	0,00
	12400.78572000 medizinische Geräte	2.800,00	0,00	2.800,00	345,10	2.454,90	364,82	0,00
	12400.78572000 EDV Zubehör	0,00	4.200,00	4.200,00	0,00	4.200,00	0,00	600,00
	12400.78572000 Hochleistungsgaskocher	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	307,90	0,00
	12400.78572000 Motorsense	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	464,00	0,00

Teilhaushalt 82 Stadforstamt
verantwortlich: Herr Jörg Harnuth

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
8255500201200106 Erwerb Fahrzeuge								
	55500.68141000 Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	7.103,01	-7.103,01	9.769,16	0,00
	55500.68571000 Verkauf Altfahrzeuge	0,00	0,00	0,00	900,00	-900,00	230,00	0,00
	55500.78560000 Ersatzfahrzeuge	0,00	0,00	0,00	3.994,69	-3.994,69	33.993,30	0,00
	55500.78560000 Standardtraktor mit Forstausrüstung	0,00	140.000,00	140.000,00	0,00	140.000,00	0,00	185.000,00
	55500.78560000 Dreipunktanbaumähwerk	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422,45	0,00
	55500.78560000 Hacker (Dreipunktanbau Schlepper)	0,00	17.000,00	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00
	55500.78560000 Seilwinde Farmi	0,00	16.000,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00
8255500201700107 Küstenschutz								
	55500.68142000	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	0,00
	55500.68166200 Zuwendungen vom Land	0,00	0,00	0,00	620.295,79	-620.295,79	0,00	0,00
	55500.78142000	200.000,00	550.000,00	750.000,00	0,00	750.000,00	0,00	0,00
	55500.78512000	0,00	0,00	0,00	323.711,19	-323.711,19	341.853,19	20.000,00
	55500.78821900	0,00	0,00	0,00	18.753,16	-18.753,16	0,00	0,00
8255500201700206 Forstwirtschaftlicher Wegebau								
	55500.78532000 Wegebau	530.000,00	45.000,00	575.000,00	0,00	575.000,00	38.164,86	0,00
	55500.78532000 Zubehör	0,00	0,00	0,00	1.720,84	-1.720,84	5.197,68	0,00
	55500.78532000 Forstwege	0,00	0,00	0,00	258.922,68	-258.922,68	0,00	0,00
8255500202000106 Waldanlage								
	55500.78512000 Wald	0,00	15.500,00	15.500,00	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00
	55500.78512000 Waldrand	0,00	98.000,00	98.000,00	0,00	98.000,00	0,00	0,00
	55500.78512000 Hecken	0,00	34.000,00	34.000,00	0,00	34.000,00	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
8255306201688899 Hard- und Software, Vernetzung								
	55306.78410000 Ersatz Software	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
	55306.78571000 Hardware	0,00	900,00	900,00	0,00	900,00	0,00	0,00
8255306201800106 Infrastruktur Ruheforst								
	55306.78532000 Teilfläche 2	0,00	2.000,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
	55306.78532000 Anlage im Bau	0,00	0,00	0,00	3.722,19	-3.722,19	0,00	0,00
825530699900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	55306.78572000 Werkzeuge	400,00	0,00	400,00	503,37	-103,37	655,46	0,00
	55306.78572000 Schutzkleidung	800,00	0,00	800,00	0,00	800,00	0,00	0,00
	55306.78572000 Sitzbänke Ruheforst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	873,95	0,00
8255307202000106 Erwerb Fahrzeuge								
	55307.78560000 Servicefahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.684,78	0,00
825530799900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)								
	55307.78572000 Werkzeuge	0,00	0,00	0,00	374,18	-374,18	0,00	0,00

Teilhaushalt 82 Stadforstamt
 verantwortlich: Herr Jörg Harmuth

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	8255500201400106 Schutzmaßnahmen Schweinepest/Afrikanische Schweinepest							
	55500.68149002 Zuwendungen GwG	0,00	0,00	0,00	450,00	-450,00	200,00	0,00
	55500.78512000 Planungsleistungen, Herstellungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.628,36	0,00
	55500.78571000 sonstige Betriebsausstattung	0,00	0,00	0,00	6.651,52	-6.651,52	906,12	10.000,00
	55500.78572000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.448,04	0,00
	8255500201588899 Hard- und Software, Vernetzung							
	55500.78410000 Mobiles Datenerfassungs- und Informationssystem	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	86,28	0,00
	55500.78410000 Software	0,00	0,00	0,00	9.719,92	-9.719,92	0,00	0,00
	55500.78571000 Ersatz Hardware	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	931,48	0,00
	55500.78572000 Monitore	0,00	0,00	0,00	3.455,75	-3.455,75	0,00	0,00
	8255500201800106 Wildschutzzäune							
	55500.78532000 Zäune	0,00	0,00	0,00	1.931,79	-1.931,79	0,00	0,00
	8255500201800205 Touristische Infrastruktur							
	55500.78512000 geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	411,95	-411,95	11.721,29	0,00
	8255500201900105 Forstbaumschule Hinrichshagen							
	55500.78522000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.429,42	0,00
	55500.78560000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.065,79	0,00
	825550099900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	55500.78571000 Mobiliar	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.443,39	0,00
	55500.78572000 Werkzeuge	3.000,00	2.500,00	5.500,00	1.454,99	4.045,01	395,31	1.000,00
	55500.78572000 bewegliche Verkehrszeichen	0,00	0,00	0,00	108,93	-108,93	0,00	0,00
	55500.78572000 Schutzkleidung	12.500,00	9.000,00	21.500,00	13.329,22	8.170,78	3.631,22	1.898,58
	55500.78572000 Sonstige	4.000,00	0,00	4.000,00	2.263,71	1.736,29	6.063,28	1.500,00
	825550099900106 Erwerb Arbeitsgeräte und Werkzeuge							
	55500.78560000 Maschinen und technische Anlagen	4.000,00	4.000,00	8.000,00	2.510,90	5.489,10	0,00	5.000,00
	55500.78571000 Werkzeuge	3.000,00	0,00	3.000,00	3.009,29	-9,29	2.448,44	4.000,00
	55500.78571000 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000,00	1.500,00	3.500,00	6.330,25	-2.830,25	5.617,76	5.000,00

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt
 verantwortlich: Herr Falk Zachau

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
6654802201200101 Neugestaltung Werftbecken - BgA Bereich								
	54802.78532001	500.000,00	1.025.000,00	1.525.000,00	261.046,29	1.263.953,71	1.045.237,64	501.100,00
6654802201500201 Sportboothafen Warnemünde - BgA								
	54802.68166201	2.510.400,00	0,00	2.510.400,00	3.789.887,18	-1.279.487,18	5.260.112,82	0,00
	54802.78532000 Stegplattform Osteite Alter Strom- BgA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.115,20	0,00
	54802.78532000 Steganlage -BgA	5.035.630,51	517.977,19	5.553.607,70	4.857.713,24	695.894,46	6.416.754,12	1.975.381,64
6654802999900299 Anschaffung von Ausstattunggegenständen - über 410 EUR								
	54802.78532000 Hafenanlagen	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00
	54802.78532000 Ausstattung von sonstige Verkehrslenkungsanlagen	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00
	54802.78532000 Ausstattung von Straßen-, Wege- u. Platzausrüstung	10.000,00	0,00	10.000,00	6.958,72	3.041,28	13.035,68	0,00
6654803201500129 Neubau LP 23 Seehafen								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.995.374,48	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.995.374,48	0,00
6654803201800229 Neubau Liegeplatz 62/63 - Seehafen Rostock								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.550.732,73	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.550.732,73	0,00
6654803201800329 Neubau Liegeplatz 50 - Seehafen Rostock								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.311.164,29	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.311.164,29	0,00
6654803201800429 Erweiterung Seetouristisches Informations- und Organisationszentrum								
	54803.68166201	4.027.900,00	0,00	4.027.900,00	121.967,93	3.905.932,07	6.991.286,41	0,00
	54803.78440001	4.027.900,00	0,00	4.027.900,00	121.967,93	3.905.932,07	6.991.286,41	0,00
6654803202000129 Seehafen Rostock-Verkehrsertüchtigung 2. BA								
	54803.68166201	3.924.000,00	0,00	3.924.000,00	0,00	3.924.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	3.924.000,00	0,00	3.924.000,00	0,00	3.924.000,00	0,00	0,00
6654803202000229 Seehafen Rostock- Vorbereitung Höherlegung Düngemittelband								
	54803.68166201	0,00	0,00	0,00	278.336,56	-278.336,56	0,00	0,00
	54803.78440001	0,00	0,00	0,00	278.336,56	-278.336,56	0,00	0,00
6654803202000329 Neubau LP 31/32 Pier II								
	54803.68166201	7.100.000,00	0,00	7.100.000,00	0,00	7.100.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	7.100.000,00	0,00	7.100.000,00	0,00	7.100.000,00	0,00	0,00
6654803202000429 Neubau LP45/46 auf dem Pier II								
	54803.68166201	9.000.000,00	0,00	9.000.000,00	0,00	9.000.000,00	0,00	0,00
	54803.78440001	9.000.000,00	0,00	9.000.000,00	0,00	9.000.000,00	0,00	0,00
6654804201500113 Ausbau LP 27								
	54804.68166201	0,00	0,00	0,00	120.912,97	-120.912,97	0,00	0,00
	54804.78440001	0,00	0,00	0,00	120.912,97	-120.912,97	0,00	0,00
8354703202100125 Elektrofähre/Anlegestellen (BgA)								
	54703.78532000 Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf/Kabutzenhof	0,00	0,00	0,00	1.714.190,31	-1.714.190,31	0,00	350.000,00
	54703.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	0,00	0,00	1.722.661,47	-1.722.661,47	0,00	40.000,00

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt
verantwortlich: Herr Falk Zachau

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
8354801201800329 Elektrofähre, Anlegestellen								
	54801.78532000 Anlegestelle Fährverbindung Gehlsdorf/Kabutzenhof	2.500.000,00	222.266,74	2.722.266,74	-277.733,26	3.000.000,00	277.733,26	0,00
	54801.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	1.491.419,06	1.491.419,06	0,00	1.491.419,06	298.782,68	0,00
	54801.78560000 Elektrofähre, Ersatzbeschaffung Fähre "Antaris"	0,00	0,00	0,00	-594.573,40	594.573,40	295.790,72	0,00
8354801202000320 Ufersicherung Gehlsdorf								
	54801.78532000	500.000,00	0,00	500.000,00	24.093,84	475.906,16	0,00	475.906,16
8354801202000420 Mühlendammschleuse - Herstellung Hochwassersicherheit								
	54801.68167101	450.000,00	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	0,00	0,00
	54801.78532000	450.000,00	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	0,00	0,00
8354801202000609 Anlegestelle Maritimes Sicherheitszentrum								
	54801.78532000	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00
8354802201900101 Landstromanlage in Warnemünde								
	54802.68166201	1.975.230,51	0,00	1.975.230,51	1.784.066,42	191.164,09	11.587.769,49	0,00
	54802.68167101	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.997,89	0,00
	54802.78532001 LP- 7-8	0,00	2.800.000,00	2.800.000,00	1.998.058,20	801.941,80	12.583.015,51	21.228,22
8354802201900209 Lückenschluss Ufersicherung LP 82/83 Petersdorfer Kran								
	54802.78532000	0,00	0,00	0,00	3.922,99	-3.922,99	431.873,09	0,00
8354802202000201 Ersatzneubau technischer Anlagen Alter Strom								
	54802.78532000	0,00	300.000,00	300.000,00	174.620,95	125.379,05	0,00	40.300,00
8354802202100130 Errichtung einer provisorischen Anlegestelle im Hafen "Schnatermann"								
	54802.78532000	500.000,00	0,00	500.000,00	53.160,15	446.839,85	0,00	446.839,85
8354805201800103 Herrichtung Spülfeld/Neubau Spüleranlegestelle Radelsee								
	54805.78532001 Herrichtung Spülfeld Radelsee	0,00	1.815.877,54	1.815.877,54	172.819,82	1.643.057,72	181.749,36	350.000,00
	54805.78532001 Neubau Spüleranlegestelle Radelsee	0,00	0,00	0,00	18.527,68	-18.527,68	0,00	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
6654802999900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Steuerrecht)								
	54802.78571000 Prüfgerät	0,00	0,00	0,00	1.106,42	-1.106,42	0,00	0,00
	54802.78572000 Arbeitsgeräte und Maschinen	1.200,00	0,00	1.200,00	999,95	200,05	799,39	0,00
8312208201388899 Hard- und Software, Vernetzung								
	12208.78410000 Anpassung Hafendatenverwaltung Funktionalität HIS	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	1.100,00	0,00	0,00
	12208.78410000 Datenverarbeitungssoftware	0,00	0,00	0,00	277,10	-277,10	874,64	0,00
	12208.78571000 Hardwareersatz	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00	0,00	5.200,00
	12208.78572000 Hardware GwG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.879,20	0,00
8312208201800199 Mobiliar und Einrichtungen								
	12208.78571000	0,00	0,00	0,00	2.128,60	-2.128,60	0,00	0,00

Teilhaushalt 83 Hafen- und Seemannsamt
 verantwortlich: Herr Falk Zachau

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
		in €						
	12208.78572000 GWG - Möbel	0,00	738,30	738,30	958,80	-220,50	261,70	0,00
	8312208202100199 Fahrzeuge							
	12208.78560000	0,00	0,00	0,00	19.680,00	-19.680,00	0,00	0,00
	831220899900099 Geringwertige Vermögensgegenstände (Kommunalrecht)							
	12208.78572000 Arbeitsgeräte	5.000,00	4.846,16	9.846,16	0,00	9.846,16	0,00	0,00
	12208.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00
	8354801201700116 Herstellung einer begehbaren Flächenbefestigung des ehemaligen Ausrüstungskai der Neptunwerft							
	54801.68167101	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.877,00	0,00
	54801.78532001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	281.840,19	0,00
	8354801201700301 Ufersicherung Alter Strom Lückenschluss Stromdurchlass							
	54801.78532000	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00	500.000,00	6.586,11	0,00
	8354801201788899 Hard- und Software, Vernetzung							
	54801.78410000	0,00	0,00	0,00	2.647,66	-2.647,66	4.374,36	0,00
	54801.78571000 Hardware	3.300,00	0,00	3.300,00	6.487,40	-3.187,40	0,00	0,00
	8354801202100199 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung							
	54801.78572000	0,00	0,00	0,00	1.060,95	-1.060,95	0,00	0,00
	8354801202100219 Öffentliche Bedürfnisanstalten Hafenbereich							
	54801.78522000	0,00	0,00	0,00	4.760,00	-4.760,00	0,00	0,00
	8354801999900399 GWG- Möbel							
	54801.78572000 Möbel	0,00	0,00	0,00	2.487,35	-2.487,35	389,00	0,00
	8354802201800201 Ufersicherung Alter Strom Lückenschluss Nord BgA (2)							
	54802.78532000 Abgrenzung BgA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.427,16	0,00
	54802.78532000 Erneuerung Elektroanlagen Alter Strom Fischerkai	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.698,68	0,00
	8354802201800399 Fahrzeuge							
	54802.78560000 Anschaffung Wasserfahrzeug	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.500,00	0,00
	54802.78560000 Anschaffung Pedelec	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.221,72	0,00
	54802.78560000 Anschaffung Radlader	0,00	0,00	0,00	36.000,00	-36.000,00	0,00	0,00
	8354802202088899 Hard- und Software, Vernetzung							
	54802.78410000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.771,00	0,00
	8354802202100299 Verkehrslenkungsanlagen							
	54802.78532000	0,00	0,00	0,00	3.641,34	-3.641,34	0,00	0,00
	8354802999900299 GWG - Möbel							
	54802.78572000 Steuerrecht	0,00	0,00	0,00	2.090,20	-2.090,20	0,00	0,00
	8354804202100112 Ersatzneubau Abwasserpumpwerk							
	54804.68161001	0,00	0,00	0,00	154.596,14	-154.596,14	0,00	0,00
	54804.78910001	0,00	0,00	0,00	154.596,14	-154.596,14	0,00	0,00
	8354805201800203 Neubau Wasserlose Polder 1 Radelsee							
	54805.78532000	0,00	7.000,00	7.000,00	5.820,30	1.179,70	51.764,96	0,00
	8354805999900199 GWG - Möbel							
	54805.78572000 Steuerrecht	0,00	0,00	0,00	654,72	-654,72	0,00	0,00

Teilhaushalt 90 Zentrale Finanzdienstleistungen
 verantwortlich: Frau Corina Kamke

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	906110399900099 investiv gebundene Zuweisung FAG							
	61103.68142010	16.025.600,00	0,00	16.025.600,00	4.680.995,04	11.344.604,96	15.930.943,20	0,00
	61103.68142030 Infrastrukturpauschale (§23 FAG)	0,00	0,00	0,00	11.343.454,58	-11.343.454,58	0,00	0,00

Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)
verantwortlich: Herr Andre Beutel

Investitionsübersicht								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
1555101202000120 Erwerb Grundstücke - BUGA								
	55101.78511000 Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.315,20	0,00
9951120202000125 Realisierungswettbewerb Stadtpark								
	51120.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	75.000,00	-75.000,00	0,00	0,00
	51120.68166201 Landesförderung	0,00	0,00	0,00	75.000,00	-75.000,00	0,00	0,00
	51120.78532001 geleistete Anzahlungen	0,00	8.231,35	8.231,35	18.976,08	-10.744,73	257.243,50	0,00
9951120202000225 Freiflächengestaltung Stadtpark								
	51120.78532001 geleistete Anzahlungen	1.000.000,00	4.779,20	1.004.779,20	492.975,23	511.803,97	32.082,14	0,00
9954103202000119 Warnowbrücke								
	54103.68166100 Bundesförderung	0,00	0,00	0,00	1.535.604,65	-1.535.604,65	0,00	0,00
	54103.78532001 geleistete Anzahlungen	1.500.000,00	44.606,16	1.544.606,16	1.352.615,55	191.990,61	533.802,02	0,00
9954104202000120 Greifenbrücke								
	54104.78532001 geleistete Anzahlungen	300.000,00	50,27	300.050,27	14.571,41	285.478,86	13.977,15	0,00
9954806202000119 Stadthafen								
	54806.78532001 geleistete Anzahlungen	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	507.197,10	492.802,90	43.077,79	0,00
9955101201900299 Mobiliar und Einrichtungen								
	55101.78571000 Mobiliar	9.200,00	42.313,21	51.513,21	0,00	51.513,21	0,00	42.962,33
	55101.78572000 Mobiliar GWG	0,00	0,00	0,00	1.307,58	-1.307,58	21.586,79	3.020,60
9955101201988899 Hard-und Software, Vernetzung								
	55101.78410000 Software	10.700,00	35.100,00	45.800,00	0,00	45.800,00	0,00	0,00
	55101.78430000 Standardsoftware	0,00	0,00	0,00	13.662,88	-13.662,88	0,00	0,00
	55101.78571000 Hardware	0,00	50.300,00	50.300,00	5.043,60	45.256,40	0,00	0,00
	55101.78572000 Hardware GWG	0,00	0,00	0,00	40.535,46	-40.535,46	0,00	0,00
9955101202000120 Erwerb Grundstücke BUGA								
	55101.78511000 Grünland-Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte- Hechtgrabenniederung	0,00	0,00	0,00	103,20	-103,20	0,00	0,00
	55101.78571000 Durnbuschweg	0,00	244.000,00	244.000,00	0,00	244.000,00	0,00	0,00
9955101202000299 BUGA Durchführung								
	55101.78532001 BUGA	100.000,00	100.000,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00
9955103202000120 Erschließung Warnowquartier								
	55103.68166100 Bundesförderung	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	0,00
	55103.78532001 geleistete Anzahlungen	1.500.000,00	44.723,88	1.544.723,88	461.494,83	1.083.229,05	202.880,58	0,00
9955104202000125 Fährberg								
	55104.78532001 geleistete Anzahlungen	700.000,00	50,27	700.050,27	217.630,56	482.419,71	26.941,11	0,00
9955105202000125 Hechtgrabenniederung								
	55105.78532001 geleistete Anzahlungen	300.000,00	50,27	300.050,27	4.037,27	296.013,00	282,15	0,00

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
Investitionen unterhalb Wertgrenze								
	9955101201900199 Stammkapital BUGA GmbH							

Teilhaushalt 99 Bundesgartenschau (BUGA)

verantwortlich: Herr Andre Beutel

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2021	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2021	Ergebnis des Haushalts- jahres 2021	Abweichung im Haushalts- jahres 2021	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2020	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
		1	2	3	4	5	6	7
in €								
	55101.78612000 Anteil Stammkapital	0,00	16.700,00	16.700,00	0,00	16.700,00	0,00	0,00



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Rechnungsprüfungsausschuss**

**Abschließender Prüfungsvermerk des
Rechnungsprüfungsamtes der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock über die Prüfung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021**

Die örtliche Prüfung obliegt gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften haben wir, das Rechnungsprüfungsamt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, den Jahresabschluss der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gemäß § 3a Abs. 4 KPG M-V einen Prüfungsvermerk zu fertigen. Nach § 60 Abs. 6 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) ist der abschließende Prüfungsvermerk öffentlich bekannt zu machen.

Der Jahresabschluss enthielt die verbindlich vorgeschriebenen Bestandteile und Anlagen gemäß § 60 Abs. 2 und 3 KV M-V. Die Oberbürgermeisterin hat in ihrer Vollständigkeitserklärung die eingeschränkte Vollständigkeit des Jahresabschlusses erklärt.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben und vorgeschriebenen Bestandteile. Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr wurden erläutert. Die Angaben stehen im Einklang mit den aus den Büchern abgeleiteten Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung.

Der Jahresabschluss 2021 enthält weitestgehend die Jahresabschlusszahlen der städtebaulichen Sondervermögen zum 31. Dezember 2014. Beim Sondervermögen *Sanierungsgebiet Stadtzentrum* sind für den Jahresabschluss 2014 noch abschließende Buchungen erforderlich, die nachgeholt werden, sobald der Jahresabschluss des städtebaulichen Sondervermögens geprüft wurde. Mit Zustimmung der Rechtsaufsicht werden auch die folgenden Jahresabschlüsse nach ihrer Aufstellung in den nächsten noch offenen Jahresabschluss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock einbezogen.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat die notwendigen Regelungen zur Organisation des Rechnungswesens, der Buchführung und des Zahlungsverkehrs gemäß den §§ 26, 29 GemHVO-Doppik und §§ 19, 11 GemKVO-Doppik mittels Geschäftsanweisungen ordnungsgemäß getroffen. Die getroffenen Regelungen zu den selbst bestimmbaren Verfahrensabläufen und Sicherheitsstandards sind angemessen.

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Teilhaushalte, Produkte und Konten sind in angemessener Anzahl eingerichtet worden. Die Geschäftsvorfälle wurden in der Regel in den laut Kontenrahmenplan verbindlichen Konten erfasst.

Die Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung wurden ordnungsgemäß aus den Büchern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock entwickelt. Die Bücher wurden nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Die Bücher, Kassenanordnungen und Belege wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung in Stichproben geprüft. In den geprüften Bereichen wurden die Bücher im Allgemeinen ordnungsgemäß geführt. Sie entsprachen den Mindestanforderungen zum Zahlungsverkehr. Die gesetzlichen Bestimmungen über das Anordnungswesen wurden beachtet. Darüber hinaus erfolgten im Haushaltsjahr 2021 regelmäßige und unvermutete Kassenprüfungen gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 6 ff. KPG M-V. Bei den durchgeführten Prüfungen gab es keine Beanstandungen zum Zahlungsverkehr.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wurden im Wesentlichen beachtet. Abweichungen gab es bzgl. des Grundsatzes der Vollständigkeit und dem Prinzip der Einzelbewertung.

Zum Bilanzstichtag gab es wie im Vorjahr noch mehrere Arbeitsvorgänge, insbesondere im Anlagevermögen, die noch nicht abschließend erfasst und bewertet werden konnten. Folglich ist auch davon auszugehen, dass die korrespondierenden Abschreibungen und die dazugehörigen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unvollständig sind.

Die Belegaufbewahrung erfolgt dezentral und ist geordnet. Das Belegwesen entspricht in den geprüften Bereichen im Allgemeinen den Rechtsvorschriften.

Für den Jahresabschluss 2021 erfolgten überwiegend Buch- bzw. Beleginventuren. Dies ist gemäß § 31 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich zulässig sofern sichergestellt wird, dass der Bestand auch ohne körperliche Inventur ordnungsgemäß ermittelt werden kann. Aufgrund der unvollständigen Erstinventur und der noch ausstehenden Erfassung und Bewertung einiger Vermögensgegenstände kann die Zuverlässigkeit der Buchinventur als Substitut für die körperlichen Bestandsaufnahmen nur eingeschränkt bestätigt werden. Folglich entspricht die Inventurdurchführung auch nicht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Inventur.

Für die mit Festwerten angesetzten Vermögensgegenstände ist eine alle drei Jahre durchzuführende körperliche Bestandsaufnahme nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon sind die unter dem Vorratsvermögen ausgewiesenen Festwerte für die regelmäßig eine Inventur stattfindet sowie die Festwerte zum stehenden Holzvorrat. Für den Holzvorrat ist eine Anpassung nur alle zehn Jahre, nach Erstellung eines neuen Forsteinrichtungswerkes, erforderlich. Die mit Festwerten bewerteten Vermögensgegenstände sind von nachrangiger Bedeutung.

Die rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und sind nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungssstoffes zu gewährleisten. Ein standardisiertes internes Kontrollsystem ist nicht vorhanden.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zeigte im Wesentlichen:

- Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.
- Von den im Prüfungsbericht genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.

- In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.
- Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2021 erfolgten unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.
- Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie zur Kosten- und Leistungsrechnung wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.
- Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtigen Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Der Versicherungsschutz wird als ausreichend eingeschätzt.
- Die Vergaberegungen wurden im Wesentlichen beachtet. Davon abgesehen zeigte sich für die in 2021 durchgeführten Vergabepfahrungen, dass die Vergaben von Bau- und Ingenieurleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.
- Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele

Unsere Prüfung hat mit Ausnahme der **folgenden Einschränkungen** zu keinen Einwendungen geführt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Eine Prüfung der mit den städtebaulichen Sondervermögen verknüpften Konten und der darauf entfallenden Beträge erfolgte nicht, da die städtebaulichen Sondervermögen nach Einschätzung der Rechtsaufsicht für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von nachrangiger Bedeutung sind. Aus diesem Grund wurde es mit Schreiben vom 5. Juni 2018 als zulässig erachtet, dass die Buchwerte des Vorjahres unverändert fortgeschrieben werden.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V, der §§ 24 bis 48 und §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.

Im Ergebnis seiner Prüfung hat das Rechnungsprüfungsamt zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend festgestellt:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2021 2.142.206 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 59,44 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 40,56 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2021 beträgt 16.718 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 157.808 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2021 einen jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 29.714 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 21.317 TEUR.
- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2021 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 47.488 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite blieben gegenüber dem Vorjahr konstant.

Nach unserer Beurteilung und im Ergebnis unserer Prüfung war die dauernde Leistungsfähigkeit der Hanse- und Universitätsstadt Rostock gemäß § 43 KV M-V zum 31. Dezember 2021 als gefährdet anzusehen. Ursächlich für die Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr um eine Leistungsgruppe sind die hohen finanziellen Risiken im Rahmen der Covid-19-Pandemie.

Rostock, 20. Februar 2023

Ort/Datum

Kai Eggers
Rechnungsprüfungsamtsleiter



**Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Rechnungsprüfungsausschuss**

**Abschließender Prüfungsvermerk des
Rechnungsprüfungsausschusses der Hanse- und
Universitätsstadt Rostock über die Prüfung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021**

Gemäß § 1 Abs. 4 S. 1 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Hierzu hat er sich gemäß § 1 Abs. 4 S. 1 KPG M-V des Rechnungsprüfungsamtes bedient.

In seiner Sitzung vom 15. März 2023 erörterte der Rechnungsprüfungsausschuss den vom Rechnungsprüfungsamt erarbeiteten Bericht über die Jahresabschlussprüfung. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich davon überzeugt, dass die Qualität der Arbeit des Rechnungsprüfungsamtes den Zwecken der Prüfung des Jahresabschlusses genügt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich den vom Rechnungsprüfungsamt getroffenen Feststellungen angeschlossen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat auf Grundlage seiner Prüffeststellungen einen Bestätigungsvermerk mit folgenden Einschränkungen erteilt.

1. Der sachgerechte Ausweis der Anlagen im Bau gemäß § 47 Abs. 4 GemHVO-Doppik sowie die Vollständigkeit in Teilbereichen des Infrastrukturvermögens aufgrund der noch ausstehenden Erfassungen und Bewertungen kann nicht mit hinreichend sicherer Aussage bestätigt werden.
2. Der sachgerechte Ausweis sowie die Vollständigkeit der erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die als Sonderposten zum Anlagevermögen auszuweisen sind, konnten aufgrund der unter 1. genannten Einschränkungen nicht mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss teilt die Einschätzung des Rechnungsprüfungsamtes.

Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen mit Ausnahme der genannten Einschränkungen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hanse- und Universitätsstadt Rostock vermitteln.

Im Ergebnis seiner Prüfung hat das Rechnungsprüfungsamt zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock ergänzend festgestellt:

- Das Vermögen beträgt zum 31. Dezember 2021 2.142.206 TEUR.
- Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 59,44 Prozent.
- Die Fremdkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2021 40,56 Prozent.
- Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.
- Das Jahresergebnis 2021 beträgt 16.718 TEUR.
- Der Ergebnisvortrag aus Haushaltsvorjahren beträgt 157.808 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.
- Die Finanzrechnung weist für 2021 einen jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung aus i. H. v. 29.714 TEUR.
- Nach Verrechnung der planmäßigen Tilgung für Investitionskredite verbleibt ein positiver Saldo i. H. v. 21.317 TEUR.

- Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2021 unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren beträgt 47.488 TEUR.
- Unter Berücksichtigung des Vortrags aus Haushaltsvorjahren ist im Haushaltsjahr ein Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.
- Die Liquiditätskredite blieben gegenüber dem Vorjahr konstant.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zeigte im Wesentlichen:

- Die Verwaltungsführung hat die notwendigen ablauforganisatorischen Regelungen zur Haushalts- und Kassenführung getroffen. Das eingerichtete Rechnungswesen entspricht nach unseren Feststellungen den Bedürfnissen, der Größe und den besonderen Anforderungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Das Finanzmanagement gewährleistet eine Liquiditäts- und Kreditüberwachung.
- Von den im Prüfungsbericht genannten Feststellungen abgesehen, zeigten sich im Planungs- und Rechnungswesen sowie zum Informationssystem und Controlling keine Anhaltspunkte, dass Regelungen nicht beachtet wurden.
- In den Geschäftsanweisungen wurden Regelungen zur Kontrolle im Haushalts- und Kassenwesen getroffen. Darüber hinaus wurde im Amt für Jugend, Soziales und Asyl eine Innenrevision eingerichtet.
- Die Geschäftsvorgänge des Jahres 2021 erfolgten unter Beachtung der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen. Bei der Prüfung ergaben sich keine für die Beurteilung als wesentlich zu betrachtende Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt wurden.
- Die Geschäftsanweisungen zur Erarbeitung des Jahresabschlusses und zur Eröffnung des neuen Haushaltsjahres sowie zur Kosten- und Leistungsrechnung wurden in einigen Fällen nicht beachtet. Ebenfalls wurden Verstöße gegen das Haushaltsrecht festgestellt. Im Übrigen beruhte die Geschäftspolitik auf den üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen.
- Es gab keine Anhaltspunkte dafür, dass wichtige Verträge der Hanse- und Universitätsstadt Rostock nicht ordnungsgemäß dokumentiert wurden. Der Versicherungsschutz wird als ausreichend eingeschätzt.
- Die Vergaberegulungen wurden im Wesentlichen beachtet. Davon abgesehen zeigte sich für die in 2021 durchgeführten Vergabeproofungen, dass die Vergaben von Bau- und Ingenieurleistungen sowie Beschaffungsvorgänge überwiegend ordnungsgemäß und wirtschaftlich erfolgten.
- Eine Berichterstattung an die Bürgerschaft erfolgte unterjährig unter Einbeziehung der Finanz- und Leistungsziele

Auf der Grundlage des Berichts zur Jahresabschlussprüfung empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss daher der Gemeindevertretung den geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 i. d. F. vom 17. Februar 2023 festzustellen. Gleichzeitig empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeindevertretung, die Oberbürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2021 zu entlasten.

Rostock, 15. März 2023

Ort/Datum

Chris Günther

Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses